



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

ANMELDUNG
22.6.-28.9.2020
(VORBEHALTLICH ÄNDERUNGEN
DURCH DAS BMBWF)

Ein.Blick

Programm 2020/2021
Fort-/Weiterbildung

ph-linz.at



alle Fächer
Mathematik
Musik
Englisch
Persönlichkeit
Religion
Deutsch
Medienbildung
Latein
Sozialkompetenz
Biologie
Physik

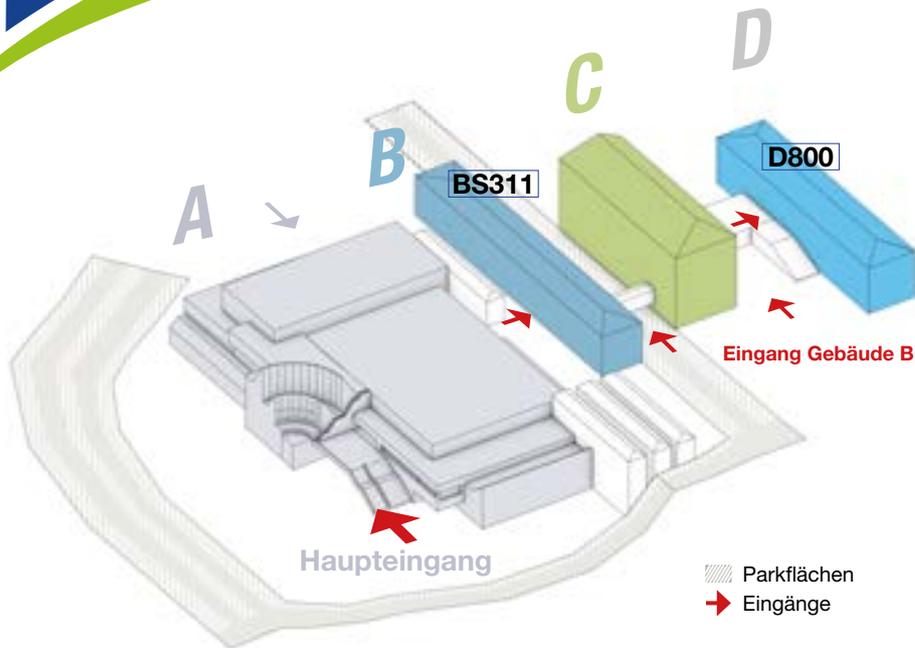


Für Lehrer/-innen aller Fächer an **APS**





PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ



A Rektorat
 Institut Ausbildung
 Institut für Religionspädagogik
 Beratungszentrum

B Vizerektorate
 Institut Fort- und Weiterbildung
 Institut Medienbildung
 Zentrum für Int. Bildungskooperationen
 Z.I.M.T.
 Seminarraum B311

C Adalbert Stifter
 Praxismittelschule
 Institut für Forschung und Entwicklung

D Studentenheim
 Seminarraum D800

ANMELDEZEITRAUM FÜR FORTBILDUNGEN 22. Juni – 28. September 2020

Seminaranmeldung

Klicken Sie auf unserer Homepage ph-linz.at auf „Ich will mich fortbilden, weiterbilden, beraten lassen“ und dann auf „Fortbildung“. Weiters klicken Sie auf „Programme“ und wählen aus. Zur Buchung eines Seminars klicken sie auf den Button „PHO-Anmeldung“. Wählen Sie dabei das entsprechende Dienstauftragsverfahren und Ihre Dienststelle.

Sommerbildung 2020

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bildungsdirektion OÖ kann für die Sommerbildung 2020 Reiserechnung gelegt werden. Bitte entnehmen Sie eventuelle COVID-19-bedingte Änderungen unserer Homepage.

Verwaltungsbeiträge

Als Private Pädagogische Hochschule sind wir auf Eigenmittel angewiesen. Bitte entnehmen Sie die Beträge dem Programm und PH-Online. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Ökolog/Pilgrim

Als Bildungsinstitution fühlen wir uns den Prinzipien von Ökolog und Pilgrim verpflichtet. Daher bekennen wir uns zu einer ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Hochschulkultur. Unser Ziel ist es, diese mit einer religiös-ethisch-philosophischen Bildungsdimension zu verknüpfen. Seminare, die darauf Bezug nehmen, sind mit dem entsprechenden Hinweis gekennzeichnet: **ÖKOLOG/PILGRIM**

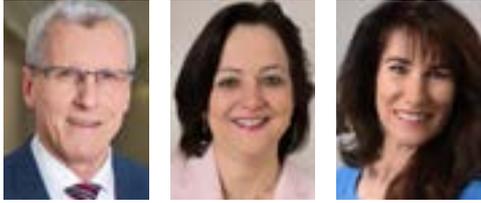
INSTITUT FORT- UND WEITERBILDUNG Salesianumweg 5, 4020 Linz, fwb.ph-linz.at

Kontakt Fortbildung: +43 732 77 26 66 DW 1180

fortbildung@ph-linz.at

Kontakt Weiterbildung: +43 732 77 26 66 DW 4654

weiterbildung@ph-linz.at



Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

„Bildung beginnt mit Neugierde“, dieses Zitat des Schweizer Philosophen Peter Bieri sagt aus, was wir mit unserem neuen Fortbildungsprogramm bewirken möchten. Seien Sie neugierig!

Es ist uns eine Freude, Ihnen unser neues Fortbildungs-, Tagungs-, SCHILF/SCHÜLF- und Veranstaltungsangebot für das Schuljahr 2020/21 zu präsentieren. Das Team der Fort- und Weiterbildung der PHDL hat mit viel Energie und großem Können ein vielseitiges, fundiertes und für Sie hoffentlich hilfreiches Fortbildungsprogramm zusammengestellt. Herzlichen Dank für diese exzellente Arbeit an das gesamte Team! Unser besonderer Dank gilt einerseits Dr. Thomas Schöffner, der das letzte Jahr mit viel Engagement und Geschick das Institut Fort- und Weiterbildung geleitet hat, andererseits heißen wir unsere neue Institutsleiterin Mag. Christine Mitterweissacher sehr herzlich in unserem Leitungsteam willkommen. Danke für deine hervorragende und sehr menschliche Arbeit!

Lehrerinnen und Lehrer begleiten durch stürmische Zeiten – 2019/20 hat uns eine neue ‚Lernerfahrung‘ beschert. Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, zeigten hier viel Engagement und Flexibilität. Für die Kinder und jungen Leute gehören Sie zu den wichtigsten Begleiterinnen und Begleitern auf der Reise ins Erwachsen-Sein. Sie wecken bei den Ihnen anvertrauten Kindern Neugierde, Begeisterung, Ausdauer und Kritikfähigkeit für Ihr weiteres Leben.

Wir hoffen, dass Sie im vorliegenden Programm praktische Anregungen, Ideen und professionelle Unterstützung finden werden. Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen im fachlichen, pädagogisch-didaktischen und auch humorvollen Diskurs.

Freuen wir uns über die gemeinsame Zeit des Auflebens!

Mögen Sie ein gutes Schuljahr 2020/21 haben!

Dr. Franz Keplinger
Rektor

Mag. Berta Leeb
Vizerektorin

Dr. Gabriele Zehetner
Vizerektorin



LEHREN & LERNEN

Induktionsphase	6
Schulleiter/-innen	8
Bildungsraum Kindergarten – Volksschule	12
Volksschule	15
Allgemeine Pädagogik	28
Gesellschaft & Ethik	35
Geschichte / Politische Bildung	38
Sprachen	40
Naturwissenschaften	45
Geografie & Wirtschaftskunde	48
Musik	50
Kunst	54
Medienbildung	55

RELIGIONSPÄDAGOGIK

Theologische Bildung	68
Interreligiöse Bildung	70
Spirituelle Bildung	72
Inklusion	76
Persönlichkeit und Profession	76
Pädagogik	78
Ethische Bildung	79
Bildung auf Reisen	80

RELIGIONSPÄDAGOGIK

Berufseinführung / Berufsbegleitung	81
Schulartübergreifende Veranstaltungen	82
Volksschule/Primarstufe	85
Werkstätten	87
Mittelschule/SEK 1/PTS	87
Bezirksarbeitsgemeinschaften	89

PERSÖNLICHKEIT & PROFESSION

Persönlichkeitsbildung	92
Psychohygiene und Gesundheit	98
Landesarge Lehrer/-innengesundheit	101
Soziale Kompetenz	102
Studienreisen	107

LEHRGÄNGE	63
SCHILF/SCHÜLF	65
KATHOLISCHE PRIVATSCHULEN	66
BERATUNGSZENTRUM	111
Z.I.M.T.	114
ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG	114

LEITUNGSTEAM DES INSTITUTS FORT- UND WEITERBILDUNG



Mag. Christine Mitterweissacher
christine.mitterweissacher@ph-linz.at
Institutsleiterin



Mag. Katrin Steinherr
katrin.steinherr@ph-linz.at
Team Weiterbildung



Dr. Claudia Pass
claudia.pass@ph-linz.at
Team Weiterbildung



Christa Forstner, MBA MSc
christa.forstner@ph-linz.at
Bereichsleiterin
Elementarpädagogik



Mag. Dagmar Öhler
dagmar.oehler@ph-linz.at
Bereichsleiterin
Fachdidaktik/
Fachwissenschaft



Mag. Gerhard Weißhäupl
gerhard.weisshaeupl@ph-linz.at
Bereichsleiter
Religionspädagogik



Mag. Gerhard Prieler
gerhard.prieler@ph-linz.at
Bereichsleiter
Ganzheitliche und Globale
Bildung

Sekretariat Fortbildung



Daniela Höll
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariatsleiterin
DW 1180



Maria Grasböck
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4660



Christine Wöb
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 1185



Anita Wiesinger
fortbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 1181

Sekretariat Weiterbildung

Hochschullehrgänge



Mag. Alexandra Fadanelli
weiterbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4654



Anita Ganser
weiterbildung@ph-linz.at
Sekretariat
DW 4656

BIBLIOTHEK DER PH

Web: www.phdl.at

E-Mail: bibliothek@ph-linz.at

Tel.: 0732/772666 DW 4352

REDAKTION EIN.BLICK

Mag. Peter Glatz

IMPRESSUM

Medieninhaber: Private Pädagogische

Hochschule der Diözese Linz,

Salesianumweg 3, 4020 Linz, vertreten

durch Rektor Dr. Franz Keplinger

Hersteller: Print Alliance HAV

Produktions GmbH, Bad Vöslau

Verlagsort: Linz

Herstellungsort: Bad Vöslau

Fotos: Shutterstock, W. Kuschnigg, A. Röbl, L. Schlager

Layout & Design: layout@ph-linz.at

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen!



Das BMBWF gibt im Rahmen der Induktionsphase vor, dass im Laufe des Schuljahres Seminare im Umfang von 24 Unterrichtseinheiten besucht werden müssen. Hier finden Sie jene Veranstaltungen im Ausmaß von 16 Einheiten, die den **verpflichtenden Themenbereichen** zugeordnet sind.

Wenn Sie Interesse an einer Veranstaltung haben, melden Sie sich bitte in PH Online als „Studierende/r der Fortbildung“ mit der angeführten Veranstaltungsnummer an. **Weitere Angebote zu Themen aus der Fachwissenschaft/Fachdidaktik und Religionspädagogik** sind im Printprogramm Ein.Blick 20/21 mit dem **Logo** gekennzeichnet. Außerdem finden Sie auf der Homepage fwb.ph-linz.at ausführliche und aktualisierte Informationen zur Induktionsphase.

Melden Sie sich bitte bei diesen Veranstaltungen in PH Online bei der **Gruppe „Induktionsphase“** an.

Zusätzlich bietet das Beratungszentrum der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese folgende Veranstaltung an:

„First Steps“ – Supervision für Lehrer/-innen

Genauere Informationen und Ansprechperson:
 Mag. Bernhard Mittermayr
 Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4606
 Mobil: +43 676 87 76 4605
 E-Mail: bernhard.mittermayr@ph-linz.at

Wir wünschen Ihnen einen guten Start und freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

KONTAKT

Alexandra Pilz, MA, alexandra.pilz@ph-linz.at
Induktionsphase Religion:
 Mag. Eva Freilinger, eva.freilinger@ph-linz.at

Information zur Erstanmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelles“.

20W P045

Schul- und Dienstrecht für Berufseinsteiger/-innen

Diese Veranstaltung bietet Wissenswertes für Induktionsphasen-Teilnehmer/-innen zu den Themen

- Aufsichtspflicht
- Schulpflichtgesetz
- Pädagogischer Dienst – Dienstrecht NEU
- Dienstvertrag und Fristen
- Supplierung
- Entlohnung
- Krankenstand
- Fortbildung u. v. m.



Michael Weber, BEd

Personalvertreter im Zentralausschuss für Landeslehrer, Generalsekretär des CLV OÖ

Do. 10. Dez. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Michael Weber

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: ALLE

20W P025

Mutige Wege in der ElternZusammenArbeit

Erprobte Beispiele und Tipps zur Umsetzung an der eigenen Schule

Konstruktive Eltern-Beteiligung hilft, das Schulleben für Kinder, Lehrkräfte und Eltern positiver zu gestalten und gemeinsam eine Lernkultur der Potenzialentfaltung zu entwickeln.

Im Seminar lernen Sie neue, erprobte Ideen für die Zusammenarbeit mit Eltern kennen und bereiten erste Umsetzungen an der eigenen Schule vor:

- Spannende internationale Beispiele von Eltern-Partizipation
 - Highlights eines Test-Projekts mit 30 Schulen in ganz Österreich
 - Kurz-Impulse zu Spezialthemen: Kommunikations-Tools, Migration, Konfliktlösung
- Eine Kooperation mit „Schule im Aufbruch Österreich“ <https://www.schule-im-aufbruch.at/>



Dr. Martin Ruckenstein



Raphaela Stock

Mi. 11. Nov. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Martin Ruckenstein, Raphaela Stock
 Kooperation: Schule im Aufbruch Österreich

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: ALLE

21SP072

Konflikte in Klassen erkennen und bearbeiten

Grundlagen für Pädagoginnen und Pädagogen

Muster von Konflikten (frühzeitig) zu erkennen und konstruktiv zu bearbeiten, ist für ein Klassenklima, in dem sich alle wohl fühlen und lernen können, von großer Bedeutung. Neben klaren Grenzen, Regeln und Vereinbarungen ist die kommunikative und sozio-emotionale Kompetenz von Lehrpersonen und Schüler/-innen besonders wichtig. Es geht darum, Lösungen unter Integration der Interessen und Bedürfnisse aller Beteiligten zu suchen.

Inhalte:

- Kenntnis über Konflikteskalations- und Deeskalationsdynamik
- Kenntnis von Methoden zur strukturierten Konfliktbearbeitung
- Gesprächsführung



MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und Mobbingberater

Fr. 26. Feb. 2021, 15:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Florian Wallner

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SP075

Motivierte Schüler/-innen – Wunschtraum oder Realität?

Intrinsisch oder extrinsisch motiviert – was ist möglich?

Werte prägen unser Handeln und sind so Motivationsmedien.

Pubertierende befinden sich in einer völlig anderen Wertewelt als Erwachsene: Motivieren durch Belohnen oder Disziplinieren greift in der Welt der Jugendlichen oft nicht.

Wie kann ich als Lehrperson wirksamer agieren, um junge Menschen zu motivieren?

Das Seminar bietet u. a. folgende Inhalte:

- Umgang mit dem „inneren Schweinehund“
- Motivationsstrategien: „weg von“- und „hin zu“-Wege mit Schüler/-innen
- Welche Art von Lernen motiviert am meisten?



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Di. 2. März 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: ALLE

Mentoring in der Induktionsphase

Wie werde ich Mentor/-in?

Ab 2019/20 werden Berufseinsteiger/-innen in den ersten 12 Monaten (Induktionsphase) von einer Mentorin, einem Mentor begleitet und beraten. Wenn Sie als Mentorin, als Mentor tätig sein wollen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

Möglichkeit 1: für Übergangsfrist bis 2029/30 Fortbildung im Ausmaß von mind. 16 Einheiten (s. nebenstehendes Angebot)

Info: margit.zellinger@ph-linz.at

Möglichkeit 2: HLG im Ausmaß von 30 ECTS für Lehrer/innen mit mind. fünfjähriger Praxiserfahrung

Details s. Homepage: Weiterbildung – Hochschullehrgänge 6–20 ECTS bzw. 20–60 ECTS

Abschnitt 1: 15 ECTS: Ausbildung zur Praxispädagogin/zum Praxispädagogen (Sekundar), Praxislehrer/-in (Primar)

Berechtigt zur Begleitung von Studierenden in den Pädagogisch-Praktischen Studien.

Abschnitt 2: 15 ECTS: Ausbildung zum Mentor/zur Mentorin

Berechtigt zur Begleitung von Lehrerinnen und Lehrern in der Induktionsphase. Es ist möglich, direkt in den zweiten Abschnitt einzusteigen, wenn Sie nachweislich bereits einen Lehrgang „Ausbildung zur Praxispädagogin/zum Praxispädagogen bzw. Praxislehrer/-in“ im Ausmaß von 15 ECTS besucht haben.

Info:

Primar: Dr. Ute Vogl, ute.vogl@ph-linz.at

Sekundar: lehrgangslleitung@ppslinz.at

20WP008

Modulare Reihe für Mentorinnen und Mentoren

Führung und Beratung von Mentees in der Induktionsphase

In diesem Seminar setzen Sie sich mit relevanten Themen Ihrer Mentor/-innen-Tätigkeit auseinander.

Der praxisorientierte Ansatz dieser Fortbildung nutzt Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen anhand von eigenen Fall- und Praxisbeispielen. Zudem werden Impulse zur Vertiefung gegeben und die Möglichkeit eröffnet, in unterschiedlichen Settings Coaching und Beratungsgespräche zu üben.

Themen

- meine Funktion und Aufgaben als Mentor/-in
- mein Rollenverständnis als Mentor/-in
- Entwicklungsprofil und Gutachten
- Coaching und Beratung; Förderung und Empowerment der individuellen Potenziale von Mentees



Erwin Puttinger, DSA



Mag. Margit Zellinger

13.10.20, 16.11.20, 19.1.21, 22.4.21, jeweils 16:00 bis 19:15 Uhr (bei Bedarf werden weitere Termine angeboten)

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Erwin Puttinger, Margit Zellinger

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: ALLE

20W P020

Fixe Koordinationszeiten als Basis für Teamarbeit in der Schule

Wenn Schulen Projekte entwickeln, wenn Lehrer/-innen-Teams gemeinsam planen und unterrichten, brauchen sie Zeit für Konzeptentwicklung, Austausch, Reflexion und Aufbau von Vertrauen im Team. An diesem Nachmittag werden wir folgenden Fragen nachgehen:

- Was braucht es, um fixe Koordinationszeiten einzuführen?
- Was sind gelingende Rahmenbedingungen?
- Wie sind die gemeinsamen Zeiten organisiert, damit echter Mehrwert und aus Einzelkämpfen ein Team entstehen?

Es gibt verschiedene erprobte Modelle dafür. Schulleiter/-innen aus unterschiedlichen Schultypen berichten von ihren Erfahrungen und laden zum Dialog ein.

Sarah-Marie Grasl, BEd, Schulleiterin an der VS Resthof, Steyr

Christine Huber, MA, Schulleiterin an der Harbachschule NMS 12 Linz

Dr. Rainer Leitner, Schulleiter am BG Gmunden

Dr. Herbert Panholzer, Schulleiter an der Tourismusschule Bad Leonfelden

Mo. 9. Nov. 2020, 14:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Christine Huber, Herbert Panholzer, Sarah-Marie Grasl, Rainer Leitner

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20W P037

Schulautonomie erfolgreich umsetzen

Flexible schulautonome Gestaltungsmöglichkeiten an Schulen

Die wesentlichen Bereiche der Schulautonomie werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern präsentiert, sie sollen die Entwicklung des Schulstandorts fördern und müssen mit Rücksicht auf die jeweilige regionale Situation konkretisiert werden.

Fragen der Führung und Steuerung von Schulen sowie der Implementierung von autonomen Gestaltungsmöglichkeiten werden mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand konkreter Vorhaben erörtert.



Kurt Nekula, MA

BMBWF, Leiter der Sektion für Allgemeinbildung, Pädagogische Hochschulen, Qualitätsentwicklung und das BIFIE. Seit 2019 Leiter der Ombudsstelle für Schulen im BMBWF

Do. 26. Nov. 2020, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Kurt Nekula

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20W P049

Selbstmanagement und Umgang mit Stressdynamiken

auf der schulischen Führungsebene

Wenn Menschen in Gruppen zusammenarbeiten, laufen unbewusste Prozesse auf unterschiedlichen Ebenen ab. Beteiligte nehmen unterschiedliche Rollen ein. Besonders in Stress- und Konfliktsituationen kippen Menschen in dramatische Rollen und Konflikte entstehen.

Besonders für Führungskräfte ist wichtig, diese Rollen zu erkennen, um entsprechend zu agieren. Schulleiter/-innen können sich die Arbeit im Team und bei Einzelgesprächen wesentlich erleichtern, wenn sie diese Prozesse verstehen, Dynamiken erkennen und aktiv gestalten. Solches Wissen ist unabdinglich und für die tägliche Arbeit hilfreich.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Di. 12. Jan. 2021, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21S P089

Raum wirkt!

Schulräume selbst aktiv (um)gestalten mit RAUM.WERTAnalyse

In diesem Seminar gehen wir vorhandenen räumlichen Gegebenheiten auf den Grund, analysieren anhand der von den Teilnehmenden mitgebrachten Grundrisse und Fotos konkrete Situationen und suchen gemeinsam nach Veränderungen und Verbesserung. Es muss nicht immer der Neubau oder zumindest der große Umbau sein, auch kleine räumliche Experimente bringen Erkenntnisse, Wandel und Innovation mit sich. Diese Experimente werden gemeinsam erarbeitet, auf das jeweilige pädagogische Konzept hin bewertet und weiterentwickelt. Good-Practice-Beispiele von Modellschulen aus Österreich und dem Ausland unterstützen dabei.



DI Ursula Spannberger

Architektin, Entwicklung der Methode der benutzungsorientierten RAUM.WERTAnalyse

Di. 16. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Ursula Spannberger

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WA005

Seite 77

Trotzdem! Viktor Frankl, der Sinn und die Arbeit

Implikationen für den pädagogischen Alltag

20WL023

Seite 17

Schuleingangsscreening zur Überprüfung der Schulreife

Überprüfen der schulischen Vorläuferfertigkeiten

20WP017

Seite 102

Wie finde ich die passenden Worte?

Ohne Gewalt kommunizieren nach Marshall Rosenberg

20WL708

Seite 30

Schule einmal anders

Lernen in jahrgangsgemischten Klassen

20WP051

Seite 93

Gut in Balance sein ...

durch aktives Zeit- und Energiemanagement

21SP077

Seite 105

Deeskalierendes Verhalten

Umgang mit gewaltbereiten Schülerinnen und Schülern

21SP078

Seite 105

Verdacht auf Gewalt gegen Kinder – was tun?

21SP095

Seite 95

Erziehung braucht Führung(skraft)

Führungsqualitäten stärken mit Pferden als Co-Trainer

21SP097

Professionelle Elterngespräche auf Führungsebene

Gut vorbereitet in fordernde Gespräche gehen und diese konstruktiv führen

Elterngespräche sind nicht immer einfach. Sie bekommen Anregungen, wie Sie in unterschiedlichen Situationen bei Elterngesprächen agieren und reagieren können. Was wirkt sprachsfördernd, was sprachshemmend?

Sie erfahren, wie Sie sich gut auf Gespräche vorbereiten und eine vertrauensbildende Atmosphäre schaffen. Ein Gesprächsleitfaden hilft ihnen kompetent, ziel- und ergebnisorientiert, sachlich und wertschätzend Gespräche zu führen.

Sie erproben schwierige Gesprächssituationen und üben Handlungsstrategien ein. Erlebte Situationen können bearbeitet werden.



Mag. Maria Gillhofer



Ingrid Köberl-Schmidt, BEd

Mi. 14. Apr. 2021, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Maria Gillhofer, Ingrid Köberl-Schmidt

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

20WP029

Leadership Talks 1 & 2: Führen in Schule und Wirtschaft

Besuch bei der Fa. GREINER AG in Kremsmünster, Kennenlernen der ELAG AG, Linz

Wir lernen leitende Persönlichkeiten und deren Firmen kennen und sprechen über Führen, Leiten, Begleiten von Mitarbeitenden in Betrieb und Schule. Wir fragen auch, was wir für die Schule der Zukunft lernen können.

Beim ersten Termin besuchen wir die Greiner AG in Kremsmünster und kommen dabei auch mit Axel Kühner ins Gespräch. Möglicher Ausklang im Firmen-Bistro „Die Greinerei“.

Beim zweiten Termin lernen wir die Elisabeth Immobilien AG der Diözese Linz kennen und kommen dabei auch mit Egon Karl ins Gespräch.

Die Veranstaltung beginnt an der PHDL. Der 2. Teil findet im Betrieb in der Altstadt statt, möglicher Ausklang am „Punsch-Stand!“ am neuen Linzer Dom.



Axel Kühner



Egon Karl, MBA

20WP029: Mi. 18. Nov. 2020, 14:30 bis 17:00
20WP071: Fr. 4. Dez. 2020, 15:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Axel Kühner, Egon Karl

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher

20WP029: 4550 Kremsmünster, Greiner Packaging GmbH
20WP071: 4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP701

21SP702

21SP083

Leadership Talks 3 & 4: Führen in Schule und Wirtschaft

Besuch bei der Fa PALFINGER in Lengau, Besuch im „SILICON VALLEY“ von Hagenberg

Wir lernen leitende Persönlichkeiten und deren Firmen kennen und sprechen über Führen, Leiten, Begleiten von Mitarbeitenden in Betrieb und Schule. Wir fragen auch, was wir für die Schule der Zukunft lernen können.

Beim ersten Termin besuchen wir die Fa. Palfinger AG in Lengau und kommen dabei auch ins Gespräch mit Group HR Manager Mario Ceschin-Putz.

Beim zweiten Termin besuchen wir den Softwarepark und evt. die FH Hagenberg (je nach Zeit), lernen Start Ups kennen und kommen dabei auch mit den CEOs der Betriebe ins Gespräch.



Mario Ceschin-Putz



Dr. Sonja Mündl

21SP702: Do. 25. März 2021, 14:30 bis 17:30
21SP083: Do. 22. Apr. 2021, 14:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Mario Ceschin-Putz (Palfinger), Sonja Mündl

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher

21SP702: Kapellenstraße 18, 5211 Lengau
21SP083: 4232 Hagenberg, Softwarepark Hagenberg (Business Campus One)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE



LEHRENDE IM BEREICH FACHDIDAKTIK UND FACHWISSENSCHAFT

Mag. Dr. Susanne Huber, MA susanne.huber@ph-linz.at
Englisch

Dr. Maria Schrems-Gadermaier maria.schrems@ph-linz.at
Fremdsprachen (F, Sp, I), Deutsch, CEBS, Erasmus+

Mag. Peter Glatz peter.glatz@ph-linz.at
Latein, Redaktion Ein.Blick

Mag. Dagmar Öhler dagmar.oehler@ph-linz.at
Bereichsleiterin, musikpädagogische Projekte

Dir. Petra Binder, MEd petra.binder@ph-linz.at
Primarstufe

Mag. Karin Rieß karin.riess@ph-linz.at
Chemie, Physik, Mathematik, Schul- und Unterrichtsentwicklung

Mag. Carmen Mostbauer carmen.mostbauer@ph-linz.at
Primarstufe – Sprachbildung und Sprachentwicklung

Mag. Alfons Koller alfons.koller@ph-linz.at
Geografie und Wirtschaftskunde

Mag. Andreas Kranzlmüller andreas.kranzlmueeller@ph-linz.at
Geschichte, Politische Bildung

Dr. Nicola Diwold nicola.diwold@ph-linz.at
Musik, Kultur

20WK005

Wenn Farbe und Gemeinschaft ein Erlebnis werden

Die Kraft der Kreativität nutzen

Kinder lieben das unbeschwertere Spiel mit Farben und Formen. Im spielerischen und freien Zugang wird Kreativität gefördert, die persönliche Entwicklung des Kindes unterstützt und das Vertrauen in die eigene Gestaltungskraft geweckt. Anhand von praktischen Übungen bietet das Seminar einerseits die Möglichkeit, sich und seine künstlerischen Fähigkeiten zu entfalten, andererseits vermittelt es Werkzeuge für die Umsetzung mit Kindern. Die Freude, sich auf etwas Neues einzulassen, und der gemeinschaftliche Prozess stehen im Mittelpunkt.



Ulrike Hinterkörner

Kindergarten- und Hortpädagogin,
Leitung Atelier LebensSpuren,
Kinderbuchautorin und Illustratorin

Di. 6. Okt. 2020, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Ulrike Hinterkörner

Leiter/-in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, ASO, VS

20WK010

Selbstregulation

Wie komme ich runter?

In Bildungseinrichtungen sind sowohl Kinder als auch Erwachsene mit zahlreichen Stressoren wie Lärm, Leistungsdruck, Meinungsverschiedenheiten oder starken Gefühlen konfrontiert. Stressreaktionen, wie erhöhter Puls, flache Atmung und Muskelanspannung sind eine logische Folge. Für Kinder ist es wichtig, einen gesunden Umgang mit diesen natürlichen Vorgängen zu entwickeln. Dabei können Erwachsene Vorbild und Ideengeber sein.

In dem Seminar werden Grundlagen zur Entstehung und Bewältigung von Stress besprochen. Dabei stehen Strategien im Vordergrund, die das Wohlbefinden aller verbessern.



Mag. Astrid Schallauer

Gesundheitspsychologin, Kinder-,
Jugend- und Familienpsychologin

Di. 13. Okt. 2020, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Astrid Schallauer

Leiter/-in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Päd.,VS

20WK013

Luft ist nicht nichts und Wasser kein Himbeersaft!

Kreativ.Aktiv Forscherecke

In diesem Seminar wollen wir praxistaugliche, naturwissenschaftliche Experimente gemeinsam erproben, über Alltagsphänomene staunen und nach Erklärungen suchen.

Es ist keine Hexerei, die dahintersteckt.

Ziel ist es, das Verständnis für Naturwissenschaften zu wecken und mit einfachen Mitteln an die Kinder weiterzugeben.



Mag. Susanne Plank

Biologin und Pädagogin, tätig für die
Arge KIWI (Kind und Wissenschaft)

Di. 20. Okt. 2020, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Susanne Plank

Leiter/-in: Monika Aigner-Schöggl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Päd.,VS

20WK021

Luftsprünge beim Schreiben

Schreibvorbereitung und -begleitung

Kerim bringt jeden Tag mindestens fünf neue Zeichnungen aus dem Kindergarten mit, Alma hat gar keine Lust zu malen, Pauls Stift ist schon wieder abgebrochen, Felix zeichnet mal mit links, mal mit rechts ...

Was sind die grundlegenden Voraussetzungen, um gerne zu zeichnen und Freude, Geschick und Ausdauer beim Schreiben zu entwickeln? Wie können der Kindergarten und die Schule hinsichtlich Handgeschicklichkeit, Stifthaltung, Sitzhaltung usw. begleiten? Und ab wann braucht ein Kind ergotherapeutische Unterstützung? Diesen und weiteren Fragen wollen wir bei diesem Seminar nachgehen.



Valerie Feichtinger

Kindergarten- und Waldorfpädagogin,
Ergotherapeutin

Di. 10. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Valerie Feichtinger

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: VS,Päd.

20WK024

20WK026

Kunterbunte Bewegungsimpulse

K/motion-Bewegungsprogramm für Kinder

Über Bewegung und Wahrnehmung setzen sich Kinder mit sich selbst und ihrer unmittelbaren Umgebung auseinander. Je vielfältiger die Bewegungsanreize sind, desto besser werden die koordinativen Fähigkeiten und die Geschicklichkeit geschult.

Durch die abwechslungsreichen Spiel- und Bewegungsimpulse mit und ohne Musik sowie durch den Einsatz von Alltagsmaterialien werden viele Sinne angesprochen. Die Seminarinhalte sind praxistauglich und helfen, die eigene Konzentrationsfähigkeit zu verbessern.



Rita Graf



Mag.
Susanne Dissauer

20WK024: Fr. 13. Nov. 2020, 14:00 bis 19:00
20WK026: Sa. 14. Nov. 2020, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Rita Graf, Susanne Dissauer

Leiter/-in: Daniela Pödlert

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
AFGS - Gymnastiksaal

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS

20WK025

Bildungsübergänge im Blick!

Kinder bewältigen bereits in ihren ersten Lebensjahren entscheidende und komplexe Übergänge, sei das der Eintritt in die Krabbelstube, den Kindergarten oder in die Schule. Als Schlüssel-situationen beeinflussen sie die weitere Bildungsbiografie des Kindes maßgeblich.

Im Seminar setzen wir uns mit Übergangsmo-dellen auseinander, diskutieren Anschlussfähig-keit und Kooperation als bedeutsame Wirkfak-toren gelungener Übergänge. Weiters fokussie-ren wir Möglichkeiten der Unterstützung, die es Kindern erlaubt, den Übergang als persönliche Entwicklungschance zu erleben.



Dr. Petra Vollmann

Lehrende an der PH der Diözese
Linz, Früherziehungs- und Inklusive
Elementarpädagogin

Sa. 14. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Petra Vollmann

Leiter/-in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: VS, Päd.

20WK030

Auf die Spannung kommt es an!

*Kinder mit muskulärer Hypotonie
unterstützen*

Manche Kinder sind schlaff, ermüden rasch und haben wenig Ausdauer. Das Problem ist ihre mangelnde Muskelspannung (muskuläre Hypotonie) im Körper, die Auswirkung hat auf Sensomotorik und Umweltexploration. Oft werden die Kinder als bequem, unaufmerksam oder verhaltensauffällig betrachtet. Dabei brauchen die Kinder eine auf sie abgestimmte Lernumgebung, um gut bei der Sache bleiben zu können. Im Seminar werden die Zusammenhänge zwischen muskulärer Hypotonie und Antriebs- und Koordinationsstörungen erklärt. Hilfreiche Unterstützungsmöglichkeiten und Förderansätze werden erarbeitet.



Dr. Angelika Reichartzeder

Kinderergotherapeutin, Sensorische
Integrationstherapeutin

Mi. 25. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Angelika Reichartzeder

Leiter/-in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: VS, ASO, Päd.

20WK035

Die Vermessung und Testung kindlicher Entwicklung

Eine (heikle) Gratwanderung

In den letzten Jahren wurden Beobachtungs- und Entwicklungsverfahren z. B. die Sprachstandserhebung verpflichtend in die pädagogische Praxis implementiert.

Im Seminar hinterfragen wir kritisch die scheinbar selbstverständlich gewordene Testung der kindlichen Entwicklung und erläutern die Unterschiede zwischen Entwicklungs-Beobachtung, Einschätzung und Testung. Insbesondere wird die Schulreifebestimmung am Übergang vom Kindergarten in die Volksschule fokussiert. Voraussetzungen und Rahmenbedingungen, um pädagogisch-verantwortlich mit diagnostischen Instrumentarien umzugehen, werden erarbeitet.



Barbara Fageth, MA

Lehrende an der PH der Diözese Linz,
Kindergarten- und Hortpädagogin,

Sa. 16. Jan. 2021, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Barbara Fageth

Leiter/-in: Barbara Fageth

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS, Päd.

20WK037



Die „Aggressionsacht“ – eine wertvolle Hilfe bei Gewalt

Im pädagogischen Alltag ist man oft mit Aggression und Gewalt zwischen Kindern konfrontiert. Wenn sich Aggression in Gewalt steigert und Schaden anrichtet, muss man einschreiten. Aber wie macht man das am besten? Die „Aggressionsacht“ ist ein hilfreiches praxisorientiertes Modell. Alle Phasen von Aggression und die dazugehörigen Gefühle lassen sich damit bestimmen. Es hilft auch, das Positive zu sehen. Im Seminar lernen Sie die Kinder-Aggressionsacht kennen und erfahren, welche Handlungsmöglichkeiten in welcher Phase angemessen sind und wie man jemanden wieder aus der Gewalt herausführen kann.



Mag. Doris Antonitsch

Betreuungspädagogin, SAM-Trainerin, Eltern-Coachin

Di. 26. Jan. 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 19

Referent/-in: Doris Antonitsch

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, Päd., ASO, VS

20WK042

Hokuspokus

Einfache Zauberkunststücke verpackt in Geschichten

Kinder lassen sich gerne verzaubern und Kinder lieben Geschichten.

Was liegt also näher als beides miteinander zu verbinden?

In diesem Workshop lernen Sie einfache Zauberkunststücke. Die benötigten Requisiten sind sehr einfach herzustellen, die Materialien dazu findet man in den meisten Haushalten.

Da es eine Herausforderung ist, die Zauberkunststücke in lustige und spannende Geschichten zu verpacken, gibt es dazu viele Anregungen.



Wolfgang Hofer

Mitglied der Zauberfreunde Steyr, zaubert seit 20 Jahren für Kinder

Mo. 8. Feb. 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wolfgang Hofer

Leiter/-in: Daniela Pödl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Leit., Päd., Hilf.

21SK050

Lerndialoge – mit Kindern über ihr Lernen sprechen

Lernen lernen gelingt!

Ab dem letzten Kindergartenjahr haben Kinder eine Vorstellung darüber, was „Lernen“ ist und können darüber nachdenken, was und wie sie lernen.

Spricht man mit ihnen über ihre Lernziele, darüber wie sie ein Ziel erreichen möchten und wie dies gelungen ist, so fördert man das Lernen lernen. Selbstorganisiert ein Lernziel zu erreichen, ist eine wichtige Schlüsselkompetenz für die Schule. Im Seminar lernen Sie anhand von Fallbeispielen, Gruppenarbeiten und Reflexion die Theorie und Praxis der „Lerndialoge“ kennen. Damit können Sie Kinder unterstützen, das Lernen zu lernen.



Dr. Birgit Hartel

Pädagogin, Heil- und Sonderpädagogin, Psychologin

Mi. 10. März 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Birgit Hartel

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS, Päd.

21SK052

Bilderbücher in Bewegung!

Kinder lieben Geschichten! Doch immer nur still dazusitzen und zuhören?

Das bewegte Vorlesen bietet vielfältige Möglichkeiten zur Stärkung der sprachlichen, körperlichen und sozio-emotionalen Entwicklung des Kindes. Durch Bewegung, Sprache und Musik erwecken wir Geschichten zum Leben. Wo Tücher zu Teichen, Dosen zu Instrumenten und Seile zu Spinnennetzen werden, da entsteht Raum, um gemeinsam zu spielen, Ideen einzubringen, verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten zu erfahren und die eigene Sprachfähigkeit zu entfalten. Sie erhalten praktische Anregungen für eine bewegte Vorlesekultur.



Marie-Valerie Gogela, MA

Volksschullehrerin, Psychomotorikerin in freier Praxis im Ganzheitlichen Zentrum er.lern.bar

Sa. 13. März 2021, 9:00 bis 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Marie-Valerie Gogela

Leiter/-in: Petra Vollmann

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: VS, Päd.

21SK053

Wahrnehmung und Bewegung als Vorläuferfertigkeiten für Mathematik

Vielfältige sensomotorische Erfahrungen in der Kindheit bilden die Grundlage für das Erlernen des Rechnens, Schreibens und Lesens.

Im Seminar erfahren Sie, was unter den „Basis-sinnen“ zu verstehen ist, wo Defizite auftreten und wie Förderung aussehen kann.

Zudem wird auf die Grundlagen einer optimalen Haltungsstabilität, die eine wesentliche Voraussetzung für die Konzentrationsfähigkeit ist, eingegangen.

Bei Schwierigkeiten ist es in vielen Fällen hilfreich, auf dieser Basis-Stufe mit der Förderung anzusetzen.



Alexandra Wieser

Ergotherapeutin

Di. 16. März 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Alexandra Wieser

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS

21SK056

Kinder mit ADHS in Schule und Kindergarten

Förderliches Umgehen mit Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörungen

Kommen Sie mit all Ihren Fragen zu AD(H)S! Im Seminar erwerben Sie grundlegende Kenntnisse darüber, was AD(H)S bedeutet und lernen von Therapeutenseite Möglichkeiten förderlicher Maßnahmen in der Praxis kennen.

- Symptome von ADHS
- Diagnosestellung: wer, wie, wo?
- Häufig assoziierte Störungen
- Förderliche Maßnahmen sowohl im Kindergarten als auch in der Volksschule
- Begleitung des Übergangs
- Vernetzung Schule bzw. Kindergarten, Eltern und andere Helfersysteme / Therapeutinnen und Therapeuten



Mag. Renate Klein



Dr. Johanna Tomaselli

Fr. 19. März 2021, 14:15 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Renate Klein, Johanna Tomaselli

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO, Päd., Hilf.

21SK057

HÖREN–HINHÖREN–ZUHÖREN

Hörbildung in Bildungseinrichtungen

Zuhören gilt als die Grundlage jeder menschlichen Kommunikation und ist die Voraussetzung, um die Welt wahrzunehmen, Empathie zu entwickeln und in der Gesellschaft mitgestalten zu können. Bewusstes und aktives Zuhören sind anspruchsvolle Leistungen und sehr komplex. Beides will gelernt sein, dafür braucht es Raum und Zeit.

An diesem Nachmittag werden Übungen aus Situationen des pädagogischen Alltags sowie Hör- und Zuhörprojekte vorgestellt, die die Entwicklung der Basiskompetenz Zuhören fördern.



Ulrike Mayer-Gerschpacher

Referatsleiterin für die kirchlichen Kindergärten in der Erzdiözese Salzburg, Kindergartenpädagogin

Mo. 22. März 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Ulrike Mayer-Gerschpacher

Leiter/-in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, ASO, VS

21SK059

Kinderbücher als Brückenbauer

Übergänge zwischen Sehen und Hören

Bücher und Bilderbücher im Besonderen werden traditionell als „Brückenbauer“ zwischen dem Elementarbereich und der Grundstufe 1 gesehen. Im Seminar steht daher die Funktion von Literatur in dieser Phase im Fokus. Kriterien für gute Kinderbücher werden aus Sicht von Pädagoginnen und Pädagogen im Elementar- und Primarstufenbereich aufgezeigt. Außerdem sollen Einsatzmöglichkeiten eines „Literaturportfolios“ sowie Beispiele von gelungener Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschule mittels Literatur präsentiert und diskutiert werden.



Dr. Simone Stefan

Lehrfähigkeit an der KPH Edith Stein in Stams mit den Schwerpunkten Deutsch und Inklusive Pädagogik

Di. 13. Apr. 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Simone Stefan

Leiter/-in: Daniela Pölderl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: Päd., VS

20W/K008

Kreativität – ein großer Begriff

Der Begriff Kreativität ist mittlerweile aus keinem Lebensbereich mehr wegzudenken und spielt in Bildungsprozessen eine wichtige Rolle. Aber wissen wir genau, was hinter dem Begriff steckt? Ist Kreativität angeboren oder erlernbar? Welche Theorien und Zugänge sind relevant und welche Erkenntnisse hat die Kreativitätsforschung?

Neben theoretischen Einblicken werden praktische Übungen den Tag rund um das Thema Kreativität auflockern.



Mag. Claudia Hutterer

Projektleiterin der KinderKreativUni der Kunstuniversität Linz, Lektorin, Lehrgangsleitung „Malen und Gestaltung, kreatives Arbeiten mit Kindern“

Sa. 10. Okt. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Claudia Hutterer

Leiter/-in: Daniela Pödl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: KIGA, Päd.

20WP006

Ein knallbuntes Feuerwerk an Gestaltungsideen!

Kreativität entdecken, erleben und fördern

Was passiert, wenn 18 junge Künstlerinnen und Künstler im Farb- und Formenrausch zusammentreffen? Was passiert, wenn wir Kastanien sammeln und diese zu Zauberstiften werden, aus denen Herbstgedichte fließen? Was passiert ...?

Wir machen eine kreative Reise quer durch den Jahreskreis und erleben, wo und wie es sich gestalten, erfinden, formen, ... lässt.

Wir erfahren auch am eigenen Tun, wie Kreativität im Unterricht ganz einfach fließen kann.



Claudia Neugschwandner,
Dipl.-Päd.

Volksschullehrerin, Integrationslehrerin

Di. 6. Okt. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 17

Referent/-in: Claudia Neugschwandner

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4400 Steyr, VS Tabor

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

21SP104

Die Natur im Wandel der Jahreszeiten

Sachunterricht konkret

Wie bereiten sich die Bewohner des Waldes auf den Winter vor? – Eine typische Frage im Sachunterricht. Anstelle von Theorie bietet es sich an, direkt mit den Kindern in die Natur zu gehen und den Wandel der Jahreszeiten hautnah zu erleben.

Im Rahmen des Seminars lernen Sie quer durch den Jahreskreis unterschiedliche Aktionsformen kennen, die Sie ohne viel Zusatzmaterial im Unterricht umsetzen können. Dabei stehen das bewusste Erleben der vier Jahreszeiten und das Verständnis für den Wandel in der Natur im Vordergrund.



Katharina Kaltenbrunner, MA

Claudia Preundler, BEd



Di. 27. Apr. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 19

Referent/-in: Katharina Kaltenbrunner,
Claudia Preundler

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

20WP014

Weg vom zählenden Rechnen – wie gelingt das?

Kinder, die Gefahr laufen, eine Rechenschwäche zu entwickeln, fallen spätestens in den ersten Klassen auf. Mit entsprechenden Maßnahmen kann dieser Entwicklung, die meist in der Sackgasse des zählenden Rechnens mündet, entgegengewirkt werden.

Sie erfahren im Seminar,

- wie Sie mathematische Vorläuferfähigkeiten und die Entwicklung eines tragfähigen Zahlbegriffs unterstützen können,
- woran Sie erkennen, auf welcher Entwicklungsstufe ein Kind steht,
- wie Sie es genau hier fördern können und
- wie Sie es unterstützen können, günstige Rechenstrategien zu entwickeln.



Irmgard Binder, MA

Sonderschulpädagogin,
Dyskalkulietrainerin,
Betriebslehrerin (FIDS)

Di. 3. Nov. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 19

Referent/-in: Irmgard Binder

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO

20W W853

Wertevolle Wimmelbilder

eine eBookreihe stellt sich vor

Fünf Wimmelbilder wurden im Rahmen eines Projektes für die Innovationsstiftung Bildung als eBooks mit zahlreichen Fragen zu den Detailszenen mehrsprachig mit Text und Audio aufbereitet.

An diesem Nachmittag möchten wir Ihnen konkrete Ideen zur Arbeit mit den eBooks vorstellen. Künstlerin Conny Wolf lädt Sie dabei zu einer Entdeckungsreise durch die Bilder ein und gibt Tipps, wie Bildbetrachtung mit Kindern wertfrei, inspirierend und mit Achtsamkeit gelingen kann. Weiters freuen wir uns auf zahlreiche konkrete Tipps & Ideen zum Einsatz der eBooks im Setting von dialogischem Lesen von Roswitha Hofer.



Di. 26. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Kooperation: Education Group

Leiter/-in: Marianne Ebenhofer

4020 Linz, Education Group

Zielgruppe: KIGA, VS

20W W863

Klassenpinnwand – weiterführende Ideen & Tipps

Unter dem Motto „interaktiv & kollaborativ“ lernen Sie an diesem Nachmittag einfache Tools für den VS-Unterricht kennen, mit denen online gemeinsame Werke entstehen können und interaktiv gearbeitet werden kann. Zahlreiche Tipps und Tricks warten für all jene, die bereits eine Klassenpinnwand eingerichtet haben oder gern mit digitalen Medien in der Grundschule arbeiten. Zur Klassenpinnwand kann optional die App „hallo!“ zur Elternkommunikation eingesetzt werden – auch diese wird im Rahmen des Seminars vorgestellt.

20W W851

Klassenpinnwand - noch mehr Praxis

Die Welt der Tools & kindgerechten Seiten verändert sich laufend und deshalb gibt es nun ein neues Seminar zur Klassenpinnwand. Freuen Sie sich somit auf Praktisches & Didaktisches.

20W W863: Do. 14. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30
20W W851: Mi. 3. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Marianne Ebenhofer
Kooperation: Education Group

4020 Linz, Education Group

Zielgruppe: VS

20W W825

Volksschul-Stammtisch

Medien | Pädagogik | Didaktik

Der etwas andere Stammtisch – die etwas andere Fortbildung. Es dreht sich alles um Medien – Pädagogik – Didaktik und doch ist es keine herkömmliche Fortbildung. Neben vielen Informationen stehen das Ausprobieren, Mitgestalten und miteinander Plaudern im Vordergrund.

- Aso! Schaufenster
- Aha! Ausprobieren
- Ajá! Mitgestalten
- Öha! Austausch

Hinweis: Die Termine sind nicht aufeinander aufbauend und können auch einzeln besucht werden. Je nachdem, an wie vielen Stammtischen Sie anwesend waren, erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Fortbildungseinheiten.



Marianne Ebenhofer

Mitarbeiterin Education Group



Do. 22. Okt. 2020, 14:30 bis 18:30,
Mi. 27. Jan. 2021, 14:30 bis 18:30,
Mi. 28. Apr. 2021, 14:30 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Marianne Ebenhofer
Kooperation: Education Group

4020 Linz, Education Group

Zielgruppe: VS

GEMEINSAM IN DIE BILDUNGSZUKUNFT



„IHR PARTNER
FÜR SCHULE
UND UNTERRICHT.“



www.edugroup.at

20WL023



Schuleingangsscreening zur Überprüfung der Schulreife

Überprüfen der schulischen Vorläuferfertigkeiten

Das Schuleingangsscreening als Überprüfung der schulischen Vorläuferfertigkeiten durch ein standardisiertes Testverfahren als verpflichtender Teil der Schuleinschreibung wird erklärt und auf einem Tablet erprobt.

Zuerst wird mithilfe einer App oder im Papierformat von der Lehrperson im Einzelsetting die Schulreife in den Kompetenzbereichen Phonetische Bewusstheit, mengenbezogenes und zahlenbezogenes Vorwissen, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsverhalten, personale Kompetenz, ... überprüft.

Im zweiten Teil steht die Grafomotorik in der Kleingruppe im Zentrum.



Edith Steffan

Volksschuldirektorin

Mi. 4. Nov. 2020, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Edith Steffan

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

20WP019

Yoga für Kinder

Yoga hilft Kindern, ihre Aufmerksamkeit auf sich selbst zu lenken. Dabei lernen sie ihren Körper und ihre Gefühle besser kennen. Selbstvertrauen und Konzentrationsfähigkeit werden gefördert.

Am Seminartag praktizieren Sie selbst Yoga und nehmen am eigenen Körper wahr. Sie lernen Yogaübungen kennen, die Konzentration und Aufmerksamkeit verbessern und Angst und Stress reduzieren. Sie erlernen beruhigende und aktivierende Atemübungen und erfahren, wie Sie Yogaeinheiten mit Kindern gestalten können.



Christine Samhaber

Dipl. Sozialarbeiterin,
Dipl. Yogalehrerin

Sa. 7. Nov. 2020, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Christine Samhaber

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, ASO

20WL027



Lust auf Lyrik

Farben kosten, Wörter spüren, Stille hören

Im Rahmen des Fortbildungsworkshops werden handlungsorientierte Zugänge zu Lyrik in der Primarstufe thematisiert. Dabei wird auf die drei Bereiche PRODUZIEREN, PRÄSENTIEREN und INTERPRETIEREN von lyrischen Texten eingegangen. Möglichkeiten der praktischen Umsetzung werden erforscht und reflektiert und kreative Wege der Sprachförderung erkundet. Bei allen Formen der Auseinandersetzung mit Lyrik wird von einem sehr weit gefassten Lyrikbegriff ausgegangen, der das Einbeziehen von klassischen Balladen, von selbst verfassten Gedichten bis hin zu Songtexten ermöglicht.



Sonja Schiebl, MSc

Lehramtstudium für Sonder- und Volksschule, Studium Medienpädagogik, Studium Bildungswissenschaften

Mo. 9. Nov. 2020, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 23

Referent/-in: Sonja Schiebl

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS

20WL029



Gelungener Musikunterricht in der Volksschule – so geht's!

Unterstützt und gestärkt in die Klasse

Der Umgang mit Liedern, Musikstücken und Orff-Instrumenten fordert uns im Unterricht oft heraus. Albert Landertinger, Musikvermittler des MOVE.ON-Programms des Brucknerorchesters Linz und Dagmar Öhler, eine erfahrene Musikpädagogin und Chorleiterin, stehen Ihnen bei der Planung kreativer und lustbetonter Musikstunden für Ihre Schulklasse mit Rat und Tat zur Seite. Dabei bleiben wir nicht in der Theorie hängen, sondern begleiten Sie auf Wunsch gerne in Ihren Unterricht und unterstützen Sie bei der praktischen Umsetzung Ihrer Ideen.



Mag. Dagmar Öhler



Dr. Albert Landertinger

Di. 10. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30,
Mo. 1. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Dagmar Öhler, Albert Landertinger

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4020 Linz, Musiktheater

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS

20WL032



Individueller Leseunterricht in der Praxis

Gezielte Förderung des Leselernprozesses

Lesekompetenz ist der Schlüssel zu allen weiteren Bildungswegen – doch wie gehe ich mit der Heterogenität in der Klasse um und schaffe es, den Leselernprozess individuell zu fördern? Dieser Workshop stellt die praktische Arbeit in einer Klasse mit heterogenem Lernstand und die damit verbundene Organisation von individuellen Lernprozessen vor und zeigt, wie Förderung von Lesefertigkeiten und Lesemotivation Hand in Hand gehen können. Dabei werden Diagnoseinstrumente und erprobte Methoden zur Förderung von Leseflüssigkeit vorgestellt und die Rolle der Lehrperson in der Leselerziehung beleuchtet.



Michaela Bielohuby

Referentin KSL, Volksschullehrerin,
Referentin PH Wien

Mi. 11. Nov. 2020, 15:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Michaela Bielohuby

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

20WK023



Kreativ. Aktiv. Chemie: Frühes Interesse fördern ...

Einfache Zugänge zu chemischen Inhalten: Für Kindergarten und Volksschule

Experimente gehören zum Schönsten, das die Naturwissenschaft zu bieten hat. An diesem Nachmittag probieren Sie einfache Experimente aus der Chemie selbst aus und erfahren die notwendigen theoretischen Hintergründe. Alle Versuche können von den Kindern selbst durchgeführt werden, regen zum Forschen an und wecken die Freude an der Naturwissenschaft. Die eingesetzten Materialien stammen aus der Alltagswelt „unserer Kleinen“ und können in jedem Supermarkt erworben werden.



Mag. Birgit Buchberger

Professorin für Mathematik und Chemie, Pädagogische Leiterin am RG des Schulvereines Kollegium Aloisianum

Do. 12. Nov. 2020, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 26

Referent/-in: Birgit Buchberger

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS25 (Physik)

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, Päd.

20WL037

Tools for Schools

Teaching young learners (6 – 10 years) in English

We will explore strategies to speak only English during lessons and offer motivating ways to make pupils use English and memorize words. In addition, tools to plan and organise lessons will be introduced. Based on these ideas, we will then try out a variety of games and fun activities. Participants will get to know songs and rhymes for classroom use. The seminar also provides a lot of material for special times of the year.



Mag. Marianne Stanzl

Gründerin der Firma „Show me the world“ zur Förderung des Englisch-Spracherwerbs bei Kindern, BMHS-Lehrerin, WIFI-Trainerin, selbstständige Englisch-Trainerin

Do. 12. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Marianne Stanzl

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: KIGA, Päd., VS

20WL038



Chancen für das rechenschwache Kind

Prävention und Förderung im mathematischen Denken

Rechenschwierigkeiten haben mögliche Auswirkungen auf den Alltag und den Selbstwert betroffener Kinder.

Durch den Einblick in Entwicklungsmodelle und Fallbeispiele gelingt es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Verständnis für die Schwierigkeiten dieser Kinder zu erlangen.

Anhand von praktischen Übungen und Materialien werden das Erkennen von Rechenschwierigkeiten geschult und die Vermittlung von Kernkompetenzen zur Förderung aufgezeigt. Material wird vorgestellt.



Gerhild Weidenholzer, BEd

Akademische Therapeutin für Rechenschwäche/Sprachheilpädagogik, Mitarbeiterin Buchzeit

Mo. 16. Nov. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Gerhild Weidenholzer

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

20WK027



Kreativ. Aktiv. Physik: Neugier wecken und Interesse fördern ...

Einfache und spannende Experimente für Kindergarten und Volksschule

Kinder erfahren die Welt mit eigenen Augen. Wenn sie unerwarteten Naturphänomenen begegnen, dann reagieren sie spontan, ohne Scheu und mit Erstaunen. Es setzt ein Fragen und Suchen nach dem Warum ein.

Niemand braucht hier zu motivieren, interessieren oder begeistern.

Unser Referent Engelbert Stütz zeigt uns wieder, wie wir diese innere Begeisterung wach halten und mit einfachen Mitteln unterstützen können, um den Kindern den Weg in die spannende Naturwissenschaft Physik zu zeigen.



Mag. Engelbert Stütz

AHS-Lehrer für Physik, Träger des Ulrich-Sexl-Preises, Lehrbuchautor

Do. 19. Nov. 2020, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 26

Referent/-in: Engelbert Stütz

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS25 (Physik)

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS,Päd.

20WK028



Hör zu, Bakabu

Kinderlieder zur sprachlichen Förderung

Bakabu, der lustige Ohrwurm, begleitet durch neue Kinderlieder, deren Inhalte auf Alltagssituationen in Volksschule und Kindergarten abgestimmt sind. Bakabu verfolgt in umfangreichen Begleitbüchern das Ziel der sprachlichen Frühförderung und baut auf drei Kompetenzstufen des Spracherwerbs auf.

Die Teilnehmer/-innen lernen die Grundlagen des Spracherwerbs kennen und erhalten Anleitungen, wie die eingängigen Melodien und Rhythmen als Transporter der Sprachgrammatik dienen können. Lieder zu jeder Kompetenzstufe werden gemeinsam gesungen und Ideen zum Einsatz von Bakabu in der Praxis gesammelt.



Mo. 9. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 27

Referent/-in: Barbara Ferlesch

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO,Päd.

20WL707



Schreiben leicht gemacht

Tipps und Tricks für ein flüssiges Schreiben

Inhalte der Veranstaltung sind:

- Ideale Stifthaltung, Blattlage und Körperposition für ein möglichst entspanntes Schreiben kennen, begründen und vermitteln (für Rechts- und Linkshänder/-innen).
- Spielerisch die Grafomotorik verbessern.
- Die häufigsten Ursachen von Schreibauffälligkeiten erkennen und einfache Fördermaßnahmen anwenden.
- Sensibel werden für das Erkennen linkshändig begabter Kinder, auch wenn diese im Bezug auf Griffhaltung, Essen mit Besteck etc., bereits beeinflusst wurden und rechtshändig agieren.



Mag. Andrea Hayek-Schwarz

Sonder- und Heilpädagogin, Händigkeitsberaterin (Methode Dr. Sattler)

Mo. 23. Nov. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 23

Referent/-in: Andrea Hayek-Schwarz

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS,KIGA

20WL044



Neue Musik für die Volksschule

Kinderleichte Klassenhits für die 1. bis 4. Schulstufe

Neue Lieder sowie Hits aus ihren Kinderspielen präsentieren Annemarie Hauer und Walter Kienesberger an einem abwechslungsreichen Seminarnachmittag.

Mit Vorschlägen für einfache Begleitsätze auf Rhythmusinstrumenten, Stabspielen und Boomwhackers, kreativen Bewegungsideen sowie Tipps zur Liederarbeitung und kindgerechten Stimmbildung erhalten Sie ein vielfältiges Repertoire, mit dem Sie Ihre Kinder für Musik begeistern können.

Die praxisorientierte Seminargestaltung ermöglicht einen direkten Transfer in Ihren Unterricht.



Annemarie Hauer, BEd



Prof. Walter Kienesberger

Di. 24. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Annemarie Hauer, Walter Kienesberger

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach Auhof

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS

20WL048



Mit Musik in den (Wolfgangseer) Advent

Lieder und Spielideen zur Winter- und Weihnachtszeit

Beginnen Sie die vorweihnachtliche Zeit mit einem besonderen musikalischen Auftakt inmitten des legendären Wolfgangseer Advents!

Mit ihren Winter- und Weihnachtsliedern sowie originellen musikalischen Spielideen zaubert Mai Cocopelli adventliche Stimmung in die dunkle Jahreszeit.

Lustbetonte Übungssequenzen für Körper, Atem und Stimme sind ebenso zentrale Inhalte der erfahrenen Kinderchorleiterin Heidemarie Lohnecker wie rhythmisches Basistraining, ganzheitliche Wahrnehmungsförderung und Stimm- bildung am Lied.

Im Anschluss an das Seminar haben Sie Gelegenheit zum Besuch des Wolfgangseer Advents.



Barbara Gahleitner



Heidemarie Lohnecker

Fr. 27. Nov. 2020, 15:00 bis Sa. 28. Nov. 2020, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Barbara Gahleitner, Heidemarie Lohnecker
Kooperation: PH Salzburg

Leiter/-in: Nicola Diwold

5350 Strobl, BIFEB Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Seminarbeitrag: 30 €

Zielgruppe: ASO, VS

20WK032



Spielend einfach Rhythmus erleben

Rhythmus- und Bewegungsspiele für Kindergarten und Volksschule

Rhythmus fasziniert Kinder jedes Alters und öffnet die Tür zu einer Vielfalt an musikalischen Spielmöglichkeiten.

Bei diesem Seminar erlernen Sie einfache Spielmodelle, die Rhythmus, Sprache, Lieder und Bewegung miteinander verbinden. Sie erhalten Anregungen für spontane musikalische Aktivitäten mit Body-Percussion, Rhythmusinstrumenten und Boomwhackers zur Auflockerung des Kindergarten- und Schulalltags.

Der regelmäßige Einsatz von rhythmischen Übungen unterstützt die Vernetzung der Gehirnhälften und fördert die Entwicklung von Fein- und Grob- motorik, Körperwahrnehmung und Koordination.



Mag. Karin Mitterbauer

Musik- und Bewegungspädagogin, Lebens- und Sozialberaterin, Körpertherapeutin

Mi. 2. Dez. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Karin Mitterbauer

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach Auhof

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, ASO, VS

20W W854

Lesenlernen digital

Lesen lernen bedeutet heute mehr als nur Buchstaben entziffern. Auch das Lesen von Hyper- text, das Entschlüsseln von Bildern und der Umgang mit Untertitelung wollen gelernt sein. Gute Software bereitet dabei Kinder, die ohnehin aus völlig digitalisierten Welten kommen, individualisiert darauf vor und erleichtert den Erwerb ausreichender Lesekompetenz. Brauchbare kostenlose Portale und Angebote zur Lesediagnostik werden vorgestellt und exemplarisch erprobt.



Erich Pammer, MAS MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz, Schulleiter Allg. Sonderschule Langenstein

Di. 12. Jan. 2021, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Erich Pammer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

20W W834

Digitale Medien in der Primarstufe

Wie bezaubere ich meine Klasse?

Die Forderung des Bundesministeriums, digitale Medien im Unterricht in einem sinnvollen Kontext einzusetzen, stellt für Lehrerinnen und Lehrer eine Herausforderung dar. Was passiert aber, wenn plötzlich unglaubliche Dinge in der Klasse passieren – z. B. Bücher, eine Puppe und ein Fahrrad durch den Klassenraum fliegen – oder sich ein Dinosaurier durch die Klasse bewegt? In dieser Fortbildungsveranstaltung soll anhand konkreter Unterrichtsbeispiele aufgezeigt werden, wie man mit einfachen „Tricks“ eine ganze Klasse „bezaubern“ kann, sodass der Einsatz digitaler Medien einen Mehrwert für den Unterricht darstellt.



Barbara Zuliani, MEd

Lehrende der PH der Diözese Linz

Mi. 2. Dez. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Barbara Zuliani

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

20WL053



Buchstabenbilder

Wenn Kinder sich in Buchstaben verirren

Rund 4–9% der Schulkinder leiden an einer Lese-Rechtschreibschwäche. In jeder Klasse finden sich ein bis zwei betroffene Kinder. Trotzdem ist es gar nicht so einfach, gerade auf diese Kinder einzugehen, denn jedes Kind braucht individuelle Förderung. Im Seminar werden Ursachen, Symptome und der Umgang mit LRS besprochen. Nehmen Sie gerne Beispiele aus der Klasse zum Besprechen mit!



MMag. Michaela König

Studium der Schulpädagogik und Psychologie, Klinische und Gesundheitspsychologin, wissenschaftliche Beratung in Pädagogik und Didaktik beim Österreichischen Buchklub

Mi. 9. Dez. 2020, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 23

Referent/-in: Michaela König

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: NMS,ASO, VS

20WL063



Mathe inklusiv

Rechnen lernen im inklusiven Anfangsunterricht

Wie können Kinder verständlich rechnen lernen? Was ist zu tun, wenn die Ausgangskompetenzen stark differieren? Wie stoßen Kinder mit extrem schwachen Voraussetzungen zu einem eindeutigen Zahlbegriff vor?

Erste Zähl- und Rechenprozesse mit Zahlen erlauben den Gebrauch der Eigenschaften der Zahl, unabhängig vom Zahlwortwissen.

Um auch mit großen Zahlen operieren zu können, werden die konkreten Zahlen in ihrer Gestalt verändert – Muster, dezimale Ordnungen, Bündelungsobjekte helfen, auch mit größeren Zahlen zu rechnen. Die vier Grundrechnungsarten werden einbezogen.



Dr. Klaus Rödler

Grundschullehrer, Buch-, Schulbuch- und Zeitschriftenautor, in Hessen seit 2006 akkreditierter Fortbildner für Rechenschwäche, inklusiven Mathematikunterricht und Rechnen lernen im Förderschulbereich

Sa. 9. Jan. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 32

Referent/-in: Klaus Rödler

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ASO, VS

20WL069



Rechtschreibschwäche- Systematische Förderung

Systematik von Rechtschreibfördermethoden erkennen

Rechtschreiben fördern ist wichtig – aber wo fange ich an, wie kann ich differenzieren, welche Methoden sind geeignet?

Im Kurs werden eine Übersicht und Systematisierung von Rechtschreib-Fördermethoden geboten und evidenzbasierte Fördermaßnahmen an ausgewählten Beispielen dargelegt. Die fachliche Grundlage (Leitlinien) wird durch die zahlreichen bisherigen „best-practice-Modelle“ und Rückmeldungen kombiniert dargestellt. Motto des Kurses: Fakten statt Mythen.



Dr. Martin Schöfl

Klinischer Psychologe und akademischer LRS-Therapeut am Institut für Sinnes- und Sprachneurologie der Barmherzigen Brüder Linz

Mo. 18. Jan. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Martin Schöfl

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

20WP053



Qi für Kinder

Mit Qi Gong zur Ruhe kommen

In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Kinder mit einfachen Qi-Gong-Übungen zur Ruhe kommen können.

Wir üben gemeinsam Qi Gong in Bewegung und Ruhe und erfahren dadurch auch dessen Wirkung. Sie erhalten didaktische Hilfen zur Erziehung zu Aufmerksamkeit und Achtsamkeit.

Kinder, die zur Ruhe kommen können, fühlen sich in ihrer Mitte. Aus dieser Mitte entstehen Kraft und Kreativität.



Monika Hupfer, Dipl.-Päd.

VS-Lehrerin, Qi-Gong-Trainerin

Di. 26. Jan. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Monika Hupfer

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO

20WK036



Der Rhythmikwind weht!

Lebendiges Lernen durch Musik – Bewegung – Sprache

Musik, Bewegung und Sprache bringen uns in Schwung.

Lieder, Geschichten, Bilder, Musikstücke, unterschiedliche Materialien und Instrumente laden uns zu kreativen Ausdrucksmöglichkeiten ein und ermöglichen vielfältige Beziehungen untereinander.

Neue Praxisimpulse und themenbezogene Rhythmikmodelle zeigen die einzigartige Methodenvielfalt der Rhythmik.

Musik mit ihren individuellen Gestaltungsmöglichkeiten nimmt alle Kinder mit – dadurch wird Inklusion erlebbar. Innerhalb der Gruppe lassen wir uns auf spielerische Weise vom Rhythmikwind treiben!



Mag. Monika Mayr

Musik- und Bewegungspädagogin, Rhythmikerin, Motopädagogin, Senior Lecturer am Institut für Musik- und Bewegungspädagogik/Rhythmik an der Universität Wien

Di. 26. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Monika Mayr

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach Auhof

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, ASO, VS

20WL075

Praxistag Primarstufe

Pädagogisch-Praktische Studien an Volksschulen

Den Kontakt und den Austausch zwischen Volksschule und Hochschule zu stärken, ist das Ziel dieser Fortbildung. Studierende in der Lehramtsausbildung machen ihre Schulpraxis an Volksschulen in OÖ und NÖ; Praxislehrer/-innen begleiten sie dabei.

Welche Vorgaben sollen für die Unterrichtsplanung gemacht werden? Was ist in der Schulpraxis zu berücksichtigen? Auf diese Fragen gibt der Nachmittag Antwort.



Brigitta Panhuber-Mayr, MBA

Leiterin des Zentrums Pädagogisch-Praktische Studien der PH der Diözese Linz

Do. 28. Jan. 2021, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Brigitta Panhuber-Mayr
Kooperationspartner: Zentrum für Pädagogisch-Praktische Studien der PH der Diözese Linz

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: VS

20WL079



USB DaZ Teil 1

Einführung in das Instrument zur unterrichtsbegleitenden Sprachstandsbeobachtung

Ausgehend von linguistischem Basiswissen und Grundlagen des Spracherwerbs vermittelt das Seminar anwendungsbezogene Kompetenzen zum professionellen Einsatz des Instruments „Unterrichtsbegleitende Sprachstandsbeobachtung Deutsch als Zweitsprache“ (= USB DaZ). Wir empfehlen den anschließenden Besuch der Veranstaltung USB DaZ Teil 2.

21SL110



USB DaZ Teil 2

Vertiefung und Verknüpfung mit Sprachförderung

Am Beispiel von Texten und Aufnahmen von Schülerinnen und Schülern bietet das Seminar Trainingsmöglichkeiten für den Einsatz des Instruments USB DaZ. Ein Ausblick auf diagnosebasierte Sprachförderung (inkl. Materialvorstellung) wird gegeben. Der Besuch der Veranstaltung USB DaZ Teil 1 wird empfohlen.

20WL079: Mo. 1. Feb. 2021, 14:00 bis 17:15
21SL110: Mo. 15. März 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Gudrun Kasberger

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

20WL078



Ready-steady-go!

Learning English in a playful way for beginners (6–10 years)

Teaching young pupils English needs to be done in a playful and motivating way. Songs, rhymes and easy games will be shown in this seminar and tried out by the teachers on the spot to experience learning by doing! Basic vocabulary will be covered, including numbers, colours and simple phrases.



Philippa Rechberger, BEd

Native Speaker, English teacher, teacher trainer

Mo. 1. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Philippa Rechberger

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: KIGA, Päd., VS

20W K040



Mit Musik durch den Jahreskreis

Kreative Gestaltungsideen zum Singen, Musizieren und Bewegen

Vielfältige Spielideen und Materialien für die musikalische Gestaltung des Jahreskreises in Kindergarten und Volksschule stellt Michaela Vaught an einem praxisorientierten Nachmittag vor.

Aus ihrem reichen Erfahrungsschatz präsentiert sie Lieder, Tänze, Reime und Klangbilder, die zu musikalischem Tun einladen und die Kinder Jahreszeiten und Feste im Jahreskreis bewusst erleben lassen.

Die Vernetzung der Aktionsbereiche Singen, Musizieren, Bewegen und Hören ermöglicht ganzkörperliches Musikerleben über unterschiedliche Sinneskanäle und fördert nachhaltige Lernprozesse.



Michaela Vaught, BA

Musik- und Tanzpädagogin, Universitätslehrerin im Fachbereich Elementare Musikpädagogik an der Anton- Bruckner- Privatuniversität

Di. 2. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Michaela Vaught

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, Päd., ASO, VS

20W P059

Schulbasierte Ergotherapie

Hilfreiche ergotherapeutische Basics für den Unterricht

Dieses Seminar bietet einen Zugang zu ergotherapeutischen Sichtweisen und Unterstützungsmöglichkeiten in herausfordernden Situationen im pädagogischen Alltag.

Weiters wird das auf Evidenzen basierte Modell der „schulbasierten Ergotherapie“ vorgestellt, welches im inklusiven Schulkontext unterstützen kann. Es wird erfolgreich in Kanada angewendet.

Es werden motorische Lerntheorien vermittelt und es wird darüber informiert, welche sensorischen Voraussetzungen nötig sind, damit Kinder erfolgreich am Unterricht teilhaben können. Fallbeispiele der vorgestellten Maßnahmen zeigen Unterstützungsmöglichkeiten auf.



Judith Ertl

Ergotherapeutin

Di. 2. Feb. 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Judith Ertl

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS

20W P062

Geschickt und gescheit

Lernförderung durch und mit Bewegung

Feinmotorische Bewegungsvorgänge fördern die körperlich-kinästhetische Intelligenz. Handfertigkeiten, Musizieren und Handarbeit nehmen Einfluss auf das Gehirn als Organ des Denkens. Bewegung ist auch Ausdruck von Lebensfreude.

Gezeigt und geübt werden motorische Koordinationsspiele, rhythmische Bewegungsgeschichten, Fingerspiele mit lustigen Texten zur Sprachförderung, Fadenspiele, Zaubereien mit Wolle und anderen Materialien. Sie können alles sofort anwenden.



Susanna Proier, Dipl.-Päd.

ehem. Betreuungslehrerin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

Do. 4. Feb. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Susanna Proier

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, ASO

20WL090



Textfreie Bilderbücher

und der Einsatz in der Sprachförderung

Bilderbücher ohne Schrift stellen Erwachsene schnell vor Herausforderungen: Klassisches Vorlesen geht nicht. Gemeinsam mit Kindern Bilder lesen und in Worte zu übersetzen, das ist ein wertvoller Beitrag zur Entwicklung der kindlichen Sprechfähigkeit, zum Weltwissen, zur Entdeckung der Identität. Bereits sehr junge Kinder sprechen auf bunte Bilder an. Ältere gehen darin detektivisch auf Geschichtensuche.

Konkrete Tipps für den dialogischen Zugang zur Bildbetrachtung und bewährte Praxisbeispiele zum Einsatz von textfreien Bilderbüchern regen an, diese lustvollen Werkzeuge vermehrt zur Sprachförderung zu nutzen.



Veronika Mayer-Miedl

Buchhändlerin und Spielgruppenleiterin, Leseanimation und Literaturvermittlung im Vorschulbereich

Mo. 8. Feb. 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Veronika Mayer-Miedl

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: KIGA, ASO, VS

21SK047



Drunter und Drüber

Musik- und Bewegungsspiele für Gruppenraum oder Klassenzimmer

Wie Sie trotz Platzknappheit oder mangelhafter Instrumentenausstattung in Schule oder Kindergarten kreative Musiksequenzen gestalten können, erleben Sie an einem praxisorientierten Nachmittag mit Angela Nassall. Bewegungsspiele in einem voll geräumten Klassenzimmer, kleine Choreografien mit Tischen und Stühlen sowie originelle rhythmische Spielideen mit Body-Percussion und Alltagsgegenständen dienen Ihnen als Anregung dafür, wie Sie auch unter schwierigen Rahmenbedingungen Spaß am Singen, Musizieren und Bewegen vermitteln können.



Angela Nassall, MA

Musik- und Tanzpädagogin, Unterrichtstätigkeit in den Bereichen Musikalische Früherziehung, Kinder- und Jugendchor sowie kreativer Kindertanz am Musikum Salzburg

Mi. 24. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Angela Nassall

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO

21SL094



„Brush up“ für den Experimentalkoffer des VCÖ

Einfache chemische Experimente für den Sachunterricht

In den letzten Jahren wurden in Oberösterreich mehr als 120 Volksschulen mit dem Experimentalkoffer des VCÖ ausgestattet. In diesem Seminar können Sie Ihre Chemie-Kenntnisse auffrischen, beziehungsweise viele einfache chemische Experimente aus der Alltagswelt der Schüler/-innen kennenlernen. Die Fortbildung richtet sich an all jene, die bereits im Besitz des Experimentalkoffers sind, aber auch an jene, die mit einfachen Materialien aus dem Supermarkt ihren Sachunterricht „chemischer“ gestalten wollen und noch nicht im Besitz des Experimentalkoffers sind.



Mag. Birgit Buchberger

Professorin für Mathematik und Chemie, Pädagogische Leiterin am RG des Schulvereines Kollegium Aloisianum

Do. 25. Feb. 2021, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Buchberger

Leiter/-in: Karin Rieβ

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS25 (Physik)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

21SL097

„All-Wissen“ für alle

Ein Workshop im Ars Electronica Center

„All-Wissen“ für alle! Ziel dieser Veranstaltung ist es, die häufigsten der von Kindern (und Erwachsenen) gestellten Fragen aus den Bereichen Astronomie und Raumfahrt einfach und mit aktuellem Hintergrund zu erklären. Ergänzend werden interessante Materialien, Angebote und Projekte zum Thema Weltraum präsentiert. Diese Veranstaltung wird in zwei Varianten angeboten: Als einführende Nachmittagsveranstaltung sowie mit einem vertiefenden zweiten Halbtag und dem Besuch der Linzer Sternwarte am Abend des ersten Tages.



Dr. Peter Habison

Astrophysiker bei ESO Science Outreach Netzwerk, Buchautor und Wissenschaftshistoriker

21SL097: Mo. 1. März 2021, 14:00 bis

Di. 2. März 2021, 15:00

21SL098: Mo. 1. März 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Peter Habison
Kooperation: Ars Electronica Center – ESA/ESEO

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: KIGA, VS, ASO, NMS

21SL098

21SL099



Mehrteilige Schularbeiten

Darstellung verschiedener Formen von Deutsch-Schularbeiten

Die klassische Form der Deutsch-Schularbeit wird hinterfragt, neue Formen und Textarten für Schularbeiten präsentiert. Es werden mehrteilige Schularbeiten konzipiert, kompetenzorientierte Aufgabenstellungen dargestellt. Somit werden mehrere Kompetenzen überprüft, die Arbeitszeit ist besser planbar, die Inhalte der Aufgabenstellungen sind leichter lernbar verglichen mit einer rein textlichen Schularbeit. Ein entsprechendes Beurteilungsschema wird vorgestellt.



Gerhard Bauer

Lesen-Landeskoordinator für Bildungsstandard Deutsch, Veröffentlichungen zu den Themen Lesen, Schreiben, Rechtschreiben. Preis ‚The Little Prince Award‘

Mo. 1. März 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Gerhard Bauer

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

21SL101



Einmaleins – neu und anders

Begreifen – Durchschauen – Verstehen

Das Ziel ist unverändert:

Die Aufgaben des kleinen Einmaleins gehören zu den Grundaufgaben und sollten von möglichst allen Kindern vollständig beherrscht werden.

Der Weg dorthin könnte neu sein: die ganzheitliche Erarbeitung.

Diese Veranstaltung zeigt, wie Kinder Strategien erarbeiten, um Einmaleins-Aufgaben rechnerisch abzuleiten und Grundvorstellungen abzusichern. Das Material leistet einen wichtigen Beitrag, um die verschiedenen Zusammenhänge – quer über sämtliche Malreihen – besser verstehen zu können.



Romana Fitz, Dipl.-Päd.

VS, Dozentin für Mathematik im Rahmen der Montessori Ausbildung, Referentin an der PH Wien, Autorin von Schulbüchern

Mo. 8. März 2021, 14:00 bis 17:15

Referent/-in: Romana Fitz

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

21SP082

Rechenschwäche – was nun?

Kinder mit Dyskalkulie erkennen und darauf reagieren

Wir beschäftigen uns mit den Fragen:

- Was heißt Rechenschwäche, und wie und woher können Sie eine solche erkennen?
- Auf welcher mathematischen Entwicklungsstufe steht das Kind?
- Was braucht ein rechenschwachtes Kind im Unterricht?
- Welche Rechenstrategien muss ein Kind kennenlernen und beherrschen?

Neben der theoretischen Auseinandersetzung mit diesen Fragen lernen Sie auch passende Fördermöglichkeiten, Spiele und Übungen kennen.



Irmgard Binder, MA

Sonderschulpädagogin, Dyskalkulietrainerin, Betreuungslehrerin (FIDS)

Di. 9. März 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Irmgard Binder

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS

21SL108



Musik von 6 bis 10

Lieder, Rhythmen & Spielideen für die Volksschule

Impulse für handlungsorientierten und kreativen Musikunterricht stehen im Zentrum des Seminars mit zwei hochkarätigen Referenten. Markus Detterbeck, Chorleiter und Songwriter, vermittelt abwechslungsreiche Lieder und Songs aus verschiedenen Kulturen kombiniert mit Bewegung, Body-Percussion und Anregungen für ganzheitliche Kinderstimmkultur. Rolf Grillo, Musiker und Rhythmuspädagoge, präsentiert aktivierende Start-Ups und Rhythmusspiele aus aller Welt sowie didaktisches Know-how für die rhythmische Arbeit mit 6- bis 10-Jährigen.



Dr. Markus Detterbeck



Dr. Rolf Grillo

Fr. 12. März 2021, 15:00 bis
Sa. 13. März 2021, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Markus Detterbeck, Rolf Grillo

Leiter/-in: Nicola Diwold

4801 Traunkirchen, Symposium Hotel Post

Zielgruppe: ASO, VS

21SK055



Kreativ. Aktiv. Mathematik: Früh fördern ...

Mathematische Frühförderung in Kindergarten und Volksschule

Wie funktioniert Lernen? Erfahrung statt Instruktion bringt es auf den Punkt. Kinder erfahren Mathematik mit allen Sinnen und wie unsere Kinder sind auch die Teilnehmer/-innen eingeladen, mit Objekten zu spielen, Material auszuprobieren und zu experimentieren, um dabei Muster zu entdecken und „mathematisch“ zu hinterfragen.

Unser Referent Gerhard Hainscho gewährt uns auch diesmal wieder Einblick in seine Arbeit und zeigt, wie Begeisterung für Mathematik bereits früh geweckt werden kann.



Mag. Gerhard Hainscho

Lehrender an der PH Kärnten und AHS-Professor für Mathematik und Philosophie

Mi. 17. März 2021, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 26

Referent/-in: Gerhard Hainscho

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: KIGA, VS, Päd.

21SL113

Kunterbunter Liedermix

Ein Ideenpaket zum Singen,
Musizieren & Mitmachen

Tanken Sie auf für viele abwechslungsreiche Musikstunden mit Ihrer Schulklasse!

An einem aktiven Seminarnachmittag vermittelt Ihnen die erfahrene Chorleiterin und Lehrerin Ute Buchner erprobte Sequenzen aus ihrem musikalischen Schulalltag.

Es erwarten Sie neue und bewährte Kinderlieder für Klasse und Schulchor, Tipps für spielerisch-bewegte Kinderstimmführung und Liedvermittlung sowie ein Repertoire an Modellen für die Begleitung mit Rhythmusinstrumenten und Stabspielen.

Kleine Musikstücke und musikalische Spielideen für zwischendurch lassen sich sofort in Ihren Unterricht integrieren.



Ute Buchner

Lehrerin an der Musikvolksschule Hallein, Chorleiterin

Mi. 17. März 2021, 14:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Ute Buchner

Leiter/-in: Nicola Diwold

4040 Linz, Volkshaus Dornach Auhof

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS

21SL115

So.Fort.Bildung: Naturwissen-
schaften clever „servieren“

Sofort anwendbare Birkenbihl-Techniken für
Sachunterricht und mehr ...

In den beiden Halbtagen erfahren Sie, wie Inhalte aus der Physik, Biologie und anderen Bereichen des Sachunterrichtes mit den Strategien von Vera F. Birkenbihl gehirn-gerecht aufbereitet und bearbeitet werden können.

Durch die praktische Anwendung von ABC-Listen, KAWAs, KAGAs, Wissens-Quiz-Spielen etc. ist sichergestellt, dass Sie das Erlernte gleich im eigenen Unterricht einsetzen können.

Der Spaß am lustvollen Ausprobieren und Entwickeln kommt dabei auch nicht zu kurz.



Roswitha Lackinger, MA

Lehrende an der PH der Diözese Linz, Volksschuldirektorin a. D., zertifizierte Birkenbihl-Trainerin

Mo. 22. März 2021, 14:00 bis 17:00,
Do. 22. Apr. 2021, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Roswitha Lackinger

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS



21SL116

Tipps und Tricks für das
kompetenzorientierte Arbeiten

mit Zeitungen in der Unterrichtspraxis

Der Einsatz von Zeitungen im Unterricht kann auch ein Weg zur Erreichung der Bildungsstandards im Deutschunterricht der Volksschule sein. Zeitungen und Magazine sind hilfreich für den Aufbau in den Kompetenzbereichen Lesen, Verfassen von Texten und Sprachbetrachtung. Dafür werden Materialien, Methoden und praktische Beispiele zur Umsetzung im Unterricht präsentiert.



Walter Fikisz, MA

Mo. 22. März 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Walter Fikisz

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS



21SL123

Persönlichkeitsentfaltung durch
Malen und Gestalten

Kreative Handlungsräume im
schulischen Alltag

Individuelle Handlungsräume aufzumachen, in denen es weder richtig noch falsch gibt und jeder/jede auf sich und die schöpferischen Kräfte zurückgeworfen ist, schafft Raum und Zeit für die Persönlichkeit, sich inmitten von anderen zu entfalten.

Wir setzen uns praktisch und theoretisch mit den Rahmenbedingungen der selbstbestimmten zwei- und dreidimensionalen Gestaltungsarbeit auseinander. Dies beinhaltet Themen wie die Haltung der Pädagogin/des Pädagogen, das Bild vom Kind, Rahmenbedingungen für selbstbestimmte Arbeitsprozesse, geeignete Techniken sowie den Umgang mit Entstandenem.



Mag. Claudia Hutterer

Projektleiterin der KinderKreativUni der Kunstuniversität Linz, Lektorin, Lehrgangsführung „Malen und Gestaltung – kreatives Arbeiten mit Kindern“

Sa. 10. Apr. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Claudia Hutterer

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, Universität für Künstlerische und Industrielle Gestaltung

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS





Weitere interessante Veranstaltungen

20FL911

Seite 50

Gitarrenwoche

Musikdidaktische Impulse für Liedbegleitung und Singen mit Kindern

Mo. 10. Aug. 2020, 9:00 bis Fr. 14. Aug. 2020, 13:00

20WL004

Seite 50

Gitarre & Pop – Basisseminar

Grundlagen zum einfachen, stilgerechten Begleiten von Popsongs

Di. 22. Sep. 2020, 14:00 bis 17:30,
Di. 12. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

20WL009

Seite 50

Gitarre & Pop

Aktuelle Songs und Hits für die Schule

Di. 29. Sep. 2020, 14:00 bis 17:30,
Mi. 13. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

20WL702

Seite 50

„Oiss Voice“

Tag der Stimme 2020

Sa. 10. Okt. 2020, 10:00 bis 18:00

20WL035

Seite 51

Ukulele – „kleine Gitarre“ groß im Kommen

Ein Crashkurs zur Liedbegleitung

Mi. 11. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30

20WL041

Seite 52

Cajon – die groovige „Kiste“ mit vielen Möglichkeiten

Mi. 18. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

20WL067 20WL073

Seite 52

Crashkurs Ukulele

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

20WL067: Fr. 15. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30
20WL073: Fr. 22. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

20WL076 21SL130

Seite 43

Tea Time 1 at the PHDL

Brush up your English communication skills, exchange material, meet and greet

20WL076: Do. 28. Jan. 2021, 15:00 bis 16:30
21SL130: Do. 29. Apr. 2021, 15:00 bis 16:30

21SL120

Seite 51

Ukulele für leicht Fortgeschrittene

Vertiefungsseminar zur Liedbegleitung

Mi. 24. März 2021, 14:00 bis 17:30

20FL903

Seite 41

Getting Back on Track

Motivating tricks and brush up techniques for the new school year

Do. 27. Aug. 2020, 9:00 bis
Fr. 28. Aug. 2020, 18:00

21SL124



DaZ – Strukturen in die Sprache bringen

Systematischer Aufbau der Sprachförderung

Die Analyse des aktuellen Sprachentwicklungsstandes einzelner Kinder:

Wie kann ich erkennen, was das Kind jetzt braucht, um den nächsten Schritt zu gehen?

Wo soll meine Förderung ansetzen? Mit einem systematischen Aufbau wird Klarheit in die Alltagssprache gebracht und die Entfaltung des sprachlichen Potentials jedes einzelnen Kindes gefördert.

Ein entwicklungsorientiertes Unterrichtskonzept wird erstellt. Besonderheiten der deutschen Grammatik werden erklärt, die Lernenden der deutschen Sprache als Zweitsprache Probleme bereiten.

Es werden Methoden und Materialien vorgestellt.



Maria Federmair

Sonderschullehrerin und Sprachheillehrerin, fünf Jahre Leitung des SPZ/ZIS Wels

Mo. 12. Apr. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Maria Federmair

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4910 Ried im Innkreis,
Volksschule III Riedbergschule

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

21SL127



Mit Freude eigene Texte schreiben

Lebendige Sprache lehren

Wir wünschen uns Kinder, die mit Lust und Freude schreiben, die Texte schreiben, um etwas zu erzählen, Meinungen und Ideen auszudrücken, Gedanken zu ordnen, ihre Gefühle festzuhalten. Dabei sollen auch die Gesetzmäßigkeiten unserer Sprache beachtet werden.

Ziele:

- Kinder für das Schreiben begeistern
- Kinder individuell bei der Entwicklung ihrer sprachlichen Fähigkeiten unterstützen
- an interessanten/begeisterten/herausfordernden Schreibansätzen arbeiten
- Kinder zu Themen hinführen
- Schreibprojekte
- Praktische Beispiele durch Kindertexte, Kinderhefte



Marlene Walter, Dipl.-Päd.

Lehrbeauftragte an verschiedenen Pädagogischen Hochschulen
Schwerpunkte: Lesen und Schreiben von Texten, Publikationen

Mo. 19. Apr. 2021, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 28

Referent/-in: Marlene Walter

Leiter/-in: Carmen Mostbauer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

21SP100



Heterogene Klassen gelingen!

Ideen für offenes Arbeiten – alleine und im Team

Kinder sind neugierig!
Kinder wollen lernen!
Kinder sind verschieden!
Kinder leisten erstaunliche Dinge, wenn man ihnen den Platz dafür gibt. Durch eigenständiges Lernen und Selbstverantwortung werden sie zu verantwortungsbewussten Menschen. Es geht um ein Miteinander- und Voneinander-Lernen. Sie haben eine heterogene Klasse bzw. Kinder mit besonderen Bedürfnissen?
Wie gelingt das Arbeiten in heterogenen Gruppen – alleine und auch im Team?
Wie arbeitet man offen, wenn alle so verschieden sind?
Neben dem Erfahrungsaustausch bekommen Sie Ideen und Tipps zum praktischen Umsetzen.



Claudia Neugschwandtner, Dipl.-Päd.

Volksschullehrerin, Integrationslehrerin

Di. 20. Apr. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Claudia Neugschwandtner

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4400 Steyr, VS Tabor

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO

21FL907

Sommerbildung

Musik am See 2021

Fachdidaktische Impulse für kreativen Musikunterricht in der VS

In der letzten Ferienwoche der Sommerferien 2021 findet wiederum das große Musikseminar für Volksschullehrerinnen und -lehrer statt! Es erwarten Sie drei intensive Workshoptage mit Musik, Gesang und einem bunten Ideen-Mix für abwechslungsreiche, handlungsorientierte Musikstunden mit Ihren Schülerinnen und Schülern. Sichern Sie sich bereits jetzt Ihren Fixplatz!

Mo. 6. Sep. 2021, 10:00 bis Mi. 8. Sep. 2021, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in:

Leiter/-in: Nicola Diwold

4801 Traunkirchen, Symposion Hotel Post

Seminarbeitrag: 95 €

Zielgruppe: VS, ASO

20WL061



20WL091

Induktionsphase: Erfolgreich begeistern – wie geht das?

Aktiv, effektiv, kreativ Unterricht planen und führen – für alle Fächer

Inhalte müssen heute authentisch, unterhaltsam, verständlich und mit Leidenschaft vermittelt werden. Wichtige Strategien und Methoden zur Frage „Wie unterrichte ich mitreißend, spannend und wirkungsvoll?“, werden im Seminar trainiert.

Teil A: sicher und selbstbewusst auftreten, die „Erfolgsgeheimnisse“ außergewöhnlicher Menschen nützen, Schüler/-innen begeistern, Sprache, Stimme und Körpersprache gekonnt einsetzen.

Teil B: Lampenfieber bewältigen, die Aufmerksamkeit der Zuhörer/-innen gewinnen, den roten Faden nicht reißen lassen

Teilnahme an Teil B nur in Kombination mit Teil A möglich!



Bernhard Fischer



Susanna Gahleitner, BEd

20WL061: Do. 17. Dez. 2020, 14:00 bis 17:00
20WL091: Do. 11. Feb. 2021, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Bernhard Fischer, Susanna Gahleitner

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: HS, AHS, BMHS, NMS

20WL055

FH OÖ Campus Wels
macht Schule 1 & 2

Studententage in Kooperation mit PHDL

20WL055 14.12.2020, 14.00 bis 17.30 Uhr

20WL081 3.2.2021, 14.00 bis 17.30 Uhr

Sie lernen den Campus der FH-Wels kennen und bekommen in Workshops praktische Anregungen für Ihre Arbeit in den Klassen. Der Nachmittag beginnt mit einer Einführungsveranstaltung für alle Teilnehmer/-innen mit FH-Prof. DI Dr. Stefan Sunzenauer. Danach besuchen die Lehrer/-innen die von ihnen gewählten Workshops.

Die Anmeldung zu den Workshops erfolgt über die Seminaranmeldung auf PH-Online.

20WL055 Workshops 14.12.2020:

Computational Fluid Dynamics

DI Dr. Georg Aichinger MSc

2050: Der Tag, ab dem kein Wasser mehr aus dem Hahn kommt

FH-Prof. DI Rudolf Kraft

Ernährung 2.0: Identifizierung von pflanzlichen Wirkstoffen und Charakterisierung von Lebensmitteln

Dr. Julian Weghuber; Johannes Pitsch MSc;
Sandner Georg MSc

KATA im Klassenzimmer

FH-Prof. Dr.-Ing. Martin Jordan

Die bahnbrechende Berechnung der Marsbahn von Johannes Kepler – mathematische Herleitung aus „Astronomia Nova“

FH-Prof. DI Kurt Niel

Menschen werden in die Zukunft optimiert!!!

Dr. Manuel Selg

20WL081

Zum Mythos des kreativen Genies: Wie man Kreativität und Innovationsgeist bei Menschen jeden Alters entfachen kann

FH-Prof. Dr. Alexander Brendel-Schauberger

20WL081 Workshops 3.2.2021:

Die „Österreichische Astronomische Schule“ mit Wurzeln in Oberösterreich als Teil der Entwicklung der Naturwissenschaft

FH-Prof. DI Kurt Niel

Energiewirtschaft

DI Dr. Wilhelm Süßenbacher

Aktuelle Entwicklungen in der Photovoltaik (Technische, wirtschaftliche und rechtliche Aspekte)

FH-Prof. DI Dr. Robert Höller

Innovativer Leichtbau mit neuen Werkstoffen in Flugzeug, Auto, Sport und Alltag

FH-Prof. DI Dr. Roland Hinterhölzl

Sprache >> Wirklichkeit >> Sprache – Im Spannungsfeld zwischen Zielgruppenorientierung und Nichtdiskriminierung

FH-Prof. Mag. Dr. Georg Löckinger

Vom Boss zum Leader: Führungsprinzipien und Organisationsstrukturen im Wandel

FH-Prof. Dr. Alexander Brendel-Schauberger

20WL005

Praxistag Sekundarstufe

Schüler Studien an MS, AHS und BHS

Den Kontakt und den Austausch zwischen Schule und Hochschule/Universität zu stärken, ist das Ziel dieser Fortbildung. Studierende in der Lehramtsausbildung machen ihre Schulpraxis an Mittelschulen, Gymnasien und BMHS in OÖ und NÖ; Praxispädagoginnen und Praxispädagogen begleiten sie dabei.

- Wie starten wir nach der besonderen Situation im letzten Schuljahr wieder?
- Welche Vorgaben sollen für die Unterrichtsplanung gemacht werden?
- Worin unterscheidet sich das Vertiefungspraktikum vom Fachpraktikum?
- Welche Spezifika fordern die einzelnen Fächer ein?

Auf diese Fragen gibt der Nachmittag Antwort.



Brigitta Panhuber-Mayr, MBA

Leiterin des Zentrums Pädagogisch-Praktische Studien der PH der Diözese Linz

20WL005: Do. 24. Sep. 2020, 14:00 bis 17:30
20WL064: Mo. 11. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 200

Referent/-in: Brigitta Panhuber-Mayr
Kooperation: Zentrum für PPS – Linz

Leiter/-in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20WL064

20WP005

Die Schule stimmen. Lernen ohne Lärm

Schüler/-innen (er)forschen mit Unterstützung ihrer Pädagoginnen und Pädagogen wie Schall als Ressource verstanden werden kann. Welche Bedürfnisse befriedigen Menschen durch Schall und in welchen Zusammenhängen spielt die akustische Umwelt eine Rolle? Wie sieht unsere Hörumgebung aus und was können wir tun, um diese zu verbessern?

Durch Impulse, Workshops, Hörspaziergänge, Fachberatungen vor Ort und didaktisches Material (Lärmkoffer für VS, Sek.I und II) erhalten Sie das fachliche Know how und die Methodenkompetenz, um Maßnahmen zur Verringerung der Lärmbelastung in der eigenen Schule gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern umzusetzen.



Di. 6. Okt. 2020, 13:00 bis 18:00,
Di. 30. März 2021, 13:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Kooperation: Amt der Oö Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abt. Umweltschutz

Leiter/-in: Christiane Hager-Weißböck

Di. 6. Okt.: 4040 Linz,
Anton Bruckner Privatuniversität
Di. 30. März: 4020 Linz, Redoutensäle

Zielgruppe: ALLE

20WP015

Autismus als „soziale Sehbehinderung“ verstehen

So gelingt der pädagogische Alltag

Die Häufigkeit der Diagnose Autismus-Spektrum-Störung ist in den letzten Jahren stark angestiegen. Betroffene sind in allen Bildungseinrichtungen zu finden, da es sich bei Autismus um eine von der Intelligenz unabhängige Entwicklungsstörung handelt. Ihnen allen gemeinsam ist, dass sie vorwiegend in den Bereichen Kommunikation und Interaktion anders agieren als neurotypische Menschen. Das Seminar vermittelt ausgehend von Aussagen betroffener Menschen Fachwissen zum Autismus-Spektrum sowie hilfreiche Strategien für die pädagogische Praxis.



Lorena Thür, MEd

Referentin am Viktor Frankl Zentrum Wien, Leiterin der Landessonderschule Hinterbrühl

Do. 5. Nov. 2020, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Lorena Thür

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WL708

Schule einmal anders

Lernen in jahrgangsgemischten Klassen

Bei der Erarbeitung des Lehrstoffes zeigen Kinder der große Entwicklungsunterschiede. Schule in altersgemischten Gruppen stellt die entwicklungsförderlichste Form von Lernen dar. Eine individuelle Form der Stoffvermittlung wird ermöglicht, die soziale Kompetenz gestärkt. Für Fragen zu Schularbeiten, Hausübungen, Planarbeit, ... werden Lösungsansätze präsentiert. Im Anschluss besteht Hospitationsmöglichkeit – siehe: www.vs-lichtenberg.at.

Nicole Schiffler



Marion Eberstaller, BEd



Irmgard Nimmervoll



Di. 17. Nov. 2020, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Nicole Schiffler, Irmgard Nimmervoll, Marion Eberstaller

Leiter/-in: Petra Binder

4040 Lichtenberg, VS Lichtenberg

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ASO, VS



20WP030

Potenzialentfaltung mit Brain Gym ®

Gehirn und Körper – ein starkes Team

Gezielte Bewegungsübungen aus der „Educational Kinesiology“ aktivieren Fähigkeiten und ermöglichen lustvolle und erfolgreiche Lernprozesse:

- Klares Denken für konzentriertes Arbeiten
- Verbesserte Sinneswahrnehmung
- Sprachlicher Ausdruck und Kreativität
- Zutrauen in eigene Fähigkeiten
- Stressabbau und Entspannung
- Energiegewinnung

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene: Bewegungsübungen zur Auflockerung, für kreatives Arbeiten, emotionale Beruhigung in Konfliktsituationen, selbstsicheres Präsentieren ...



Elisabeth Peitl, MA

NMS-Lehrerin, Kinesiologin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 19. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP036

Achtsamkeit und Farben

Der Einsatz des ‚Malraumes‘ in der Schule (orientiert am Malort nach Arno Stern)

Die Kunst bietet einen Weg zu unserer Seele. Kreativität befreit und macht Spaß. Langsam entsteht im schöpferischen Tun etwas, das man heilsame Kraft der Kreativität nennt.

Kinder kommen dadurch wieder in Kontakt mit sich, ihrem Empfinden und ihrer Körperwahrnehmung – sie können nach Stresssituationen wieder „erreicht“ und beruhigt werden.

In einigen Schulen gibt es bereits einen Malraum. Die Referentin zeigt jedoch auch Möglichkeiten für die Arbeit mit dem Palettentisch außerhalb eines Malraumes und vermittelt Ihnen praktisch die Merkmale des „Malortes“ nach Arno Stern.



Martina Hanousek, MA

Kunsttherapeutin, Freizeitpädagogin, Volks- und Sonderschullehrerin, Künstlerin, systemischer Coach

Do. 26. Nov. 2020, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Martina Hanousek

Leiter/-in: Alexandra Pilz

Volksschule Engerwitzdorf-Schweinbach, Bürgerstraße 1, 4209 Engerwitzdorf

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

20WP039

Legasthenie – Ursachen und Förderung

In diesem Seminar wird das Erscheinungsbild einer Legasthenie/Leserechtschreibschwäche theoretisch und mit Videos gezeigt.

Inhalte:

- Erkennen der Symptome
- Einordnen der Symptome im Schriftspracherwerbsmodell
- Rahmenbedingungen zum Umgang (Erlässe, Erfahrungen)
- Überblick über Prognosen und Interventionsmöglichkeiten, schulisch wie außerschulisch
- Möglichkeit zur Besprechung von Fragen und eigenen Fallbeispielen



Simone Hemetsberger

Klinische und Gesundheitspsychologin
Legasthietrainerin

Mo. 30. Nov. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Simone Hemetsberger

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP041

Potenzialfokussierte Pädagogik

Die Schüler/-innen ans Lenkrad des Lernens setzen!

Bei dieser Veranstaltung lernen Sie die wichtigsten Eckpfeiler der Potenzialfokussierten Pädagogik kennen. Im Mittelpunkt steht die Individualisierung und Differenzierung der Lerninhalte. Ein klarer und strukturierter Organisationsrahmen soll sinnorientiertes Arbeiten ermöglichen, um die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Schüler/-innen zu stärken. Die PFP fördert auch die Selbstbewertungskompetenz der Lernenden nach dem Motto: Raus aus der Defizitspirale, rein in die Potenzialschnecke. So können Sie Kinder beim Lernen wirksam, einfach und entspannt begleiten.



Heidrun Gastecker, MA

NMS-Lehrerin, Ausbildung für Potenzialfokussiertes Coaching und Beratung, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 2. Dez. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Heidrun Gastecker

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP047



Motivierte Schülerinnen und Schüler – Wunschtraum oder Realität?

Unsere Handlungen werden von unseren Werten geleitet. Schülerinnen und Schüler in der Pubertät befinden sich in einer völlig anderen Wertewelt als das Schulsystem und die Lehrpersonen. Oft wird versucht, auf eine Art und Weise zu motivieren, aber auch zu belohnen bzw. zu disziplinieren, die in der Welt der Jugendlichen noch nicht greifen kann.

Inhalte:

- Motivationsstrategien: Welcher Umgang mit Schülerinnen und Schülern ergibt sich daraus?
- Wie kann man Lob wirksam einsetzen?
- Welche Art von Lernen motiviert am meisten?



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Di. 15. Dez. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Eva Fellingner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP064

Unterstützte Kommunikation

Menschen mit angeborenen oder erworbenen Beeinträchtigungen können Probleme in der sprachlichen Verständigung und in der Kommunikation mit ihrer Umwelt erfahren. Die Teilhabe an der Gesellschaft und ein selbstbestimmtes Leben können dadurch enorm eingeschränkt werden.

In diesem Seminar sollen die Grundlagen der „Unterstützten Kommunikation“ sowie körperliche Kommunikationsformen, Kommunikation über Objekte, grafische Symbole und technische Kommunikationshilfen dargestellt werden. Außerdem werden praktische Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht vorgestellt.



Mag. Ulrike Sigl

Sprachheillehrerin, kommunikative Frühförderin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 9. Feb. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Ulrike Sigl

Leiter/-in: Eva Fellingner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, ASO, NMS

20WP066



Wer stört wen?

Verstehende Zuwendung und klare Führung als Fundament gelungenen Unterrichts

Der Fokus der Ausbildung und der Vorbereitungen der Junglehrer/-innen liegt vorwiegend auf der Methodik und Didaktik, der Begeisterung für das Fach. Immer größer wird aber auch die Herausforderung in erzieherischen Fragen. Unterrichtsstörungen beeinträchtigen nachweislich die Wirksamkeit des Unterrichts und die Lehrergesundheit. Neue Wege als Antwort auf Fragen zu Autorität und Führung, sowie der Beziehungsgestaltung der Pädagoginnen und Pädagogen werden in diesem Seminar sichtbar gemacht. Dieser Halbttag soll Verständnis wecken und neugierig machen auf stärkende Ansätze der Unterrichtsführung.

21SP080

21SP086



Mag. Agnes Scharnagl

AHS-Lehrerin, Coach für Neue Autorität, Lehrende an der PH der Diözese Linz

20WP066: Fr. 19. Feb. 2021, 9:00 bis 12:30
21SP080: Fr. 5. März 2021, 14:00 bis 17:15
21SP086: Fr. 12. März 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Agnes Scharnagl

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SP067

Wege in der Begabungsförderung

Methoden in der Interessens- und Begabungsförderung

Begabungsförderung hat das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Stärken und Interessen bestmöglich zu unterstützen. Durch ein breites Methodenrepertoire und anregende Lernumgebungen werden Schüler/-innen gefördert, begleitet und gleichzeitig motiviert, Selbstverantwortung für ihr Lernen zu übernehmen. Im Workshop werden Haltung und Herangehensweise in der Begabungsförderung diskutiert und darauf aufbauend Wege aufgezeigt, wie begabungsförderliche Lernarrangements im Regelunterricht aussehen können und wie Begabungsförderung in Schulen implementiert werden kann.



Mag. Florian Schmid

AHS-Lehrer, Lehrender an der PH Salzburg, Mitarbeiter am ÖZBF

Mo. 22. Feb. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Florian Schmid
Kooperation: Österreichisches Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: NMS, AHS, VS

21SL103



So lernen Superhelden

Begabungsförderung in der Praxis

Warum ist es eine besondere Aufgabe, Kinder mit hohen Begabungen in ihrer Entwicklung zu fördern?

Die Begleitung von Kindern mit besonderen Begabungen braucht offene Aufgabenstellungen, Platz für die individuelle Interessen, Inspiration zur Weiterentwicklung, Strukturen, die Kinder mitgestalten können. Von Pädagogen und Pädagoginnen verlangt dies eine offene und reflektierte Haltung und Verständnis für das Kind. Der Nachmittag bietet auch eine Ideenbörse mit Materialien und Praxistipps.



Nicole Schiffler

Primarstufenlehrerin, Begabungsförderung

Di. 9. März 2021, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Nicole Schiffler

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS

21SL104

Aktiv und lustvoll: Lernen in einem nonverbal gelenkten Klassenklima

Ganzheitlich-effektives Lernen in einer ausgeglichenen Atmosphäre

Wie können Lernende an Inhalte spielerisch herangehen, sie mit Freude erarbeiten und dauerhaft behalten?

Dieses Seminar bietet eine Fülle produktiver Unterrichtseinstiege, Methoden zu interessiertem Arbeiten, aktivierende Methoden für Gruppenarbeiten und Teamentwicklung, Förderung von Kreativität, individuellem Lernen und von Lerntypen.

Diese Art von Lernen kann durch nonverbale Techniken zu respektvoller Disziplin und Motivation gelenkt werden, um auf zu viel Verbales im Unterricht verzichten zu können.

Ziel: Den ganzen Menschen ansprechen/mobilisieren, um Lernprozesse in Gang zu bringen.



Dr. Helmut Deibl

Trainer für EVA, dialogisches Lernen und handlungsorientierte Formen neuen Lehrens und Lernens

Mi. 10. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

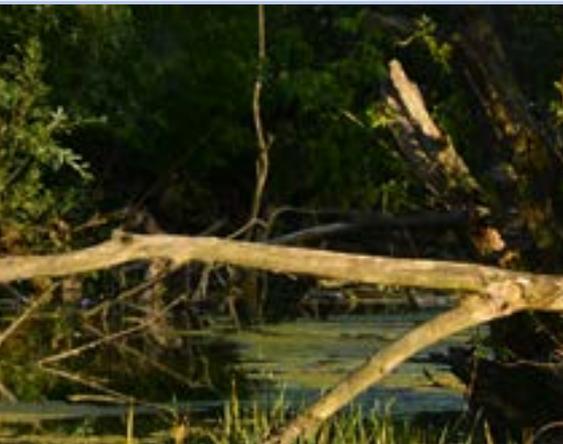
Referent/-in: Helmut Deibl

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: HS, AHS, BMHS, NMS



21SA036

Seite 94

Empathie und Perspektivenwechsel

Ganzheitliche Persönlichkeitsbildung im Fachunterricht

20W P020

Seite 8

Fixe Koordinationszeiten als Basis für Teamarbeit in der Schule

20W P037

Seite 8

Schulautonomie erfolgreich umsetzen

Flexible, schulautonome Gestaltungsmöglichkeiten an Schulen

20WA020

Seite 71

Lebendiges interreligiöses Lernen im Schulalltag

Unterschiedliche Religionszugehörigkeiten als Chance des gemeinsamen Lernens

21SP089

Seite 8

Raum wirkt!

Schulräume selbst aktiv (um)gestalten mit RAUM.WERTanalyse

21SP088

Lets's talk about SEX!

Sexualpädagogische Herangehensweisen, Konzepte und Methoden

Liebe, Lust und Leidenschaft, Gefühle, Körper und Pubertät, Gender, Selbst- und Rollenbilder, Influencer, Pornografie ... die Themen der Heranwachsenden lassen Lehrer/-innen auch einmal an ihre Grenzen stoßen. Dabei gibt es in diesem weiten Feld so viel zu fragen, zu wissen und zu reden ... wenn man weiß wie! Horst Stein arbeitet seit über 20 Jahren zum Thema Sexualität mit Kindern und Jugendlichen. An diesem Nachmittag teilt er seine Erfahrungen mit Ihnen und vermittelt geeignete sexualpädagogische Konzepte und visuell attraktive Moderationsmethoden, die für Lehrer/-innen leicht umzusetzen sind.



Horst Stein

Sexualpädagoge

Mo. 15. März 2021, 14:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Horst Stein

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SP092

Magischer Unterricht

Zauberei als pädagogisches Medium

- Möchten Sie die Aufmerksamkeit Ihrer Schüler/-innen gewinnen?
 - Soll der Spaß in Ihrem Unterricht nicht zu kurz kommen?
 - Wie gelingt es, Vertrauen aufzubauen und schwierige Situationen magisch aufzulösen?
 - Wie kann Konzentration, Ausdauer und Anstrengungsbereitschaft gefördert werden?
- All diese und noch mehr Möglichkeiten stecken im Medium Zauberei. An diesem Nachmittag erlernen wir ganz praktisch einige Zauberkunststücke und entwickeln Ideen, wie Sie Zauberei optimal in Ihrer pädagogischen Praxis einsetzen können.



Severin Trügler, MSc

Klinischer und Gesundheitspsychologe, Referent bei Talente OÖ für Zauberei und Begabtenförderung

Di. 23. März 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Severin Trügler

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SP098

Unser heiteres Klassenzimmer

Spiele und Übungen für eine Klasse Gemeinschaft

Stellen Sie sich vor, eine Ihrer damaligen Lehrkräfte hätte immer wieder mal ein kleines Spiel mit der Klasse auf Lager gehabt. – Sympathisch, nicht wahr? Gemeinsame Spiele und Interaktionsübungen machen Spaß, bringen Farbe in den Lernalltag, entlasten das Hirn und fördern ganz nebenbei das Klassenklima und die soziale Kompetenz unserer Schüler/-innen – auch der Großen! An diesem Nachmittag dürfen Sie selbst eine Auswahl an Spielen und Übungen erproben, die Sie sowohl für zwischendurch als auch für Kennenlerntage und Wandertage einsetzen können.



Alexandra Pilz, MA

Mediatorin, Lebens- und Sozialberaterin, Lehrerin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 14. Apr. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alexandra Pilz

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SL129

Tag der AEC-Botschafter/-innen

Der Tag der Botschafter/-innen ist ein Tag voller Informationen und dient dem Austausch zu den Themenfeldern des neuen Ars Electronica Center. Wir sprechen über unsere neuen Themen, lassen Sie hinter die Kulissen blicken, erzählen von weiteren Plänen und sind gespannt, was Sie uns zu sagen haben. Ein gemeinsames Abendessen dient zum informellen Austausch und lässt den Programm-Tag ausklingen. Die Türen des Deep-Space-LIVE-Abendprogrammes stehen für Sie selbstverständlich auch offen.



Nicole Grüneis

Ars Electronica Center, Leitungsteam der Abteilung Bildung und Vermittlung

Do. 29. Apr. 2021, 15:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Nicole Grüneis
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Zielgruppe: ALLE

21FL902

Sommerbildung

Auf Du & Du mit der technologisierten Welt

Einblicke ins Ars Electronica Center, in die Möglichkeiten der Zukunft

Mit der Umgestaltung im Jahr 2019 wurde das Ars Electronica Center vom Fernrohr, das den Blick in die Zukunft öffnet, zum Kompass und Begleiter im Hier und Jetzt. Unser technologisierter Alltag und die digitalen Entwicklungen des 21. Jahrhunderts bedürfen neuer Fertigkeiten und Denkansätze. „Compass – Navigating the Future“ ist die Leitidee und der Anspruch der Ausstellungen.

Möglichkeiten des Experimentierens, des Handanlegens sowie direkte Anwendungen zu erleben, machen abstrakte Themen begreif- und verhandelbar. Als außerschulischer Lernort bietet das Ars Electronica Center mit seinen neuen Bereichen viele Angebote für Kindergruppen.



Nicole Grüneis

Ars Electronica Center, Leitungsteam der Abteilung Bildung und Vermittlung



Di. 13. Juli 2021, 10:00 bis 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Nicole Grüneis
Ars Electronica Center

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21FP906

Sommerbildung



Regeln – Grenzen – Konsequenzen

Mit Schülerinnen und Schülern soziale Regeln entwickeln

Wenn wir Kinder und Jugendliche in den Prozess der Regelfindung einbeziehen, sind sie viel eher bereit, diese einzuhalten. Wir können aber die Auswahl der Regeln nicht einfach den Kindern überlassen. Es ist Aufgabe von Pädagoginnen und Pädagogen, in diesem Prozess die Führung zu übernehmen.

Ausgehend von grundsätzlichen Fragen – Was kennzeichnet „gute Regeln“? Was sind sinnvolle Konsequenzen? – lernen Sie praxiserprobte Methoden kennen, wie man ganz konkret gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen Regeln und Konsequenzen erarbeitet.



Bernhard Hölzl

Sonderschullehrer, Betreuungslehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 9. Sep. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Bernhard Hölzl

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SP096

Trauer, Wut & Co

(K)ein Hindernis für gelingende pädagogische Beziehungen?

Verweigerung, heftige Emotionen, aggressives oder selbstverletzendes Verhalten sind oft die sichtbaren Zeichen seelischer Krisen. Diese Veranstaltung bietet ausgehend von der Beschreibung häufiger kinder- und jugendpsychiatrischer Krankheitsbilder eine Orientierung, was im Umgang mit den Betroffenen wichtig ist und welche Hilfestellungen in pädagogischen Kontexten möglich sind.

Betroffene verbringen einen wesentlichen Teil ihrer Tageszeit in Bildungseinrichtungen. Sie profitieren sehr davon, wenn trotz schwieriger Voraussetzungen eine gelungene pädagogische Beziehung gelebt werden kann.



Dr. Tamara Diezinger, DAS

Kinder- und Jugendpsychiaterin, Ärztin für psychotherapeutische Medizin

Mo. 12. Apr. 2021, 14:00 bis 18:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Tamara Diezinger

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP004

Fair, ökologisch, nachhaltig?

Globales Lernen im Rahmen der Wear-Fair-Messe

Woran erkenne ich Mode mit ethischem Anspruch? Folgende Inhalte unterstützen Sie dabei, Ihre Schüler/-innen optimal im Bereich kritisches Konsumverhalten und globales Lernen zu fördern:

- Einblicke in die faire/ökologische Kleidungsbranche
- Direkter Kontakt mit lokalen Produzentinnen und Produzenten sowie Designerinnen und Designern
- Kennenlernen von Bildungsmaterialien und Methoden für den Unterricht

Nach der Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit, die Wear-Fair-Messe zu besuchen.



MMag. Marlene Groß

Bildungsreferentin bei Südwind OÖ



Fr. 2. Okt. 2020, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Marlene Groß

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, Tabakfabrik

Zielgruppe: ALLE

20WL031

Jägerstätter: Fakten_Film_Fiktion

Pädagogische Auseinandersetzung mit „Ein verborgenes Leben“

Mit Terrence Malick verfilmte einer der ganz Großen des Autorenkinos das Leben des Franz Jägerstätters. Die poetische Bildsprache Malicks zeichnet sich durch eine Sinnlichkeit aus, die Franz Jägerstätters inneren Kampf in bisher unerreichter Intensität würdigt.

Am Vormittag findet das gemeinsame und angeleitete Sehen des Filmes statt. Am Nachmittag folgen nach einer Darlegung der Biographie und der Rezeption Jägerstätters zwei vertiefende Workshops: Der eine fokussiert die spirituelle-religiöse Ebene, während sich der zweite mit historisch-gedenkpädagogischen Fragestellungen beschäftigt.



Dr. Thomas Schlager-Weidinger



Dr. Andreas Schmoller

Di. 10. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Thomas Schlager-Weidinger, Andreas Schmoller
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP024

Geistige Landesverteidigung – ein grundsätzliches Bildungsanliegen

GLV-Tagung am Fliegerhorst Vogler in Hörsching

Ziel des Seminar ist, dass Schüler/-innen für Belange der österreichischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik sensibilisiert werden und dadurch über die umfassende Landesverteidigung im Wege der geistigen Landesverteidigung bestmöglich informiert werden.

Seminarinhalte:

- Referate zum Thema umfassende Landesverteidigung
- Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Informationsoffizieren des Österreichischen Bundesheeres
- Besichtigung der Dienststellen am Fliegerhorst Vogler



Mi. 11. Nov. 2020, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Kooperation: Österreichisches Bundesheer, Pädagogische Hochschule OÖ

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4063 Hörsching, Militärkommando Oberösterreich, Fliegerhorst Vogler

Zielgruppe: ALLE

20WP026



Wer beherrscht den Nahen Osten?

Historische, politische und religiöse Wurzeln – aktuelle Situation im Orient

Seit Jahrzehnten ist der Nahe Osten von Konflikten geprägt, deren Ursachen und Folgen weit über die Region hinaus reichen. Manche Gebiete befinden sich seit mehr als einer Generation im Kriegszustand, mit Folgen für den Alltag der Bewohner, aber auch für uns.

Bei diesem Seminar sollen die Ursachen der aktuellen Konflikte erklärt werden, aber auch die vielfältigen Einflussnahmen von anderen Mächten, die aus lokalen Konflikten globale Probleme gemacht haben. Am Beginn des Seminars zeigen Reise-Eindrücke aus der Region, wie die Bewohner/-innen in der Krise und mit der Krise (über)leben.



Daniela Kranzlmüller, MSc



Amin Elfeshawi, MA MA

Fr. 13. Nov. 2020, 9:15 bis 16:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Daniela Kranzlmüller, Amin Elfeshawi

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20W P033

ÖKOLOG/PILGRIM

Palmöl – Fluch oder Segen?

Die Palmölproduktion ist problematisch, gibt es Alternativen?

Viele Lebensmittel, Haarshampoos, Medikamente, Farben und Treibstoffe haben eines gemeinsam: sie enthalten Palmöl. In vielen Alltagsprodukten aus dem Supermarkt ist das Öl zu finden. Palmöl und Palmkernöl sind global gesehen das wichtigste Pflanzenfett geworden. Die enorme Ausbreitung der Palmplantagen hat aber gravierende Folgen für Menschen, Landwirtschaft und Ökosystem. Doch ist der Ersatz, etwa durch Kokosöl, besser? Das Seminar stellt Unterrichtsmaterialien und -methoden zur interaktiven Auseinandersetzung mit dem Thema vor.



MMag. Marlene Groß
Bildungsreferentin bei Südwind OÖ

Mo. 23. Nov. 2020, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Marlene Groß

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20W P040

ÖKOLOG/PILGRIM

Böses Plastik?

Oberösterreich auf dem Weg vom Recycling zur Kreislaufwirtschaft

Der ständig zunehmende Plastikmüll ist ein globales Problem, die „Plastikinseln“ in den Ozeanen die wohl auffälligste Folge davon. Was können wir dagegen tun? Das Seminar bei der Landesabfallverwertung GmbH in Wels bietet Informationen zum Plastik-Problem in OÖ. Im Rahmen einer Betriebsbesichtigung erfahren Sie, wie unser (Plastik-)Müll recycelt oder verwertet werden kann. Kaum jemand bringt Plastik mit Nachhaltigkeit in Zusammenhang. Die GreinerGroup arbeitet an einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft.



Dipl.-Ing. Christian Ehregruber



Isabella Melbinger, MSc

Mi. 2. Dez. 2020, 13:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Christian Ehregruber, Isabella Melbinger
Kooperationen: OÖ Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG, Fa. GreinerGroup

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4600 Wels, OÖ Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SP105

ÖKOLOG/PILGRIM

All you can eat: Wie nachhaltig ist unsere Ernährung?

„Einmal den Insektenburger mit Algensalat bitte!“ Ist das die Restaurant-Bestellung der Zukunft? Sie erfahren mehr über Lebensmittel, deren versteckte Inhaltsstoffe und spannende Zukunftsalternativen. Sie lernen vielfältige Unterrichtsmethoden kennen und schlüpfen in außergewöhnliche Rollen. Gemeinsam mit den anderen Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmern reflektieren und diskutieren Sie kritisch, warum unsere Essgewohnheiten und Kaufentscheidungen etwas mit Gesundheit und globalen Ressourcen zu tun haben. Der Workshop wird auch für Schulklassen (8. bis 11. Schulstufe) angeboten.



Alina Steidl, BSc



Mag. Johannes Heimpl, MBA

Mi. 28. Apr. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alina Steidl, Johannes Heimpl
Kooperation: Arbeiterkammer OÖ

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, Arbeiterkammer Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, LWS, NMS

21SP106

Arbeit.Wohlstand.Macht

Seminar zur Oberösterreichischen Landesausstellung 2021 in Steyr

„Arbeit. Wohlstand. Macht“ erzählt persönliche Geschichten und ermöglicht ein Eintauchen in vergangene Lebenswelten. Wie hat sich die Gesellschaft entwickelt, was bedeuten historische Veränderungen für unser Zusammenleben heute? Wie geht es weiter, welche Visionen gibt es für die Zukunft? Die Teilnehmer/-innen haben die Möglichkeit, die Ausstellungsorte in Steyr (Museum Arbeitswelt, Innerberger Stadel, Schloss Lamberg) zu besichtigen und Informationen über die angebotenen pädagogischen Programme zur Landesausstellung für Schulklassen zu erhalten.



Mag. Martin Hagmayr
Museum Arbeitswelt Steyr -
Vermittlung und Kommunikation

Mo. 10. Mai 2021, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Martin Hagmayr
Kooperation: Museum Arbeitswelt Steyr

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE



20WA010

Seite 79

Dies Academicus 2020: Verschwörungstheorien

„Chemtrail, Corona und Klimawandel“ das kann doch kein Zufall sein!?

20WA019

Seite 79

Ökologische Ethik: Umweltschutz? Artenschutz? Tierschutz?

Grundlagen, Konfliktfelder und Zusammenhänge

20WL077

Seite 39

ganz weit rechts

Der rechte Rand des politischen Spektrums in Österreich und Deutschland

21SL093

Seite 48

Ware Wasser

Die Zukunft des Wassers zwischen Menschenrecht und Anlageobjekt

21SA040

Seite 80

„Warum gibt es arme und reiche Menschen?“ (Lisa, 7)

(Kinder-)Armut in Österreich: Ursachen und Auswirkungen

21FL902

Seite 34

Auf Du & Du mit der technologisierten Welt

Einblicke ins Ars Electronica Center, in die Möglichkeiten der Zukunft

20WA025

Seite 79

freiheit.strafe.freiheitsstrafe

Staatliches Strafen zwischen Schuld und Prävention

21SP108

UMWELT:SPIEL:RAUM – schauen. staunen.spielen.spüren

Aktionstage mit Schulklassen anlässlich des Weltumwelttages

Ein Aktionsprogramm für Lehrkräfte mit Schulklassen sowie für Hort- und Kindergartengruppen.

Erleben Sie in den Workshops mit ihren Schülerinnen und Schülern den Bezug zur Umwelt beim Schauen.Staunen.Spielen.Spüren im und um die Stadtgärtnerei beim Aktionstag zum Weltumwelttag 2021.



Umweltschutz

Do. 10. Juni 2021, 9:00 bis Fr. 11. Juni 2021, 12:30

Kooperation: Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abt. Umweltschutz, Ref. Umweltbildung

Leiter/-in: Berta Adelsburg

4020 Linz, Stadtgärtnerei Linz

Zielgruppe: ALLE

20WL014



Demokratie erlernen

Die Politikwerkstatt DEMOS im Museum Arbeitswelt Steyr als Lernort

Demokratie ist nichts Selbstverständliches, sie muss immer wieder erarbeitet, gelebt, bewahrt und nötigenfalls auch verteidigt werden. 10 Jahre nach Eröffnung der Politikwerkstatt DEMOS werden in diesem Seminar verschiedene Möglichkeiten der Vermittlung von politischer Bildung präsentiert.

Neben der Vorstellung der bewährten Workshops zu den Themen Prinzipien der Demokratie, Migration und Rassismus wird ein Schwerpunkt auch auf neue Angebote gelegt. Ergänzt wird das bewährte Programm seit Kurzem um Workshops zu den Themen Digitale Demokratie und Inklusion.



Mag. Martin Hagmayr

Mitarbeiter des Museum Arbeitswelt Steyr - Vermittlung und Kommunikation

Mo. 19. Okt. 2020, 14:15 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Martin Hagmayr
Kooperation: Museum Arbeitswelt Steyr

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WL021

Berlin – Politischer Brennpunkt des 20. Jahrhunderts

Seminar-Exkursion nach Berlin in den Herbstferien 2020

In Berlin ist die wechselvolle Geschichte des 20. Jahrhunderts so präsent wie in keiner anderen Stadt der Welt. Bei dieser Seminar-Exkursion erleben Sie Zeitgeschichte an besonderen historischen Orten, ergänzt durch Führungen und Gespräche mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen. Geplante Programmpunkte und Besichtigungen: Deutscher Bundestag, ehemalige Stasi-zentrale, Stasi-Archiv, Gedenkstätte Hohenschönhausen, Topografie des Terrors, Omar-Ibn-Al-Khattab-Moschee, Jüdisches Museum, Mauer-Gedenkstätte Bernauer Straße, Asisi-Panorama am Checkpoint Charlie.



Dr. Heinrich Niemann



Edda Schönherz

Sa. 24. Okt. 2020, 15:00 bis
Do. 29. Okt. 2020, 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Kranzlmüller, Heinrich Niemann, Edda Schönherz, Tatjana Rossa, Ralf Eden, Thomas Lukow

Leiter/-in: Karin Kranzlmüller

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: HS, PTS,BS, AHS, BMHS, NMS

20WL039

Digitale Medien für Geschichte und Politische Bildung

Praktische Beispiele für den Einsatz neuer Medien im Unterricht

Die neuen Medien nehmen in den neuen Lehrplänen der Sekundarstufen I und II in allen Schulstufen eine wesentliche Rolle ein. Bei diesem Seminar steht vor allem die Vermittlung von Geschichte und Politischer Bildung mit Hilfe dieser neuen Technologien in den Mittelpunkt. Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars:

- Wie kann man Schulbücher und Lernen mit digitalen Medien kombinieren?
- Bloggen im Unterricht
- WebQuests
- Informationskanäle für Politische Bildung
- Smartphone aktiv im Unterricht nutzen, nützliche Tools und Links

Dr. Bettina Paireder

Universitäts-Assistentin Karl-Franzens Universität Graz, Institut für Geschichte - Fachdidaktik

Mo. 16. Nov. 2020, 13:45 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Bettina Paireder

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS, PTS

20WL050

Oral History

Methodenseminar für den (Geschichts-)Unterricht

Schüler/innen wird mit ‚Oral History‘ die Möglichkeit gegeben, (Zeit-)Geschichte in ihrem Umfeld zu erforschen. Personen in der Familie, im Freundeskreis oder in der nahen räumlichen Umgebung können zu historischen Ereignissen oder Zeitspannen befragt werden, wodurch Geschichte im Alltag besser erfahrbar wird.

Seminarinhalte:

- Vorstellung der Grundlagen der Oral History (Theorie, Interviewführung und -auswertung)
- Erarbeitung von Themenvorschlägen und Interview-Leitfäden mit gegenseitiger Erprobung
- Präsentationsformen für die Ergebnisse



Dr. Helena Srubar

Mo. 30. Nov. 2020, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Helena Srubar

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS, PTS

20WL052

Haus der Geschichte Österreich

Das Museum als Lernort für Wien-Wochen und Exkursionen erleben

Das neue zeitgeschichtliche Museum am Helldorferplatz stellt bei diesem Seminar seine Ausstellung sowie das Konzept der Geschichtsvermittlung vor.

Seminarinhalte:

- Geführter Rundgang durch das Museum
- Kennenlernen der verschiedenen altersspezifischen und thematisch angelegten Workshopformate des HdGÖ für Schüler/-innen
- Vorstellung der Unterrichts- und Vermittlungsmaterialien des Museums
- Informationen für Lehrer/-innen, die Wien-Wochen oder Exkursionen planen
- Tipps, wie der Museumsbesuch am besten in ihr Unterrichts- und Lernkonzept eingefügt werden kann



Mag. Eva Meran

Teamleiterin der Kulturvermittlung im Haus der Geschichte Österreich



Fr. 4. Dez. 2020, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Eva Meran

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

1010 Wien, Haus der Geschichte Österreich

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, PTS,BS, AHS, BMHS, NMS



20WP024

Seite 35

Geistige Landesverteidigung – ein grundsätzliches Bildungsanliegen

GLV-Tagung am Fliegerhorst Vogler in Hörsching

20WP026

Seite 35

Wer beherrscht den Nahen Osten?

Historische, politische und religiöse Wurzeln – aktuelle Situation in der Region

20WA010

Seite 79

Dies Academicus 2020: Verschwörungstheorien

„Chemtrail, Corona und Klimawandel“ das kann doch kein Zufall sein!?

21SA041

Seite 70

Die Kirche und die Hexen

Die Hexenverfolgungen jenseits von Stereotypen und Mythen

21SP106

Seite 36

Arbeit.Wohlstand.Macht

Seminar zur Oberösterreichischen Landesausstellung 2021 in Steyr

20WL040



GEKO – Geschichte Kompakt

Historische Epochen im Überblick

Die dreiteilige Seminarreihe richtet sich an Lehrer/-innen, die erstmalig Geschichte in der Sek. I unterrichten. In jedem Block wird ein Überblick gegeben, der neben den historischen v. a. ideengeschichtliche, kunsthistorische, religiöse und soziokulturelle Aspekte umfasst. Zahlreiche Grafiken und Bilder unterstützen dieses Ziel; diese können natürlich auch für den eigenen Unterricht verwendet werden. Es wird digital aufbereitetes Material, das eine Vertiefung ermöglicht, zur Verfügung gestellt.

Termin 1: Renaissance/Humanismus

Termin 2: Reformation

Termin 3: Aufklärung/Säkularisierung



Dr. Thomas Schlager-Weidinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Block 1: Mo. 16. Nov. 2020, 14:00 bis 18:00
Block 2: Mo. 11. Jan. 2021, 14:00 bis 18:00
Block 3: Mo. 15. März 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Thomas Schlager-Weidinger

Leiter/-in: Thomas Schlager-Weidinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS

20WL077



ganz weit rechts

Der rechte Rand des politischen Spektrums in Österreich und Deutschland

Wie in anderen Teilen Europas beginnt sich auch in Österreich eine „Erlebniswelt Neonazismus“ auszubilden. Diese lockt mit vielfältigen Angeboten (NS-Devotionalien, Mode, Gewalt, Demonstrationen, Konfrontation, Musik, usw.) Jugendliche an – insbesondere jene, denen eine Gesellschaft Angst macht, die scheinbar keinen Platz mehr für jeden hat.

Andreas Peham (DÖW) zeigt die vielfältigen rechtsextremen Strukturen und Organisationen auf. Christian Weißgerber, ein früheres Mitglied der Neonazi-Szene, berichtet vom Leben als Neonazi, aber auch, wie man aus der Szene aussteigen kann.



Andreas Peham



Christian Weißgerber, MA

Fr. 29. Jan. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Andreas Peham, Christian Weißgerber

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, NMS, PTS

21SL105



Hitlers prägende Jahre

Welchen Einfluss hatten die Jugendjahre in Oberösterreich und Wien auf Hitler?

Im Rahmen eines Ausstellungsprojekts hat ein Historikerteam um Christian Rapp und Hannes Leidinger mit neuen Methoden das Leben Hitlers in Oberösterreich und Wien erforscht und die Ergebnisse in einem Buch publiziert. Hannes Leidinger wird folgende Inhalte daraus beim Seminar präsentieren:

- Wie prägten Familie, Bekannte, Schule, Vereine, Parteien oder Geistesströmungen der Zeit den jungen Adolf Hitler?
- Was blieb von Hitler? Der Umgang mit der belasteten Vergangenheit – von Braunau bis zur Linzer Blütenstraße: „Hitler-Häuser“, dem Grab der Eltern, Gedenkstätten und Diskussionen



Univ.-Doz. Dr. Hannes Leidinger

Dozent an der Universität Wien, Institut für Zeitgeschichte

Mi. 10. März 2021, 14:15 bis 17:30

Referent/-in: Hannes Leidinger

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS

21SL709

Hotspot:KZ Gusen

Gedenkpädagogische Impulse für den Unterricht

Am Vormittag steht der Lagerkomplex Gusen-Bergkristall im Zentrum. Hierzu erfolgt u. a. eine historische Führung durch das Areal von Gusen. Am Nachmittag widmen wir uns – mit Blick auf den schulischen Einsatz – der Biographie von Johann Gruber, dem umfangreichen Archiv als auch diesbezüglichen spezifischen Unterrichtsmaterialien.

Dr. Christoph Freudenthaler



Dr. Thomas Schlager-Weidinger



Bernhard Mühleder



Mi. 5. Mai 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Thomas Schlager-Weidinger, Christoph Freudenthaler, Bernhard Mühleder, Rudolf Haunschmied

Leiter/-in: Thomas Schlager-Weidinger

4222 Gusen, Memorial Gusen

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

20WL016



Kinder- und Jugendliteratur und logotherapeutisches Lernen

Viktor Frankls Lehre als Werkzeug zur Erschließung von Jugendliteratur

Welche Möglichkeiten kann moderner Literaturunterricht jungen Menschen bieten? Wenn Kinder mit Hilfe von Romanfiguren mehr von sich selbst erkennen, mehr über sich selbst erfahren und diese Figuren Lösungsmöglichkeiten für Sinnfragen in der eigenen Kinderwelt bieten, dann kann Literatur die Sicht der Jugendlichen auf sich selbst und die Welt verändern. Inspiriert von Viktor Frankls positivem Menschenbild machen wir uns auf die Suche nach Jugendbüchern, die die Brücke zwischen Literatur und Logotherapie, zwischen Erzählung und Existenzanalyse bilden.



Mag. Anton Steyrl



Isolde Katzmayr, Dipl.-Päd.

Mi. 21. Okt. 2020, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Anton Steyrl, Isolde Katzmayr

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20WL028

Schriftsteller in Ischl, Schriftsteller über Ischl

Das Salzkammergut als Literaturregion – Literaturspaziergang in Bad Ischl

Im 19. Jahrhundert zog der kaiserliche Hof im Salzkammergut zahlreiche Autoren und Schreiber an, die hier ihre Sommerfrische verbrachten und die Region in ihren Werken verarbeiteten. Ob Karl Kraus, Arthur Schnitzler, Stephan Zweig oder Johann Nepomuk Nestroy, sie alle haben ihre Spuren hinterlassen. In den letzten Jahren wurden Gedenktafeln für Literaten enthüllt, die 2018 zu einem „Literaturspaziergang“ zusammengefasst wurden. Das Seminar behandelt die vielfältigen Bezüge des Salzkammerguts zur österreichischen Literatur und macht sich auf Spurensuche in der europäischen Kulturhauptstadt 2024.



Dr. Michael Kurz

Lehrer an der HLW Bad Ischl. Ehemaliger Mitarbeiter der PH Salzburg und Uni Salzburg

Mo. 9. Nov. 2020, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Michael Kurz

Leiter/-in: Andrea Zaglmair, Andreas Kranzlmüller

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20WW817

Deutsch als Fremdsprache

DAF/DAZ digital | differenziert | individualisiert | multimedial

DAF (Deutsch als Fremdsprache), DAZ (Deutsch als Zweitsprache) ist mit digitalen Methoden wesentlich leichter zu vermitteln. Von der Alphabetisierung über die Diagnostik (nach dem EU-Referenzrahmen für Sprachen) bis hin zu konkreten Übungen und Lernmöglichkeiten bietet sich ein breites Spektrum für Kinder und Erwachsene an. Individualisierung und Differenzierung stehen dabei im Vordergrund. Software wie Oriolus, ISLCollective u. v. a. m. ermöglichen individualisiertes und multimediales Lernen.



Erich Pammer, MAS MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz, Schulleiter Allg. Sonderschule Langenstein

Do. 26. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Erich Pammer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: NMS, VS, PTS

20WL049



Kreatives Schreiben

Vom Impuls zum Flow

„Ich schreibe, also bin ich.“ Kreatives Schreiben jenseits von richtig und falsch, ohne jede Bewertung. Im Seminar soll die Fähigkeit, sich im Schreiben auszudrücken, im Flow zu sein, erfahrbar gemacht werden. Dies sind wichtige Erfahrungen für die persönliche Entwicklung, für die eigene Identität. Verschiedene Kreativitätsübungen und Schreibimpulse werden vorgestellt und erprobt. Jenseits von Textsorten und Rechtschreibung soll die Lust am Schreiben, das Flow-Erlebnis, im Mittelpunkt stehen, soll Mut gemacht werden, das Schreiben zu wagen.



Dr. Helena Srubar

Historikerin, Soziologin,
NMS-Lehrerin,
Gedenkstätten-Pädagogin, Autorin

Mo. 30. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Helena Srubar

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20WW830

Digitale Medien im
Deutschunterricht

Umsetzung der Digitalen Grundbildung

Mit digitalen Medien zu lehren, zu lernen, zu üben und zu präsentieren gehört mittlerweile auch im Fach Deutsch zum Unterrichtsalltag. Welche digitalen Werkzeuge sind aber zur Vermittlung fachlicher Kompetenzen didaktisch sinnvoll, brauchbar und effizient? Praktische Beispiele aus allen Bereichen des Deutschunterrichts zeigen Möglichkeiten zur fachspezifischen Umsetzung der Digitalen Grundbildung auf.



Wolfgang Prieschl, MSc

Lehrender der PH der Diözese Linz,
NMS Aigen/Schlägl

Do. 14. Jan. 2021, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

20FL903



21FL906

Getting Back on Track

Sommerbildung

Motivating tricks and brush up techniques for the new school year

The main emphasis will be on our own speaking abilities. There will be sufficient input of ideas and speaking activities, which can also be done in the class at different levels. We will indulge in small talk on various topics, express personal opinion on current topics, exchange practical tasks used in today's English classroom and enjoy outdoor and indoor activities to motivate pupils to talk. Learning by Doing is our motto, and it will be shown how very little preparation is required: minimum input, maximum output!



Philippa Rechberger, BEd

Native Speaker, English teacher,
teacher trainer

20FL903: Do. 27. Aug. 2020, 9:00 bis
Fr. 28. Aug. 2020, 18:00
21FL906: Do. 2. Sep. 2021, 9:00 bis
Fr. 3. Sep. 2021, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Philippa Rechberger

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher

4582 Spital am Pyhrn, JUFA Seminarhotel

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, NMS, Päd., PTS

20WL022



Tips and Tricks for teachers' first
years

Start-up kit for English teachers

The seminar provides participants with motivating and effective activities to enhance students' learning and offers a range of simple tricks for classroom management. Various techniques and methods as well as IT tools for digital classroom settings will be suggested. Naturally, we will also attempt to identify ways of teaching „standards“ in a creative way.



Mag. Christine Mitterweissacher

AHS teacher for English (PP), Head
of Institute Continuing Education
and Training, Private University of
Education, Diocese of Linz

Mi. 28. Okt. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Christine Mitterweissacher

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher,
Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20WL043



Writing Workshop

Motivating ways to practise writing skills in your English class.

Practising writing skills doesn't have to be boring: there are lots of writing warm-ups, short exercises and simple methods to help pupils build up their writing skills in an interesting and fun way! In this seminar you will get to try out the ideas yourselves, in order to see what you are demanding from your pupils!



Do. 19. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Philippa Rechberger

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

20WL045



Digital Tools in the EFL – classroom

The Grand Update

This workshop will present various useful tools and applications for the EFL-classroom and covers a wide variety of simple applications, all of which are presented in clearly explained step-by-step sequences using screenshots. Each application includes a variety of activities to stimulate students' interest and to help them understand how the applications work and how best they can be used.



Thomas Strasser

Hochschulprofessor für Fremdsprachendidaktik und technologieunterstütztes Lernen/Lehren an der PH Wien. Lehrer/-innenbildner, Autor, Gutachter, internationaler Vortragender

Mi. 25. Nov. 2020, 9:00 bis 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Thomas Strasser

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

ERASMUS+ für Fremdsprachenlehrer/-innen

Let's Go Europe!

Das Institut für Fort- und Weiterbildung der PHDL hat in den letzten Jahren im Juli und August Fortbildungen (Sprachkurse und Kulturprogramme) in verschiedene europäische Länder durchgeführt. Zielorte waren York, Norwich, Edinburgh, Salamanca und Nizza.

Im Schuljahr 2021 werden diese Auslandsaufenthalte in **Irland (Dublin und Galway)**, und in **Spanien** angeboten.

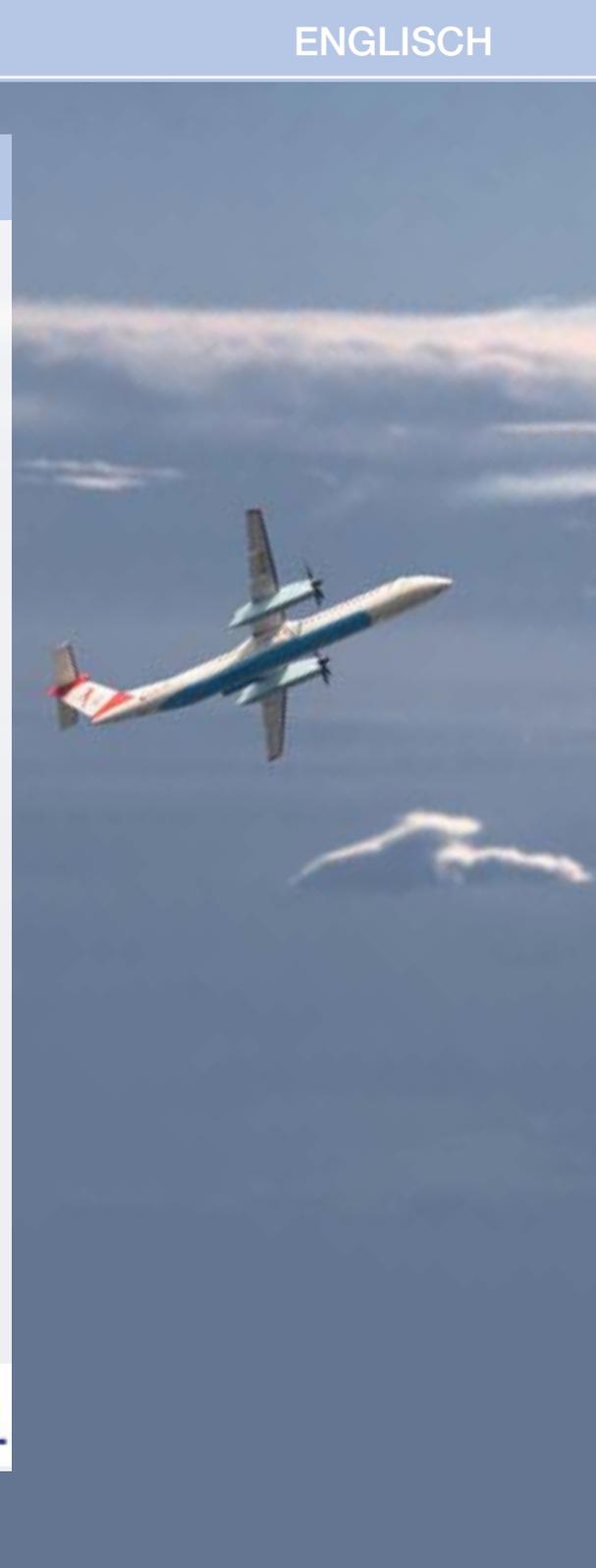
Wie hoch die Erasmus+ Förderung ausfällt, hängt von der Art des Aufenthalts, dem Gastland und der Aufenthaltsdauer ab. Im Falle der genannten Fortbildungen wurden Reise-, Übernachtungs- und Kurskosten rückerstattet.

Die Antragstellung erfolgt durch die Bildungsdirektion OÖ (Frau Mag. Gisela Gutjahr) im Rahmen von **Mobilitätsprojekten** mittels Konsortiums Antrag.

Kontakt für weitere Informationen:

Dr. Maria Schrems-Gadermaier:
maria.schrems@ph-linz.at

Mag. Christine Mitterweissacher
christine.mitterweissacher@ph-linz.at



20W W845

English lessons with digital media

Implementation of digital literacy

Would you like to learn more about how you can use different online tools in your classroom? Would you like to find out how other teachers use these tools and exchange experiences? And would you also like to do all this quickly, without lengthy technical explanations and with many practical examples? Then this seminar is just right for you!



Dr. Thomas Schöftner, MSc
Lehrender der PH der Diözese Linz

Do. 10. Dez. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Schöftner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

20W L065

Supportive Assessment

Encouraging ways of assessing receptive and productive performances

This seminar tries to offer supportive and creative ways to assess students' performances. Teachers continuously get feedback about students' performances. This information deserves to be acknowledged. We will identify additional ways of assessing and collecting information on reading, listening, writing, and speaking.



Mag. Christine Mitterweissacher
AHS teacher for English (PP), Head of Institute Continuing Education and Training, Private University of Education, Diocese of Linz

Mo. 11. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

Referent/-in: Christine Mitterweissacher

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher, Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20W L070

To read or not to read?

Re-introducing literature in the English classroom

This seminar is dedicated to the use of literature in the English classroom to re-establish this aspect in our everyday English teaching routines. Based on the 2018 CEFR supplements we will first look at curriculum obligations, analyse our literature teaching routines, look at the usefulness and quality of some common school book ideas and exchange personal experience. Secondly, the ABC (Analysis-Book Response-Creative) Approach will be introduced to foster reading, inspire creativity and spark discussions to enhance communication skills.



Dr. Susanne Huber
Dr. habil. Melissa Kennedy



Mo. 18. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Susanne Huber, Melissa Kennedy

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20W L076

Tea Time at the PHDL 1

Brush up your English communication skills, exchange material, meet and greet

The seminar focuses on communicative skills. We will discuss current topics, exchange teaching materials, update our speaking skills. There will also be optional „surprise special guests“ to inspire us. Teachers at all school types are most welcome to join and contribute. Also, this afternoon can boost returners and teachers who would like to activate their spoken English.

21SL130

Tea Time at the PHDL 2

Brush up your English communication skills, exchange material, meet and greet



Mag. Christine Mitterweissacher
AHS teacher for English (PP), Head of Institute Continuing Education and Training, Private University of Education, Diocese of Linz

20WL076: Do. 28. Jan. 2021, 15:00 bis 16:30
21SL130: Do. 29. Apr. 2021, 15:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Christine Mitterweissacher

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher, Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 4 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, VS

21SL095



CLIL – Learning by doing

News and tools for CLIL-lessons

CLIL (content and language integrated learning) has gained increasing attention in view of international educational contexts. Competence-based lessons require more than just extended vocabulary training for special purposes. Thus, CLIL offers the perfect chance to link language learning with specific topics in various subjects. During the seminar, we will critically discuss recent developments for CLIL. In addition, material will be presented to give insight into CLIL methodology and task design.



Mag. Christiane Klinglmayr

AHS-Lehrerin, Absolventin CLIL Lehrgang PH Wien

Do. 25. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Christiane Klinglmayr

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

21SL100

Teaching English through Drama

Creative Activities and Lesson Plans for the English Language Classroom

Educational drama is a holistic approach to learning, which has proven to assist with developing speaking confidence, fluency, vocabulary and syntactic knowledge in language learning. Since drama allows learners to become „someone else“, they can identify with roles and situations. Through the methods of drama students also learn cooperation, develop creativity and are equipped with many other tools with which to communicate meaning. By using different sources (e. g. texts, pictures, etc.) this practical workshop will introduce various drama education techniques.



Mag. Karl Eigenbauer

AHS-Lehrer und Theaterpädagoge, Lektor an der Universität Wien

Mo. 1. März 2021, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Karl Eigenbauer

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

21SL118

The Gift of the Gab

Games and activities for the EFL classroom

The purpose of this seminar is to supplement regular EFL – or L2 classes for young and adult learners alike. The games and activities described serve as an addition to coursebooks in order to breathe some life into them and „spice“ them up. The emphasis is on interaction and communication, trying to boost the learners' confidence and break the ice, so as to make them confident users of L2. Above all, the suggested activities will provide learners with a natural incentive to speak and give them ample leeway to practise and experiment with the target language.



Dr. Markus Wiesinger

Teacher trainer at PH Linz specialising in English linguistics and didactics, organizer of in-service training courses at York/Edinburgh, Friends of York Language School (consulting role)

Di. 23. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Markus Wiesinger

Leiter/-in: Susanne Huber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

21FL903

Sommerbildung

ERASMUS+: Dazzling Dublin 2021

Irish delights

Ziel dieser „Dazzling Dublin Fortbildung“ ist, dass die teilnehmenden Englisch - Lehrkräfte, hauptsächlich aus APS, VS und BS, notwendige Fertigkeiten für den Unterricht trainieren. Es werden auch bereits Unterrichtssequenzen erarbeitet, die unmittelbar nach der Rückkehr umgesetzt werden können. Außerdem werden IT-Fertigkeiten, Kreativität, neue kommunikative Techniken und landeskundliche Kenntnisse, sowie Sprachfertigkeiten ausgebaut. Der höchst relevante Input auf sprachlicher und landeskundlicher Ebene ist unverzichtbar.



Mag. Christine Mitterweissacher

AHS teacher for English (PP), Head of Institute Continuing Education and Training, Private University of Education, Diocese of Linz

Di. 13. Juli 2021, 9:00 bis Fr. 23. Juli 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Christine Mitterweissacher

Leiter/-in: Maria Schrems-Gadermaier, Christine Mitterweissacher

Exkursion Dublin

Zielgruppe: BS, NMS, PTS,VS



20WL003

Chemie – Seminarreihe für Ungeprüfte

Besonders für Sekundarstufe 1

Dies ist eine Fortbildungsreihe für Kolleginnen und Kollegen, die ohne Chemie-Ausbildung Chemie unterrichten müssen. Es werden inhaltliche und experimentelle Grundlagen für die Einstiegsphase vorgestellt, Schülerhefte gezeigt, und es wird über grundlegende Sicherheitsbestimmungen informiert. Im weiteren Seminarverlauf werden Schülerexperimente besprochen und durchgeführt, die weite Teile des Chemielehrplans der 8. Schulstufe abdecken.

Die Teilnehmenden erhalten experimentelle Unterrichtsmaterialien und Sicherheitsbroschüren. Die Gesamtkosten trägt der Verband der Chemielehrer Österreichs, VCÖ.



Dr. Karlheinz Kockert

AHS-Lehrer für Chemie, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Seite 24

21SL094

„Brush up“ für den Experimentalkoffer des VCÖ

Einfache chemische Experimente für den Sachunterricht

20WP040

Seite 36

Böses Plastik?

Oberösterreich auf dem Weg vom Recycling zur Kreislaufwirtschaft

20WL025

Impulse für einen einfachen, interessanten Chemieunterricht

Speziell für Wiedereinsteiger/-innen und Ungeprüfte sowie die Induktionsphase

Die Erwartungen sind hoch: Chemie muss heute authentisch, unterhaltsam, verständlich und begeisternd vermittelt werden. In diesem Seminar erfahren Sie:

- Welche einfachen Methoden können eingesetzt werden, um Schüler/-innen im Chemieunterricht zu aktivieren – und dies OHNE zusätzliche Unterrichtsvorbereitung?
- Welche einfachen, chemischen Experimente begeistern Schüler/-innen wie auch Lehrer/-innen gleichermaßen?

Unser Referent zeigt uns heuer wieder, wie das gelingen kann.



Bernhard Fischer

NMS-Lehrer für Mathematik, Informatik, Physik und Chemie, Schulbuchautor und Fahrerschullehrer

Do. 5. Nov. 2020, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Bernhard Fischer

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS24 (Chemie)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: HS, AHS, NMS



21SL125

Eine moderne, nachhaltige Welt ohne Kunststoffe? Undenkbar!

Smart Plastics – eine Fortbildung des Kunststoffclusters für Chemielehrer/-innen

Kommunikationstechnologie, Medizintechnik, komplexe Verpackungslösungen, verschiedenste Anwendungen in Hoch- und Tiefbau, in der gesamten Mobilität bis hin zur Raumfahrt: Kunststoffe erfüllen zahlreiche wichtige Funktionen und sind aus den unterschiedlichsten Bereichen des täglichen Lebens oder unserer Technologie nicht mehr wegzudenken. Ein sorgsamer Umgang mit dem Werkstoff ist dabei notwendig und liegt in den Händen der Nutzer/-innen. Für ein Ressourcen schonendes Leben sind Kunststoffe unumgänglich. Sie bieten viele nachhaltige Lösungen dafür.

Und: Sie offerieren zahlreiche Aufgabenfelder und Entwicklungschancen für Arbeitnehmer/-innen.



Di. 13. Apr. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 45

Kooperation: Clusterland Oberösterreich

Leiter/-in: Karin Rieß

Exkursion

Zielgruppe: HS,BS, AHS, BMHS, NMS

20WL017



Impulse für einen einfachen, interessanten Physikunterricht

Speziell für Wiedereinsteiger/-innen und Ungeprüfte sowie die Induktionsphase

Die Erwartungen sind hoch: Physik muss heute authentisch, unterhaltsam, verständlich und begeisternd vermittelt werden. In diesem Seminar erfahren Sie:

- Welche einfachen Methoden können eingesetzt werden, um Schüler/-innen im Physikunterricht zu aktivieren – und dies OHNE zusätzliche Unterrichtsvorbereitung?
- Welche einfachen Physikexperimente begeistern Schüler/-innen wie auch Lehrer/-innen gleichermaßen?

Unser Referent zeigt uns heuer wieder, wie das gelingen kann.



Bernhard Fischer

NMS-Lehrer für Mathematik, Informatik, Physik und Chemie, Schulbuchautor und Fahrschullehrer

Do. 22. Okt. 2020, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Bernhard Fischer

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS25 (Physik)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: HS, AHS, NMS

20WL051

Neue.Medien.Physik: „Pimp up your physics lessons“

Die besten Apps an Unterrichtsbeispielen aus der Physik selbst ausprobieren

In diesem Workshop sind Sie richtig, wenn Sie es spannend finden, mit Schülerinnen und Schülern in virtuelle Welten einzutauchen, die Raumsonde New Horizons direkt auf dem Schülertisch zu platzieren oder mit dem Handy in den Nachthimmel zu schauen.

Unser Referent stellt uns die neuesten Apps vor, die Sie selbst anhand von interaktiven Übungen direkt an Unterrichtsbeispielen ausprobieren können.

Animationen können und sollen jedoch reale Experimente nicht ersetzen. Daher beschäftigen wir uns auch damit, wie Schüler/-innen Lehrvideos ihrer Versuche erstellen können und so zusätzliche Motivation erhalten.



Mag. Christian Derntl

AHS-Lehrer für Mathematik und Physik am RG des Schulvereines Kollegium Aloisianum

Mi. 2. Dez. 2020, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christian Derntl

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, Gymnasium und Realgymnasium des Schulvereines Kollegium Aloisianum

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

21SL126

Neue.Medien.Biologie: Mit dem Handy oder Tablet in die Natur

Nützliche Apps für den eigenen Biologieunterricht kennen lernen

Informationstechnologie und ihre Möglichkeiten effizient und sinnvoll zu nutzen, darum geht es an diesem Nachmittag.

Wie wir wissen, stehen Natur und Technik nicht in Widerspruch. Im Gegenteil: Beobachtung, Recherche und Dokumentation sind untrennbar miteinander verbunden.

Nach einem kleinen Exkurs in die Mediendidaktik wenden wir uns gemeinsam der Praxis zu. Vor allem „Freeware“ wird zum Erforschen der Natur in- und outdoors selbst ausprobiert, und diverse Anwendungen im eigenen Unterricht werden diskutiert.



Mag. rer. nat. Stefan Hametner

AHS-Lehrer, Lehrender an der PH der Diözese Linz, Schwerpunktmitarbeiter IMST-Themenprogramm Digitale Medien

Di. 13. Apr. 2021, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Stefan Hametner

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS18 (Biologie)

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

21SL112

Kreativ. Aktiv. Mathematik: Figurierte Zahlen ...

Experimente, Vermutungen, Formeln und Beweise oder: Wie funktioniert Mathematik?

Mit Zahlen, die man sich als geometrische Figuren denken kann, haben sich bereits die Pythagoreer beschäftigt.

Was sind das für Zahlen? Welche Eigenschaften fallen auf? Wie formuliert man etwaige Vermutungen in Worten bzw. als Formel? Wie kann man diese beweisen?

Und: Gibt es eine „FORMEL FÜR ALLES“? Wenn ja – wie steht es hier mit einem Beweis? Figurierte Zahlen eignen sich hervorragend, um den für die Mathematik typischen Weg von ganz konkreten Objekten zu immer abstrakteren Strukturen nachvollziehen zu können.



Mag. Gerhard Hainscho

Lehrender an der PH Kärnten und AHS-Professor für Mathematik und Philosophie

Mi. 17. März 2021, 9:00 bis 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 23

Referent/-in: Gerhard Hainscho

Leiter/-in: Karin Rieß

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, BMHS



20WL046

Seite 48

Human Footprint

Die Spuren des Menschen auf der Erde

21SL102

Seite 54

Weltbilder – Wissenschaftlich betrachtet und kreativ (um)gedeutet

Ein Workshop im Ars Electronica Center

21SL114

Seite 49

Global Shift

Denn es gibt keinen PLANet B

21FL902

Seite 34

Auf Du & Du mit der technologisierten Welt

Einblicke ins Ars Electronica Center, in die Möglichkeiten der Zukunft

20WL054



Im Orbit – ISS – bemannte Raumfahrt

Ein Workshop im Ars Electronica Center

In 400 km über unseren Köpfen kreist die Internationale Raumstation. Sie ist Lebensraum, Labor und Forschungsstation in einem. Die Experimente reichen von Fragen der Medizin und Biologie, der Materialwissenschaften und Physik, dem Studium der Erde und ihres Klimas, bis hin zu Fragen zur Sonne, den Planeten und der unendlichen Weite des Weltalls.

Die Veranstaltung gibt einen Einblick in die bemannte Raumfahrt im Erdorbit, berichtet vom Leben und Forschen der Astronautinnen und Astronauten und stellt einige von NASA und ESA ausgearbeitete Übungen für den Unterricht vor. Der mehrsprachige und interdisziplinäre Charakter der präsentierten Themen ermöglicht den Einsatz in PH, BU, GW, BSP und Englisch.



Dr. Peter Habison

Astrophysiker bei ESO Science Outreach Netzwerk, Buchautor und Wissenschaftshistoriker



Fr. 11. Dez. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Peter Habison
Kooperation: Ars Electronica Center – ESA/ESEO

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, NMS

21SL062

IMST-Tag 2021

voneinander.miteinander: innovative Unterrichtsideen erleben

Wie sehen Innovationen im Unterricht und in der Schule aus? Wie kann man Schülerinnen und Schüler für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern?

An diesem Tag zeigen wir Ihnen, wie innovativer Unterricht von der Grundschule bis zur Sekundarstufe II möglich ist und diskutieren gemeinsam mit Ihnen über die Entstehung sowie die Impulse innovativer Unterrichtsideen.



Fr. 5. März 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 150

IMST – Innovationen Machen Schulen Top. Eine Initiative für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Deutsch und Technik
Netzwerk Ökolog für eine ökologisch, sozial sowie wirtschaftlich nachhaltige Gestaltung des Lebensraums Schule

Leiter/-in: Alfons Koller

1030 Wien, Haus der Industrie

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, BS, LWS, AHS, BMHS, NMS

20WL033



Karten und digitale Grundbildung

Methodenseminar für den GW-Unterricht

Karten, Atlanten und Geo-Web-Services sind wesentliche Medien im GW-Unterricht. Die Arbeit mit ihnen, Methodenwissen und Medienkompetenz sowie Aspekte der digitalen Grundbildung sind Herausforderungen für den Unterricht. Aus seinem reichen Erfahrungsschatz als Kartograph, Geograph und Herausgeber von Unterrichtswerken gibt der Referent Antworten und nennt Vorschläge für die Unterrichtsgestaltung.



Dr. Lukas Birsak

Mi. 11. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Lukas Birsak
Kooperation: Verlag Ed. Hölzel

Leiter/-in: Alfons Koller, Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: BS, AHS, BMHS, NMS

20WL046

ÖKOLOG/PILGRIM



Human Footprint

Die Spuren des Menschen auf der Erde

Mit der Zunahme der Bevölkerung auf der Erde und der Beanspruchung ihrer Ressourcen wächst der globale Einfluss des Menschen auf seine Umwelt rapide. In diesem Workshop im AEC erfahren Sie, wie dies mittels Satellitenbilder sichtbar gemacht werden kann. Zudem lernen Sie spannende Möglichkeiten kennen, Satellitenbilder im Unterricht einzusetzen.



DI Dr. Markus Eisl

Fernkunder, Geschäftsführer von eoVision

Mi. 25. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Markus Eisl
Kooperation: Ars Electronica Center – ESA/ESERO – eoVision

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: BS, AHS, BMHS, NMS, PTS

21SL119



21SL121

Wirtschaftskunde – leicht gemacht

In der Altersstufe der 10- bis 14-Jährigen

Wirtschaften im Haushalt, Konsumentenerziehung, Teilnahme am Arbeitsprozess und ein Grundverständnis der Gesellschaftsökonomie sind Themen der Wirtschaftskunde in der Mittelschule und der Unterstufe des Gymnasiums. Sie werfen auch zentrale Fragen der politischen Bildung auf und sind für die Bürger/-innen in Österreich von zentraler Bedeutung. Diesen Fragen geht das Seminar nach, stellt Unterrichtsbeispiele aus dem Projekt INSERT vor und widmet sich der Frage nach einer lebensweltlich orientierten ökonomischen Bildung.



Dr. Maria Hofmann-Schneller

Fachdidaktikerin und Schulbuchautorin, Lektorin an der Universität Wien

21SL119: Di. 23. Feb. 2021, 15:00 bis 21:00 oder bis Mi. 24. Feb. 2021, 12:00

21SL121: Mi. 24. März 2021, 15:00 bis 21:00 oder bis Do. 25. März 2021, 12:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Maria Hofmann-Schneller
Kooperation: Projekt INSERT

Leiter/-in: Alfons Koller

21SL119: 4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg
21SL121: Eurothermenresort Bad Hall

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: HS, AHS, NMS

21SL093

ÖKOLOG/PILGRIM



Ware Wasser

Die Zukunft des Wassers zwischen Menschenrecht und Anlageobjekt

Wasser ist ein begrenztes Gut, eine der wertvollsten Ressourcen der Erde. Der globale Wasserbedarf steigt, vor allem in Landwirtschaft und Industrie.

Folgende Themen sind die Schwerpunkte des Seminars:

- Ist Wasser eine Ware, die man privatisieren kann?
- Ist Wasser ein Menschenrecht?
- Was versteckt sich hinter dem neuen Begriff „Virtuelles Wasser“?

Im Seminar werden interaktive Methoden und Bildungsmaterialien vorgestellt und auch gemeinsam ausprobiert.



MMag. Marlene Groß

Bildungsreferentin bei Südwind OÖ



Mi. 24. Feb. 2021, 14:15 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Marlene Groß
Kooperation: Südwind

Leiter/-in: Andreas Kranzlmüller

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, NMS



21SL096



„Europatag 2021“

Mit Expertinnen und Experten im Gespräch

Zentrale und aktuelle Fragen der Europa-Politik, zum Spannungsfeld zwischen Integration und nationaler Abgrenzung sowie zur österreichischen Position in Europa stehen im Mittelpunkt. Am Vormittag spricht Dr. Othmar Karas aus Sicht des Europaparlamentes, am Nachmittag diskutieren wir in Workshops zu aktuellen Detailthemen wie EU-Budget, Brexit, Migration nach Europa etc. mit nationalen Expertinnen und Experten der Österreichische Gesellschaft für Europapolitik.

Nutzen Sie diesen „Europatag“ als fundierte Informationsquelle, für persönliche Fragen und unterrichtsrelevante Themen!



Dr. Othmar Karas



Fr. 26. Feb. 2021, 10:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Othmar Karas
Kooperation: Österreichische Gesellschaft für Europapolitik

Leiter/-in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, NMS

21SL114

ÖKOLOG/PILGRIM



Global Shift

Denn es gibt keinen PLANet B

Ein Bild der Erde, 1972 von der Apollo-17-Besatzung gemacht, wurde zur Ikone der Umweltschutzbewegung. Heute rückt diese „Blue Marble“ wieder in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses.

In einer Themenführung durch die Ausstellung Global Shift sprechen wir über das Anthropozän, das Zeitalter, in dem der Mensch den größten Einfluss auf das Ökosystem nimmt. Wir zeigen die beobachtbaren und messbaren Veränderungen auf unserer Erde mithilfe von Satellitentechnologien, Datenanalysen und Visualisierungen. Lernen Sie auch unser Vermittlungsprogramm zu diesem Thema kennen! Wir freuen uns über spannende Diskussionen.



Philipp Gartlehner



Fr. 19. März 2021, 12:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Philipp Gartlehner
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, NMS

21SL701



Digital:Earth:AT 2021

Geomedien im neuen Lehrplan GW der 1. und 2. Klasse

Der Begriff „Geomedien“ wird konsequent im neuen GW-Lehrplan der Mittelschule und AHS-Unterstufe verwendet. Er umfasst traditionelle Medien wie Karten, Globen und Atlanten, fokussiert aber v. a. auch digitale Medien, die unseren Alltag teils unbewusst prägen und die wir deswegen auch im Unterricht thematisieren, bewusst nutzen oder einsetzen sollten. Im Laufe der Fortbildung soll ein vielfältiges Bild von digitalen Geomedien entstehen und sollen unterschiedliche Verwendungsmöglichkeiten in der 1. und 2. Klasse des GW-Unterrichts konkret sichtbar werden.



Robert Vogler

Fachdidaktiker an der Universität Salzburg

Mi. 7. Apr. 2021, 11:00 bis Fr. 9. Apr. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Alfons Koller, Robert Vogler, Thomas Jekel, Josef Strobl, Hartwig Hitz
Kooperation: Universität Salzburg – Zentrum für Geoinformatik

Leiter/-in: Alfons Koller

5020 Salzburg, Universität Salzburg - iDEAS:lab

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, NMS

20WP033

Seite 36

Palmöl – Fluch oder Segen?

Die Palmölproduktion ist problematisch, gibt es Alternativen?

20WP040

Seite 36

Böses Plastik?

Oberösterreich auf dem Weg vom Recycling zur Kreislaufwirtschaft

20WL054

Seite 47

Im Orbit – ISS – bemannte Raumfahrt

Ein Workshop im Ars Electronica Center

21SL128

Zukunft Fachdidaktik GW 2021

Bildung für nachhaltige Entwicklung – Vom alternativen Denken zum Handeln

Das Fach GW als zentraler Träger für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) leistet einen wesentlichen Beitrag zur „Großen Transformation“: Wie wird „gutes Leben“ für alle innerhalb planetarer Grenzen erreicht? Welcher Wirtschafts- und Wohlstandsmodelle, welcher Leitbilder von Konsum, Arbeit und Produktion bedarf es? Wie werden im GW-Unterricht (Wert-)Haltungen und Denkmuster reflektiert? Basierend auf einem kritischen Diskurs zum Begriff und zu Konzepten von BNE werden die Teilnehmer/-innen partizipativ an der Weiterentwicklung ihres GW-Unterrichts arbeiten.



Mo. 26. Apr. 2021, 11:00 bis Mi. 28. Apr. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Alfons Koller
Kooperation: GW-Unterricht – Verein für geographische und sozioökonomische Bildung

Leiter/-in: Alfons Koller

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Es fällt ein Tagungsbeitrag neben Nächtigung und Vollpension an

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PH, UNI

20FL911

Sommerbildung



Gitarrenwoche

Musikdidaktische Impulse für Liedbegleitung und Singen mit Kindern

Eine Woche für Gitarren-Liedbegleitung für Anfänger, „Auffrischungshungrige“ und Fortgeschrittene jeden Alters. Im entsprechenden Rahmenprogramm werden Warm-Ups für die Stimme, Chorsingen etc. angeboten. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Themen:

Anfänger (Katharina Humenberger), Festigung der Grundakkorde (Johanna Themeßl-Huber), Erste Barré-Akkorde (Martin Reisinger), Vertiefung Grund- und Barré-Akkorde – Schwerpunkt Musical und Folk-Songs (Siegfried Humenberger), Neue Begleitmuster und Stilarten – Schwerpunkt neue Pop- und Rocksongs (Georg Höfler)



Siegfried Humenberger

Musikpädagoge, Lehrer an der PH der Diözese Linz, Kursleiter und Referent in der Lehrerfortbildung im In- und Ausland

Mo. 10. Aug. 2020, 9:00 bis Fr. 14. Aug. 2020, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Siehe Beschreibung

Leiter/-in: Siegfried Humenberger

4292 Kefermarkt, Landesbildungszentrum - Schloss Weinberg

Seminarbeitrag: 230 € zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Zielgruppe: ALLE

20WL004



Gitarre & Pop – Basisseminar

Grundlagen zum einfachen, stilgerechten Begleiten von Popsongs

Einsteiger auf der Popgitarre haben die Möglichkeit, anhand von einfach zu begleitenden aktuellen Hits Spieltechniken speziell fürs Begleiten von Popsongs zu erlernen. Voraussetzungen: Grundkenntnisse auf der Gitarre, Barré-Griffe nicht notwendig

20WL009



Gitarre & Pop

Aktuelle Songs und Hits für die Schule

Popgitarristen mit Vorkenntnissen erweitern anhand von aktuellen Hits ihr Repertoire an Grooves, Rhythmuspatterns und spezifischen Akkorderweiterungen zur stilgerechten Begleitung in Pop und Rock. Voraussetzungen: einfache Barrégriffe (F-Dur, Hm, F#m)



Rainer Lanzerstorfer, BEEd

Gitarrist und Jazz-Saxofonist, Bandmusiker, Instrumentallehrer und Leiter der PSF Big Band an der PH der Diözese Linz

20WL004: Di. 22. Sep. 2020, 14:00 bis 17:30, Di. 12. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30
20WL009: Di. 29. Sep. 2020, 14:00 bis 17:30, Mi. 13. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Rainer Lanzerstorfer

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: VS, AHS, NMS

20WL702



„Oiss Voice“

Tag der Stimme 2020

Im Rahmen der Musikmesse MUSIC AUSTRIA 2020 findet am 10. Oktober 2020 „Oiss Voice – Tag der Stimme 2020“ statt. Offene und geschlossene Workshops, ein Konzert mit Lalá, Reading Sessions, Austauschmöglichkeiten mit Gleichgesinnten, Kurzkonzerte, Notenausstellungen, Meet & Greet mit interessanten Persönlichkeiten und vieles andere mehr erwartet Sie an diesem Tag voller Inputs und neuer Impulse für Chorleiter/-innen, Singbegeisterte und Interessierte rund um das Thema Singen mit jungen Menschen.



Sa. 10. Okt. 2020, 10:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 350

Kooperation: PHDL, PHOÖ, Chorverband OÖ, Landesmusikschulwerk OÖ, Bildungsdirektion OÖ

Leiter/-in: Dagmar Öhler

Musikmesse ‚Music Austria‘, Messegelände Ried im Innkreis

Kosteninfo: Ermäßigter Messeeintritt

Zielgruppe: ALLE

20WL026



Motivation durch Percussion

Ein bunter Rhythmus-Mix für den musikalischen Schulalltag

Rhythmus macht Spaß und belebt die musikalische Arbeit mit Ihren Schülerinnen und Schülern! An einem groovigen Seminartag erhalten Sie einen Fundus an praxiserprobten Warm-Ups, Rhythmusspielen und Arrangements für Bodypercussion, einfach zu bedienende Percussion-Instrumente sowie „rhythmstaugliche“ Gebrauchsgegenstände wie Bälle, Holzstangen und klingende Kisten. Im „learning by doing“-Prozess werden sowohl die richtige Handhabung der Instrumente als auch didaktisches Know-how für das Rhythmusstraining mit der eigenen Klasse vermittelt.



Mag. Wolfgang Reifeneder

Percussionist und Rhythmspädagoge, Gründer und Musiker in den Ensembles „All Percussion“ und „Uppercussion“, Orchestermusiker, Komponist

Do. 5. Nov. 2020, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Wolfgang Reifeneder

Leiter/-in: Nicola Diwold

4600 Wels, Landesmusikschule Thalheim

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS

20WL703



20WL704

Gitarrenpraxis

Popsongs stilecht begleiten

Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits über Grundkenntnisse auf der Gitarre verfügen und ihre Schlag- bzw. Zupfmuster erweitern möchten, um Popsongs stilecht begleiten zu können.

Neben vielseitig einsetzbaren Patterns (Bossa Nova, Reggae ...) werden aktuelle Songs aus den Bereichen Austropop sowie internationaler Pop und Rock gemeinsam erarbeitet und geübt. Zielgruppe: fortgeschrittene Gitarristinnen und Gitarristen

Voraussetzungen: Dur- und Mollakkorde, Barrégriffe, grundlegende Schlag- und Zupfmuster
Es ist nur die Teilnahme an Gitarrenpraxis 20WL703 ODER 20WL704 möglich!



Mag. Christian Schreiberhuber

Lehrender an der PH der Diözese Linz

20WL703: Fr. 6. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00
20WL704: Fr. 8. Jan. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christian Schreiberhuber

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
20WL703: Seminarraum D800
20WL704: Seminarraum BS03

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20WL034



Notensatz mit Finale – leicht gemacht

Crashkurs für Einsteiger und Anwender mit geringen Vorkenntnissen

Lehrpersonen, die ihre Arbeitsunterlagen und Noten attraktiv und zeitgemäß erstellen wollen, lernen in diesem Seminar die vereinfachten und teilweise automatisierten Funktionen anzuwenden. Eigene Unterrichtsmaterialien vom Lead Sheet bis zur Partitur können durch Vorlagen einfach erstellt und in hervorragende Audio-Dateien umgewandelt werden. Dabei wird auch auf mitgenommenes Notenmaterial eingegangen. Mit dem kostenlosen Finale NotePad können auch Schüler/-innen Finaldateien öffnen und anhören. Tipps und Erfahrungen aus der Praxis ersparen Ihnen viel Zeit.

Bitte eigenes Notebook mitbringen!



Christian Fürst

Mi. 11. Nov. 2020, 10:00 bis 21:00,
Do. 12. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 5

Referent/-in: Christian Fürst

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4292 Kefermarkt,
Landesbildungszentrum Schloss Weinberg

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS

20WL035



Ukulele – „kleine Gitarre“ groß im Kommen

Ein Crashkurs zur Liedbegleitung

Ukulelen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. An einem intensiven Nachmittag erlernen Sie die Grundlagen, um Lieder und Songs auf der Ukulele einfach zu begleiten.

21SL120

Ukulele für leicht Fortgeschrittene

Vertiefungsseminar zur Liedbegleitung

Alle, die bereits über Grundkenntnisse auf der Ukulele verfügen, haben die Möglichkeit, bereits Erlerntes aufzufrischen und zu üben sowie neue Ideen für das Begleiten von Liedern auf der Ukulele zu erhalten.



Michael Widmer

Universitätslehrer am Orff-Institut der Universität Mozarteum Salzburg, Sozialpädagoge, Schauspieler, Buchautor

20WL035: Mi. 11. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30
21SL120: Mi. 24. März 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Widmer

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: KIGA, NMS, Päd., ASO, VS

20WL041

Cajon – die groovige „Kiste“ mit vielen Möglichkeiten

Als vielseitiges Percussion-Instrument erfreut sich das Cajon im Musikunterricht mit allen Altersgruppen großer Beliebtheit. An einem Seminartag mit dem Percussionisten Markus Lindner trainieren Sie mithilfe von Bodypercussion einfache Basisrhythmen, die Sie auch auf das Cajon übertragen können. Weiters erlernen Sie grundlegende Spieltechniken und Begleitrhythmen auf dem Cajon, mit denen Sie das Instrument zur Begleitung von Kinderliedern und Songs unterschiedlicher Stilstilen einsetzen können.



Markus Lindner

Percussionist und klassischer Schlagwerker

Mi. 18. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Markus Lindner

Leiter/-in: Dagmar Öhler

Landesmusikschule Marchtrenk

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, VS

20WL066

Lust auf Stimme?!

Impulse für das Singen mit 10- bis 19-Jährigen

In der Reihe „Lust auf Stimme?!“ vermitteln Manfred Länger und Andreas Gassner, zwei erfahrene Musiker, Chorleiter und Musikpädagogen, fundiertes Know-how zur Kinder- und Jugendstimmgebung sowie Tipps für die Erarbeitung und Gestaltung der Literatur. Damit erweitern Sie Ihr Repertoire für gleiche und gemischte Stimmen in verschiedenen Stilrichtungen und Schwierigkeitsgraden. Fragen zu Proben didaktik und Schlagtechnik kommen dabei ebenso zur Sprache wie stimmbildnerische Aspekte und Tipps zur Verbesserung des Chorklangs. Holen Sie sich neuen Schwung für die Arbeit mit dem Schulchor!



Mag. Manfred Länger



Andreas Gassner

Di. 12. Jan. 2021, 10:00 bis Mi. 13. Jan. 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 75

Referent/-in: Manfred Länger, Andreas Gassner

Leiter/-in: Dagmar Öhler

3311 Zeillern, Schloss Hotel Zeillern

Seminarbeitrag: 60 €

Zielgruppe: HS, AHS, BMHS, NMS

20WL067

Crashkurs Ukulele

Kinderlieder & Popsongs einfach begleiten

Ein Seminar für Ukulele-Fans und alle, die es werden wollen! Michael Wittner, Gitarrist, Instrumentalpädagoge und Ukulele-Spieler, vermittelt Ihnen die Grundbegriffe der Liedbegleitung auf der Ukulele anhand eines ansprechenden Repertoires vom traditionellen Kinderlied über Lieder von modernen Kinderliedermachern bis zum einfachen Popsong.

An einem Nachmittag erlernen Sie die wichtigsten Begleitakkorde sowie gängige Schlag- und Zupfmuster auf der Ukulele.

Voraussetzung: Grundkenntnisse auf der Gitarre (keine Barré-Griffe erforderlich).

Bitte selber eine Ukulele mitbringen!

Teilnahme nur bei 20WI067 ODER 20WL073 möglich!



Michael Wittner, BA

Instrumentallehrer an der BAfEP Linz, Gitarrist und Bassist bei Parov Stelar, Studio/Live Musiker bei Mai Cocopelli

20WL067: Fr. 15. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30
20WL073: Fr. 22. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Michael Wittner

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, ASO, VS

20WL073

20WL705

Warm up für die Stimme

Neue Ideen für chorische Stimmgebung mit Jugendlichen und Erwachsenen

In diesem Workshop werden Einsing-Sequenzen vorgestellt, die ganz leicht und ohne große Vorbereitung für den eigenen Chor übernommen werden können. Es wird an Atmung, Haltung, Sprache, Stimme und Wahrnehmung gearbeitet. Aus den Übungen entstehen oftmals kleine Rhythmicals oder Kanons, die lustig bzw. knifflig sind und von den Chorsängern und Sängerinnen gerne wiederholt werden. Meist fällt es den Ausführenden gar nicht auf, wie viel an stimmlichem und musikalischem Lernen stattfindet und sich positiv auf den Chorklang insgesamt auswirkt – der Übeeffect stellt sich quasi nebenbei ein.



Heidemarie Lohnecker

Musikschullehrerin für Sologesang, Singschule und Elementare Musikerziehung an der LMS Steyr, Leiterin von schulischen Musikprojekten, Chorcoach, Autorin des Einsingheftes „Ready for Singing“

Mi. 20. Jan. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Heidemarie Lohnecker

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS



20WL074

Beethoven live

Mit dem Brucknerorchester Linz auf Tuchfühlung

Erleben Sie einen abwechslungsreichen Seminartag inkl. Probenbesuch mit dem Bruckner Orchester im Linzer Musiktheater! Albert Landertinger präsentiert Ihnen Einblicke in eines der zentralen Meisterwerke der klassischen Musikgeschichte – Beethovens Siebte Sinfonie. Aufbereitet nach den bewährten Musikvermittlungsmethoden der Orchesterwerkstatt MOVE.ON werden Ideen vermittelt, die sofort in den Unterricht integriert werden können. Geplant sind außerdem Gesprächsmöglichkeiten mit Musikern und dem Dirigenten. Sie erhalten ein Ideenpaket mit didaktischen Materialien und einer Hörbeispiel-CD.



Dr. Albert Landertinger

Posaunist im Brucknerorchester, Initiator des Musikvermittlungsprogramms MOVE.ON, international tätiger Musikvermittler

Mo. 25. Jan. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 28

Referent/-in: Albert Landertinger

Leiter/-in: Dagmar Öhler

4020 Linz, Musiktheater

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS



20WL080

Klavier und Pop

Aktuelle Songs und Hits stilecht begleiten

Wie Sie Populärmusik verschiedenster Genres und Stilistiken individuell auf dem Klavier begleiten können, zeigt Ihnen der Jazzpianist und Klavierpädagoge Roman Steinkogler. Anhand von aktuellen Hits lernen Sie vielfältig einsetzbare Begleitpatterns am Klavier sowie Möglichkeiten der Umsetzung auch „klavieruntypischer“ Stilistiken kennen. An zwei Seminarnachmittagen besteht die Möglichkeit, das Gelernte selbstständig zu vertiefen und bei Unklarheiten rückzufragen. Voraussetzungen: Keine Klavieranfänger, Basiskenntnisse am Klavier sind notwendig, Teilnahme nur bei 20WL080 ODER 20WL088 möglich



Roman Steinkogler, MA

Pop- und Jazzpianist, Instrumentallehrer an der PHDL, Musikproduzent, Komponist, Arrangeur

20WL080: Di. 2. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30,
Di. 23. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30
20WL088: Mi. 3. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30,
Mi. 24. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 10

Referent/-in: Roman Steinkogler

Leiter/-in: Nicola Diwold

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS



20WL088

21SW869

Musik produzieren für Musiklehrende – ...

Recording, Sample & Loop einfach gemacht

Thema des ganztägigen Workshops ist ein möglichst niedrigschwelliger und auf schulische Anwendungsszenarien ausgerichteter Zugang, um digital Musik zu kreieren und zu produzieren. Mit dem nutzerfreundlichen kostenlosen Online-Tool SOUNDTRAP, das am Computer und auch als App genutzt werden kann, können vorgegebene musikalische Bausteine und selbst erstellte digitale, vokale oder instrumentale Aufnahmen zu eigenen kreativen Musikstücken kombiniert und dabei überdies online kollaborativ bearbeitet werden. Behandelt werden im Workshop auch einfache Aufnahmetechniken und die Arbeit mit MIDI-Einspielungen.



Univ.-Ass. Wilfried Aigner, PhD

Lehrender am Institut für musikpädagogische Forschung, Musikdidaktik und elementares Musizieren in Wien

Mi. 24. Feb. 2021, 9:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Wilfried Aigner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SP090

Seite 106

Herausforderung Unterricht

Was tun gegen Unruhe, Ablehnung und Chaos im Unterricht?

21FL907

Seite 28

Musik am See 2021

Fachdidaktische Impulse für kreativen Musikunterricht in der VS

21SL106



Musik von 10 bis 14

Songs, Grooves & Rhythmusspiele für Sekundarstufe 1

Speziell auf die Altersgruppe der 10- bis 14-Jährigen zugeschnitten ist das zweitägige Intensivseminar mit zwei hochkarätigen, international renommierten Referenten.

In einem abwechslungsreichen Seminarsetting erhalten Sie einen großen Fundus an Chants und Songs aus verschiedenen Kulturen sowie vielfältiges Material für vokales und instrumentales Klassenmusizieren.

Aktivierende Start-Ups sowie Rhythmusspiele aus aller Welt und ihre vielfältigen Einsatzmöglichkeiten im Musikunterricht der NMS und AHS-Unterstufe sind ein weiterer Schwerpunkt des Seminars.



Dr. Markus Detterbeck



Dr. Rolf Grillo

Mi. 10. März 2021, 10:00 bis
Do. 11. März 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Markus Detterbeck, Rolf Grillo

Leiter/-in: Nicola Diwold

4801 Traunkirchen, Symposium Hotel Post

Zielgruppe: AHS, NMS

21SW914

Das iPad-Orchester

Gemeinsames Musizieren mit Garageband

GarageBand bietet für den Musikunterricht interessante Funktionen, ist einfach und intuitiv bedienbar und schafft gerade für nichtmusizierende Schüler/-innen eine Plattform des experimentalen Zugangs zur Musik. Pädagoginnen und Pädagogen können ohne technisches Vorwissen ihre eigenen Liedbegleitungen erstellen. Die Funktion „Jam-Session“ fördert das gemeinsame Musizieren. Durch den akkordbezogenen Zugang der Smart Instrumente lassen sich Inhalte der Harmonielehre praxisgerecht vermitteln und sofort umsetzen.



Thomas Wimmer, BEd
Lehrender der PH der Diözese Linz

Mo. 19. Apr. 2021, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

21FL901

Sommerbildung

Malworkshop

Zeichnen und Malen für Anfänger und Fortgeschrittene

Wildes Malen und Zeichnen zulassen – die Angst vor Farbe(n) ablegen und die Herausforderung weißer Flächen annehmen – Zauber, Lust und Befreiung während eines kreativen Prozesses erleben. Nach getaner Arbeit oder zwischendurch ins Wasser springen, entspannen und die wunderbare Landschaft genießen. Gemeinschaftliches Betrachten und Besprechen der Bilder.

Techniken: Acryl, Dispersion, Kreide, Ölkreide, Kohle, Grafit auf Papier und Karton



Dr. Thomas Schlager-Weidinger
Lehrender an der PH der Diözese Linz



Elisabeth Rathenböck
Akademische Malerin, Autorin, Journalistin, Naturpädagogin

Mo. 12. Juli 2021 9:00 bis Mi. 14. Juli 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Elisabeth Rathenböck, Thomas Schlager-Weidinger

Leiter/-in: Thomas Schlager-Weidinger

Hotel Restaurant Pöllmann

Verwaltungsbeitrag: 16 € zzgl. Materialbeitrag für Farbe, Kohle, Papier, Karton, Fixierung ca. 60 €

Zielgruppe: ALLE

21SL102



Weltbilder – Wissenschaftlich betrachtet und kreativ (um)gedeutet

Ein Workshop im Ars Electronica Center

Unzählige Satelliten umkreisen die Erde. Sie liefern stetig neue Bilder und Erkenntnisse über unseren Planeten und rücken ihn in immer neue Perspektiven. Der Blick von oben ist Ausgangspunkt einer fächerübergreifenden Betrachtung der Erde und der Umsetzung im gestalterischen Unterricht. Der Workshop stellt Bildbearbeitungstools und Erdbeobachtungsprogramme vor und zeigt Ideen, wie diese als Werkzeuge im gestalterischen Unterricht eingesetzt werden können.



Mag. Armin Pils
AEC-Bereichsverantwortlicher für Radical Atoms, freischaffender Künstler

Mo. 8. März 2021, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Armin Pils
Kooperation: Ars Electronica Center – ESA/ESEO

Leiter/-in: Alfons Koller

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: PTS, BS, LWS, AHS, BMHS, NMS

20W W827

Kunstwerke | analog? | digital? |
oder beides?

– schräge Ideen für den Kunst- und
Werkunterricht

Sprechende Küchenutensilien, Videos abspielende Nähmaschinen, eine Luftmatratze als Duddelsack, ... Vieles ist möglich, wenn Analoges und Digitales in interaktiven Kunstobjekten kombiniert wird.

Holen Sie sich in diesem Seminar die Ideen und Anregungen sowie die technischen Grundlagen, wie digitale Medien in Kunstprojekte mit Ihren Schülerinnen und Schülern integriert werden können.



Ivan Simeonov Petkov

Mo. 11. Jan. 2021, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Ivan Simeonov Petkov

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

21SW919

Kreativ mit Pinsel, Papier und Tablet

Ohne spezielle technische Vorkenntnisse können herkömmliche Mal- und Zeichentechniken mit vielfältigen faszinierenden Apps verbunden werden. Ermöglichen wir unseren Schülerinnen und Schülern die Chance, mit Freude kreative Projekte zu realisieren und damit Erfahrungen im künstlerischen Arbeiten mit den verschiedensten Medien zu sammeln. Von einfachen Zeichnungen bis hin zu Augmented Reality – zum Beispiel, um Kunstwerke zum Leben zu erwecken ...



Birgit Zauner, MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz,
NMS Münzkirchen

Di. 16. März 2021, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS



Wimmer Thomas BEd, Reindl Bettina BEd, Dr. Schöftner Thomas BEd MSc, Zauner Birgit BEd MSc, Atzwanger Michael BEd MSc, Dr. Zuliani Barbara Linda MEd Dipl.Päd., Mag. Dipl.-Ing. Kiener Andreas

Ihr Begleiter auf dem Weg zur Integration digitaler Medien in den Schulalltag. Wir bieten dazu auf Anfrage auch schulinterne und schulübergreifende Fortbildungen an.

Detailinformationen zu den Seminaren im Bereich Medienbildung entnehmen Sie bitte unserer Webseite elearn.ph-linz.at oder nutzen Sie die abgebildeten QR-Codes.



INSTITUT MEDIENBILDUNG

Salesianumweg 5, 4020 Linz, Austria

Sekretariat

Tel.: +43 (0) 732 77 26 66 DW 4702

E-Mail: elearn@ph-linz.at

Web: elearn.ph-linz.at

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. von 8:30 bis 12:00 Uhr

20W W852

Umsetzung der Digitalen Grundbildung in der Sekundarstufe I

– integrativ oder/und als eigenes Fach

Mit digikomp8 (8. Schulstufe) gibt es verbindliche Standards für digitale Kompetenzen der Schüler/-innen am Ende der Sekundarstufe I. Das Seminar vermittelt einen Überblick über die Inhalte des Kompetenzmodells und die gesetzlichen Vorgaben. Wie die Schüler/-innen auf dem Weg zur Erlangung ausreichender digitaler Kompetenzen begleitet werden können und welche Aufgaben auf die Schulleitung und die Lehrer/-innen zukommen, ist ein weiterer Schwerpunkt. Unterstützung bietet dabei auch das in diesem Zusammenhang entwickelte digikompP-Konzept für Pädagoginnen und Pädagogen.



Michael Atzwanger, MSc



David Weinberger, BEd

Di. 10. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Atzwanger, David Weinberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

20W W810

Wie gehe ich mit den Daten meiner Schüler/-innen um?

Auswirkungen der DSGVO auf den Umgang mit Daten im Schulalltag

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) hat auch in den Schulen für Diskussionen darüber gesorgt, was im Umgang mit Daten von Schülerinnen und Schülern nun tatsächlich erlaubt oder verboten ist. Das Seminar behandelt die grundlegenden gesetzlichen Vorgaben und versucht, anhand praktischer Beispiele die gültige Rechtslage zu erläutern.



Michael Atzwanger, MSc

Institutsleiter Medienbildung,
Lehrender der PH der Diözese Linz

Mi. 4. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Atzwanger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20W W837

Die schuleigene Lernplattform

Moodle als Orientierungspunkt digitalen Lehrens & Lernens

Ordnung ins Chaos des digitalen Lernens zu bringen, ist mitunter kein einfaches Unterfangen. Wer kennt nicht das Problem der Fülle an unterschiedlichen Links, Benutzernamen, Passwörtern, ...

Die schuleigene Lernplattform ist ein probates Werkzeug, übersichtlich strukturierte Lernprozesse zu ermöglichen. Moodle (als weltweit verwendete Lernplattform) bietet einen Funktionsumfang, der den Anforderungen aller Bildungseinrichtungen, Schulstufen und Altersgruppen gerecht werden kann.



Birgit Zauner, MSc



Wolfgang Prieschl, MScI

Mo. 9. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner, Wolfgang Prieschl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS

20W W814

OneNote im Schulalltag

– den Unterricht digital organisieren

Mit einem Mix aus aktiver Präsentation und interaktiven Übungen wird vorgestellt, wie Microsoft OneNote Ihren Schulalltag verändern kann. Vom Aufbau eines Notizbuches bis hin zum Verwalten einer ganzen Klasse mittels OneNote Class Notebook wird mit Hilfe zahlreicher Tipps und Tricks aus der Praxis das mächtig(st)e Tool aus der Microsoft-Familie für Lehrer/-innen vorgestellt.

Sie haben noch nie mit OneNote gearbeitet? Kein Problem - es wird mit den Grundlagen gestartet und auch für Fortgeschrittene werden neue Impulse dabei sein.



Mag. Christian Derntl

AHS-Lehrer für Mathematik und Physik am RG des Schulvereines Kollegium Aloisianum

Mo. 1. Feb. 2021, 16:30 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christian Derntl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE



Bildungstechnologien mit unseren Lösungen erfolgreich einsetzen

Das gemeinsame Lernen am interaktiven SMART Board® verbessert die Lernresultate und fördert Schlüsselkompetenzen in den Bereichen Kreativität, Kommunikation, Kollaboration und kritisches Denken.

Eine intuitive Software unterstützt pädagogische Konzepte und motivierende Unterrichtsgestaltung. Das SMART Board bildet das Zentrum des digitalen Klassenzimmers, hier werden die Aktivitäten zusammengeführt.

Wir kombinieren pädagogische Praxis mit innovativer Hard- und Software, um gemeinsames Lernen interaktiver, spannender und effektiver zu gestalten – Technologie, die Spaß macht und messbare Lernresultate liefert.



Wir machen für Menschen Räume mit Technik.

www.cleveronsmart.at

20WW821

Unterrichten mit der interaktiven Tafel (SMART Board)

Ein SMARTboard kann mehr! Neben der Funktion, Anwendungen oder Videos zu projizieren, zeigt das SMARTboard erst mit Nutzung der zugehörigen Software seine wahren Stärken und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Die Seminarinhalte reichen von den grundlegenden Funktionen bis zur Erstellung eigener interaktiver Übungen. Nutzen Sie die Funktionen des SMARTboards auch, um Ihren Unterricht motivierender und schülerzentrierter zu gestalten. Als Voraussetzung genügen grundlegende Kenntnisse im Umgang mit einem PC.



Michael Atzwanger, MSc

Institutsleiter Medienbildung,
Lehrender der PH der Diözese Linz

Do. 22. Okt. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Atzwanger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WW813

Arbeitsblätter zum Leben erwecken – mit QR-Codes und Augmented Reality

Augmented Reality für den eigenen Unterricht spannend und effektiv einsetzen. Wie geht das? Richtet man ein Smartphone bzw. Tablet auf ein Objekt oder beispielsweise auf ein Arbeitsblatt, werden Zusatzinformation eingeblendet. Das kann ein Informationstext, ein Bild, ein Video oder ein 3D-Objekt sein. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt ...

Im Seminar erhalten Sie sowohl fertige, sofort einsetzbare Beispiele für den Unterricht als auch Anleitungen zur Erstellung eigener Augmented-Reality-Szenarien.



Dipl.-Ing.
Andreas Kiener



Birgit Zauner, MSc

Do. 5. Nov. 2020, 15:35 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Kiener, Birgit Zauner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SW911

Trickfilme erstellen – Kreativität fördern

Mobile Geräte nicht zur Berieselung nutzen, sondern diese produktiv einsetzen. Mit mobilen Geräten ist es sehr einfach, einzelne Bilder mit der integrierten Kamera aufzunehmen und als Kurzfilm ablaufen zu lassen. Dieser Stop-Motion-Film kann mit grafischen Elementen, Musik und Audiokommentaren nachträglich aufgepeppt werden. Kinder lieben das Erstellen ihrer eigenen Geschichten. Was wird benötigt? Eine gute Idee, Bastel- und Zeichenmaterial ..., dann kann es schon losgehen.



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender der PH der Diözese Linz

Do. 4. März 2021, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

20W841

Tablets in der NMS

Einführende Unterrichtsszenarien – praxiserprobt



Wie können mobile Devices, Tablets und Smartphones das Unterrichten in sehr einfacher Weise verändern?

21SW847

Tablets in der NMS

Weiterführende Unterrichtsszenarien – praxiserprobt

Kooperatives Arbeiten und Lernen sowie individualisierter Unterricht zählen zu den Stärken mobiler Devices.



Josef Hofer

MSc, Lehrender der PH der Diözese Linz

21SW841: Di. 1. Dez. 2020, 17:15 bis 20:30
21SW847: Di. 2. März 2021, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Josef Hofer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: NMS

20WW995

Mit dem iPad-Koffer die Lust am Lernen wecken



21SW996

3-2-1 Film ab am iPad

Digitale Grundbildung am iPad

20WW995: Di. 20. Okt. 2020, 17:15 bis 20:30
21SW996: Di. 2. März 2021, 15:30 bis 20:30

20WW913

Kreativität und Gestaltung mit dem iPad erleben

Entdeckungsreise durch vielfältige und rasch umsetzbare Anwendungsmöglichkeiten



Sabine Mader, Dipl.-Päd.

Lehrende der PH der Diözese Linz, NMS 11 Linz

Di. 17. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30,
Di. 1. Dez. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Sabine Mader

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SW923

Mit Keynote interaktiv arbeiten – Präsentationen neu gedacht



Die leistungsstarke App Keynote kann in allen Unterrichtsfächern perfekt eingesetzt werden und ist bei weitem nicht nur ein Präsentationstool.

20W924

Mit Pages Texte multimedial gestalten

Digitale Grundbildung am iPad

Mit der Textverarbeitungsapp Pages können Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern nicht nur analoge Dokumente, sondern auch interaktive eBooks in jedem Unterrichtsfach erstellen.



Thomas Wimmer, BEd

Lehrender der PH der Diözese Linz

21SW923: Do. 8. Apr. 2021, 17:15 bis 20:30
20WW924: Mi. 18. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WW867

iPads zentral verwalten

Der problemlose und gewinnbringende Einsatz von iPads hängt nicht zuletzt davon ab, ob im Hintergrund eine leicht zu bedienende Verwaltungssoftware läuft.

Von der Erstkonfiguration mit der App „Configurator“ über die erforderlichen Sicherheitseinstellungen bis zur Ausrollung neuer Apps und Books mit dem Mosyle-Manager lernen Sie alle Schritte zur perfekten iPad-Verwaltung kennen.



Joachim Schwendtner

Lehrender der PH der Diözese Linz, NMS Bad Hall

Mi. 11. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Joachim Schwendtner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

iPad Innovation Days

Lehren und Lernen mit dem iPad



20WW886

20WW887

20WW888

21SW889

Gemeinsam mit Apple Professional Learning Specialists zertifizierten Lehrkräften, welche selbst in der Praxis mit dem iPad unterrichten, erarbeiten Sie die Grundlagen im praktischen Umgang mit dem iPad und planen erste Szenarien für Ihren eigenen Unterricht. Die Inhalte der Termine sind aufbauend gestaltet, daher wird die verlässliche Teilnahme an allen Terminen empfohlen.

Der vierte Termin ist optional und zeigt Ihnen den Einstieg in die Welt des Programmierens am iPad mit Schülerinnen und Schülern.

Die iPad Innovation Days werden zweimal angeboten. Die Seminare W886 und W887 finden in den Räumlichkeiten der Education Group statt, die Seminare W888 und W889 an der PH der Diözese Linz.



Thomas Wimmer, BEd

Sabine Mader, Dipl.-Päd.

Anna Weghuber, MA

Barbara Zuliani, MEd

Christoph Wallner, BEd



20WW886: Do. 5. Nov. 2020, 15:00 bis 19:00
20WW886: Mi. 25. Nov. 2020, 15:00 bis 19:00
20WW886: Di. 15. Dez. 2020, 15:00 bis 19:00
20WW887: Mo. 18. Jan. 2021, 15:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer, Anna Weghuber, Sabine Mader, Christoph Wallner, Barbara Zuliani
Kooperation: Education Group

Leiter/-in: Thomas Wimmer

4020 Linz, Education Group

Zielgruppe: ALLE

20WW888: Mo. 14. Dez. 2020, 15:30 bis 19:30
20WW888: Di. 12. Jan. 2021, 15:30 bis 19:30
20WW888: Mi. 3. Feb. 2021, 15:30 bis 19:30
21SW889: Mo. 15. März 2021, 15:30 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Thomas Wimmer, Anna Weghuber, Sabine Mader, Christoph Wallner, Barbara Zuliani

Leiter/-in: Thomas Wimmer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: ALLE

20WW823

Computerschreiben in der Sekundarstufe I

– als Teil der Digitalen Grundbildung

Bezugnehmend auf den Lehrplan „Digitale Grundbildung in der Sek 1“ steht mit dem MultiMedia-Schreibtrainer ein kostenfreies Programm zum Erlernen des Tastaturschreibens in der Sekundarstufe I zur Verfügung. Neben den Übungen bietet das Programm auch die Möglichkeit, die Lernfortschritte der Schüler/-innen zu protokollieren. Voraussetzung für die kostenlose Nutzung des Programms ist die Teilnahme am Seminar.



Prof. Alois Bachinger, MAS

Lehrender der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Do. 12. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

20WW824

21SW917

Kinderleicht Tastschreiben – 10 kleine Fingerlein

Gehirngerechtes Zehnfingersystem am Computer

Das Beherrschen des Zehnfingersystems ist für die Schüler/-innen eine in späteren Jahren nicht mehr wegzudenkende Fähigkeit. Ihre Schüler/-innen können diese Fähigkeit lustvoll mit nahezu 100% Erfolg erlernen. Zwei Versionen, eine für die Volksschule und eine Version für NMS/AHS Unterstufe, machen dies nun möglich. Für das „10 kleine Fingerlein“-System ist eine EDV-Ausstattung nicht zwingend nötig. Ziel ist das Erlernen der Fähigkeiten, das „10 kleine Fingerlein“-System sofort im Unterricht einsetzen zu können sowie eine Steigerung der Schreib- und Lesekompetenz der Kinder. Es werden vom Referenten 30 € Seminargebühr eingehoben.



Mag. Klaus Gröbl

Gründer Firma Comak Braunau

20WW824: Do. 5. Nov. 2020, 14:30 bis 17:30
21SW917: Di. 16. März 2021, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Klaus Gröbl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

20W833

Lego WeDo – ein elementarer Einstieg in die Robotik

Mit spannenden, kindgerechten Forschungsprojekten weckt WeDo 2.0 das Interesse der Schülerinnen und Schüler für naturwissenschaftliche, biologische und technische Themen. Selbstgebaute Modelle werden mit einer einfachen Programmiersprache zum Leben erweckt. Dabei soll ein Grundverständnis für die Logik des Programmierens aufgebaut werden. Das spielerische Lernen auf Basis von haptischen Erfahrungen stärkt die Motivation der Kinder, denn, wer etwas selbst gestaltet und mit eigenen Händen ein Problem löst, der versteht Inhalte besser.



Birgit Zauner, MSc

Lehrende der PH der Diözese Linz, NMS Münzkirchen

Di. 24. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Birgit Zauner

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

20W828

Einstieg in Robotik und Mechatronik

Schulpraktische, fächerübergreifende Beispiele für die Sekundarstufe

In diesem Seminar werden verschiedene Robotersysteme, welche in der Sekundarstufe sinnvoll eingesetzt werden können, vorgestellt. Es kann mit allen Systemen experimentiert werden, um die Möglichkeiten des jeweiligen Robotersystems für den Einsatz im Informatikunterricht auszuloten und Stärken und Schwächen kennen zu lernen.



Dipl.-Ing. Andreas Kiener

Lehrender der PH der Diözese Linz

Do. 4. Feb. 2021, 9:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Kiener

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, BMHS

21SW868

Informatikunterricht mit Smartphones in der Sekundarstufe

Smartphones und damit vollständige Computer hat beinahe jede Schülerin und jeder Schüler der Sekundarstufe II in der Schule mit. Einige Themen der Informatik können sogar nur mit Smartphones bzw. Tablets auch ohne einen Informatikraum unterrichtet werden. Die damit gewonnene Freiheit bietet Möglichkeiten, den Informatikunterricht neu zu gestalten. In diesem Seminar werden einige Unterrichtsszenarien aus unterschiedlichen Themenbereichen aufgezeigt.



Dipl.-Ing. Andreas Kiener

Lehrender der PH der Diözese Linz

Do. 25. Feb. 2021, 9:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

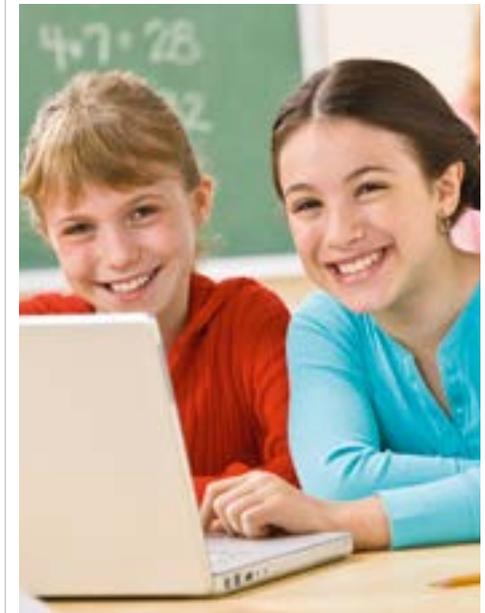
Referent/-in: Andreas Kiener

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

EDU|network
solutions + consulting



TOP-ANGEBOTE UND STARKER SERVICE FÜR DEN BILDUNGSBEREICH

- Analyse, Beratung, Installation und Service lokaler Netzwerke
- Internetzugänge für Schulen
- IT-Sicherheitslösungen
- Virtualisierung
- Hard- und Software von renommierten Anbietern
- Finanzierung von EDV-Ausstattung durch Miete oder Technologieaustauschmodell

WWW.EDUNETWORK.AT

NETZWERK IT-DIENSTLEISTUNGEN HARDWARE
BERATUNG SOFTWARE SICHERHEIT

Klaus Ebner beantwortet Ihre Fragen jederzeit gerne:
+43 (0)664/546 53 29 • klaus.ebner@edunetwork.at

20W W829

CoderDojo – Programmieren mit Scratch und Micro:bit

Coding und Elektronik-Basteln für Kinder

In dieser Veranstaltung stellen Mentoren des CoderDojo Linz (kostenloser Programmierclub für Kinder) vor, wie man Kinder ohne Vorkenntnisse mit Scratch und Micro:bit für Coding und Elektronik begeistern kann. Es werden umfangreiche Beispiele zur Verfügung gestellt, die im eigenen Unterricht verwendet werden können. Einige der Beispiele werden in der Veranstaltung praktisch gezeigt und besprochen.



Do. 26. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Günther Ehrenberger, Rainer Stropek
Kooperation: CoderDojo Linz

Leiter/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS

20W W865

3D-Druck für den Schulgebrauch

Der 3D-Druck ist in vielen Bereichen der Arbeits- und Berufswelt ein wichtiges Herstellungsverfahren. Auch in der Schule bieten sich in den Unterrichtsgegenständen Werkerziehung, Bildnerische Erziehung, Informatik, Physik und Mathematik sehr gute Ansatzpunkte für den praktischen Einsatz des 3D-Drucks.

Sie arbeiten in diesem Seminar mit einfachen 3D-Zeichenprogrammen und erstellen mit verschiedenen Druckern Objekte für den schulischen Kontext.

Sie erhalten auch einen Überblick über Drucker-typen für den Gebrauch in der Schule.



Prof. Alois Bachinger, MAS

Lehrender der PH der Diözese Linz, Leiter div. didaktischer Softwareprojekte

Di. 2. Feb. 2021, 9:30 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alois Bachinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B401

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS

21S W826

3D-Modelle erstellen, drucken und animieren mit Blender

Haben Sie Lust, in die professionelle Erstellung von 3D-Welten hineinzuschnuppern?

In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, die Grundlagen von Blender, einer kostenlosen, professionellen 3D-Software, zu erlernen und auszuprobieren. Einfache, leicht nachvollziehbare, praktische Beispiele aus den Bereichen 3D-Modelling, 3D-Druck und Animation werden präsentiert und anschließend selbst erstellt.



Ivan Simeonov Petkov

Di. 27. Apr. 2021, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Ivan Simeonov Petkov

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

20W W819

Die reale Scheinwelt

Virtual Reality und Augmented Reality – Lebensrealität der Generation Z?

VR-Gaming, VR-Training für Chirurgen, VR-Prototyping in der Autoindustrie oder Kunstwelten via VR-Brille betreten. Die neue Wohnung mittels AR schon eingerichtet sehen – wie real ist die erweiterte und virtuelle Realität schon? Und welche Bedeutung hat sie für die Generation Z, die Digital Natives? Eigentlich lassen sich alle Themen mit dieser Technologie fesselnd vermitteln – eine Anwendung in der Schulrealität ist naheliegend, doch es gibt Zweifel. Für die Entwicklung einer eigenen Haltung ist das Erleben Voraussetzung.



Alina Sauter, MA

Mi. 20. Jan. 2021, 13:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alina Sauter
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter/-in: Alexandra Aschberger

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SW816

Wie intelligent ist künstlich?

Künstliche Intelligenz: Utopie, Dystopie oder Realität?

„Deep Learning“ ist keine Phantasie engagierter Lehrer/-innen, sondern das Training künstlicher neuronaler Netzwerke, die sich selbst belehren. Noch gibt es keine Maschine, die so allumfassend und vielseitig intelligent ist wie ein Mensch. Dennoch bevölkern schwache künstliche Intelligenzen bereits unseren Alltag. Welche Debatten tun sich auf, wenn es darum geht, dass gesundheitliche Diagnosen oder juristische Urteile von KIs gefällt werden? Wenn autonome, KI-gesteuerte Fahrzeuge unsere Straßen bevölkern? Und wie funktionieren die Neuronen, das Lernen und das Entscheiden einer KI eigentlich wirklich?



Florian Hofer



Do. 8. Apr. 2021, 13:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Florian Hofer
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter/-in: Alexandra Aschberger

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, NMS, PTS

20WW812

reACTION now!

Workshop für (digitalen) Widerstand

Die Zukunft gehört uns allen, vor allem aber der jungen Generation. In diesem Workshop für Widerstand diskutieren wir, welche Lösungen junge Menschen für die brennenden Probleme unserer Welt parat haben könnten, und ob der Einsatz für eine „gute Welt“ und der Widerstand gegen (umwelt-) zerstörerische Systeme aus der Sackgasse führen können. Widerstand ist ein unerlässliches und effizientes Werkzeug, Aktionismus die ausdrucksstarke Kommunikationsform mündiger Bürger/-innen. Mit reACTION now! wollen wir Jugendliche zur politischen und sozialen Teilhabe ermutigen. Und weil es uns alle angeht, spielen wir den Programm-Block auch mit Ihnen durch.



Nicole Grüneis

Ars Electronica Center, Leitungsteam der Abteilung Bildung und Vermittlung



Fr. 6. Nov. 2020, 12:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Nicole Grüneis
Kooperation: Ars Electronica Center

Leiter/-in: Alexandra Aschberger

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SW912

Die Tageszeitung im Zeitalter der Digitalisierung

Ein Nachmittag bei den Oberösterreichischen Nachrichten

Welchen Stellenwert haben Tageszeitungen in einer Zeit, in der Informationen über viele verschiedene Kanäle Verbreitung finden? Wie positionieren sich Tageszeitungen neben sozialen Medien und wie funktioniert die Arbeit in den Redaktionen mit moderner Informations- und Kommunikationstechnologie? Der Nachmittag bei den Oberösterreichischen Nachrichten ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen einer Tageszeitung. Informationen zu Möglichkeiten für Exkursionen mit Schülerinnen und Schülern runden das Programm ab.



Do. 4. März 2021, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in:
Kooperation: OÖ Nachrichten

Leiter/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, OÖ Nachrichten

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE



20WL045

Digital Tools in the EFL classroom

The Grand Update

20WL034

Seite 51

Notensatz mit Finale – leicht gemacht

Crashkurs für Einsteiger und Anwender mit geringen Vorkenntnissen

20WL051

Seite 46

Neue.Medien.Physik: „Pimp up your physics lessons“

Die besten Apps an Unterrichtsbeispielen aus der Physik selbst ausprobieren

21SL126

Seite 46

Neue.Medien.Biologie: Mit dem Handy oder Tablet in die Natur

Nützliche Apps für den eigenen Biologieunterricht kennen lernen

21SW866

Hybride Lehrwerke von VERITAS
(analog und digital)

Österreichs größter Schulbuchverlag VERITAS stellt längst nicht mehr nur gedruckte Schulbücher her. Diese werden ergänzt durch:

- die Smartphone-App VERITAS-Mediathek mit Audios/Videos für viele Schulbuchreihen
- die VERITAS-Assistentin für Schularbeiten, Tests und Arbeitsblätter (Online-Tool VERA)
- die Lernplattform www.scook.at mit allen Schulbüchern als digitale Buchausgaben, inklusive:
 - ✓ integrierter Verlagsmaterialien (Audios, Arbeitsblätter, Erklärvideos, Lernpläne etc.)
 - ✓ interaktiver Übungen (auch am Smartphone durchführbar)
 - ✓ Online-Klassen mit Aufgabenfunktion und automatischer Ergebnisauswertung



Mag. Karl Hofbauer

Veritas Verlag

Do. 25. Feb. 2021, 17:15 bis 19:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Karl Hofbauer
Kooperation: Veritas

Leiter/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WW811

Webchecker für Lehrer/-innen

Jugendliche im digitalen Dschungel begleiten

Jugendliche wachsen ganz selbstverständlich mit dem Internet auf. Dabei sind sie nicht nur passive Zuschauer im Netz, sondern gestalten das Internet auch zunehmend mit ihren eigenen Inhalten. Sie erproben neue Kompetenzen und machen schon früh ihre digitalen Erfahrungen. Dabei übersehen sie oft Stolpersteine und Gefahren. Welche Gefahren gibt es tatsächlich und worauf sollte man achten? In diesem Seminar werden Trends, rechtliche Aspekte sowie wichtige Kenntnisse zum Thema Privatsphäre im Netz, Big Data und Urheberrecht vermittelt. Im Rahmen des Seminars lernen wir auch digitale Tools kennen, die im Unterricht eingebaut werden können.



Sherin Hozaien



Di. 17. Nov. 2020, 17:15 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Sherin Hozaien
Kooperation: Land OÖ Landesjugendreferat

Leiter/-in: Wolfgang Prieschl

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

Hochschullehrgang K085 Frühe sprachliche Bildung

„Sprachkompetenz stellt eine unverzichtbare Grundlage einer erfolgreichen Bildungsbiografie dar. Sie ist Voraussetzung für das Gelingen sozialer Prozesse und die erfolgreiche Partizipation an einer vielschichtigen Wissensgesellschaft.“
(Charlotte-Bühler-Institut)

Der Hochschullehrgang besteht aus 3 Teilmodulen, die ein Grundlagenwissen im Bereich Spracherwerb vermitteln, in Instrumente der Sprachbeobachtung einführen und didaktische Methoden der frühen sprachlichen Förderung vorstellen. Pädagoginnen und Pädagogen erwerben notwendige Fähigkeiten und Kenntnisse sowohl für die Sprachbeobachtung als auch für die frühe Sprachförderung. Ein Bewusstsein für die Bedeutung von Sprache und Sprachkompetenz, besonders vor dem Hintergrund von Multikulturalität, Mehrsprachigkeit, Diversität und Inklusion soll entstehen.

Weiters wird die durchgängige Sprachbildung am Übergang Kindergarten-Volksschule fokussiert.

Dauer: 1 Semester, 6 ECTS

Start: Fr. 09.10.2020, 14:00 h
Termine siehe unter weiterbildung.ph-linz.at

Höchstzahl Teilnehmer/-innen: 22

Abschluss: Zeugnis

Leiter/-in: Daniela Pölderl

PH der Diözese Linz

Finanziert durch das BMBWF (Studierenden-Servicebeitrag 90€)

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagoginnen und -Pädagogen, Volks- und Sonderschullehrer/-innen

Hochschullehrgang Sinnzentrierte Pädagogik nach Viktor Frankl

Dieser Hochschullehrgang richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen, die eine wirksame Antwort auf die aktuellen Herausforderungen im pädagogischen und persönlichen Handlungsfeld suchen bzw. ihre Kommunikations- und Beratungskompetenz erweitern möchten.

Logopädagogik als „Sinnlehre gegen die Sinnleere“ ist sinnzentrierte Pädagogik auf der Basis des Menschenbildes von Viktor Frankl und bietet die Chance, die lebens- und sinnstärkenden Theorien Frankls für die Pädagogik, sowohl in der Prävention als auch in der Intervention, fruchtbar zu machen.

Es handelt sich um einen humanistischen Ansatz, welcher die Individualität des Menschen in den Mittelpunkt stellt. Dadurch wird ein differenziertes Eingehen auf die Fähigkeiten und Bedürfnisse des Individuums ermöglicht.

Dauer: 2 Semester, 18 ECTS

Start: 25.09.2020

Höchstzahl Teilnehmer/-innen: 22

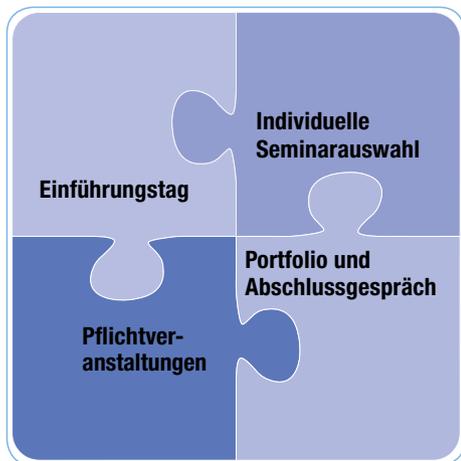
Abschluss: Zeugnis „Sinnzentrierte Pädagogik nach Viktor Frankl“

Leiter/-in: Christa Forstner MBA MSc

PH der Diözese Linz

Kosten, Termine und Anmeldung siehe unter weiterbildung.ph-linz.at

Aufnahmebedingung:
Berufstätigkeit im pädagogischen Handlungsfeld



Hochschullehrgang K081 Ressourcenorientierung in der Pädagogik

- Ressourcenschonung und die gesunde Entwicklung stehen im Fokus.
- Intensive Reflexion der eigenen Ressourcen und Stärken – Auseinandersetzung mit personalen, fachlichen und sozialen Bedingungen und Entwicklung von Strategien.
- Förderung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit sowie Erwerb von pädagogisch relevantem Expertenwissen.

Einführungstag:

Sa. 26.09.2020, 9:00 bis 16:30 (5 UE)

Pflichtveranstaltung:

P091 Sa. 20.03.2021, 9:00 bis 17:00

Individuelle Seminarwahl:

Die zugeordneten Seminare finden Sie unter weiterbildung.ph-linz.at. Zum Schwerpunkt sind Seminare im Umfang von mindestens **47 Unterrichtseinheiten** auszuwählen.

Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagoginnen und -Pädagogen, Lehrer/-innen



Hochschullehrgang K082 Transitionen in Theorie und Praxis

- Bewältigungsstrategien für Kinder in veränderten Lebenswirklichkeiten entwickeln (z. B. Übergang von der Familie in Krabbelstube und/oder Kindergarten, vom Kindergarten in die Schule, Krisen)
- Erlangung von pädagogisch relevantem Expertinnen- und Expertenwissen wie z. B. Moderation von Transitionsprozessen.
- Erlernen von Modellen zur Begleitung und Gestaltung.

Infoabend = Einführungstag

Do. 25.06.2020 oder Di. 22.09.2020

Pflichtveranstaltung 1:

K025 Sa. 14.11.2020, 9:00 bis 17:00

UND

Pflichtveranstaltung 2:

K035 Sa. 16.01.2021, 9:00 bis 14:00

Individuelle Seminarwahl:

Die zugeordneten Seminare finden Sie unter weiterbildung.ph-linz.at. Zum Schwerpunkt sind Seminare im Umfang von mindestens **46 Unterrichtseinheiten** auszuwählen.

Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagoginnen und -Pädagogen, Volks- und Sonderschullehrer/-innen



Hochschullehrgang K083 Kreativ lernen und lehren

- Kreativität gilt als Schlüssel von Innovation und als wesentlicher Faktor für das Erlernen von Lösungsstrategien.
- Stärken stärken – individuelle Begabungen und Talente von Kindern besser sichtbar und damit förderbar machen.
- Kreativität als Grundbedingung von inklusiver Pädagogik und Diversität sowie einer ganzheitlich-kreativen Lernkultur.

Infoabend = Einführungstag

Do. 25.06.2020 oder Di. 22.09.2020

Pflichtveranstaltung 1:

K008 Sa. 10.10.2020, 9:00 bis 17:00

UND

Pflichtveranstaltung 2:

Lehrer/-innen: L123 Sa. 10.04.2021

Elementarpäd: K062 Sa. 17.04.2021

Individuelle Seminarwahl:

Die zugeordneten Seminare finden Sie unter weiterbildung.ph-linz.at. Zum Schwerpunkt sind Seminare im Umfang von mindestens **44 Unterrichtseinheiten** auszuwählen.

Begleitendes Portfolio Abschlussgespräch

Zielgruppe: Kindergarten- und Hort-Pädagoginnen und -Pädagogen, Volks- und Sonderschullehrer/-innen

Ihr Plus+

- ★ Hochschullehrgang: 6 ECTS
- ★ International anerkanntes Zeugnis
- ★ Kein Zeitdruck (2–4 Semester)
- ★ Einstieg auch während des Studienjahres möglich
- ★ Durchführungsgarantie
- ★ Hohe Selbstbestimmung durch individuelle Seminarwahl

Nähere Informationen zu den Hochschullehrgängen finden Sie unter

www.phdl.at

Lehrgangleitung

Christa Forstner, MBA MSc
christa.forstner@ph-linz.at

Professionalisierung im Lehrberuf*Gestalten Sie Ihren persönlichen Lehrgang*

Durch eigenständige und individuelle Auswahl von Seminaren, Studientagen und Vorträgen aus dem Fortbildungsprogramm (aus mindestens zwei Schwerpunkten) gestalten Sie Ihren persönlichen Lehrgang mit 6 ECTS.

Der Lehrgang bietet die Möglichkeit, Verantwortung für die eigene Fortbildung zu übernehmen und sich in einem (selbst) definierten Bereich als Expertin/Experte wahrzunehmen und professionell zu handeln.

- International anerkanntes Zeugnis
- Individuelle Seminarwahl
- Einstieg jeweils zu Semesterbeginn möglich
- Begleitendes Portfolio
- Literaturstudium

**Einführungs- und Infoabend:**

22.9. 2020, 16:00 bis 18:00

Reflexionstage 2020/21:

2. 2. 2021, 14.00 bis 17.00

15.6. 2021, 14:00 bis 17:00

Es sind Seminare im Ausmaß von 60 Unterrichtseinheiten auszuwählen, davon ein Studientag oder Vorträge (8 Unterrichtseinheiten).

Innerhalb von vier Semestern sind pflichtig zwei Reflexionstage zu besuchen.

Kontakt:

Mag. Zellinger Margit margit.zellinger@ph-linz.at
Elisabeth Peitl, MA, BEd elisabeth.peitl@ph-linz.at

PH der Diözese Linz

Anmeldung : www.phdl.at/studium/weiterbildung/hochschullehrgaenge/

Zielgruppe: ALLE

Lehrgang an der Anton Bruckner Privatuniversität:

Musik und Inklusion*Musizieren mit Menschen mit Behinderung*

Der Lehrgang vermittelt durch theoretische Auseinandersetzung und praktische Aneignung verschiedene Ansätze des inklusiven Musizierens. Darunter wird ein Prozess verstanden, in welchem Musik in heterogenen Gruppen, individuell angepasst an die Fähigkeiten und Fertigkeiten der Musizierenden, vermittelt und praktiziert wird. Den Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs soll durch die erworbenen Kompetenzen ermöglicht werden, mit Menschen in ihren beruflichen Tätigkeitsfeldern inklusiv zu musizieren. Weitere Informationen, Termine und Anmeldung unter <https://www.bruckneruni.at/de/studium/ausserordentliche-studien-lehrgaenge/>

Dauer: 4 Semester / 50 ECTS berufsbegleitend

Termine 2020/21 jeweils

Freitag 12:00 bis 20:00,

Samstag 9:00 bis 19:00

Wintersemester 2020/21

9./10. Oktober 2020

6./7. November 2020

27./28. November 2020

22./23. Jänner 2021

Sommersemester 2021

19./20. März 2021

16./17. April 2021

28./29. Mai 2021

11./12 Juni 2021

Abschluss: Zertifiziertes Lehrgangsdiplom der ABPU

Kontakt: Petra Linecker, MA
petra.linecker@bruckneruni.at

Anton Bruckner Privatuniversität

Studiengebühr: € 650,- / Semester

Zielgruppe: ALLE

SCHILF/SCHÜLF

Schulinterne und schulübergreifende Fortbildung

Einteilige oder mehrteilige SCHILF/SCHÜLF-Angebote treffsicher auf Ihren Bedarf abgestimmt – gemeinsam mit Ihnen entwickelt!

Aus unseren Themenbereichen:

- ➔ Persönlichkeit, Professionalität
- ➔ Soziale Kompetenz, Kommunikation, Konfliktlösung
- ➔ Diversität
- ➔ Unterrichtsentwicklung – Methoden und Didaktik
- ➔ Gesundheit
- ➔ Digitale Grundkompetenzen und Medienbildung

Zielgruppe: Lehrer/-innen und Schulleiter/-innen aller Schultypen



Mag. Maria Gillhofer
Leitung SCHILF/SCHÜLF
0732 77 26 66 DW 4661 oder 1180



Mag. Eva Fellingner
Koordination SCHILF/SCHÜLF



Bettina Reindl BEd
Koordination SCHILF/SCHÜLF für
den Bereich Medienbildung
0732 77 26 66 DW 4702

Kontakt: schilf@ph-linz.at

20WA100

FEIERN FEIERN LERNEN

Fortbildungsreihe zur Leitung von religiösen Feiern mit Kindern und Jugendlichen

Die Fortbildungsreihe soll Pädagoginnen und Pädagogen dazu befähigen, reflektiert, pluralitätssensibel und unter Bedacht auf religiöse Vielfalt an Bildungseinrichtungen liturgische Feiern zu leiten: lebensnah, kind- und jugendgerecht, konfessionell sicher und ökumenisch bzw. multireligiös anschlussfähig.

Teil 1: Grundkurs Liturgie: Dimensionen liturgischer Feiern; Musik; Bibeldidaktik.

Teil 2: Ablauf liturgischer Feiern, Raum, Bekleidung.

Teil 3: Bedeutung von liturgischen Elementen, Sprache und Symbole, Prinzip Freiwilligkeit.

Teil 4: Begleitete Praxisphase in regionalen Peer-Groups.

Teil 5: Reflexion, Auswertung, Zertifizierung. Nähere Informationen finden Sie im Folder auf PH-Online.



Fr. 9. Okt. 2020, 13:30 bis Sa. 10. Okt. 2020, 12:30
Fr. 20. Nov. 2020, 13:30 bis Sa. 21. Nov. 2020, 12:30
Fr. 26. Feb. 2021, 13:30 bis Sa. 27. Feb. 2021, 12:30
Sa. 21. Mai 2021, 10:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Clemens Paulovics, Marina Ragger, Martin Jäggle, Birgit Esterbauer-Peiskammer, Peter Ebenbauer

Leiter/-in: Eva Freilinger

5020 Salzburg, Erzabtei Stift St. Peter
4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 48 €

Zielgruppe: ALLE

20WP009

Schöpfungsspiritualität als Quelle ökologischen Engagements

Tag der katholischen Schulen 2020

Dass es einschneidender Maßnahmen bedarf, um die globalen ökologischen Herausforderungen zu meistern, dürfte in den letzten Jahren den meisten Menschen klar geworden sein. Oft aber fehlt ihnen eine Kraftquelle, aus der sie nachhaltig Energie und Geduld für ihr Engagement schöpfen können. Und Umweltaktivistinnen und Umweltaktivisten laufen Gefahr, zu resignieren oder zu verbittern, weil sie nicht den Erfolg haben, der nötig wäre. Hier sieht Papst Franziskus den genuine Beitrag der Religionen: Der Menschheit eine Mystik anzubieten, die beseelt. Einer solchen Mystik will die Veranstaltung nachgehen.



Univ.-Prof. Dr. Michael Rosenberger

Universitätsprofessor für Moralthologie an der Katholischen Privatuniversität Linz

Fr. 16. Okt. 2020, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Michael Rosenberger

Leiter/-in: Michael Haderer

4020 Linz, Gymnasium und Realgymnasium des Schulvereines Kollegium Aloisianum

Zielgruppe: Lehrer/-innen an katholischen Schulen

20WP031

Symposium Linzer Diözesangeschichte: Schule und Bildung

Wo sind, waren und bleiben die Schüler/-innen?

Das alljährliche Symposium des Vereins für Linzer Diözesangeschichte beschäftigt sich 2020 mit der Schulbildung und stellt die Schülerin/den Schüler ins Zentrum der Überlegungen. Welches Bild des Schülers/der Schülerin prägte und prägt pädagogische Konzepte? Welches (christliche) Menschenbild liegt der pädagogischen Arbeit in der Schule zugrunde?

Dr. Roman Sandgruber



Mag. Michael Haderer



Dr. Alfred Klampfer



Do. 19. Nov. 2020, 15:30 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 90

Referent/-in: Roman Sandgruber, Alfred Klampfer, Michael Haderer
Kooperation: Verein für Linzer Diözesangeschichte

Leiter/-in: Michael Haderer

4073 Wilhering, Stift Wilhering

Zielgruppe: Lehrer/-innen an katholischen Schulen

20WP054

Schulseelsorge und Schulpastoral ökumenisch

Gemeinsam im Gespräch

Di. 26. Jan. 2021, 9:30 bis 16:00

Referent/-in: Anne-Kathrin Wenk, Michael Haderer

4400 Steyr, ROSE – reformpädagogisches Oberstufenrealgymnasium Steyr der Evangelischen Kirche

20WP065

Diözesaner Einführungstag

Do. 11. Feb. 2021, 8:00 bis 18:00

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

21SP103

ADOS Frühjahrskonferenz

Im Rahmen der Vollversammlung der katholischen Schulen in OÖ

Di. 27. Apr. 2021, 14:00 bis 18:00

Referent/-in: Michael Haderer

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg



LEHRENDE IM BEREICH RELIGIONSPÄDAGOGIK

Mag. Christoph Rudinger christoph.rudinger@ph-linz.at
Höhere Schulen, Berufs- und Landwirtschaftsschulen, Hochschullehrgang Ethik

Franz Benczak, BEd franz.benczak@ph-linz.at
Volksschulen

Susanne Mayrhuber, BEd MA susanne.mayrhuber@ph-linz.at
Sonderschulpädagogik, Kunsttherapie und Pädagogik, Theologisieren und Philosophieren mit Kindern

Mag. Gerhard Weißhäupl gerhard.weisshaeupl@ph-linz.at
Bereichsleiter, Höhere Schulen, Pilgrim, Linzer Forum Religionspädagogik

Christian Kondler, BEd MA christian.kondler@ph-linz.at
Neue Mittelschulen, Polytechnische Schulen, Spiritualität

Mag. Eva Freilinger eva.freilinger@ph-linz.at
Höhere Schulen, Induktionsphase

Dipl.-Ing. Elke Gutenberger, BEd elke.gutenberger@ph-linz.at
Volksschulen, Theologisieren und Philosophieren mit Kindern

Mag. Josef Putz josef.putz@ph-linz.at
Höhere Schulen, Linzer Forum Religionspädagogik

20WA004

„Groß sein lässt meine Seele den Herrn“ (Lk 1,46)

Das Magnifikat verstehen

Es gibt Bibeltex-te, die das gesamte Evangelium beinhalten und zusammenfassen. Das Magnifikat ist zweifellos ein solch kunstvoll gestalteter Text: Es erzählt von den Heilshoffnungen Israels, von starken Frauen, wegweisenden Glaubens-erfahrungen, vom Wirken Jesu und der innersten Überzeugung der Urchristinnen und Urchristen. Neben Auslegung und Wirkungsgeschichte gilt es, im Magnifikat wie in einem Spiegel sich selbst, seine Geschichte und seinen Glauben zu entdecken. Damals wie heute sucht der Hymnus mutige Mitsänger/-innen und Mitbeter/-innen, die sich in den großen Worten finden und einer besseren Welt entgegenhoffen.



Univ.-Prof. Dr. Hans-Georg Gradl

Univ.-Prof. für Exegese des Neuen Testaments an der Universität Trier

Fr. 16. Okt. 2020, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Hans-Georg Gradl
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA009

Im Namen des Volkes?

Christentum und Rechtspopulismus – eine Herausforderung

Der Rechtspopulismus erschöpft sich nicht in einem Stil des politischen Kampfes, sondern verfolgt auch ein ideologisches Programm. Die liberale Demokratie soll durch einen illiberalen Staat, der auf einem ethnisch definierten Begriff des „Volkes“ aufruft, ersetzt werden. Obwohl die Menschenrechte relativiert werden, finden neorechte Parteien auch unter Christinnen und Christen beachtlichen Zuspruch. Daher ist die öffentliche Debatte über den Rechtspopulismus auch in die christlichen Kirchen eingedrungen und muss im Blick auf das Verhältnis zu Menschenrechten und Demokratie neu diskutiert werden.



Univ.-Prof. Dr. Johann Schelkshorn

Vorstand des Instituts für christliche Philosophie an der Universität Wien

Do. 12. Nov. 2020 von 09:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Johann Schelkshorn
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA014

Kirche mutig neu denken

Innovative Impulse für eine Kirche von morgen

Wir leben in Zeiten des radikalen Wandels. Um uns herum verschiebt sich so vieles. Auch an kirchlichen Formen und Formaten gehen diese Veränderungen nicht spurlos vorbei. Die Veranstaltung wird auf diese Verschiebungen in zweifacher Hinsicht eingehen: zum einen nimmt die Referentin die Teilnehmenden mit auf eine Reise nach Skandinavien, um von einem nicht-kirchlichen Beispiel über Mission und Sendung zu lernen. Zum anderen beleuchtet sie kirchliche Formen an ungewöhnlichen Orten oder in kreativen Formen und zeigt damit auf, wohin sich Kirche entwickeln kann.



Prof. Dr. Sandra Bils

Honorarprofessorin für Missionarische Kirchenentwicklung an der CVJM Hochschule Kassel

Do. 26. Nov. 2020, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Sandra Bils
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA016

„Im Anfang war das Wort ...“ (Joh 1,1)

Auf den Spuren des Johannesevangeliums

Das Johannesevangelium ist das Siegel der Evangelien, letztlich der gesamten Heiligen Schrift, zumal es Jesus am klarsten als den seit jeher bei, mit und in Gott Seienden erkennt, bekennt und verkündet, der Fleisch wurde und dennoch der bei, mit und in Gott Seiende ist. Das Evangelium ist (ohne die Ehebruchperikope und das 21. Kapitel) als literarische Einheit zu verstehen, das durch die eindringliche und bildreiche Sprache des Zebedäen den Menschen zum Glauben an Jesus Christus führen will, sodass er mit Martha von Bethanien bekennen kann: „Ja, Herr, ich glaube ganz und gar.“ (Joh 11, 27)



Univ.-Prof. Dr. Karl Jaros

em. Univ.-Prof. am Institut für Orientalistik der Universität Wien

Mo. 30. Nov. 2020, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Karl Jaros
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA023

Dramatische Figuren des Glaubens

Zum kreativen Beitrag des christlichen Glaubens in Konflikten der Gegenwart

Unsere Zeit, gerade im medialen Diskurs, ist durch Kritik an Religion und ein emphatisches Vertrauen zur Ethik geprägt. Wir reden zwar von Ethik, betreiben aber im Alltag eine beispiellose Hetzjagd auf Sündenböcke.

Der dramatische Entwurf von Theologie ist mitten in den angedeuteten Spannungen angesiedelt. Welchen Mehrwert bringt diese Theologie für den Unterricht und in den Schulen, in denen das Wort „Du Opfer“ Gewalt provozierende und Gewalt kanalisierende Kraft hat? Welche Inspirationen entfaltet diese Theologie in der pastoralen Arbeit?



Univ.-Prof. Dr.
Jozef Niewiadomski

em. Univ.-Prof. für Dogmatik am
Institut für Systematische Theologie
der Universität Innsbruck

Do. 28. Jan. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Jozef Niewiadomski
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA026

Die Freude am Glauben nicht verlieren – trotz Kirchenkrise!

Zur aktuellen Lage und Zukunft von Religion und Glauben

Viele Menschen sagen heute: Dem Glauben kann ich schon etwas abgewinnen, aber Kirche: nein danke! Missbrauchs- und Vertuschungsskandal sowie die scheinbare Unfähigkeit zu wirklichen Reformen lassen Zweifel aufkommen, ob die aktuelle Gestalt der Kirche das richtige Gefäß für die lebensfreundliche Botschaft der Bibel ist. An dem Tag soll es darum gehen, inwiefern die aktuelle Lage der Kirche eine Grenze, aber auch eine Chance für Religionsunterricht und Glaube sein kann.



Univ.-Prof. Dr. Daniel Bogner

Univ.-Prof. für Moralthologie und
Ethik an der Universität Fribourg/CH

Do. 4. Feb. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Daniel Bogner
Kooperation: Bildungshaus Schloss Puchberg,
Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA048

Von der Sinnlichkeit des Glaubens

Erlebnis Kirchenraum

Für Papst Franziskus ist Kunst ein Königsweg zum Glauben, weil sie mit dem Glauben den Sinn für Schönheit teile.

Als das Christentum öffentlich wurde, begann es Formen zu entwickeln, in denen es den Glauben lebte: Gotteshäuser, Mosaik, Fresken, Ikonen, sakrale Musik. Diese Formen sind Ausdruck und Gestalt unseres Glaubens und sie wirken auch als solche.

Der Studientag möchte hineinführen in die Welt des Göttlichen aus Stein, Bild und Klang. Wenn es etwas gibt, das an unserer Kirche noch unhinterfragt ist, dann sind es die Kirchenräume. Unser Erbe ist nicht nur eine Last, sondern auch eine Chance.



Dr. Markus Hofer

Fachstelle Glaubensästhetik „erlebnis.kirchenraum“, Feldkirch

Do. 4. Feb. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Markus Hofer
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA032

Die Bibel – ein Spiegel unserer Psyche?

Tiefenpsychologische Exegese und andere Formen der Bibelauslegung

Die Bibel ist vielen eher verschlossen. Sehr unterschiedliche Methoden wollen sie entschlüsseln und für moderne Menschen fruchtbar machen. Zunächst soll daher ein Überblick über aktuelle Wege der Schriftauslegung geboten werden. Danach soll eine Methode besonders in den Blick genommen werden: die tiefenpsychologische Exegese. Anhand der Auslegung von drei Beispieltexen (Hiob, Josefsgeschichte und Psalm 137) soll erprobt werden, inwiefern sich in den Erzählungen und Gebeten unsere eigene Seele spiegelt und welche befreienden Impulse von einer solchen Zugangsweise ausgehen.



Prof. Dr. Manfred Oeming

Professor für Alttestamentliche
Theologie, Theologisches Seminar
Heidelberg

Mi. 3. März 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Manfred Oeming

Leiter/-in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA038

Chillen in der Bibel

Die Bedeutung von Erholung, Ruhe und Schlaf

In modernen Gesellschaften wird Ruhe oft mit Faulheit gleichgesetzt. Doch schon die Erschaffung der Welt wurde durch einen Ruhetag vollendet. Jesus zieht sich in die Einsamkeit zurück, um neue Kräfte zu sammeln. Und Schlaf ist nicht erst seit Josef ein besonderer Ort der Gottesbegegnung.

Die Veranstaltung widmet sich den biblischen Aussagen zum Thema Erholung, Ruhe und Schlaf und befragt sie auf ihre gesellschaftliche Relevanz heute.



Dr. Elisabeth Birnbaum

Leiterin des Österreichischen Katholischen Bibelwerkes

Di. 23. März 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Elisabeth Birnbaum
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Eva Freilingner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA041

Die Kirche und die Hexen

Die Hexenverfolgungen jenseits von Stereotypen und Mythen

Kaum ein Thema ist in der Öffentlichkeit und auch in der Schule so mit Vorurteilen und Klischees behaftet wie die Hexenverfolgungen. Die neuere historische Forschung hat viele gängige Mythen widerlegt und überraschende Ergebnisse gebracht – auch was die Rolle der Kirche(n) und der Päpste in diesem dunklen Kapitel der europäischen Geschichte betrifft.

Der Tag gibt Einblicke in den aktuellen historischen Stand über Entstehung, Ursachen und Ausmaß der Verfolgungen und zeigt anhand von exemplarischen Gestalten auch kirchliche Gegnerschaft zu den Hexenprozessen.



Mag. Gerhard Weißhäupl

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 21. Apr. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Gerhard Weißhäupl

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21FA905

Sommerbildung

Theologie auf der Alm 2021: Gott denken – ein geistiges Abenteuer!

Positionen am Ende des 20. Jahrhunderts und in der Gegenwart

Die Entwicklung der Philosophie war stark geprägt durch eine Abwendung von der Metaphysik, damit auch vom Anliegen, „Gott“ zu denken. In den letzten Jahren mehren sich wieder Ansätze in der Philosophie, die den Gottesgedanken erörtern, sei es kritisch destruktiv, sei es kritisch affirmativ. Mit welchen Schwierigkeiten, Widersprüchen und begrifflichen Herausforderungen hat man es zu tun, wenn man sich bemüht, den Gedanken „Gott“ zu fassen? Anhand ausgewählter Beispiele wollen wir uns dieser Aufgabe widmen und im schönen Ambiente der „Eidenberger Alm“ am Ende der Ferien mit einem bekannten österreichischen Philosophen auf lustvolle Weise philosophieren.



Univ.-Prof. Dr. Michael Hofer

Univ.-Prof. für Theoretische Philosophie und Vorstand des Instituts für Philosophie an der Katholischen Privatuniversität Linz

Mo. 6. Sep. 2021, 10:00 bis Di. 7. Sep. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Michael Hofer

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4201 Gramastetten, Eidenberger Alm

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

20WA008

Gerettet durch Begeisterung?

Freikirchen als Herausforderung für katholisches Selbstverständnis

Pentekostale Gruppen geben katholischer Theologie und Kirche viele Themen und Fragen vor! In einer Kirche, die von außen und innen angefragt wird, erscheinen evangelikale und charismatische Formen der Vergemeinschaftung und des Feierns als Rettungsanker, aber auch als Gefahr. In der Veranstaltung wird der Geschichte dieser Bewegungen nachgegangen und ihr grundlegendes Selbstverständnis geklärt. Schließlich sollen Chancen, Schwierigkeiten und Veränderungen eines katholischen Christ-Seins beleuchtet werden, das sich von evangelikalischen oder charismatischen Überzeugungen anregen lässt.



Univ.-Prof. Dr. Gunda Werner

Professorin für Dogmatik an der Universität Graz

Mi. 11. Nov. 2020, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Gunda Werner
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Eva Freilingner

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA020

Lebendiges interreligiöses Lernen im Schulalltag

Unterschiedliche Religionszugehörigkeiten als Chance des gemeinsamen Lernens

Die religiöse Situation in unseren Schulen ist bunt geworden. Nicht nur muslimische SchülerInnen bereichern unsere Schulen, auch mehr orthodoxe oder solche ohne Glaubensbekenntnis bringen Vielfalt mit sich. Was kann getan werden, dass sowohl Schulen als Ganzes als auch der RU im besonderen Orte sind, in denen miteinander Glaubenserfahrungen geteilt werden? In diesem Seminar sollen zunächst viele positive Erfahrungen von interreligiösem Lernen und Feiern bewusst wahrgenommen und reflektiert werden. In einem zweiten Schritt werden die rechtlichen Rahmenbedingungen in den Blick genommen.



Dr. Klaus Heidegger

Religionslehrer am Privaten Oberstufenrealgymnasium St. Karl in Volders, Vorsitzender der Katholischen Aktion der Diözese Innsbruck

Do. 14. Jan. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 27

Referent/-in: Klaus Heidegger

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA034

Jungfrau – Mutter – Verführerin?

Der Aufbruch der Frauen aus religiösen Rollenzuschreibungen

Religionen und Geschlecht sind eng miteinander verwoben: Männer sind oft Maßstab, ihnen wird Leitung zugesprochen. Frauen hingegen werden mit zum Teil starken Reglementierungen und Tabus belegt. In Rollen wie Jungfrau oder Mutter erfahren sie Wertschätzung. Als mögliche Verführerinnen werden sie beargwöhnt. Die Veranstaltung widmet sich dem weiblichen Körper als Projektionsfläche von Religionen. Sie widmet sich aber auch den Aufbrüchen von Frauen aus solchen Zuschreibungen. Ziel ist es, über dieses zentrale und gleichzeitig heikle religiöse Thema nachzudenken und zu neuen Wegen zu ermutigen.



Dr. Anna-Katharina Höpflinger

Lehrbeauftragte am Lehrstuhl für Religionswissenschaft und Religionsgeschichte der Universität München

Di. 9. März 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Anna-Katharina Höpflinger

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA035

„Salam – Grüß Gott“- Arbeitskreis

Offene Gesprächsgruppe christlicher und muslimischer Religionslehrer/-innen

Wie sehen religiöse, gesellschaftliche oder schulische Fragen aus der Warte der jeweils „anders“ Betroffenen aus?

Begegnungen lassen uns voneinander lernen und führen zu mehr Verständnis füreinander, aber die schulischen Möglichkeiten zu Austausch und besserem Kennenlernen sind häufig unbefriedigend. So nutzen wir auch heuer wieder die Möglichkeit einer Gesprächsgruppe, in der wir je nach Dringlichkeit vorher vereinbarte Inhalte oder aktuelle Themen aufgreifen.

Neue und treue Kolleginnen und Kollegen aller Schultypen sind herzlich willkommen!



Franz Benczak, BEd



Binur Mustafi

Do. 18. März 2021, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Franz Benczak, Binur Mustafi

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

21FA903

Sommerbildung

Spiritualität und Mystik – der weibliche Weg

Meditationswege mit „weiblicher Handschrift“

Die Schönheit meditativer Wege begegnet uns rund um die Welt. Perspektive aller großen spirituellen Traditionen ist die Ausbildung einer ruhigen, kraftvollen Bewusstseinspräsenz und ein liebevoll universelles Aufgehobensein in Welt und Leben. „Es bedarf der Sanftheit, der Milde ... die Seele braucht Freiraum für den Reifungsprozess.“ Damit weist Teresa von Avila darauf hin, wie wichtig es ist, unsere Seelengärten zur Entfaltung, zum Strahlen zu bringen. Seit Jahrhunderten bereichert viele Frauen das Wissen dieser Schulungswege, der Schatz ist reichhaltig und es lohnt sich zuzuhören.



Dr. Alexandra Gusetti

Qi-Gong- und Tai-Chi-Lehrerin, Philosophin, Beraterin und Trainerin

Do. 15. Juli 2021, 9:00 bis Fr. 16. Juli 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Alexandra Gusetti

Leiter/-in: Susanne Mayrhuber

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

21FA906

Sommerbildung

Spuren des Protestantismus in Oberösterreich

Eine Fahrt durch die evangelische Kirchengeschichte im Land ob der Enns

Nur etwa 4% der öö. Bevölkerung sind heute Mitglieder der evangelischen Kirche, im 16. Jahrhundert waren es etwa 85%. Dazwischen liegen Triumph und Widerstand, Verbot und Vertreibung, Leben im Verborgenen, Duldung, Akzeptanz und Ökumene.

An vielen Orten gibt es Zeugnisse dieser bewegten Geschichte des Protestantismus in Gestalt von Grabdenkmälern, Gedächtnisorten und Kirchen.

Einige dieser Orte besuchen wir auf der Fahrt von der einstigen evangelischen Hochburg Eferding über Scharn und Schwanenstadt ins evangelische Museum in Rutzenmoos.

Wir bilden Fahrgemeinschaften. Infos folgen.



Mag. Günter Merz

Evangelischer Religionslehrer an AHS, Mitarbeiter im Evangelischen Museum Oberösterreich, Verfasser wissenschaftlicher Beiträge zu öö. Kirchengeschichte

Mi. 8. Sep. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Günter Merz

Leiter/-in: Josef Putz

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 12 €
Kosteninfo: Eintritt Museum Rutzenmoos 4 €

Zielgruppe: ALLE

20WA003

Wahrnehmen – Unterscheiden – Entscheiden

Geistliche Begleitung für Religionslehrkräfte

Das Schul- und Alltagsleben läuft schnell dahin und die Anforderungen scheinen immer mehr zu werden. In dieser Hektik fällt es oft schwer, innezuhalten und bewusst aus dem Glauben heraus zu leben. Die Begleitung in fünf Terminen durch das Jahr kann uns helfen, zuerst Dinge bewusster wahrzunehmen, dann zu unterscheiden und schlussendlich aus dem Glauben heraus zu entscheiden. Vielleicht können wir dann trotz aller Vielfalt und Ablenkung mehr aus unserer Mitte leben.

Der erste Termin ist festgelegt, weitere 4 Termine werden in der Gruppe vereinbart.



Gabriela Broksch, Dipl.-Päd.

Dipl. Religions- und TZI-Pädagogin, Spirituelle Wegbegleiterin

Mo. 12. Okt. 2020, 17:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Gabriela Broksch

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4040 Linz, Stadtpfarre Urfarh

Zielgruppe: ALLE

20WA007

ORGEL-Schmaus und STILLE

Ein spirituelles Hör- und Raum-Abenteuer in der Stiftskirche Kremsmünster

Unsere Sehnsucht nach Stille wächst und die Orte, wo die Stille zuhause ist, werden rar. Ein Herausreten aus der Welt der Worte, der Maschinengeräusche und sonstigen Lärms wird zusehends schwieriger. Im wechselweisen Zusammenspiel von Stille und Orgelmusik entsteht in der Stiftskirche Kremsmünster ein Raum, in dem wir voll da und ganz weg sein können. Das Klangmalen der Orgel findet eine Einbettung in echter Stille – niemand wird Sie unterhalten, belehren und anleiten. Anstatt eines Inputs hören Sie in kostbaren Frei.Minuten Orgelwind, Klangtrauben, Brausen, schwebende Töne und NICHTS.



Mag. Ingrid Achleitner

Gymnasiallehrerin für Französisch und Musikerziehung, Stiftsorganistin des Benediktinerstiftes Kremsmünster

Do. 22. Okt. 2020, 18:45 bis 20:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ingrid Achleitner

Leiter/-in: Christian Kondler

4550 Kremsmünster, Benediktinerstift Kremsmünster

Zielgruppe: ALLE

20WA011

Das Ewige Wort wird nur in der Stille laut

Impulse in der Adventzeit

Der Einladung in die Stille zu gehen, sich auf Stille einzulassen wohnt ein besonderer Zauber inne. Man ist fasziniert und ängstlich zugleich. Schaffe ich es, Stille zuzulassen? Mich der Stille auszusetzen? Was geschieht, wenn ich mich auf eine Zeit der Stille in meinem Leben einlasse? Werde ich dem Ewigen Wort meines eigenen Lebens in der Stille begegnen?

Im Seminar werden wir versuchen, uns in Stille miteinander diesem tiefsten Geheimnis in uns anzunähern.



MMag. Silke-Andrea Mallmann

Ordensschwester im Kloster Wernberg, Pädagogin und Psychologin, Leiterin von Besinnungstagen

Fr. 20. Nov. 2020, 14:30 bis Sa. 21. Nov. 2020, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 33

Referent/-in: Silke-Andrea Mallmann

Leiter/-in: Franz Benczak

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

20WA012

Das Ewige Wort wird nur in der Stille laut

Impulse in der Adventzeit

Der Einladung, in die Stille zu gehen, sich auf Stille einzulassen, wohnt ein besonderer Zauber inne. Man ist fasziniert und ängstlich zugleich. Schaffe ich es, Stille zuzulassen? Mich der Stille auszusetzen? Was geschieht, wenn ich mich auf eine Zeit der Stille in meinem Leben einlasse? Werde ich dem Ewigen Wort meines eigenen Lebens in der Stille begegnen?

Im Seminar werden wir versuchen, uns in Stille miteinander diesem tiefsten Geheimnis in uns anzunähern.



MMag. Silke-Andrea Mallmann

Ordensschwester im Kloster Wernberg, Pädagogin und Psychologin, Leiterin von Besinnungstagen

Mo. 23. Nov. 2020, 14:30 bis Di. 24. Nov. 2020, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 33

Referent/-in: Silke-Andrea Mallmann

Leiter/-in: Franz Benczak

4840 Vöcklabruck, Seminarhaus St. Klara

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

20WA013

Das Kreuz mit dem Willen Gottes

Der dialogische Gott befreit und lässt unterscheiden mitten in der Welt

Viele glaubende Menschen plagen sich mit der Frage nach dem Willen Gottes in ihrem Leben oder bei konkreten Entscheidungen. Ein dialogisches Gottes- und Menschenbild kann zu neuem Erkennen und lebendigem Handeln befreien. In der Hinführung zu diesem dialogischen Gottesverhältnis und in der Unterscheidung von Realität und Wirklichkeit wird der Referent einen Zugang zu geistlichem Entscheiden mitten in der Welt eröffnen.

Dabei werden in Vortrag, persönlicher Besinnung und Gesprächsmöglichkeit die Herausforderungen und Chancen heutiger Pastoral in den Blick genommen.



Dipl.-Theol. P. Josef Maureder

Leiter des Bereichs Spiritualität und Exerzitien im Kardinal-König-Haus Wien, Priester, Psychotherapeut, Autor

Do. 26. Nov. 2020, 17:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: P. Josef Maureder

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

20WA015

HERZtöne

Spirituelles „WACHheits.Training“ bei den Elisabethinen

Aus der Betriebsamkeit und Hektik einer Arbeitswoche aussteigen – an besondere T/Dankstellen des Ordensklinikums geführt werden – gekräftigt in den eigenen Alltag zurückgehen – für gewöhnlich bekommen hier unsere Herztöne aus medizinischer Sicht Bedeutung. Und dann das Besondere: das verborgene Herz dieses Hauses, ein Kraft-, Rückzugs- und Ruheort. So etwas wie Abrahams Zelt in der Wüste. Ein Begegnungsraum mit Gott – ein Klangraum für die „anderen Herztöne“ in uns. Ihnen wollen wir uns an diesem Abend öffnen und daraus Kraft schöpfen.



Sr. Rita Kitzmüller

Daniela Bauer, BEd



Fr. 27. Nov. 2020, 17:30 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Sr. Rita Kitzmüller, Daniela Bauer

Leiter/-in: Christian Kondler

4020 Linz, Elisana Zentrum für Gesundheit

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

20WA021

„vertikal # horizontal“

Spirituell-kreatives Lern.Atelier zum christlichen Kreuz

Egal, ob wir im Kreuz ein Zeichen für das Leiden und/oder für die Auferstehung oder bloß ein Hauptsinnzeichen des Christentums sehen, es bleibt immer auch eine Urform menschlicher Zeichen und ist seit der Weiterentwicklung der einfachen Linie weltpräsent. Das Kreuz ist auch Sinnbild für unsere Verbindungen zueinander und für die Verbindungen zwischen Erde und Himmel. In einem kreativ-spirituellen Gestaltungsprozess schaffen wir in den Werkstätten der Glasmalerei Schlierbach „unser Kreuz“ und lassen dieses in einer zeitlich losgelösten Werkschau (2 Wochen später) zu uns sprechen.



Robert Geyer-Kubista



Christian Kondler, MA

Fr. 15. Jan. 2021, 15:00 bis
Sa. 30. Jan. 2021, 9:00 bis 11:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Robert Geyer-Kubista,
Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

21SA029

Klassiker der Spiritualität: Kardinal John Henry Newman (1801–1890)

Gott in Schatten und Bildern real suchen und denken

Newman ist ein Wegbereiter einer Einheit von Leben, Glauben und Denken. Er hat die epochalen Transformationen seiner Zeit in England erfahren und gedeutet: Die Einheit von christlichem Glauben und Gesellschaft ist dahin, das Christentum wird erstmals einer religionslosen Zeit entgegengehen, in der die Idee „Gott“ nicht mehr verstanden wird. Wie ist es dann, als Christ/-in redlich zu leben?

Newmans Grundfrage beschreibt perfekt unsere Situation. Sein Lebensexperiment ermutigt, den eigenen Weg zu gehen. Denn nach Newman kann in der Religion jede/-r nur für sich sprechen und soll es auch.



Univ.-Prof.
Dr. Roman Siebenrock

Professor am Institut für Systematische Theologie der Universität Innsbruck

Mi. 24. Feb. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Roman Siebenrock
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA030

„Möge dir mein Dichten gefallen!“
(Ps 104, 34)

Wortspiele für Gott

Im Anfang war das Wort. Die Schöpfung verdankt sich dem Wort Gottes. Um sich dem Geheimnis Gottes zu nähern, geht der Priester und Poet Andreas Knapp wortschöpferisch vor. Begriffe und Sätze aus der religiösen Tradition, aus der Bibel und dem kirchlichen Leben beginnen neu zu klingen. Sprachspiele und originelle Wendungen lassen aufhorchen und erschließen religiöse Grundworte auf überraschende Weise. Andreas Knapp gilt als „wirmächtigster geistlicher Dichter des deutschen Sprachraums der Gegenwart“ (Georg Langenhorst).



Dr. Andreas Knapp



Alfred
Hochedlinger, BEd

Do. 25. Feb. 2021, 17:00 bis 20:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 80

Referent/-in: Andreas Knapp, Alfred Hochedlinger

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

21SA031

Sucht neue Worte, das Wort zu verkünden

Von Gott reden in säkularer Zeit

Für viele Menschen klingt die religiöse Sprache fremd und unverständlich. Daher stehen Menschen, die mit der Verkündigung des Glaubens beauftragt sind, vor der Aufgabe, das Gottesgeheimnis wieder neu ins Wort zu bringen. Heute tun wir das in einem Umfeld, das die Frage nach Gott fragmentiert – wenn überhaupt noch – stellt. Das Seminar will durch Impulse und Austauschrunden und in einer Textwerkstatt anregen, sich auf die Suche nach einer angemessenen, zeitgemäßen und verstehbaren Gottesrede zu begeben und unsere religiösen Erfahrungen in einer lyrischen Sprache zum Ausdruck zu bringen.



Dr. Andreas Knapp

Mitglied der Ordensgemeinschaft der ‚Kleinen Brüder vom Evangelium‘, Priester und Poet

Do. 25. Feb. 2021, 9:00 bis 16:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Knapp

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA033

Im Frieden mit mir, mit anderen, mit Gott

Impulse zur Fastenzeit

Wir alle sehnen uns nach diesem dreifachen Frieden und wissen auch, wo er beginnt: im eigenen Herzen. „Schalom – der Friede sei mit euch“, so begrüßt Jesus die Seinen als Auferstandener. Und er wünscht ihnen damit ein umfassendes Heil-Sein an Leib, Seele und Geist. Diesen Frieden verspüren wir, wenn wir im Ein-Klang sind mit uns, mit anderen, mit Gott. Letztlich geht es um ein Versöhnt-Sein mit dem eigenen Leben. Die Stille der Meditation bereitet unser Herz für eine Haltung des Friedens, die ausstrahlen kann in unsere Beziehungen und letztlich in die Welt. Jeder Mensch kann so zu einer „Wärmequelle des Friedens“ werden.



Sr. Huberta Theresia Rohrmoser

Marienschwester von Karmel, Meditationsleiterin, Exerzitienbegleiterin

Fr. 5. März 2021, 15:00 bis Sa. 6. März 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Huberta Theresia Rohrmoser

Leiter/-in: Susanne Mayrhuber

4645 Grünau im Almtal, Marienheim

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

21SA037

Im Frieden mit mir, mit anderen, mit Gott

Impulse zur Fastenzeit

Wir alle sehnen uns nach diesem dreifachen Frieden und wissen auch, wo er beginnt: im eigenen Herzen. „Schalom – der Friede sei mit euch“, so begrüßt Jesus die Seinen als Auferstandener. Und er wünscht ihnen damit ein umfassendes Heil-Sein an Leib, Seele und Geist. Diesen Frieden verspüren wir, wenn wir im Ein-Klang sind mit uns, mit anderen, mit Gott. Letztlich geht es um ein Versöhnt-Sein mit dem eigenen Leben. Die Stille der Meditation bereitet unser Herz für eine Haltung des Friedens, die ausstrahlen kann in unsere Beziehungen und letztlich in die Welt. Jeder Mensch kann so zu einer „Wärmequelle des Friedens“ werden.



Sr. Huberta Theresia Rohrmoser

Marienschwester von Karmel, Meditationsleiterin, Exerzitienbegleiterin

Fr. 19. März 2021, 15:00 bis Sa. 20. März 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Huberta Theresia Rohrmoser

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

21SA043

ÖKOLOG/PILGRIM

STILLE.suchen.GEHEN

Spirituelles Lern.Atelier unter freiem Himmel

Wo ist echte Stille zuhause und hat sie überhaupt einen festen Ort? Wo, wenn nicht auch in uns? Auf ausgewählt stillen Wegen in der „Naturkathedrale“ Böhmerwald begeben wir uns – meist selbst still gehend – auf eine Suche nach ihr. Anhand spiritueller Impulse am Weg erinnern wir uns in einer Weggemeinschaft von „Suchenden“ an wirklich „stille Augenblicke“ in unserem Leben und Glauben. Dabei können wir unser Verbundensein mit „Gott und der Welt“ wahrnehmen und auch für unseren Unterricht mitteilksam erfahren.

Nettogehzeit: rund 6h



Mag. Lukas Dikany

Christian Kondler, MA



Fr. 23. Apr. 2021, 16:30 bis Sa. 24. Apr. 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Lukas Dikany, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4160 Aigen im Mühlkreis, Seminarzentrum Stift Schlägl

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

21SA045

ÖKOLOG/PILGRIM

„Beten schafft Raum ... für die Stimme Gottes“

Spirituelles Outdoor.Lern.Atelier zum Mystiker Henri Nouwen

Der niederländische Priester, Psychologe und geistliche Schriftsteller gab im Alter von 54 Jahren seine universitäre Laufbahn auf und schloss sich einer Lebensgemeinschaft von Menschen mit und ohne Behinderung an (Arche), in der er als geistlicher Leiter wirkte. Er verstand es, fachwissenschaftliche Kenntnisse mit christlicher Spiritualität und der Wahrnehmung seiner eigenen geistlichen Erfahrungen zu verbinden. Auf einem stillen Weg durch die Wildnis des Nationalparks Kalkalpen wollen wir mehr über Nouwen erfahren - und betend Raum schaffen ...

600 Höhenmeter (gebirgig), 6 h Nettogehzeit



Dr. Christoph Baumgartinger

Christian Kondler, MA



Fr. 28. Mai 2021, 16:30 bis Sa. 29. Mai 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christoph Baumgartinger, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: ALLE

21FA901

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

„Kommt und ruht ein wenig aus.“ (Mk 6, 31)

Pilgern auf der Via Nova im Innviertel

Das Schuljahr ist zu Ende! Und unsere Energie ist weniger geworden. Die Worte Jesu tun gerade jetzt gut „Kommt und ruht ein wenig aus!“ Für zwei Tage besinnen wir uns auf das pilgernde Gehen: im Reden und Schweigen, Rasten und Aufbrechen. Unsere Ruheplätze finden wir in Kirchen, Gasthöfen und der Natur. Heilsame Lieber machen uns bewusst, was wirklich wichtig ist, und geben Kraft für einen neuen Aufbruch. Start ist bei der Pfarrkirche in Höhnhart Ankunft am Mattsee. Wir gehen ca. 20 km täglich.



Lydia Neunhäuserer

Meditations- und Pilgerbegleiterin, Physiotherapeutin

So. 11. Juli 2021, 8:45 bis Mo. 12. Juli 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Lydia Neunhäuserer

Leiter/-in: Elke Gutenberger

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

21FA904

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

SCHÖPFUNG treibt (es) BUNT

Spirituelle Kompetenzentwicklung im Schöpfungsraum

Zeig mir die Farbe, die in der Schöpfung nicht vorkommt! Quer durch das Jahr und über unseren Heimatplaneten verteilt, trägt die Schöpfung ein buntes Kleid und wir selbst (er-) schaffen dabei mit.

Im Seminar machen wir uns auf einen ausgedehnten Weg (ca. 6h, 750 hm) in die Bergwildnis, um durch den Farbenreichtum der Natur erinnert zu werden: Die Schöpfung treibt (es) bunt! Hernach begegnen wir einem herausragenden Dahlienzüchter in seinem Garten, sammeln dabei digitales Bildmaterial für allfällige schöpfungsbunte Lehrmittel, die aus unserer eigenen Schöpfungsbewegtheit entstehen können.



Christian
Kondler, MA



Peter Haslhofer

Do. 2. Sep. 2021, 9:00 bis Fr. 3. Sep. 2021, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christian Kondler, Peter Haslhofer

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

20WA018

Vielfalt couragiert leben

Die politische Kraft der Themenzentrierten Interaktion (TZI)

Vielfalt couragiert zu leben, ist eine große persönliche, institutionelle und gesellschaftliche Herausforderung. Zunehmend treffen wir auf verhärtete, diskriminierende Meinungen, die nicht mit unseren eigenen Grundwerten vereinbar sind. Häufig macht uns das hilflos oder wütend. Wie kann ich/können wir in solchen Situationen angemessen handeln?

Mit dem Konzept der Themenzentrierten Interaktion von Ruth Cohn werden wir uns unter anderem hilfreiche Kommunikations- und Konfliktfähigkeiten aneignen und Ideen entwickeln, wie wir in unserer Rolle als Lehrende den Mut von anderen fördern können.



Dr. Matthias Scharer

em. Univ.-Prof. für
Religionspädagogik an der Universität
Innsbruck, Lehrbeauftragter des Ruth
Cohn Institut for TCI-International

Fr. 8. Jan. 2021, 15:00 bis Sa. 9. Jan. 2021, 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Matthias Scharer
Kooperation: Bildungshaus Schloss Puchberg

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA042

gehirngefühl.! wir.sind.gugging

Exkursion ins Museum Gugging

Nutzen Sie die Möglichkeit, den weltweit einzigartigen Kulturhügel mit Museum, Galerie und Haus der Künstler in Maria Gugging zu entdecken. Während des Museumsbesuchs lernen sie die Meisterwerke der Künstler aus Gugging kennen und können auch das Haus der Künstler besuchen, wo sie bis heute leben. Das Highlight ist die Besichtigung des August Walla Zimmers, der „Sixtinischen Kapelle“ des Hauses. Danach werden wir, inspiriert von der bunten Fassade des Hauses, selbst kreativ und erforschen unsere eigenen künstlerischen Fertigkeiten im Rahmen eines Workshops. Denn Kunst macht Freude!



Franz Benczak, BEd

Lehrender der PH der Diözese Linz

Do. 22. Apr. 2021, 8:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Franz Benczak

Leiter/-in: Franz Benczak

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 12 €,
ca. 14 € (für Eintritt, Führung und Workshop)

Zielgruppe: ALLE

20WA049

66 Tage Dankbarkeit er-fahren

Lesung mit Gitarrenmusik

66 Tage benötigen wir durchschnittlich, um neue Gewohnheiten auszubilden.

Eine 66-tägige Radreise auf den Spuren von Dankbarkeit und Wertschätzung entwickelte sie zu einer der tiefsten Erfahrungen im Leben der Theologin Petra Freudenberger-Lötz. Daraus schöpft sie die Überzeugung, dass jede und jeder „Mut zu ihrem bzw. seinem besten Leben“ aufbringen kann.

In ihrer Lesung gibt sie Lehrerinnen und Lehrern Anregungen für einen von Dankbarkeit und Wertschätzung geprägten Umgang mit ihren Schülerinnen und Schülern.

Mit Gitarrenmusik werden wir das Gehörte immer wieder nachklingen lassen.



Univ.-Prof.
Dr. Petra
Freudenberger-Lötz



Bernhard
Kitzmüller, BA

Mo. 14. Sep. 2020, 18:00 bis 20:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 150

Referent/-in: Petra Freudenberger-Lötz,
Bernhard Kitzmüller

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AKAP Kapelle

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

20WA100

FEIERN FEIERN LERNEN

Fortbildungsreihe zur Leitung von religiösen Feiern mit Kindern und Jugendlichen

Die Fortbildungsreihe soll Pädagoginnen und Pädagogen dazu befähigen, reflektiert, pluralitätssensibel und unter Bedacht auf religiöse Vielfalt an Bildungseinrichtungen liturgische Feiern zu leiten: lebensnah, kind- und jugendgerecht, konfessionell sicher und ökumenisch bzw. multireligiös anschlussfähig.

Teil 1: Grundkurs Liturgie: Dimensionen liturgischen Feierns; Musik; Bibeldidaktik.

Teil 2: Ablauf liturgischer Feiern, Raum, Bekleidung.

Teil 3: Bedeutung von liturgischen Elementen, Sprache und Symbole, Prinzip Freiwilligkeit.

Teil 4: Begleitete Praxisphase in regionalen Peer-Groups.

Teil 5: Reflexion, Auswertung, Zertifizierung.

Nähere Informationen finden Sie im Folder auf PH-Online.



Fr. 9. Okt. 2020, 13:30 bis Sa. 10. Okt. 2020, 12:30
Fr. 20. Nov. 2020, 13:30 bis Sa. 21. Nov. 2020, 12:30
Fr. 26. Feb. 2021, 13:30 bis Sa. 27. Feb. 2021, 12:30
Sa. 21. Mai 2021, 10:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Clemens Paulovics, Marina Ragger, Martin Jäggle, Birgit Esterbauer-Peiskammer, Peter Ebenbauer

Leiter/-in: Eva Freilinger

5020 Salzburg, Erzabtei Stift St. Peter
4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 48 €

Zielgruppe: ALLE

20WA005

Trotzdem! Viktor Frankl, der Sinn und die Arbeit

Implikationen für den pädagogischen Alltag

Schwierige Entscheidung treffen, scheinbar ausweglose Situationen bewältigen: jeder von uns hat dies des Öfteren zu meistern. Sehr hilfreich ist es dabei, Viktor E. Frankls sinn- und wertorientiertes Gedankengut zu kennen, das in herausfordernden Situationen als wertvolle Orientierung dienen kann.

Neben einer Einführung in Viktor E. Frankls Menschenbild, Praxis- und Anwendungsbeispielen aus dem beruflichen Kontext der Teilnehmer/-innen, werden in diesem Seminar konkrete Wege aufgezeigt, wie man sinnerfüllt arbeiten kann – trotz schwieriger Rahmenbedingungen.



Dr. Harald Pichler

Seminartrainer am Viktor Frankl Zentrum Wien, Unternehmensberater und Buchautor

Mo. 19. Okt. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Harald Pichler
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Christoph Rudinger

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA006

SCHAM – die tabuisierte Emotion

Über einen lebensförderlichen Umgang mit dem Phänomen Scham in der Schule

Scham ist eine schmerzhaft, oft übersehene Emotion, die in jeder Arbeit mit Menschen akut werden kann, etwa in der Schule. Unerkannte Schamgefühle können z. B. zu Kontaktabbruch oder Rückzug führen – oder in Zynismus, Trotz oder Aggression umschlagen. Daher ist es für alle, die mit Menschen arbeiten, wichtig, Scham zu erkennen und konstruktiv mit ihr umgehen zu können. Denn sie ist zwar schmerzhaft, hat aber auch positive Aufgaben: Scham ist, nach Leon Wurmser, die Hüterin der Menschenwürde. In der Fortbildung wird die Bedeutung des Themas für den pädagogischen Alltag erarbeitet.



Dr. Stephan Marks

Sozialwissenschaftler, Supervisor, Sachbuchautor, Weiterbildner

Di. 20. Okt. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 35

Referent/-in: Stephan Marks

Leiter/-in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA027

Das GUTE LEBEN kultivieren

Achtsamkeit und Mitgefühl für jeden Tag

In den Mühen und Mühen des Alltags tritt das Gute im Leben oft in den Hintergrund. Dabei ist es immer da!

Gemeinsame Übungen von Achtsamkeit und Mitgefühl helfen, die Qualitäten des Lebens zu kultivieren. Achtsam sein bedeutet, den Augenblick auszuloten und zu genießen. Mitfühlend in den Beziehungen leben – das kann auch bedeuten, sich abzugrenzen. Wichtig ist es, achtsam unterscheiden zu können. In Stille üben und miteinander im Dialog sein sind in diesem Seminar keine Gegensätze, sondern ergänzen und vertiefen einander. So kann inneres Wachstum möglich werden.



Dr. Ursula Baatz

Philosophin, Autorin, Achtsamkeitslehrerin (MBSR), langjährige Zenpraxis

Fr. 5. Feb. 2021, 15:00 bis Sa. 6. Feb. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Ursula Baatz

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA022

So klar wie liebevoll den Rahmen setzen

Mit Festigkeit und Liebe, klar und mitfühlend Halt geben

Wie können Kinder liebevoll und konsequent durch herausfordernde Situationen begleitet werden? Wie lassen sich Bedingungen schaffen, unter denen so manche dieser Situationen seltener entstehen und ruhiger verlaufen? Auf Basis neuropsychologischer Erkenntnisse wurde ein sehr erfolgreiches Konzept entwickelt (Daniel J. Siegel), das Kindern Sicherheit gibt, ihre Kooperationsbereitschaft aufgreift und diese fördert. Im Seminar werden die Leitlinien dieses Konzepts vorgestellt, anhand von Fallbeispielen wird ihre Anwendung gezeigt und mit Erfahrungen der Teilnehmer/-innen verknüpft.



Mag. Sandra Velasquez Montiel

Klinische und Gesundheitspsychologin, Praxis für Kinder, Jugendliche, Eltern, Paare und Coaching, Consulting

Mo. 25. Jan. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 28

Referent/-in: Sandra Velasquez Montiel

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA024

Crashkurs Neurowissenschaften und Pädagogische Psychologie

Was für Religionslehrer/-innen nützlich sein könnte, über das Gehirn zu wissen

Bereits die 1990er Jahre galten als die Dekade des Gehirns. Doch auch mehr als zwanzig Jahre später sind wir weit davon entfernt, Lernen vollumfänglich neurowissenschaftlich erklären zu können. Nichtsdestotrotz bietet sich die Integration einer neurowissenschaftlichen Sichtweise auch für RL an. Was wissen wir über das Gehirn? Wie sind neurowissenschaftliche Positionen zur Bildung einzuschätzen? Und was hat das alles mit uns zu tun? Diesen Fragen wollen wir in diesem Crashkurs gemeinsam nachgehen, Neuro-Mythen identifizieren und vielleicht auch das eine oder andere Neuro-Geheimnis lüften.



Dr. Albin Waid

Hochschulprofessor für Pädagogische Psychologie, Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision (Psychodrama), Lehrgangleiter MSc Neurowissenschaften und Bildung

Sa. 30. Jan. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Albin Waid

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA028

Digitale Medien im Religionsunterricht

Theoretische Zugänge und praktische Anwendungen

Digitale Medien können und sollen auch im Religionsunterricht sinnvoll und gewinnbringend eingesetzt werden. Theoretische Grundlagen und praktische Anwendungen sind Gegenstand dieses Seminars.



Michael Atzwanger, MSc

Institutsleiter Medienbildung, Lehrender der PH der Diözese Linz

Di. 23. Feb. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Michael Atzwanger

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum AS11 (Medienwerkstatt)

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21FA908

Sommerbildung

Linzer Kirchen und ihre Geschichte(n)

Eine Spurensuche – tiefgründig und hoch hinaus

Kirchen prägen als steinerne Zeugen des Christentums das Bild der Linzer Innenstadt. Im geschäftigen Getriebe nehmen wir sie meist nur oberflächlich wahr. Doch wenden wir uns ihnen zu, haben sie uns viel zu erzählen. Auf einem Rundgang wollen wir der Martinskirche, dem Alten Dom und vor allem dem neu gestalteten und renovierten Mariendom „auf den Grund gehen“, ihre Geschichte(n) hören und uns in ungeahnte Höhen führen lassen. Auf den Spuren traditionsreicher Gegenwart sollen so bereichernde Zugänge eröffnet werden, die auch mit Schulklassen nachgegangen werden können.



Mag. Eva Freilinger

Lehrende der PH der Diözese Linz

Mi. 14. Juli 2021, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Eva Freilinger

Leiter/-in: Eva Freilinger

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA036

Seite 94

Empathie und Perspektivenwechsel

Ganzheitliche Persönlichkeitsbildung im Fachunterricht

20WL031

Seite 35

Jägerstätter: Fakten_Film_Fiktion

Pädagogische Auseinandersetzung mit „Ein verborgenes Leben“

20WP016

Seite 92

Beziehung und Empathie in der Pädagogik

Ein Fundament für gelingendes Lernen

20WP031

Seite 66

Symposium Linzer Diözesangeschichte: Schule und Bildung

Wo sind, waren und bleiben die Schüler/-innen?

21SP084

Seite 94

50 plus – na und? Kraftvoll in die letzten Berufsahre

20WA010

Dies Academicus 2020: Verschwörungstheorien

„Chemtrail, Corona und Klimawandel ... das kann doch kein Zufall sein!“

Die digitale Informationsgesellschaft ist unübersichtlich geworden. Auch simple Zusammenhänge werden verfälscht oder bezweifelt. Fakten-Checks können zwar helfen, den Zirkel von Fake-News und Alternativen Fakten zu durchbrechen, die soziale Gefährdung durch Verschwörungstheorien reicht aber tiefer. Denn sie kehren das um, was Information überhaupt sein soll: Nachrichten über Ereignisse, deren Bedeutung diskutiert werden müsste, werden zur Mutmaßung einer diffusen Bedrohung.

Die Beiträge des Dies Academicus 2020 möchten aufklären, wie Verschwörungstheorien funktionieren, wer sie glaubt, und was sie über unsere Gesellschaft aussagen.

Dr. Andreas Anton
(Soziologe, Freiburg)

Univ.-Prof. Dr. Daniel Hornuff
(Kulturwissenschaftler, Kassel)

Dr. Jan Skudlarek (Philosoph, Berlin)

Karin Ferrari
(Medienkünstlerin, Wien, Paris)

Do. 19. Nov. 2020, 14:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 60

Referent/-in: Jan Skudlarek u. a.
Kooperation: Katholische Privatuniversität

Leiter/-in: Gerhard Weißhäupl

4020 Linz, Katholische Privatuniversität Linz

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

20WA019

ÖKOLOG/PILGRIM

Ökologische Ethik: Umweltschutz? Artenschutz? Tierschutz?

Grundlagen, Konfliktfelder und Zusammenhänge

Tierethik und Umweltethik haben vieles gemeinsam.

Bei allen Gemeinsamkeiten gibt es jedoch auch Differenzen und Konfliktfelder. Im Mittelpunkt des bio- oder ökozentrischen Schutzes der Mitwelt stehen Ökosysteme/Biotope, das Anliegen einer am Individuum orientierten Tierethik dagegen ist, Leben und Wohlergehen jedes einzelnen empfindungsfähigen (nichtmenschlichen) Tieres zu schützen und zu fördern.

Im Seminar werden moralische Konflikte, die sich daraus ergeben, diskutiert und ethische Richtlinien aufgezeigt. Sie sind an der Haltung eines „mitfühlenden Naturschutzes“ orientiert.



ao. Univ.-Prof. Dr. Kurt Remele

Leiter des Instituts für Ethik und Gesellschaftslehre,
Katholisch-Theologische Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz

Mi. 13. Jan. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Kurt Remele
Kooperation: Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

20WA025

freiheit.strafe.freiheitsstrafe

Staatliches Strafen zwischen Schuld und Prävention

Strafen dienen dem Staat als Mittel zur Aufrechterhaltung der Ordnung. In Österreich gibt es Geld- und Freiheitsstrafen. Sühne oder Vergeltung als Strafzwecke sind dem Strafrecht fremd. Es geht darum, den Schuldigen zu finden und Straftaten zu vermeiden.

Die Veranstaltung soll Grundzüge staatlichen Strafens erklären. Gleichzeitig werden wir der Frage nachgehen, wie sinnvoll Strafen ist, wenn das menschliche Verhalten dadurch nicht zum Besseren verändert wird. Wiedergutmachung im Sinn von Tausch oder gemeinnütziger Leistung darf dabei nicht übersehen werden.



Univ.-Prof. Dr. Alois Birkbauer

Jurist, stellv. Vorstand des Instituts für Strafrecht an der JKU Linz

Mi. 3. Feb. 2021, 14:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 40

Referent/-in: Alois Birkbauer

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

21SA039

Wie gewiss ist das Gewissen?

Eine ethische Orientierung

Das Gewissen ist die höchste Instanz persönlicher Verantwortung, vor der sich der Mensch verpflichtet weiß. Deshalb ist gegen das eigene Gewissen zu handeln immer falsch. Aber genügt es, dem Gewissen zu folgen, um in ethischen Konflikten auf der sicheren Seite zu stehen? Antworten werden gesucht in der Lehre der christlichen Ethik und des Zweiten Vatikanums über die Entwicklung hin zu einem verantwortungsvollen gebildeten Gewissen. Auch Konfliktsituationen und ethische Dilemmata werden bearbeitet, wie z. B. ein pazifistisch motivierter Steuerboykott oder symbolische Rechtsverletzungen als Gewissensprotest.



Univ.-Prof. Dr.
Eberhard Schockenhoff

Professor für Moralthologie an der Universität Freiburg

Di. 13. Apr. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Eberhard Schockenhoff

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA040

„Warum gibt es arme und reiche Menschen?“ (Lisa, 7)

(Kinder-)Armut in Österreich: Ursachen und Auswirkungen

Reichtum wird vererbt, Armut scheinbar auch. Armut wirkt sich auf die kognitive Entwicklung, Bildungschancen und Gesundheit von Kindern aus. Katharina Moser bespricht das komplexe Thema Kinderarmut sowie Maßnahmen im Kampf dagegen. Dabei braucht es auch eine Kultivierung des Gerechtigkeitsempfindens, des Mitgefühls und des Wertebewusstseins. Doris Daurer wird aus kinderphilosophischer Sicht alltagstaugliche Möglichkeiten vorstellen, wie wir zur Herzensbildung und Friedenserziehung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen beitragen können.



Dr. Maria Moser



Dr. Doris Daurer

Do. 15. Apr. 2021, 13:45 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 100

Referent/-in: Maria Moser, Doris Daurer
Kooperation: Linzer Forum Religionspädagogik

Leiter/-in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: ALLE

21FA902

Sommerbildung

ÖKOLOG/PILGRIM

Gott nahm das Menschenwesen und brachte es in den Garten Eden

Exkursion nach Zwettl/NÖ ins Zisterzienserstift und zur Firma Sonnentor

Rücksichtnahme und Bedachtnahme – zwei Begriffe, die der christlichen Schöpfungsvorstellung eingeschrieben sind. Heute formulieren wir dies mit dem Begriff der Nachhaltigkeit. Diese Exkursion führt uns ins Waldviertel, zum Zisterzienserstift Zwettl, das vor wenigen Jahren renoviert wurde. Dort besichtigen wir Kloster- und Gartenanlagen, die nach Goethes Farbenlehre gestaltet sind. Die Firma Sonnentor stellt aus Kräutern der Region Tees und Gewürze her. In einer Betriebsbesichtigung erfahren wir eine zeitgenössische Übersetzung des christlichen Wertes der Nachhaltigkeit.

Anreise mit Privat-PKW.



Mag. Christoph Rudinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Di. 13. Juli 2021, 8:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christoph Rudinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SA046

Fronleichnam in Krakau

Studienreise ins christliche und jüdische Krakau sowie nach Auschwitz

Krakau – die ehemalige Königsresidenz und die heutige heimliche Hauptstadt Polens gehört zu den größten europäischen Zentren der Kultur und Wissenschaft. In diese ungewöhnliche Geschichte und reiche Tradition tauchen wir ein, wenn wir an der Fronleichnamprozession teilnehmen und u. a. den Wawel und die Tuchhallen, die großen Hauptkirchen und das jüdische Viertel besuchen und uns auf die wechselvolle Geschichte einlassen. Durch einen Besuch im ehemaligen Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau werden wir mit einem wichtigen Kapitel unserer eigenen Geschichte konfrontiert.



Mag. Christoph Rudinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz

Mi. 2. Juni 2021, 6:00 bis Sa. 5. Juni 2021, 22:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christoph Rudinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

Exkursion

Vorläufiger Preis: 540 € (Doppelzimmer, Nächtigung mit Frühstück, An- u. Rückreise ÖBB, alle Führungen und Eintritte)

Zielgruppe: ALLE

20WA001



START-UP – Den Start gut meistern

Fachdidaktik Religion in der Induktionsphase für Primar- und Sekundarstufe

Dieser Halbtage ist als erstes Fachdidaktik-Modul in der Induktionsphase konzipiert. Fachlich kompetente Lehrende aus dem Bereich Religionspädagogik bieten wertvolle Informationen und ein Methodenpaket zum Einstieg als Religionslehrer/-in. Sie stehen für offene Fragen zur Verfügung und helfen dabei, im System Schule wie auch in den Klassen gut anzukommen.

Als Religionslehrer/-in können Sie weitere Angebote zur Induktionsphase aus unserem Programm auswählen: A001, B008, B016, B022 (für Primarstufe); A001, B004, B016, B023, B027, E001, E008, E011 (für Sekundarstufe).

Zusätzlich ist vorgesehen zum Schulrecht: A017.



Mag. Eva Freilinger



Franz Benczak, BEd

Di. 15. Sep. 2020, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Eva Freilinger, Franz Benczak

Leiter/-in: Eva Freilinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: ALLE

20WB002

Berufsbegleitseminar 1

Hilfreiches für einen guten Start

Nach den ersten selbstständigen Erfahrungen im Religionsunterricht bietet das Seminar wertvolle Tipps zu den Herausforderungen der Klassenführung, Informationen zu Administrativem und Rechtlichem, didaktische Hilfen für zeitlich nahe Unterrichtsthemen, Raum für Austausch und vieles mehr.

Als Ansprechpartner/-innen stehen Fachinspektorinnen und Fachinspektoren sowie Religionslehrer/-innen aus der Praxis zur Verfügung.

Franz Benczak, BEd

Angelika Daxner

Elisabeth Caloun, BEd



Do. 15. Okt. 2020, 9:00 bis Sa. 17. Okt. 2020, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Franz Benczak, Elisabeth Caloun, Angelika Daxner

Leiter/-in: Franz Benczak

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, NMS

20WB009

Berufsbegleitseminar 2

Mit Konflikten konstruktiv umgehen lernen

Immer, wenn Menschen miteinander zu tun haben, wird es aufgrund unterschiedlicher Bedürfnisse zu Konflikten kommen – so auch bei Kindern. Nicht das Auftreten von Konflikten, sondern wie wir damit umgehen, ist ausschlaggebend für ein gelingendes Miteinander. Praxisbezogen wollen wir uns mit der Konfliktkultur im pädagogischen Alltag auseinandersetzen und unsere Haltung dazu reflektieren. Beruhend auf einer wertschätzenden Beziehungspflege wollen wir konstruktive Handlungsmöglichkeiten für Streitsituationen zwischen Kindern erarbeiten und erproben, um so Friedenserziehung erlebbar zu machen.



Dr. Doris Daurer

Lehrbeauftragte der Universität Innsbruck, Ausbildung in Kinderphilosophie

Do. 12. Nov. 2020, 14:00 bis Fr. 13. Nov. 2020, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Doris Daurer

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, NMS

21SB025

Berufsbegleitseminar 3

Spiritualität als Ressource

Wir wollen mit Schülerinnen und Schülern achtsam und empathisch umgehen und mit hoher Präsenz für sie da sein. Wir wollen ihnen das große „Ja Gottes“ verkünden und wünschen ihnen Erfahrungen seiner Nähe. Dabei vertrauen wir nicht bloß auf unsere eigenen Kräfte.

Mit bunten Ideen, Liedern und Übungen – die auch unseren Unterricht bereichern können – werden wir der eigenen Glaubensbiografie nachgehen und uns auf den Weg zur „sprudelnden Quelle“ in uns machen.

Wir werden zusammen überlegen: Woraus schöpfe ich? Was gibt mir Kraft? Was nährt mich spirituell?



Daniela Bauer, BEd

Religionslehrerin, Dipl. Erwachsenenbildnerin, Gestaltpädagogin, Humorberaterin

Do. 25. Feb. 2021, 9:00 bis Fr. 26. Feb. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Daniela Bauer

Leiter/-in: Susanne Mayrhuber

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, NMS

20WB003

Plötzlich Religionslehrer/-in!

Theologische und praktische Angebote für nichtgeprüfte Religionslehrer/-innen

Diese Veranstaltung ist für Religionslehrer/-innen gedacht, die Religion unterrichten, obwohl sie keine ausgebildeten RL sind. Das Seminar gibt Einblicke in theologische Grundlagen und Unterrichtsprinzipien. Der Nachmittag ist der Praxis gewidmet. Eine erfahrene Religionslehrerin lässt uns an ihren Unterrichtsschätzen teilhaben.



Dr. Karl Blumauer

em. Professor für Neues Testament, Dogmatik und Praxisberatung an der PH der Diözese Linz



Susanne Zehetner, BEd

Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mo. 19. Okt. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Susanne Zehetner, Karl Blumauer

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: BS, NMS, PTS, ASO, VS

20WB019

Meinen zweiten Aufbruch in den Blick nehmen

Berufsbegleitende Orientierung für die ausklingende Berufsdekade

Spätlese. Summa Summarum. Loslassen. Neuaufbruch. Diese Worte deuten Realitäten an, legen eine Sichtweise frei, geben dem Geschehen eine Bedeutung aus der kontextuellen Betrachtung. In der Biografie-Forschung wird dem zweiten Aufbruch große Bedeutung beigemessen. Das berufliche Finale wird eingeläutet und die inneren Anker selbst beginnen sich zu bewegen. Das Seminar bietet Möglichkeiten für eine wohlwollende und vertiefte Zwischenbilanz mit sich selber. Weil wir sozial-synaptische Wesen sind, tut es gut, diese Resonanzräume indoor wie outdoor mit andern zu teilen.



Christian Kondler, MA



Mag. Ferdinand Kaineder

Fr. 22. Jan. 2021, 16:30 bis Sa. 23. Jan. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Christian Kondler, Ferdinand Kaineder

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Zielgruppe: NMS, PTS, ASO, VS

20WB001

... und innen werde ich ganz still

Genussvolle Wege zur heilsamen Kraft der Stille im Religionsunterricht

Manche Schüler/-innen lieben die Stille, andere „halten sie nicht aus“. Die Sehnsucht danach ist aber oft enorm groß. Stille ist ein lebensnotwendiger Schatz und ein fruchtbarer Boden, dessen Entdeckung und Pflege letztlich Kinder wie Lehrkräfte beschenkt. Dazu braucht es oftmaliges Einüben und auch Bewegung. Im Seminar geht es um Grundlegendes, um Voraussetzungen, viele praktische Übungen, Lieder, Geschichten und Phantasieeisen, um Schüler/-innen ihrer Reife gemäß den Geschmack der Stille näherzubringen.

Eventuelle Fragen zur Anmeldung (früher Termin) an franz.benczak@ph-linz.at



Rosa Erlacher

Religionspädagogin,
Prozessorientierte Gruppenleiterin

Sa. 3. Okt. 2020, 9:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Rosa Erlacher

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: VS, HS, ASO, NMS

20WB005

Spiel und Spaß im Religionsunterricht

Theaterpädagogische Impulse

Spiel ist die Würze des Lebens. Durch theaterpädagogische Impulse möchten wir die Kinder stärken und ihre Kompetenzen fördern: Aufnehmen von Kontakt, Fördern von Konzentration, Kommunikation und Kooperation, Rhythmus und Reim, Sprache und Bewegung, Lautes und Leises, Schaffen von Atmosphäre und Achtsamkeit, Aufatmen, Durchatmen, Spielen. Den Kindern und sich selbst bewusst Gutes tun. Mit viel Spaß und Neugierde werden wir Übungen und Spiele ausprobieren, die sofort im Unterricht eingesetzt werden können. Spannend und doch entspannt sollen unsere Schüler/-innen den Religionsunterricht erleben.



Stefanie Rack, Dipl.-Päd.

Religionslehrerin

Do. 22. Okt. 2020, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Stefanie Rack

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, ASO, NMS

20WB010

Dem Wunder... die Hand hinhalten

Ein Tanzseminar zur Stärkung der eigenen Ressourcen

Um authentisch unterrichten und in Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern sein zu können, braucht es die Rückbesinnung auf sich selbst und zu den eigenen inneren Quellen. Dieser Möglichkeit des Schöpfens aus der inneren Fülle und dem Licht Gottes wollen wir uns in diesem Seminar auf die Spur machen. Mit Körperwahrnehmung, Tanz und kreativem Gestalten erkunden wir unsere Bedürfnisse, bringen verborgene oder vergessene Schätze und Kräfte wieder ans Licht, teilen und vervielfachen diese und machen uns Gedanken, wie wir sie in unseren Lebensalltag integrieren können.



Veronika Oberndorfer

Systemische Tanztherapeutin,
Religionspädagogin, Sozialpädagogin

Fr. 13. Nov. 2020, 15:00 bis Sa. 14. Nov. 2020, 15:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Veronika Oberndorfer

Leiter/-in: Susanne Mayrhuber

4550 Kremsmünster, Landhotel Schicklberg

Zielgruppe: NMS, VS

20WB014

Staunen Zweifeln Betroffensein

Mit Kindern Philosophieren

Sobald Kinder sprechen können, fragen sie nach Gott und der Welt und beginnen zu philosophieren: Wo hört der Himmel auf? Warum müssen Katzen nicht Zähne putzen? Sterben Nüsse auch?

Wie man mit solchen Fragen umgehen soll, welche Haltung sie erfordern und warum sie wesentlich für die Herzensbildung und Friedenserziehung sind, soll alltagsrelevant skizziert werden. Konkret und praxisnahe wollen wir Möglichkeiten des Kinderphilosophierens kennenlernen und einüben, um so entscheidend zu einem sinnerfüllten, glücklichen Leben unserer Kinder beizutragen!



Dr. Doris Daurer

Lehrbeauftragte der Universität
Innsbruck, Ausbildung in
Kinderphilosophie

Fr. 27. Nov. 2020, 14:00 bis Sa. 28. Nov. 2020, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Doris Daurer

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, ASO, NMS

20WB016



„Ich will Gott nicht sterben lassen!“

Wie können wir den Kreuzestod Jesu kindgerecht thematisieren?

Die Thematisierung von Kreuzestod und Auferstehung gehört zu den zentralen Aufgaben des Religionsunterrichts und stellt Religionslehrer/-innen vor die Herausforderung, den grausamen Foltertod Jesu kindgerecht zu thematisieren.

Dazu ist es hilfreich, die religionspsychologische Entwicklung von Kindern in Bezug auf Tod, Sterben und Leben nach dem Tod ebenso sensibel wahrzunehmen wie ihre Konzeptionen von Gerechtigkeit.

Wir werden die theologische Bedeutung des Kreuzestodes in den Blick nehmen und gemeinsam an möglichen, dem kindlichen Denken entsprechenden Thematisierungsformen arbeiten.



Prof. Dr. Silvia Habringer-Hagleitner

Lehrende am Institut
Religionspädagogik an der PH der
Diözese Linz

Do. 14. Jan. 2021, 14:00 bis Fr. 15. Jan. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Silvia Habringer-Hagleitner

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS

20WB018

Schaut mal her und hört gut zu

Mit Kindern Bibelgeschichten erleben – Impulstag Sonderpädagogik

Wie kann es gelingen, Geschichten so lebendig und anschaulich zu erzählen, dass jüngere und ältere Kinder angesprochen werden und sich aktiv beteiligen können? An diesem Tag werden wir Geschichten, eingebettet in Rituale, mit allen Sinnen erleben und gestalten. Erzählt wird mit Figuren, Symbolen, Bodenbildern, Tischpuppen, Instrumenten und vielem mehr. Wir werden kreative Methoden des Erzählens kennen lernen und verschiedene Darstellungsmöglichkeiten erleben. Der Impulstag bietet einen Austausch unter Religionslehrerinnen und Religionslehrern aus dem Integrativ- und Sonderschulbereich.



Martina Liebendörfer

Dipl. Sozialpädagogin, Referentin
für Frühpädagogik und frühkindliche
religiöse Bildung, Buchautorin

Do. 14. Jan. 2021, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Martina Liebendörfer

Leiter/-in: Susanne Mayrhuber

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, ASO, KIGA

20WB017

GODLY PLAY – GOTT IM SPIEL

„Exodus“, „Jesus segnet die Kinder“
und Ostergeschichten

Godly Play, ein besonderes Konzept spiritueller Bildung, erlangt derzeit immer größere Bedeutung für den Religionsunterricht. Kinder und Jugendliche können biblische Erzählungen intensiv miterleben und sie erhalten viele wertvolle Identifikationsangebote im Kontext der materialgestützten Geschichten. Während unseres Fortbildungsnachmittages wird das Kennenlernen neuer Geschichten im Vordergrund stehen: Durch die zentrale Wüsten-Geschichte „Exodus“ oder liturgische Geschichten zum Geheimnis von Ostern erhalten Sie neue Impulse für handlungsorientierten und tiefgründigen Religionsunterricht.



Carolin Altmann

Dissertantin an der Uni Kassel zum
Theologisieren mit Kindern

Mi. 27. Jan. 2021, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Carolin Altmann

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, ASO, NMS

20WB020

Guitar Reloaded

Gitarrenbegleitung im Religionsunterricht

Nähere Informationen (Vorkenntnisse) in
PH-Online

Di. 2. Feb. 2021, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Bernhard Kitzmüller

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
Seminarraum 13 (Musik)

Zielgruppe: VS, ASO, NMS, PTS

21SB024

Staub doch mal deine Gitarre ab!

Gitarrenbegleitung im Religionsunterricht für
Ungeübte

Nähere Informationen in PH-Online

Mi. 24. Feb. 2021, 14:00 bis 19:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Bernhard Kitzmüller

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz,
Seminarraum 13 (Musik)

Zielgruppe: VS, ASO, NMS, PTS

21SB026

Theologisieren mit Kindern

An erprobten Beispielen lernen

Dass Kinder kleine Philosophen und Theologen sind, ist in aller Munde. Doch: Wie nutzen wir dieses Potenzial im Unterricht? Wie kommen wir mit den Kindern ins Gespräch? Wie können wir sie anregen, immer weiter zu fragen und zu forschen, wenn es doch auf Glaubensfragen keine eindeutigen Antworten gibt? Wie gehen wir mit kritischen Fragen um?

Nach den Grundlagen zum Theologisieren mit Kindern bieten wir praktische Hilfestellungen und Impulse, welche Sie direkt in Ihrem Unterricht erproben können. Videoaufzeichnungen und Beispiele aus dem Unterricht machen den Tag lebendig und anschaulich.



Univ.-Prof. Dr. Petra
Freudenberger-Lötz

Universitätsprofessorin für
evangelische Religionspädagogik,
Universität Kassel

Fr. 5. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Petra Freudenberger-Lötz

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: VS, NMS

21SB028

Wenn Hände Geschichten erzählen

Einsatz von lautspracheunterstützten
Gebärden beim Bilderbuch lesen

In diesem Seminar werden die Prinzipien einer sprachförderlichen Grundhaltung beim Bilderbuch ansehen erläutert und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine theoretische Einführung zum Einsatz gebärdenunterstützter Kommunikation. Im praktischen Teil des Seminars erlernen und erproben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einzelne Gebärden und Gesten mit dem Ziel der Kommunikationsförderung.



Ulrike Mattle, Dipl.-Päd.

Sonderschullehrerin, Lehrerin
für gehörlose und schwerhörige
Kinder, Institut für Sinnes-
und Sprachneurologie des
Konventhospitals der Barmherzigen
Brüder Linz

Do. 11. März 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Ulrike Mattle

Leiter/-in: Susanne Mayrhuber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, ASO, KIGA

21FB902

Sommerbildung

Die Portfoliomappe: Eine andere Form der Heftarbeit

Kreative Ideen mit Wirkung

Nicht alle Kinder lieben Heftarbeiten. Auf gute Verarbeitungsformen und bleibende Erinnerungen soll aber niemand verzichten müssen. Eine Alternative zum Heft eröffnet hier neue Möglichkeiten an Größen, Material, Technik und Flexibilität.

Kreatives soll Freude machen, Kosten und Aufwand dürfen nicht belasten. Diese und andere Vorgaben können im Seminar an Themen zwischen Schulanfang und Schulschluss ausprobiert werden. Praktisches Arbeiten steht im Vordergrund.

Die Referentin gibt auch Tipps zum Umstellen auf eine Portfoliomappe. Wer aber das Heft nicht aufgeben will, wird trotzdem profitieren!



Monika Hödl

Religionslehrerin an Volksschulen in der Steiermark

Mi. 8. Sep. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Monika Hödl

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, ASO, NMS

21FB901

Sommerbildung

Die Kunst des Erzählens

Religionspädagogische Sommer.Bildung 2021

Der Mensch ist ein erzählendes Wesen. Er erzählt und von ihm wird erzählt. Das ist Menschsein. Unsere individuellen Geschichten und unsere menschliche Geschichte sind Ausdruck unseres Bewusstseins, unserer Beziehung zur Welt und zu anderen.

In unseren persönlichen Erzählungen vergewissern wir uns unserer Identität. Im Miteinander-Erzählen legen wir unsere Persönlichkeit dar. Im Erzählen beziehen wir Stellung zur Welt, in der wir leben.

Menschen verständigen sich mit Hilfe von Geschichten über Identität, über Kultur, über Werte, über Visionen, über Erfahrungen und Einsichten, die sonst unausgesprochen oder unverständlich bleiben müssten.

Geschichten sind von jeher ein Mittel, das Unbekannte, das Fremde, das Neue in eine Form zu bringen, an die der Zuhörer anknüpfen kann. Erzähler zu sein ist Kunst und Handwerk. Das freie mündliche Erzählen von Geschichten ist Aufgabe und Berufung.

Bei der Tagung werden in Workshops Techniken erprobt, die beitragen wollen, aus dem Handwerk der Erzählung eine Kunst zu machen.



Dr. Martina Steinkühler

Lehrbeauftragte für Bibeldidaktik an der Ev. Hochschule Berlin



Dr. Karina Lochner

Juristin und Sängerin, Unternehmensberaterin für Stimm-, Sprech- und Atemtraining

Di. 31. Aug. 2021, 9:00 bis Mi. 1. Sep. 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 120

Referent/-in: Karina Lochner, Martina Steinkühler

Leiter/-in: Susanne Mayrhuber

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, PTS, ASO, NMS

Workshopleiterinnen:

Susanne Lehner, Veronika Mayer-Miedl / Alexandra Mayer-Pernkopf, Ruth Humer

Musikalische Begleitung:

Daniela Bauer

20WB008



Erstkommunion in den neuen Strukturformen als pastorale Chance

Erstkommunionstudientag

Die Vorbereitung der Erstkommunion bietet eine große pastorale Chance. Die derzeitige Vorbereitungspraxis stößt aber an ihre Grenzen. Auch in Hinblick auf den Zukunftsweg der Diözese Linz wird deutlich, dass es Veränderungen und Neukonzeptionierungen braucht. Ein möglicher Weg könnte das Erstkommunikationsmodell des Erzbistums München/Freising sein, welches uns Helmut Heiss, Fachbereichsleiter der Abteilung Sakramentenpastoral, vorstellen wird. Der Nachmittag ist verschiedenen praktischen und prozessorientierten Workshops gewidmet. Empfehlung: Anmeldung mit dem/der EK-Verantwortlichen der Pfarre



Helmut Heiss

Fachbereichsleiter der Abteilung Sakramentenpastoral im Erzbischöflichen Ordinariat München-Freising

Sa. 7. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Helmut Heiss
Kooperation: Katholische Jungschar und Institut Pastorale Fortbildung

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: VS, ASO

20WB011

Mit dem Kamishibai biblische Geschichten erzählen

Eine vielseitige Erzählhilfe kreativ nutzen

Die japanische Erzähltechnik Kamishibai bietet mehr als ein bloßes Durchziehen von Bildern. Der Rahmen des Erzähltheaters erinnert zwar an einen Fernseher, es geht aber um pädagogisch ungleich Wertvolleres: Der/die Vortragende spricht sozusagen live, hält Blickkontakt zu den Kindern und bezieht sie mit ein in den Fortgang der Geschichte. Ja, mehr noch: Die Kinder werden selbst zu Programmmeisterinnen und Programmmeistern, indem sie Bildfolgen malen und erzählen. Im Seminar wird der wirkungsvolle Einsatz des Kamishibai beim Erzählen biblischer Geschichten und Heiligenlegenden gezeigt und eingeübt.



Andreas Gruber

Dipl.-Theologe, Religionspädagoge

Mi. 18. Nov. 2020, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Andreas Gruber

Leiter/-in: Franz Benczak

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Zielgruppe: NMS,ASO, VS

20WB015

One-Paper-Stories

Strich für Strich biblische Geschichten erzählen

Erzählen Sie die biblischen Geschichten im Unterricht immer auf die gleiche Art? Möchten Sie etwas Neues kennenlernen und ihre Schülerinnen und Schüler überraschen? Dazu brauchen Sie nur ein großes Blatt Papier, einen Stift und es kann losgehen! Sie müssen nicht unbedingt gut zeichnen können, um diese Art des Erzählens umzusetzen. Diese Methode wird anhand ausgewählter Geschichten Schritt für Schritt vorgestellt. Sie erhalten ausgearbeitete Vorlagen, die Sie übernehmen können und lernen, wie Sie selbst Geschichten erstellen können. Vielleicht sogar mit Überraschungseffekt!



Annedore Oligschlaeger



Alexander Otto

Fr. 8. Jan. 2021, 14:00 bis Sa. 9. Jan. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Annedore Oligschlaeger, Alexander Otto

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: VS, ASO

20WB021

ÖKOLOG/PILGRIM

Herr, sei gelobt!

Mit Franziskus von Assisi Gott für seine Schöpfung loben (Kett-Pädagogik)

Der Heilige Franziskus hat den ganzen Kreislauf des Lebens in sein Gebet eingeschlossen und seine Freude über die Schöpfung und seine Dankbarkeit für Gottes Güte zum Ausdruck gebracht. Die erfahrene Referentin zeigt sensibel, was ein Mensch des Mittelalters in Bezug auf Umweltschutz, Ökologie und Nachhaltigkeit zu sagen hat: Kindgemäß, mit Händen, Augen und Ohren, mit Sprache, Stimme und Bewegung, mit Lebendigkeit – und berührender Tiefe. Von diesem Seminar kann auch profitieren, wer über keinen Reichtum an Kett-Materialien verfügt.



Mag. Christine Krammer

Mitarbeiterin von Franz Kett, M.S.W.,
Abteilungsleitung Referat Mission und
Weltkirche im Bistum Passau

Sa. 6. Feb. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 27

Referent/-in: Christine Krammer

Leiter/-in: Franz Benczak

4600 Wels, Pfarre Wels St. Franziskus

Zielgruppe: VS, ASO, KIGA

20WB022



Den Ausdruck menschlicher Freude zum Klingen bringen

Liederbuch Religion Grundschule

Singen und Musizieren sind eine Form des höchsten Ausdruckes menschlicher Freude am Lob Gottes. Singen und Musizieren sind ein wesentlicher Teil des Religionsunterrichts an der Grundschule. Die Lieder des neuen Liederbuches vermitteln diese Freude. An diesem Nachmittag werden Anregungen und Ideen vorgestellt, um alle Kinder mit der Begeisterung des gemeinsamen Musizierens anzustecken: rhythmische Begleitungen und einfache Bewegungen werden gezeigt und gemeinsam ausprobiert.



Stephan Kerschbaum

Chorleiter, Musiker, Komponist

Mi. 10. Feb. 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Stephan Kerschbaum

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, ASO

21SB029

Ich öffne mich für das Leben

Heilsames Singen zur Einstimmung auf Ostern

Durch das gemeinsame Still-Werden, zur Ruhe kommen, Auf-Hören und Singen im besonderen Klangraum der PHDL-Kapelle wollen wir zur Quelle gehen und uns empfänglich machen für das Wunder Leben, das im Zentrum der christlichen Auferstehungshoffnung steckt. Durch diese liebevolle Selbstunterbrechung können wir gestärkt die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler in Freude auf Ostern hin begleiten und für das neue Leben, das in der Natur bereits allorts knospt und keimt, sensibilisieren.



Daniela Bauer, BEd

Religionslehrerin, Dipl. Erwachsenenbildnerin, Gestaltpädagogin, Humorberaterin

Do. 18. März 2021, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Daniela Bauer

Leiter/-in: Susanne Mayrhuber

4020 Linz, PH der Diözese Linz, AKAP Kapelle

Zielgruppe: VS, HS, PTS, ASO, NMS

21SB030

ÖKOLOG/PILGRIM

Papier, Kinderhände und die Farben der Natur

Kreativer (Religions-)Unterricht im Freien

Wenn im Frühling die Natur erwacht und alles blüht und grünt, so wollen wir diese unendliche Vielfalt an Farben als Chance sehen, um mit den Kindern im Freien tätig zu werden.

Wir erleben die Naturmaterialien an der frischen Luft, in der Sonne, im Wind und haben ein zu tiefst sinnliches Erleben. Die Fantasie wird angeregt, die Naturverbundenheit gestärkt.

Gemeinsam gehen wir mit einem Zeichenblatt auf die Wiese, malen und gestalten ausschließlich mit dem, was die Natur zu bieten hat. Geschichten sind Impulse für unsere Schöpferfähigkeit. Jedes Werk ist einmalig, jedes ist gut!



Anita Christine Reininger, BEd

Religionslehrerin

Do. 8. Apr. 2021, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Anita Christine Reininger

Leiter/-in: Elke Gutenberger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Zielgruppe: VS, ASO

20WB013

Reli-Werkstatt Perg

Das Leben und Wirken Jesu in Palästina

Do. 19. Nov. 2020 14:30 bis 17:30,
Do. 4. März 2021, 14:30 bis 17:30

Leiter/-in: Philomena Lichtenberger

4331 Naarn, VS Naarn

Zielgruppe: VS, ASO

20WB012

Reli-Werkstatt Rohrbach

Gelungenes aus dem Religionsunterricht in VS und NMS

Mi. 18. Nov. 2020 15:00 bis 18:00,
Mi. 20. Jan. 2021 15:00 bis 18:00,
Mi. 17. März 2021 15:00 bis 18:00

Leiter/-in: Alexandra Leitner

4134 Putzleinsdorf, Volksschule Putzleinsdorf

Zielgruppe: VS, ASO, NMS

20WB006

Reli-Werkstatt Vöcklabruck

Wir teilen unsere Unterrichtsschätze

Do. 5. Nov. 2020 15:00 bis 18:00,
Do. 4. März 2021, 15:00 bis 18:00

Leiter/-in: Ulrike Kalleitner

4880 St. Georgen im Attergau , VS St. Georgen im Attergau

Zielgruppe: VS, ASO

20WB004



RELi.Didaktik.Forum

Kompetenzorientiertes Praxis-Atelier für die Sekundarstufe 1

Auch der Religionsunterricht ermöglicht es, die Vielfalt der Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern zu wecken und zu fördern. Innovative, bewährte und gut umsetzbare Lernwege, die den Anspruch eines kompetenzorientierten Religionsunterrichtes erfüllen und mehr sind als bloße Wissensvermittlung und Wissensabfrage, werden durch die Seminarteilnehmer/-innen selbst ausprobiert und reflektiert.

Die aktive und tätige Begegnung mit solchen Lerninhalten soll auch die Teilnehmer/-innen ermutigen und bekräftigen, (selbst) neue Wege des Lernens zu wagen.



Angelika Daxner

Lehrerin für Religion und Berufsorientierung an Neuer Mittelschule

Mi. 21. Okt. 2020, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Angelika Daxner

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: NMS, PTS

20WE008

Mit Elina, Mika, Azad und Christine auf filmischer Entdeckungsreise

Kinderfilme im Religionsunterricht

Trauer, Familie und Freundschaft, Außenseitertum, Krieg/Flucht, Anderssein sind einige Themen, die in Kinderfilmen aufgegriffen werden. Oft gelingt es in Filmen, ernste Themen mit Humor zu präsentieren. Jungen Zuschauerinnen und Zuschauern wird Mut gemacht, dass Ziele erreicht werden und Wünsche sich – manchmal wie im Märchen – erfüllen.

Wir werden Methoden der Filmbearbeitung besprechen und mit Filmausschnitten und einem ganzen Film die Vielfalt geeigneter Kinderfilme (Altersfreigabe bis 12 Jahre) für den Unterricht entdecken.



Mag. Theresia Merz

Evangelische Theologin, ehemalige AHS/BHS-Lehrerin

Do. 4. Feb. 2021, 9:00 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Theresia Merz

Leiter/-in: Josef Putz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Zielgruppe: AHS, NMS, PTS

21SB023

RELi.Didaktik.Atelier

Praxis-Atelier für den Religionsunterricht in der Sekundarstufe 1

Unser Lernen hört niemals auf. Eine Chance, sich beruflich „fit“ zu halten und auf „Augenhöhe“ zu lernen, bieten Praxis-Ateliers: Eine (mutige) Kollegin ermöglicht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Einblicke in ihre Unterrichtsgestaltung. Anhand exemplarischer Unterrichtsbausteine können die Teilnehmer/-innen ihr eigenes Methoden-Repertoire erweitern, finden neue Ideen für die Gestaltung ihres Religionsunterrichts und erleben sich zusammen mit Menschen in einer vergleichbaren beruflichen Aufgabe als ständig Suchende und Findende(!). Unser Lernen hört niemals auf.



Maria Bindreiter, Dipl.-Päd.

Lehrerin für Religion (r. k.) an Mittelschulen

Di. 23. Feb. 2021, 15:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Maria Bindreiter

Leiter/-in: Christian Kondler

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Zielgruppe: NMS, PTS



21SB027

RELi.Tüfteln

Lern-Atelier zu Videoclips für den Religionsunterricht in MS und PTS

Internetclips üben bei Schülerinnen und Schülern oftmals eine scheinbar grenzenlose Faszination aus. Gibt es in diesen „Kleinkunstwerken“ der Jugendszene Anknüpfungspunkte für den Religionsunterricht an der Mittelschule und Polytechnischen Schule und lassen sich darin Spuren des Spirituellen ausfindig machen? Im Seminar sichten wir Netzclip-Material, das wir uns zuvor von unseren Schülerinnen und Schülern „empfehlen lassen“. So wollen wir tiefere Einblicke gewinnen und zusammen Ausschau halten nach einer möglichen Nutzung solcher Clips in unserem Unterricht.



Christian Kondler, MA

Lehrender an der PH Diözese Linz, Religionslehrer und Werkerzieher an MS und PTS

Fr. 5. März 2021, 16:30 bis Sa. 6. März 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Zielgruppe: NMS, PTS



20WB007

LEICHTIGKEIT (wieder-)gewinnen

Lern-Atelier für den Religionsunterricht an PTS und 9. Schulstufe

Eingebettet in die Jahrestagung der Religionslehrer/-innen an Polytechnischen Schulen bringt uns ein theaterpädagogisches Lern-Atelier spielerisch in Kontakt mit herausfordernden und oftmals schwierigen Situationen aus unserem Berufsalltag. In Übungen, Spielen aus der Clownarbeit, dem Improvisationstheater sowie dem Ansatz von Rollenspielen erfahren wir das Fordernde solcher Situationen konkret, nämlich am eigenen Körper und im eigenen Verhalten, lernen es distanziert einzuschätzen und finden mit Spaß und Leichtigkeit erweiterte Möglichkeiten und praxistaugliche Werkzeuge, damit neu umzugehen.



Uwe Marschner

CliniClown und Leiter der CliniClowns, Spieler und Berater, Trainer und Regisseur, Mediator

Fr. 6. Nov. 2020, 15:00 bis Sa. 7. Nov. 2020, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Uwe Marschner

Leiter/-in: Christian Kondler

4852 Weyregg am Attersee, Hotel Bramosen

Zielgruppe: NMS, PTS

20WC001

Liturgie – Lebendig. Bewegend. Berührend

Studententag (GottesdienstWerkstatt) und Planungskonferenz der ARGE-Leiter/-innen

Gemeinsam erkunden wir die Urformen unserer menschlich-religiösen Existenz. Wir betrachten die anthropologischen Wurzeln des Gottesdienstes (beten – verkünden – sich verwandeln lassen) und suchen nach zeitgemäßen Formen der Umsetzung.

In einfachen Übungen für Stimme, Sprache und körperlich-geistige Präsenz erforschen wir die jüdisch-jesuanischen Liturgie und den reichen Schatz unserer christlichen Traditionen. Mit Blick auf die reale Situation in unseren Schulen wollen wir so die Authentizität und Attraktivität unserer Verkündigung nachhaltig stärken und erneuern.

Mag. **Gerhard Weißhäupl** Mag. **Karl Trenda** Dr. **Bernward Konermann**



Mi. 20. Jan. 2021, 16:00 bis Fr. 22. Jan. 2021, 14:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Gerhard Weißhäupl, Bernward Konermann, Karl Trenda

Leiter/-in: Karin Bogner

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Zielgruppe: NMS, PTS, ASO, VS

ARGE Braunau

Maria Führer-Lettner, 5274 Burgkirchen, Unterhartberg 6
Tel: 0650/9016481
E-Mail: mfl@edumail.at

20WC002

Ich binde mir meinen Adventkranz

Mit vorweihnachtlicher Floristik ganz persönlich im Advent ankommen

Di. 24. Nov. 2020, 14:00 bis 17:30
Referent/-in: Maria Stockhammer
5270 Mauerkirchen, Landwirtschaftliche Fachschule und Berufsschule

20WC003

1+1+1=1?

Dem Geheimnis des dreifaltigen Gottes auf der Spur

Di. 2. Feb. 2021, 14:00 bis 17:30
Referent/-in: Gerhard Weißhäupl
5270 Mauerkirchen, Landwirtschaftliche Fachschule und Berufsschule

ARGE Eferding

Karin Bogner, 4070 Eferding, Dr. Hans-Zölstr. 6/2
Tel: 07272/3828 od. 0664/75040818
E-Mail: karin.bogner@aon.at

20WC004

Spiritualität und Kultur der Zisterzienser kennenlernen

Gespräch und Austausch mit Abt Dr. Reinhold Dessl

Di. 10. Nov. 2020, 14:30 bis 17:30
Referent/-in: Reinhold Dessl
4073 Wilhering, Stift Wilhering

ARGE Kirchdorf

Leonhard Mittermair, 4643 Pettenbach, Pratsdorferstr. 10/1
Tel: 07586/8544 od. 0677/61689501
E-Mail: le.mittermair@gmx.at

20WC011

Hinter Klostermauern – Das unbekannte Leben der Schwestern

Die Benediktinerinnen von Steinerkirchen öffnen für uns ihre Pforte

Mi. 18. Nov. 2020, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: Bernadette Aichinger
4652 Steinerkirchen an der Traun, Benediktinerinnen vom Unbefleckten Herzen Mariens

ARGE Freistadt

Bruno Fröhlich, 4213 Unterweikersdorf, Gauschitzberg 21
Tel: 0676/8776/5144
E-Mail: bruno.fruehlich@dioezese-linz.at

20WC005

Die Kirche & die Hexen

Neue historische Einsichten zu den Hexenprozesse

Di. 17. Nov. 2020, 14:15 bis 17:15
Referent/-in: Gerhard Weißhäupl
4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

20WC006

So lebendig ist das Wort Gottes

Elemente des Bibiodramas kennen lernen und erproben

Mi. 13. Jan. 2021, 14:30 bis 17:30
Referent/-in: Bruno Fröhlich
4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

ARGE Gmunden

Alexandra Schifflhuber, 4694 Ohlsdorf, Ehrendorfer Wald 8
Tel: 0664/4600120
E-Mail: h.schifflhuber@aon.at

20WC007

Klara von Assisi

Eine starke Frau im Schatten des Hl. Franz neu entdecken

Mo. 19. Okt. 2020, 14:00 bis 17:00
Referent/-in: Gerhard Weißhäupl
4694 Ohlsdorf, VS Ohlsdorf

21SC008

Die heilsame Kraft des Atems entdecken

Wohlthuende Atemübungen für LehrerInnen und SchülerInnen

Do. 18. März 2021, 14:30 bis 17:30
Referent/-in: Karin Rachbauer
4694 Ohlsdorf, VS Ohlsdorf

ARGE Grieskirchen

Elisabeth Hagelmüller, 4680 Haag/H., Raiffeisenstraße 40
Tel: 0664/73569261
E-Mail: e.hagelmueeller@aon.at

20WC009

Eigenverantwortliches Arbeiten im Religionsunterricht

Mit Freude selbstständig und teamfähig werden

Mi. 4. Nov. 2020, 14:30 bis 17:30
Referent/-in: Elke Gutenberger
4680 Haag am Hausruck, VS Haag am Hausruck

21SC010

Wunder entdecken

Mit Wundergeschichten aus dem Neuen Testament ins Philosophieren kommen

Do. 4. März 2021, 14:30 bis 17:30
Referent/-in: Franz Benczak
4680 Haag am Hausruck, VS Haag am Hausruck

ARGE Linz und Linz-Land

Edith Baar, 4050 Traun, Lärchenweg 14a
Tel: 07229/71679 od. 0699/81811349
E-Mail: e.baar@gmx.at

20WC012

„Geht's mir gut, geht's auch den Kindern gut“

Übungen, um in schwierigen Situationen bei sich zu bleiben

Mi. 21. Okt. 2020, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: Elisabeth Reese
4020 Linz, PH der Diözese Linz

20WC013

Eigenverantwortliches Arbeiten im Religionsunterricht

Mit Freude selbstständig und teamfähig werden

Mo. 8. Feb. 2021, 14:30 bis 17:30
Referent/-in: Elke Gutenberger
4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

ARGE Perg

Maria Bindreiter, 4363 Pabneukirchen,
Sonnleitn 8
Tel: 0680/2457287
E-Mail: maria.bindreiter@aon.at

20WC014

Mit Liedern durch Jahr und Leben

Di. 17. Nov. 2020, 14:30 bis 17:30
Referent/-in: Alfred Hochedlinger
4310 Mauthausen, Pfarrheim Mauthausen

21SC015

Kurzfilme – Mehrwert für den
Religionsunterricht

*Filmgespräche, um Bilder hinter den Bildern
sichtbar zu machen*

Mi. 3. März 2021, 14:30 bis 17:30
Referent/-in: Josef Bröderbauer
4320 Perg, NMS 1 Perg

ARGE Ried im Innkreis

Monika Jobst, 4926 St. Marienkirchen 24
Tel: 07753/35153 od. 0699/81496872
E-Mail: jobst.hofinger@gmx.at

20WC016

Zur Mitte kommen – zur Mitte führen

Die Kraft der Achtsamkeit entdecken

Do. 12. Nov. 2020, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: Susanne Mayrhuber
4926 St. Marienkirchen am Hausruck, Chorraum

21SC017

Die heilsame Kraft des Atems
entdecken

*Einfache Atemübungen für Lehrer/-innen und
Schüler/-innen*

Mi. 24. Feb. 2021, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: Karin Rachbauer
4926 St. Marienkirchen am Hausruck, Chorraum

ARGE Rohrbach

Tanja Oberngruber, 4153 Peilstein,
Hanriederstr. 1
0664/3517 704
E-Mail: obta2911@hotmail.com

20WC018

Wunder entdecken

*Mit Wundergeschichten aus dem Neuen
Testament ins Philosophieren kommen*

Do. 19. Nov. 2020, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: Franz Benczak
4121 Altenfelden, Pfarrheim Altenfelden

21SC019

Die heilsame Kraft des Atmens
entdecken

*Wohltuende Atemübungen für Lehrer/-innen
und Schüler/-innen*

Do. 11. März 2021, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: Karin Rachbauer
4121 Altenfelden, Pfarrheim Altenfelden

ARGE Schärzing

Robert Zajonskowski, 4980 Antiesenhofen,
Münsteuerstr. 4
Tel: 07759/5680
E-Mail: r.zajonskowski@eduhi.at

20WC020

Klara von Assisi

*Eine starke Frau im Schatten des Hl. Franz
neu entdecken*

Di. 10. Nov. 2020, 14:00 bis 17:00
Referent/-in: Gerhard Weißhäupl
4774 St. Marienkirchen, NMS St. Marienkirchen

21SC021

Wir öffnen – wieder einmal – unsere
Schatztruhen und ...

*tauschen Erfahrungen, Material und
Gedanken über die Zukunft der ARGE aus*

Mo. 1. März 2021, 14:00 bis 17:00
Referent/-in: Robert Zajonskowski
4774 St. Marienkirchen, NMS St. Marienkirchen

ARGE Steyr

Bernadette Schnelzer, 4400 Steyr,
Spitalskystr. 10/4
Tel: 0699/18124720
E-Mail: bernieieie@live.at

20WC022

Die heilsame Kraft des Atems
entdecken

*Einfache Atemübungen für Lehrer/-innen und
Schüler/-innen*

Do. 19. Nov. 2020, 14:00 bis 17:00
Referent/-in: Karin Rachbauer
4407 Steyr, VS Steyr- Gleink

21SC023

Klara von Assisi

*Eine starke Frau im Schatten des Hl. Franz
neu entdecken*

Do. 22. Apr. 2021, 14:00 bis 17:00
Referent/-in: Gerhard Weißhäupl
4407 Steyr, VS Steyr- Gleink

ARGE Urfahr Umgebung

Christoph Froschauer, 4180 Zwettl/Rodl,
Salzstr. 8
Tel: 0677/61042320
E-Mail: c.froschauer@eduhi.at

20WC024

Vom Sündenfall zur Erlösung

*Heilslehre in klassischen und modernen
Zugängen*

Do. 5. Nov. 2020, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: P. Otto Rothammer
4202 Hellmonsödt, Pfarrheim Hellmonsödt

20WC025

Wunder entdecken

*Mit Wundergeschichten aus dem Neuen
Testament ins Philosophieren kommen*

Do. 28. Jan. 2021, 15:00 bis 18:00
Referent/-in: Franz Benczak
4202 Hellmonsödt, Pfarrheim Hellmonsödt

ARGE Vöcklabruck

Maria Fischer, 4840 Vöcklabruck,
Stadtplatz 22a
Tel: 0664/5861489
E-Mail: maria.fischer77@gmx.at

20WC026

Weihnachten entgegen

*Praktische Unterrichtsbausteine für den RU
in der Vorweihnachtszeit*

Mi. 11. Nov. 2020, 14:00 bis 17:00
Referent/-in: Angelika Daxner
4840 Vöcklabruck, Mutterhaus der
Franziskanerinnen

20WC027

Ostern entgegen

*Praktische Unterrichtsbausteine für den RU
in der vorösterlichen Zeit*

Mi. 27. Jan. 2021, 14:00 bis 17:00
Referent/-in: Angelika Daxner
4840 Vöcklabruck, Mutterhaus der
Franziskanerinnen

ARGE Wels

Gerda Bauer, 4600 Wels,
Schafwiesenstraße 34
Tel: 07242/910658
E-Mail: gerda.bauer@iwest.at

20WC028

Wunder entdecken

*Mit Wundergeschichten aus dem Neuen
Testament ins Philosophieren kommen*

Di. 10. Nov. 2020, 15:30 bis 18:30
Referent/-in: Franz Benczak
4600 Wels, VS 4 Wels/Pernau

20WC029

Für Auge und Ohr, Hand und
Verstand

*Geschichten, Symbole, Impulse für den RU
in der Volksschule*

Di. 12. Jan. 2021, 15:30 bis 18:30
Referent/-in: Susanne Zehetner
4600 Wels, VS 4 Wels/Pernau



LEHRENDE IM BEREICH PERSÖNLICHKEIT & PROFESSION

Bernhard Hölzl bernhard.hoelzl@ph-linz.at
Sonderpädagogik/Inklusion

Mag. Agnes Scharnagl agnes.scharnagl@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Schulentwicklungsberatung

Alexandra Pilz, MA, BEd alexandra.pilz@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Sozialkompetenz

Mag. Alexandra Jakob-Schöffl, BEd alexandra.jakob@ph-linz.at
Primärpädagogik, Sonderpädagogik/Inklusion

Mag. Gerhard Prieler gerhard.prieler@ph-linz.at
Bereichsleiter, Persönlichkeitsbildung, Gesellschaft und Ethik, Schulentwicklungsberatung

Mag. Eva Fellingner eva1.fellinger@ph-linz.at
Koordination SCHILF, Sonderpädagogik/Inklusion, Didaktik

Mag. Margit Zellinger margit.zellinger@ph-linz.at
Persönlichkeitsbildung, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung

Elisabeth Peitl, MA, BEd elisabeth.peitl@ph-linz.at
Psychohygiene und Gesundheit, Allgemeine Pädagogik/Didaktik, Schulentwicklungsberatung

Mag. Michael Haderer michael.haderer@ph-linz.at
Katholische Privatschulen

20WP007

„Ein unbesiegbarer Sommer in mir“
Spirituelle Kompetenzentwicklung im Schöpfungsraum

Das Zitat stammt von A. Camus. Das mag überraschen, steht seiner Sicht gemäß doch der Sinn-
 suche des Menschen die Sinnlosigkeit der Welt gegenüber. Daraus erwächst ihm das Gefühl der
 Absurdität. Dennoch sagt er, der in der sonnen-
 durchfluteten Landschaft Algeriens aufgewach-
 sen ist, ein klares Ja zum Leben. Mit der Erfah-
 rung, dass in ihm ein unbesiegbarer Sommer
 wohnt, kann er eben auch den Winter bestehen.
 Wir gehen hinaus in die Natur und versuchen,
 uns all das bewusst zu machen, was den un-
 besiegbaren Sommer in uns nährt.
 Nettogehzeit rund 6 h, gebirgiger Auf-/Abstieg
 je 825 hm



Dr. Christoph
 Baumgartinger



Christian
 Kondler, MA

Sa. 10. Okt. 2020, 8:00 bis 17:00
 Ersatztermin am 17. Okt. 2020

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Christoph Baumgartinger,
 Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

4575 Roßleithen, Nationalpark Hotel Villa Sonnwend

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP016

Beziehung und Empathie
 in der Pädagogik

Ein Fundament für gelingendes Lernen

Empathie und Wertschätzung sind Grundlagen
 für ein erfolgreiches Miteinander im Kindergar-
 ten und in der Schule.
 Das gelingt leicht in ausgeglichenen Situationen.
 Anders ist es bei Konflikt und Stress.
 Bei diesem Seminar lernen Sie vielfältige Acht-
 samkeitsübungen für die verschiedensten Situ-
 ationen kennen, die Sie für sich selbst und auch
 mit Kindern und Jugendlichen durchführen kön-
 nen. Sie können eine Hilfe sein für mehr Prä-
 senz und sie sind eine Möglichkeit, die Span-
 nung zwischen Nähe und Distanz in einer gu-
 ten Balance zu halten.



Elisabeth Reese, BEd

Coach, Qi Gong Lehrerin i. A.,
 ehem. Lehrende an der PH der
 Diözese Linz

Do. 5. Nov. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Elisabeth Reese

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP018

Die Schätze in uns und anderen
 entdecken

*Eine wertschätzende Beziehungskultur
 gestalten*

Die Voraussetzung für eine gelingende Lernkultur
 ist eine wertschätzende Beziehungskultur. Wenn
 Beziehungen zwischen den Menschen gelingen,
 hat das weniger mit Glück zu tun, sondern mit
 der Bereitschaft, die inneren wertvollen Charak-
 tereigenschaften zu entdecken und zum Wohle
 aller zu entwickeln. Es sind diese Schätze, die
 uns helfen, eine Haltung des Lernens und der
 Achtsamkeit einzunehmen, verständnisvoll zu
 sein und die Interaktion mit Erwachsenen und
 Kindern mit unterschiedlichen Persönlichkei-
 ten, Lebensentwürfen, Kulturen, Religionen und
 Sprachen als Bereicherung zu erleben.



Dr. Shima Poostchi

Trainerin und Coach im Bereich
 Charakterbildung, Autorin

Sa. 7. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Shima Poostchi

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP032

Möchten Sie glücklich sein oder
 recht haben?

Konstruieren wir unsere Konflikte wirklich selbst?
 Mithilfe der Wahrnehmungsspirale wird deutlich,
 in welchem hohem Ausmaß unsere Interpretatio-
 nen der Realität unser Verhalten beeinflussen.
 Denn unser Gehirn hat nichts lieber als recht:
 Es tilgt, verzerrt und ergänzt Informationen. Oft
 haben wir bei Konflikten mehr eigenen Anteil als
 uns bewusst ist.
 Das Modell der Dramadynamik beleuchtet die
 Struktur und Dynamik von Konflikten und hilft,
 eigene und fremde Verhaltensmuster treffsicher
 zu erkennen und zu reflektieren. Dadurch erhö-
 hen sich Handlungsfähigkeit, Lösungsorientie-
 rung und Gelassenheit.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für
 lösungsorientierte Beratung,
 NLP-Trainerin, Trainerin für
 individuelle Lernbegleitung

Fr. 20. Nov. 2020, 15:00 bis Sa. 21. Nov. 2020, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Eva Fellingner

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

20WP051

Gut in Balance sein durch aktives Zeit- und Energiemanagement

Häufig sind Sie gefordert, viele Ansprüche „unter einen Hut zu bringen“ und dabei gut mit Ihrer Energie und Zeit umzugehen. Passt mein Pensum an Aufgaben, beruflich, privat, ehrenamtlich? Wie finde ich eine befriedigende Balance zwischen Anspannung und Erholung? Im Seminar sind Sie eingeladen

- Ihre Work-Life-Balance zu reflektieren,
- dem Arbeits- und Energierhythmus nachzuspüren, Prioritäten zu setzen und sich nicht in Kleinkram zu verzetteln,
- für Ausgleich, persönliche Kraftquellen zu sorgen und
- Hilfsmittel zur Selbstorganisation zu finden.



Mag. Gerhard Prieler

Trainer und Supervisor, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Do. 21. Jan. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Gerhard Prieler

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP063

„Nein“ sagen und zu sich selbst stehen

Im (Arbeits-)Alltag „Nein“ zu sagen und dabei die Balance zwischen Geben und Nehmen zu finden, stellt oft eine große Herausforderung dar. Ziele des Seminars:

- Mir meiner Verhaltensmuster beim Setzen von Grenzen bewusst werden
- auf meine Bedürfnisse und die Signale meines Körpers hinhören lernen
- erfolgreich Abgrenzungsstrategien entwickeln, ohne dabei die Gefühle anderer zu verletzen
- „Nein“ sagen als etwas Positives erleben und dabei zu mir stehen können.

Mit Abendeinheit



Mag. Gerhard Prieler



Mag. Martina Wöckl

Fr. 5. Feb. 2021, 15:00 bis Sa. 6. Feb. 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Gerhard Prieler, Martina Wöckl

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

21SP071

SPRECHEN OHNE SPRACHE

Körpersprache als effektives Kommunikationsmittel

„Ein Blick sagt mehr als 1000 Worte“ – der Körper spricht seine eigene Sprache. Diese zu verstehen, bewusst einzusetzen und zu interpretieren, verschafft Zugang zu einem effektiven nonverbalen Kommunikationstool. Es gekonnt zu nutzen erfordert Aufmerksamkeit und Achtsamkeit für den eigenen Körper und Übung.

Das Seminar widmet sich den vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten des Körpers – durch Gestik, Mimik und Haltung – und kombiniert theoretische Grundlagen mit praktischen Übungen sowie einer Schulung der Sinne. Yoga und Meditation fließen als Hilfsmittel für Wahrnehmung und eine selbstbewusste Haltung ein.



Mag. Julia Andorfer

Arbeits- und Organisationspsychologin, Coach, Unternehmensberaterin und Yogalehrerin

Do. 25. Feb. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Julia Andorfer

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SP079

Zeit für mich – die Kraft der Stille

Meditative Winterwandertage mit Qi Gong

In diesen Tagen werden Sie in die Praxis der Achtsamkeit eingeführt und lernen Grundelemente aus dem Qi Gong kennen.

Mit einfachen meditativen Übungen im Gehen, Stehen und Sitzen kommen Sie zur Ruhe und finden zu einer wachen Präsenz im gegenwärtigen Moment.

Die gemeinsamen Wanderungen finden im Schweigen statt, um sich selbst und die Natur intensiver wahrnehmen zu können.

Übungen aus dem Qi Gong bringen die Lebensenergie ins Fließen und helfen, Freude und Lebendigkeit zu empfinden. Diese Tage sind eine Auszeit aus dem Alltag mit dem Ziel, bei sich selbst anzukommen.



Michaela Stauder, Dipl.-Päd.



Dr. Bernhard Stauder

Do. 4. März 2021, 18:00 bis So. 7. März 2021, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 8

Referent/-in: Michaela Stauder, Bernhard Stauder
Kooperation: Kath. Bildungswerk der Diözese Linz

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4160 Aigen im Mühlkreis, Seminarzentrum Stift Schlägl

Seminarbeitrag: 180 €

Zielgruppe: ALLE

21SP081

Logotherapeutische Impulse für die Arbeit von Lehrerinnen und Lehrern

Wie Potenziale entdeckt und realisiert werden können

Die wertschätzende sinnstiftende Grundhaltung der Logotherapie/Existenzanalyse Frankls ist Grundtenor beim gemeinsamen Blick auf immer wieder mögliche Potenziale und ihre Blockierer.

Inhalte:

- Die acht wesentlichen Potenziale des gesunden menschlichen Geistes – Widerstände bei der Potenzialentfaltung
- Übungen und Modelle zur Stärkung des Potenzialbewusstseins
- Bedingtheiten persönlichen und pädagogischen Handelns und Erkennen individueller Gestaltungsfreiräume



Mag. Christoph Schlick

Leiter des SINNZENTRUM Salzburg und des Institutes für Logotherapie und Existenzanalyse Salzburg

Mo. 8. März 2021, 9:30 bis Di. 9. März 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 50

Referent/-in: Christoph Schlick

Leiter/-in: Peter Glatz

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Seminarbeitrag: je nach Teilnehmerzahl zwischen 70 € und 85 € pro Person

Zielgruppe: ALLE

21SK051

Eine Sinnlehre gegen die Sinnleere

Das Menschenbild Viktor E. Frankls in der Pädagogik

Am Seminartag lernen Sie in Grundzügen das lebensbejahende und stärkende Menschenbild Viktor Frankls kennen. Mit ausgewählten Inhalten wie der Selbstverwirklichung durch Sinnverwirklichung, dem Verhältnis von Schicksal und Freiheit, dem Motivationskonzept der Logotherapie u. a. versuchen wir die Logotherapie Viktor Frankls auch für die pädagogische Praxis fruchtbar zu machen.



Christa Forstner, MBA MSc

Lehrende an der PH der Diözese Linz mit logotherapeutischer Zusatzqualifikation

Do. 11. März 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christa Forstner

Leiter/-in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 6 €

Zielgruppe: ALLE

21SP084

50 plus – na und? Kraftvoll in die letzten Berufsjahre

Seit vielen Jahren begleiten Sie mit viel Einsatz und Energie junge Menschen in ihrem Lernen und ihrer Entwicklung. Sie haben viel gegeben und reiche Erfahrung gesammelt. Nun beginnt für Sie die letzte Berufsphase. Es gilt zurückzuschauen und gleichzeitig zu überlegen, welche Schwerpunkte Sie in diesen Jahren setzen wollen.

Inhalte:

- Reflexion der persönlichen Berufssituation
- Bewusstmachen der eigenen Stärken und Ressourcen
- Entwickeln einer befriedigenden und attraktiven Perspektive
- konkrete Umsetzungsschritte mit Abendeinheit



Mag. Gerhard Prieler

Trainer und Supervisor, Lehrender an der PH der Diözese Linz

Fr. 12. März 2021, 14:00 bis Sa. 13. März 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Gerhard Prieler

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4284 Tragwein, Bildungshaus Greisinghof

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

21SA036

Empathie und Perspektivenwechsel

Ganzheitliche Persönlichkeitsbildung im Fachunterricht

Schülerinnen und Schüler sollen sich im Unterricht nicht nur Wissen und Kompetenzen aneignen, sondern auch persönlich wachsen und reifen, sich zu Persönlichkeiten bilden. Das ist eine Forderung, die in Bildungsdebatten immer lauter wird. Persönlichkeitsbildung ist jedoch kein Thema, das allein auf den Religions- oder Ethikunterricht beschränkt ist, sondern das in allen Unterrichtsfächern stattfinden kann, beispielsweise im Deutsch- oder im Chemieunterricht. Wie das geschehen kann und wie dabei die Ressourcen und die Talente der Schüler/-innen mit einbezogen werden können, will der Kurs zeigen.



Univ.-Prof. Dr. Ines Weber

Professorin für Kirchengeschichte an der Katholischen Universität Linz, Projektleiterin „Persönlichkeitsbildung an der Hochschule“

Fr. 19. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Ines Weber

Leiter/-in: Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, NMS, PTS

21SP091

Wie Menschen aufblühen

Ressourcenorientierung in der Pädagogik

Wenn wir auf Ressourcen und Lösungen schauen statt auf Defizite und Probleme, bekommen wir andere Dinge in den Blick. Wir werden dadurch kreativer, beweglicher und gelassener.

Wir entdecken neue Möglichkeiten und können unser Leben selbstbewusst gestalten.

Inhalte:

- Meine Ressourcen entdecken
- Ressourcentraining mit wahrnehmungs- und körperbasierten Interventionen
- Ressourcenorientiertes Wahrnehmen, Denken und Handeln in der Praxis



Elisabeth Peitl, MA

NMS-Lehrerin, Supervisorin, Kinesiologin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Sa. 20. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Elisabeth Peitl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SK058

Wertvolles Leben

Quellen innerer Kraft – positive Energien nutzen

Große Herausforderungen im Alltag machen es nicht immer leicht, die Sinnhaftigkeit des Lebens und die klare Energie in unserem Inneren zu spüren. Problematische Lebensmuster zehren an uns. Wie kann ich leben, dass es beruflich und privat ein gutes Leben ist? Wie kann ich etwas bewirken, bewegen, zum Guten wenden, ohne mich dabei auszulaugen und kraftlos zu fühlen?

Das Seminar basiert auf dem Menschen- und Weltbild Viktor E. Frankls und möchte uns in Kontakt zu unseren inneren Quellen und Energien bringen.



Dr. Heidi Vonwald

Logotherapeutin, Gesundheitspsychologin, Lehrtherapeutin an der Donau-Universität Krems, in Chur/Schweiz, Bozen

Do. 25. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Heidi Vonwald

Leiter/-in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SP094

Sag mir, was dich stresst und ich sage dir, was dir wichtig ist!

Stress ist ein lebenswichtiges Phänomen, das die Haut rosig, die Haare glänzend und das Gehirn klug macht. In zu hoher Dosis oder ohne heilsame Unterbrechungen wirkt es aber gegenteilig. Im Seminar entdecken wir die Phänomene, die uns automatisch stressen, die mit unserer Lebensgeschichte oder mit unseren Werten zusammenhängen. Praxisnah finden wir dann unsere Frei- und Entscheidungsräume und Strategien, welche die persönlichen Resilienzkräfte stärken. Etwa nach dem Motto: Diplomaten ärgern sich nie. Sie machen sich NOTIZEN.



Dr. Boglarka Hadinger

Psychologin, Leiterin des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse in Tübingen und Wien

Do. 8. Apr. 2021, 10:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 70

Referent/-in: Boglarka Hadinger

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, Bischöfliches Priesterseminar

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SP095

Erziehung braucht Führung(skraft)

Führungsqualitäten stärken mit Pferden als Co-Trainer

Lehrer/-innen und Schulleiter/-innen haben ähnliche Aufgaben und Herausforderungen wie Führungskräfte. Sie leisten Führungsarbeit unter besonderen Bedingungen. Diese Führungsarbeit zu reflektieren und zu optimieren, gelingt mit Hilfe der Pferde als Co-Trainer besonders gut.

- Sie lernen in diesem Seminar Ihren ganz persönlichen Führungsstil kennen.
- Sie setzen Ihre persönlichen Führungskompetenzen wirkungsvoll ein.
- Sie nehmen wertvolle Erkenntnisse für Ihren Alltag mit Kindern und Jugendlichen mit.



Mag. Conny Wernitznig

Coach, Heilpädagogische Reittherapeutin, Organisations- und Personalberaterin

Sa. 10. Apr. 2021, 9:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 12

Referent/-in: Conny Wernitznig

Leiter/-in: Margit Zellinger

4240 Freistadt, Pferdehof Hennerbichler

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SK067

Das eigene Lebensthema finden

Die Logotherapie Viktor Frankls als Hebammenkunst

Kennen Sie Ihr Lebensthema, Ihre Leidenschaft? Den roten Faden im Leben zu finden ist kein Nice-to-have, sondern ein strategisches Erfordernis, das ein wesentlicher Faktor gelingenden Lebens ist.

Die Logotherapie nach Viktor Frankl ist eine sogenannte „Hebammenkunst“. Unsere Leidenschaft darf in die Welt kommen, sich prächtig entwickeln und ihre Kraft in der Welt entfalten! Über den „Umweg“ der Sinn-Verwirklichung kann eine echte und gesunde Selbstverwirklichung stattfinden.

Am Seminartag wollen wir auf spielerisch-praktischem Weg unserem Lebensthema, unserer Leidenschaft auf die Spur kommen.



Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Mo. 17. Mai 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Stefan Schwarz

Leiter/-in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SK068

Toll – ich schaff's!

Vom Problemlösen zur Entwicklung von Fähigkeiten

Es bringt mehr, Neues zu lernen, als Probleme los zu werden!

„Ich schaff's“ ist ein Problemlösungs-Programm für Kinder und Jugendliche, das auf einem lösungsorientierten spielerischen Ansatz beruht. Das Modell wurde in Finnland vom Psychiater Ben Furman, dem Sozialpsychologen Tapani Ahola und Sonderschullehrerinnen und Sonderschullehrern entwickelt. Der Ansatz ist mit der Logotherapie von Viktor Frankl gut kombinierbar. Das Seminar zeigt auf, wie sich die praxiserprobten und ermutigenden MiniMax-Interventionen im Alltag umsetzen lassen.



Stefan Schwarz, MSc

Diplompädagoge, Logotherapeut, Geschäftsführer eines Kinder- und Jugendzentrums in Basel

Di. 18. Mai 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Stefan Schwarz

Leiter/-in: Christa Forstner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 12 €

Zielgruppe: ALLE

21SP109

SPIRI.Walk#Passau

Aufspüren spiritueller Orte im urbanen Raum

Wohin gingen wir, wenn uns jemand um einen spirituellen Spaziergang durch unseren Wohnort bitten würde? Worin vermuten oder erkennen wir spirituelle Orte? Im Seminar begleiten wir einen „ortskundigen Spiri-Translator“ auf der modellhaften Suche nach solchen Orten. Im gemeinsamen Aufspüren, Wahrnehmen und Besprechen spiritueller Spuren lassen wir uns von einer ignatianischen Haltung leiten und versuchen auf unserem SPIRI.Walk – der uns ausschließlich zu Fuß durch die Drei-Flüsse-Stadt führen wird – „Gott in allen Dingen zu sehen“.



Dr. Hans Mendl

Christian Kondler MA



Sa. 12. Juni 2021, 9:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

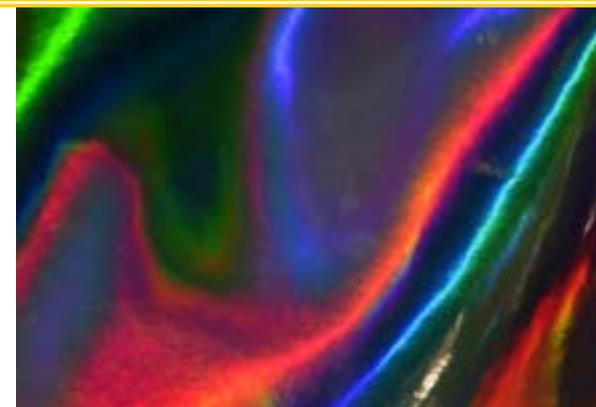
Referent/-in: Hans Mendl, Christian Kondler

Leiter/-in: Christian Kondler

94032 Passau, Universität Passau, Philosophische Fakultät

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE



20WP029

Seite 9

Leadership Talks 1: Führen in Schule und Wirtschaft

Besuch bei der Fa. GREINER AG in Kremsmünster

21SP083

Seite 9

Leadership Talks 4: Führen in Schule und Wirtschaft

Besuch im ‚SILICON VALLEY‘ von Hagenberg, Softwarepark Hagenberg

20WA006

Seite 77

SCHAM – die tabuisierte Emotion

Über einen lebensförderlichen Umgang mit dem Phänomen Scham in der Schule

20WA011

Seite 72

Das Ewige Wort wird nur in der Stille laut

Impulse in der Adventzeit

20WA012

Seite 73

Das Ewige Wort wird nur in der Stille laut

Impulse in der Adventzeit

20WP011

Stärke und Präsenz als Herausforderung im pädagogischen Alltag

Die „Neue Autorität“ zeigt Wege der Präsenz und Beziehung

Die Idee einer erzieherischen Autorität, die auf Furcht, Angst und Gehorsam aufbaut, ist längst schwer erschüttert. Trotzdem erfahren wir in uns immer wieder auftretende Elemente aus diesem Ansatz. Andererseits sind wir noch unsicher, wie eine neue Autorität, basierend auf Präsenz und Beziehung, in ihrer Konsequenz aussehen kann.

In diesem Seminar werden wir unser Autoritätsbild reflektieren, die Frage nach den persönlichen Werten und Haltungen beleuchten und neue Ansätze der Autorität, die auf Präsenz und Beziehung aufbauen, kennen- und verstehen lernen.



Mag. Agnes Scharnagl

AHS-Lehrerin, Coach für Neue Autorität, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 20. Okt. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Agnes Scharnagl

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP021

Die Macht der Gedanken

Mentaltraining für Pädagoginnen und Pädagogen

Mentaltraining hilft, bewusst auf unsere Gedanken zu achten und diese positiv auszurichten. Es ist eine Trainingsmethode zur positiven Lebensgestaltung, zur bewussten Beeinflussung des eigenen Denkens, Wollens und Tuns. Wir erkennen, dass unsere Gedanken unsere Wirklichkeit gestalten.

Seminarinhalte:

- Meine mentale Stärke (wieder) finden
- Atem- und Entspannungsübungen
- Arbeit mit positiven Affirmationen
- Positive Inspiration für mich und mein Tun



Barbara Kunerth, MA

VS-Lehrerin, Dipl. Mentaltrainerin, Trainerin in der Erwachsenenbildung

Di. 10. Nov. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Barbara Kunerth

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP027

Wo ist der Knopf zum Abschalten?

Wie die innere Stimme mal Pause macht

Viele Menschen können am Abend von der Arbeit und dem Alltag nicht richtig abschalten oder sind tagtäglich in einer Dauerschleife aus negativen Gedanken gefangen. Alles was nicht gut lief, was noch zu tun ist oder was morgen sein könnte, geht durch den Kopf. Verstärkt wird das Ganze vielleicht noch dadurch, dass Sie sich maßlos darüber ärgern, nicht abschalten zu können. Diese Gedanken werden zum Chef Ihres Alltags. Aber auch die innere Stimme braucht mal Pause. Finden Sie Ihren persönlichen Knopf zum Abschalten oder drehen Sie einfach nur etwas leiser.

mit Abendeinheit



Mag. Ingeborg Ewald

Kommunikationswissenschaftlerin, Unternehmensberaterin, Erwachsenenbildnerin

Fr. 13. Nov. 2020, 16:00 bis Sa. 14. Nov. 2020, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Ingeborg Ewald

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP028

Raus aus dem Alltag, rein ins kreative Tun

Ein Tag, um die eigene Kreativität auszuleben

„Kreativität ist die Fähigkeit, Dinge anders zu tun, anders zu sehen und anders zu nutzen als man es immer getan hat“, meint Frau Prof Gerlinde Mehlhorn, Kunstpädagogin Berlin. Sich kreativ schöpferisch zu versuchen, kann zuerst eine Herausforderung sein. Die Erfahrung eröffnet aber danach die Tür zu wunderbarer Entdeckung der grenzenlosen eigenen Möglichkeiten.

Lassen Sie sich ein auf lustvolles gemeinsames Tun und erleben Sie eine Vielfalt an kreativen Methoden.



Martina Grabner



Mag. Margit Zellinger

Sa. 14. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Martina Grabner, Margit Zellinger

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE



21SP068

Hochschaubahn pädagogischer Alltag

Selbstführung und achtsame Sorge als Fundament der Gesundheit

Wissen sie manchmal nicht mehr, wo Ihnen der Kopf steht und Ihr Kragen ist dem Platzen nahe? Wie sollen wir ruhig bleiben, das „Eisen schmieden, wenn es kalt ist“, ohne auf Dauer, kraftlos und müde zu werden.

Im Seminar geht es um die persönliche Stärkung und Gesundung durch eine gute Selbstführung.

Im Mittelpunkt stehen folgende Fragen:

- Wie kann ich mich in meiner Haltung und meinem Tun stärken?
- Welche Möglichkeiten der Selbstführung gibt es?
- Wie kann ich mich stärken, wenn ich müde bin?



Mag. Agnes Scharnagl

AHS-Lehrerin, Coach für Neue Autorität, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 23. Feb. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Agnes Scharnagl

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP038

Die Kunst des Sprechens

Seminar für mehr Stimmgesundheit im Unterricht

Werden Sie sich der Bedeutung Ihres wichtigsten Werkzeuges für einen erfolgreichen Unterricht bewusst: Ihrer Stimme. Ziel des Seminars ist es, Ihre Stimme zu kräftigen, damit Sie auch weiterhin den Unterricht mit gesunder, klangvoller Stimme motivierend und spannend gestalten können.

Atem- und Artikulationsübungen, Übungen zur richtigen Stimmlage sowie Körperspannung und Körpersprache sind Inhalte des Stimmtages. Ein Alltags-Aufwärmprogramm wird Ihnen helfen, Ihre Stimme zu pflegen und gesund zu erhalten. Mit richtiger Sprech- und Atemtechnik und gelassener Körperspannung erlangen Sie mehr Souveränität im Unterricht.



Dr. Karina Lochner

Unternehmensberaterin für Stimm-, Sprech- und Atemtraining, ausgebildete Sängerin, langjährige Vortragstätigkeit an Bildungseinrichtungen

Fr. 27. Nov. 2020, 9:00 bis Sa. 28. Nov. 2020, 12:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 16

Referent/-in: Karina Lochner

Leiter/-in: Gerhard Prieler

4292 Kefermarkt, Landesbildungszentrum - Schloss Weinberg

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

20WP042

Mein Gesundheitsbild

Stärkende Übungen für die pädagogische Praxis

Gesundheit ist unvermeidlich, wenn sich ihr nicht Hindernisse entgegenstellen. Krankheit, physisch wie psychisch, ist Ausdruck des Kampfes der Gesundheit gegen solche Hindernisse. Jeder Mensch hat eine persönliche Zielvorstellung seiner Gesundheit: Das Gesundheitsbild.

Verschiedene Übungen werden zeigen, wie dieses Zielbild jederzeit abgerufen werden kann, und bieten überraschende Einsichten in Hindernisse sowie Möglichkeiten, sie zu überwinden. Pädagoginnen/Pädagogen erhalten zudem Anregungen, wie sie das Gesundheitsbild mit ihren Kindern anwenden können.



Dr. Harry Merl

Psychotherapeut, Autor, Trainer in der Erwachsenenbildung

Do. 3. Dez. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Harry Merl

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP050

Kurz abschalten lernen

Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung und Meditation konkret

Im Seminar werden Sie diese drei Ansätze als psychohygienische Maßnahmen (für Alltag und Schule, für Lehrer/-innen und Schüler/-innen) näher kennenlernen, erproben, reflektieren und deren Einsatz planen. Die eigenen Erfahrungen in den praktischen Übungen werden reflektiert und diskutiert.

Gemeinsam werden Sie in kleinen Interessensgruppen Beispiele aus dem Angebotsrepertoire den jeweiligen Altersstufen der Kinder entsprechend modifizieren.



Mag. Susanne Hennerbichler

Psychologin, Mentaltrainerin, ehem. Lehrende an der PH der Diözese Linz

Do. 14. Jan. 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Susanne Hennerbichler

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SP085

Humor im Schulalltag

Den inneren Clown als Wegbegleiter entdecken

Der Schulalltag bringt täglich neue Herausforderungen mit sich. Auch der Clown muss beständig auf neue Aufgaben re-agieren können. Es gibt also viele Überschneidungspunkte zwischen Clownerie und dem Lehrer/-in/-Sein. Wir wollen neue Handlungsmöglichkeiten erforschen, wie Sie sich mithilfe von Körper- und Wahrnehmungsübungen auf den Schulalltag vorbereiten können. Durch Improvisationsübungen und Emotionsarbeit können Sie neue, spontane Aktionen statt Reaktionen auf Situationen im Klassenzimmer erfahren. Anhand konkreter Fallbeispiele aus Ihrem Alltag wollen wir das Gelernte üben.



Mag. Andreas Geyer

Clown, Zirkus- und Theaterpädagoge, Lehrtätigkeit an Schulen und PHn

Fr. 12. März 2021, 15:00 bis
Sa. 13. März 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Andreas Geyer

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

21SP087

Still werden und entspannen:
Übungen für den Alltag

Stressbewältigung und Resilienz

Dieses Seminar soll ein Zeitfenster für die eigenen Bedürfnisse eröffnen. Dabei bekommen Sie Hilfsmittel an die Hand, die Sie im Alltag umsetzen können.

Inhalte:

- Was ist Stress und wie wirkt er sich auf den Körper aus?
- Übersicht über Entspannungstechniken: Welche passt zu mir?
- Praktische Übungen
- Energie sammeln und behalten
- Körperbewusstsein stärken
- Steigerung der Selbstachtsamkeit im Alltag



Mag. Marion Humer

Lerntherapeutin, Klinische und Gesundheitspsychologin

Sa. 13. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Marion Humer

Leiter/-in: Eva Fellinger

4600 Wels, MEMORY Institut für prozessorientierte Lernförderung

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SP099

Meine Energietankstelle

An diesem Tag entdecken Sie, wie Sie die eigene Vitalität mithilfe des Modells der fünf Wandlungsphasen aus der Chinesischen Philosophie stärken können.

Sie bekommen Impulse, die Sie dabei unterstützen,

- Ihre Körper- und Selbstwahrnehmung zu sensibilisieren,
- den Körper gesund zu erhalten und zu vitalisieren,
- einen Zugang zu Ihren eigenen Grenzen zu bekommen,
- Achtsamkeit, Gelassenheit, Gewahrsein und Entspannung in Ihrem Leben zu verstärken.



Sa. 17. Apr. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Marlon Hofbauer, Tanja Lamplmair

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, Elisana Zentrum für Gesundheit

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SP107

Von der Kunst, die Zwischenräume zu nutzen

Alltagspausen bewusst einsetzen lernen

Der Alltag lässt wenig Pausen zu und Stress ist ein allgegenwärtiges Phänomen. So muss es aber nicht sein. Mithilfe von einfachen Übungen aus unterschiedlichen Traditionen kann es gelingen, Zwischenräume der Ruhe zu eröffnen. Ressourcen werden frei und ein Wechselspiel zwischen Bewegung und Stille ermöglicht mehr Lebendigkeit und Fokussierung.

Die Referentin gibt hilfreiche Tipps für den Umgang mit Stress und lässt uns vor allem wieder eins: mit dem ganzen Körper spüren. Die vorgestellten Methoden werden im Seminar erprobt, können aber auch als hilfreiche Tools im Unterricht eingesetzt werden.



Mag. Barbara Wandl

Gestaltpädagogin, Yogalehrerin, Religionspädagogin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Di. 11. Mai 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Barbara Wandl

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21FP901

Sommerbildung

„Balance Skills“

Übungsschatzkiste für emotionale Gelassenheit im Schulalltag

Am Ende eines Schuljahres sucht man Kraftquellen, um wieder neue Energie aufzubauen. Um abzuschalten und aufzutanken zu können, braucht es Strategien, die höchst unterschiedlich sein können. Sie finden zu den verschiedensten Themen passende Übungen:

- Ruhige Übungen wie Yoga- und Entspannungsübungen
- Meditation und Massagen
- Dynamische Übungen zu lateinamerikanischen Rhythmen
- Achtsamkeitsübungen in Kombination mit Bewegung

Übungen beim Outdoorprogramm sollen Ihren Blickwinkel für Möglichkeiten erweitern, die Ihnen wirklich guttun.



Birgit Waltenberger, Dipl.-Päd.



Sonja Steger, Dipl.-Päd.

Mo. 12. Juli 2021, 17:00 bis Mi. 14. Juli 2021, 12:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Birgit Waltenberger, Sonja Steger

Leiter/-in: Eva Fellinger

4182 Waxenberg, Landhotel Hoftaverne Atzmüller

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

21FP902

Sommerbildung

Ab ins Hier und Jetzt

Sommer-Retreat für Pädagoginnen und Pädagogen

„Was stärkt und entlastet, erfrischt und macht Mut?“ Einfache Methoden der ganzheitlichen Lebenspflege dienen der persönlichen Stärkung.

Inhalte:

- Meditations- und Achtsamkeitspraxis
- Qi Gong in Bewegung und in Ruhe
- Übungen für gesundes, stressminderndes Entschleunigen
- Sensibilisierung für ressourcenorientiertes Gesundheitsdenken

Wir richten wertschätzende Blicke auf das, was stärkt und was erfrischt – mit Methoden praktischer Philosophie, einfach, unaufgeregt und selbstverständlich.



Dr. Alexandra Gusetti

Qi-Gong- und Tai-Chi-Lehrerin, Philosophin, Beraterin und Trainerin

Mo. 12. Juli 2021, 15:00 bis Mi. 14. Juli 2021, 13:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Alexandra Gusetti

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4553 Schlierbach, Seminarhotel SPES

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

21FP903

Sommerbildung

In Balance sein statt Haltung bewahren

In unserem Alltag haben wir uns unterschiedliche (un)gesunde Haltungen angewöhnt, und wir halten gern an Vorstellungen oder Denkmustern fest, die uns innerlich glauben lassen, die Haltung bewahren zu müssen. Ich möchte dazu einladen, das Wort Haltung durch das der Balance zu ersetzen: Statt etwas zu halten, üben wir uns darin, unsere Aufrichtung durch Balance zu finden.

Inhalte:

- Körperliche Selbsterfahrung und Selbstanalyse
- Bewusstseinsübungen
- Entspannungs- und Kräftigungsübungen angelehnt an Yoga, Franklin und Feldenkrais
- Balanceübungen und Tanz



Mag. Regina Picker

Yogalehrerin, freischaffende Künstlerin im Feld Tanz, Performance, Kindertheater

Mo. 12. Juli 2021, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Regina Picker

Leiter/-in: Alexandra Jakob-Schöffl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21FP904

Sommerbildung

Mit Resilienz zu mehr Lebenskraft

Wie Sie Ihre innere Widerstandskraft stärken können

Unter Resilienz versteht man, schwierige Herausforderungen zu überwinden, gesund zu bleiben und sogar gestärkt mit einer Vielzahl an neuen Möglichkeiten aus diesen hervorzugehen. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihre Resilienz steigern können.

Achtsamkeits- und Wahrnehmungsübungen helfen Ihnen, Ihren gegenwärtigen Zustand zu spüren und Haltungen bewusst zu machen.

Mit Entspannungstechniken und Bewegungsübungen können Sie Stressmuster lösen. Sie erleben die Kraft von Energieübungen und die Natur als hilfreiche Ressource, um selbstbestimmte Ziele zu entwickeln, die Ihre Resilienz stärken.



Elisabeth Peitl, MA



Mag. Gertraud Schlecht

Mo. 12. Juli 2021, 10:00 bis Di. 13. Juli 2021, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Elisabeth Peitl, Gertraud Schlecht

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

5350 Strobl, BIFEB Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Verwaltungsbeitrag: 32 €

Zielgruppe: ALLE

Regionale Fortbildung

Aufblühen statt Ausbrennen!

Wer möchte nicht einfach glücklich und zufrieden sein? Die Menschheit beschäftigt sich seit jeher mit der Frage: Was macht uns krank? Erst die Salutogenese lenkt den Fokus darauf, was Menschen gesund erhält.

Mit der Positiven Psychologie wurde die Wissenschaft vom gelingenden Leben begründet. „Was macht das Leben lebenswert, was lässt uns aufblühen?“ sind die zentralen Forschungsfragen. Alleine die Auseinandersetzung damit verändert unser Leben. Im Workshop lernen Sie Werkzeuge kennen, mit denen Sie nachhaltig Ihr Wohlbefinden steigern und dadurch eine höhere Lebenszufriedenheit erreichen.



Dr. Karin Wallner

Gesundheits- und klinische Psychologin, Psychotherapeutin, Autorin

Region 1: Linz, Linz-Land

Leiter: Georg Moser
Tel: 0660 / 65 55 730
E-Mail: georg-moser@outlook.com

20WP048

Di. 12. Jan. 2021, 14:30 bis 17:45
Kürnberghalle, Limesstrasse 8-10, 4060 Leonding

Region 2: Steyr, Kirchdorf

Leiterin: Sandra Egger, MEd, BEd
Tel: 0650 / 2813166
E-Mail: sandra.egger@edumail.at

20WP013

Do. 22.10.2020 14.00 bis 17.15
NMS Ternberg, Schulstraße 2, 4452 Ternberg

Region 3: Gmunden, Vöcklabruck

Leiterin: Karin Gruber
Tel: 0664 79 39 633
E-Mail: gruber.karin53@gmx.at

21SP093

Do 25.3.2021 14.00 bis 17.15
Hotel Enichmayr, Ehrenfeld 1, 4662 Ohlsdorf

Region 4: Braunau, Ried, Schärding

Leiter: Bernhard Straif
Tel: 0676/81424638
E-Mail: b.straif@inext.at

21SP069

Di 23.2.2021 14.00 bis 17.15
NMS Schärding, Schulstr.5, 4780 Schärding

Region 5: Wels, Eferding, Grieskirchen

Leiterin: Beate Sagmeister
Tel: 0665 73500373
E-Mail: sag_beate@hotmail.com

20WP023

Di 10.11.2020 14.00 bis 17.15
GH Hofwimmer, Vogelweiderstr. 166, 4600 Wels

Region 6: Mühlviertel

Leiter: Karl Wagner
Tel: 0664 / 73851684
E-Mail: karl.wagner@eduhi.at

21SP076

Di 2.3.2021 14.00 bis 17.15
Musikschule Steyregg, Kirchengasse 18, 4221 Steyregg

Berufsschulen

Leiterin: Sabine Leitner, MA
Tel: 0654 60 24 68 870
E-Mail: s.leitner@bs-linz7.ac.at

20WP056

Do 28.1.2021 14.00 bis 17.15
Berufsschule 7, Ferihumerstraße 28, 4040 Linz

Regionale Supervisionsgruppen Lehrer/-innen im Gleichgewicht

3 Termine zu je 2 1/2 h

Region 1: Outdoor – Donaulände Linz

Supervisorin: Buttinger Agnes, BEd

Region 2: Steyr

Supervisorin: Mag. Martina Weinberger

Region 3: Gmunden

**Supervisorin:
DSA Helga Prähauser-Bartl, MSC**

Region 4: Schärding

Supervisor: Gerhard Klingsberger, Msc

Region 5: Wels

Supervisorin: Dr. Alexandra Gusetti

Region 6: Steyregg

Supervisorin: Heidrun Gastecker, MA

Information und Anmeldung Beratungszentrum

Mag. Bernhard Mittermayr
E-Mail: bernhard.mittermayr@ph-linz.at
Mobil: 0676 8776 4605

20WP034

ARGE Tagung Lehrer/-innengesundheit

Energiegeladen durch den Tag – weil es wichtig ist, was man isst

Angebot für Gesundheitsvertrauenspersonen an Schulen:

Holen Sie sich Ihre Energie zurück! An diesem Tag werden Sie viel über eine ausgewogene Ernährung hören, die auf Ihre Vorlieben, Ihren Alltag und Ihr „Bauchgefühl“ abgestimmt ist. Dann schwingen wir den Kochlöffel und setzen die Tipps direkt in der Küche um und bereiten uns ein ausgewogenes Mittagsbuffet zu. Gesunde Ernährung ist leicht umsetzbar und kann schmecken! Dieser AHA-Effekt soll Sie nach Hause begleiten.

Anschließend findet das Vernetzungstreffen der Regionalleiter/-innen statt.



Mag. Gudrun Bertignoll

Ernährungswissenschaftliche Beraterin

Di. 24. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Elisabeth Peitl, Agnes Buttinger, Gudrun Bertignoll

Leiter/-in: Elisabeth Peitl

4040 Linz, Berufsschule Linz 7

Zielgruppe: Gesundheitsvertrauenspersonen an Schulen

20WP012



21SP070

So sprechen Sie professionell mit Eltern!

Gut vorbereitet in fordernde Elterngespräche gehen

Elterngespräche sind nicht immer einfach. Sie bekommen Anregungen, wie Sie in unterschiedlichen Situationen bei Elterngesprächen agieren und reagieren können.

Was wirkt gesprächsfördernd, was gesprächshemmend?

Sie erfahren, wie Sie sich gut auf Gespräche vorbereiten und eine vertrauensbildende Atmosphäre schaffen.

Ein Gesprächsleitfaden hilft Ihnen kompetent, ziel- und ergebnisorientiert, sachlich und wertschätzend Gespräche zu führen.

Sie erproben schwierige Gesprächssituationen und üben Handlungsstrategien ein.

Eigene erlebte Situationen können bearbeitet werden.



Mag. Maria Gillhofer

Ingrid Köberl-Schmidt, BEd



20WP012: Mi. 21. Okt. 2020, 9:00 bis 16:30
21SP070: Di. 23. Feb. 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Maria Gillhofer, Ingrid Köberl-Schmidt

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP017

Wie finde ich die passenden Worte?

Ohne Gewalt kommunizieren nach Marshall Rosenberg

Inhalte dieses Seminars sind die vier Elemente der Gewaltfreien Kommunikation, Kommunikationsmuster und Einstellungen, konstruktiver Umgang mit Ärger, Vorwürfen und Kritik sowie das Ausdrücken von Wertschätzung und Anerkennung.

- Sie verstehen besser, was Ihnen und anderen wirklich wichtig ist.
- Sie haben größere Klarheit darüber, worum es in Konflikten geht.
- Sie können leichter etwas ansprechen, das Sie stört, ohne befürchten zu müssen, dass die Beziehung darunter leidet.
- Sie können auch in schwierigen Situationen leichter eine Haltung von Wertschätzung bewahren.



Elisabeth-Maria Kirchberger

Mediatorin, Trainerin für wertschätzende Kommunikation nach M. B. Rosenberg

Fr. 6. Nov. 2020, 15:00 bis Sa. 7. Nov. 2020, 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Elisabeth-Maria Kirchberger

Leiter/-in: Eva Fellinger

4085 Wesenufer, Bildungshaus Wesenufer

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

Gerald Hüther und Bodo Janssen

20WP700

20WP703

Gerald Hüther „Lieblosigkeit macht krank“

Was unsere Selbstheilungskräfte stärkt und wie wir endlich gesünder und glücklicher werden. (20WP700)

Bodo Janssen „Stark in stürmischen Zeiten“

Wie aus Krisen Chancen werden. (20WP703)

Gerald Hüther und Bodo Janssen

zeigen in ihrem Vortrag Wege auf, wie Sie

- das Heilsame in einer krankmachenden Welt entdecken und nützen.
- sich auf die Suche nach einem erfüllten Leben machen und die eigene Bestimmung finden
- Krisen als Herausforderungen und persönliche Wachstumschancen wahrnehmen



Gerald Hüther



Bodo Janssen

20WP700 Fr. 23. Okt. 2020, 19:30 Uhr
20WP703 Sa. 24. Okt. 2020, 19:30 Uhr

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: je 30

Kooperation: Bildungshaus Schloss Puchberg

Leiter/-in: Margit Zellinger

4600 Wels, Bildungshaus Schloss Puchberg

Kostenbeitrag: je 22 €

Zielgruppe: ALLE

20WL047



Wer ist Chef in der Klasse?

Wie man Gruppenprozesse bewusst steuern kann

Gruppen durchlaufen verschiedene Phasen, in denen die Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben. Lehrpersonen können sich die Arbeit erleichtern, wenn sie diese Dynamiken erkennen, verstehen und diese aktiv gestalten. Im Seminar wird auf die unterschiedlichen Gruppenphasen, die unbewussten Bedürfnisse in den einzelnen Phasen eingegangen. Außerdem wird der Umgang mit rangdynamischen Positionen wie Alpha, Beta, Gamma und Omega geklärt. So wird die eigene Position gestärkt, die Wandlung der Lehrperson von Gamma zum Alpha angeleitet und die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit veränderbar.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Mi. 25. Nov. 2020, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP035

L.E.V. Lernen – Engagement – Verantwortung

L.E.V. = Lernen – Engagement – Verantwortung basiert auf dem Konzept des Service Learning, ein Unterrichtskonzept, das gesellschaftliches Engagement mit Fachwissen verbindet. Das heißt, Menschen stellen ihr erworbenes Wissen und ihre persönlichen Kompetenzen dem Gemeinwohl zur Verfügung, indem sie sich im sozialen Bereich engagieren und ihre Erfahrungen reflektieren.

An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, das Arbeitsfeld von über 30 Institutionen/NGOs aus ganz OÖ kennenzulernen.

Vielleicht gibt es Projekte oder Institutionen, in denen Sie sich mit Ihren Schülerinnen und Schülern engagieren möchten.

14:00 bis 17:00 Uhr: Vorträge von namhaften Referentinnen und Referenten – Detailinfos im Herbst auf unserer Homepage!



Mi. 25. Nov. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in:

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: ALLE

20WP043

Gruppenprozesse bewusst mitgestalten

Rangdynamiken erkennen und verstehen

Gruppen durchlaufen in ihrer Entwicklung unterschiedliche Phasen, in denen die einzelnen Mitglieder unterschiedliche Bedürfnisse haben: das Bedürfnis nach Zugehörigkeit, nach Macht, nach Regeln, nach Produktivität.

Lehrpersonen können sich ihre Arbeit erleichtern, wenn sie diese Prozesse verstehen, Dynamiken erkennen und diese aktiv gestalten.

Inhalte:

- Erkenntnisse über die eigene Rolle als Führungspersönlichkeit
- Erleichterung in der Arbeit mit der Gruppe durch Anwendung des erworbenen Wissens
- Stärkung des Miteinanders im Kollegium und im Team



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Fr. 4. Dez. 2020, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Eva Fellingner

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP044



Umgang mit Konflikten – gemeinsam Lösungen (er)finden

Wie Sie als Lehrer/-in Kinder bei Konflikten unterstützen

Konflikte gehören zum Leben – besonders zum Leben mit Kindern. Wenn es gelingt, sie in guter Weise zu lösen, können alle Beteiligten gestärkt daraus hervorgehen. Das Seminar vermittelt Basis-Knowhow aus Konfliktforschung und Mediation. Davon ausgehend beschäftigen wir uns damit, wie Sie Kinder dazu ermutigen, ihre Konflikte selbstständig zu bearbeiten und sie notfalls unterstützen, wenn sie Hilfe zur Selbsthilfe brauchen. Die persönliche Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Thema verhilft zu mehr Gelassenheit und Authentizität im Umgang mit Schülerkonflikten.



Bernhard Hölzl

Lehrender an der PH der Diözese Linz, Betreuungslehrer, Supervisor und Coach

Mi. 9. Dez. 2020, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Bernhard Hölzl

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP052

Elternarbeit inklusive

Eltern beeinträchtigter Kinder begleiten und beraten

Die pädagogische Arbeit mit beeinträchtigten Kindern kann auch in der Elternarbeit spezielle Herausforderungen mit sich bringen. Wenn wir Bildungseinrichtungen – ausgehend von konkreten Fallbeispielen – aus dem Blickwinkel betroffener Eltern betrachten, entstehen neue Möglichkeiten für unser professionelles Handeln. An diesem Nachmittag vermitteln wir einen Gesprächsleitfaden, mit dem Sie in Elterngesprächen auch bei schwierigen Themen den Überblick behalten. Damit können Sie Gespräche so gestalten, dass ein respektvoller Dialog und eine gute Zusammenarbeit möglich werden.



Margit Leibetseder, MSc



Bernhard Hölzl

Mo. 25. Jan. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Margit Leibetseder, Bernhard Hölzl

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: NMS, ASO, VS

20WP055

Grenzen setzen – Grenzen wahren

Die eigenen Grenzen wahren ist schwierig, neinsagen fällt schwer. Dies liegt an der Psychostruktur von Menschen und ist viel mehr als oft vermutet ein typisch menschliches Phänomen, das man aber nicht behalten muss!

Seminarinhalte sind

- Kooperation und Zugehörigkeit
- eigener Umgang mit Grenzen
- Erkennen und Verdeutlichen der eigenen Grenzen
- angrenzen statt abgrenzen
- Wahren der Grenzen von anderen
- das Grundprinzip „Nähe schafft Sicherheit“
- das Grundprinzip: „Wen ich lieb hab, dem tu ich nicht weh“



Alexander Unterberger

Gewaltpädagoge, Trainer in der Erwachsenenbildung

Do. 28. Jan. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Alexander Unterberger

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

20WP058

Cybermobbing, Cyberstalking & Co

Gewalt gegen junge Menschen im Netz

Was schützt Kinder vor Mobbing, Stalking und Bashing im Netz? Neben technischem Wissen vor allem ein starkes Ich, interessierte Eltern/Erwachsene im Umfeld der Betroffenen und eine Schule, die eine klare Position zum Umgang miteinander hat.

An diesem Nachmittag erwarten Sie konkret

- ein Überblick über die Formen von Cybermobbing & Co und die (strafrechtlichen Rahmenbedingungen
- Möglichkeiten der Prävention wie Stärkung der Resilienz, Abgrenzungsoptionen etc.
- Infos zu Hilfeangeboten und Anlaufstellen offline und online und
- ein Einblick in Best-Practice-Beispiele



Dr. Karlheinz Benke, MAS

(Reform-)Pädagoge, zertifizierter Online-Berater, Lehrbeauftragter und Trainer

Mo. 1. Feb. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 22

Referent/-in: Karlheinz Benke

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

20WP060

Sozialkompetenz fördern – Selbstwirksamkeit stärken

Erweitern Sie Ihr Repertoire an praktischen Übungen um Ihre Schüler/-innen in der Entwicklung eines positiven Selbstbildes und Selbstwertes bestmöglich zu unterstützen. Lernen Sie Spiele kennen, die kooperatives Handeln und empathisches Verhalten fördern.

Schüler/-innen mit einer hohen Selbstwirksamkeitserwartung erzielen bessere schulische Leistungen und sind besser in der Lage ihr Potenzial auszuschöpfen. Auch ein soziales Klima beeinflusst die positive Entwicklung der sozialen Selbstwirksamkeit.

Erproben Sie die Übungen gemeinsam im Seminar und gehen Sie mit neuen Ideen in den Unterricht.



Birgit Kremismayr, MEd

VS Lehrerin

Mi. 3. Feb. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Birgit Kremismayr

Leiter/-in: Margit Zellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: VS, ASO

21SP073



Konfliktmanagement in Klassen und Schulen

Konflikte folgen Mustern. Diese Muster (frühzeitig) zu erkennen und konstruktiv zu transformieren, ist Kernelement professionellen Konfliktmanagements. Der Fokus liegt auf Ressourcen und Lösungen bei Integration der Interessen und Bedürfnisse der Konfliktparteien. Dadurch kann ein Kommunikationsraum geschaffen werden, der nachhaltige und erfolgreiche Kooperation ermöglicht.

Inhalte:

- Kenntnis über Konflikteskalations- und Deeskalationsdynamik
- Kenntnis von Tools zur strukturierten Konfliktbearbeitung
- Anwendung von mediativen Gesprächsführungstechniken



MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und Mobbingberater

Sa. 27. Feb. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Florian Wallner

Leiter/-in: Eva Fellinger

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SP074

Gewaltpräventive Lernräume schaffen

Die Ermöglichung eines gewaltfreien Lebensraums Schule

Lehrpersonen haben großen Einfluss, sicherzustellen, dass Bedürfnisse gehört und respektiert werden und jede Person in einer Klasse sich und andere als wichtigen und geschätzten Teil der Gemeinschaft wahrnehmen kann. Zentrale Voraussetzung hierfür ist professionelle pädagogische Beziehungsgestaltung und die Fähigkeit, Konflikte konstruktiv zu bearbeiten.

Ziele:

- Kennenlernen grundlegender Präventionsmaßnahmen auf personenbezogener Ebene (Stärkung sozialer und emotionaler Kompetenzen, Regeln, Vereinbarungskultur, Beziehungsgestaltung etc.)
- Unterscheidung von Konflikt und Mobbing



MMag. Florian Wallner

Mediator, zertifizierter Konflikt- und Mobbingberater

Di. 2. März 2021, 15:00 bis Mi. 3. März 2021, 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Florian Wallner

Leiter/-in: Eva Fellinger

4553 Schlierbach, Zukunftsakademie SPES

Verwaltungsbeitrag: 24 €

Zielgruppe: ALLE

21SP077



Deeskalierendes Verhalten

Umgang mit gewaltbereiten Schülerinnen und Schülern

Pädagoginnen und Pädagogen erleben immer öfter eskalierende Konfliktsituationen und suchen nach konkreten Lösungsmöglichkeiten. Kommunikation und Deeskalationsrhetorik, Wahrnehmung, Konfliktdynamik und Rechtsinformation stehen im Mittelpunkt.

Ziel des Seminars ist es, Einblick in die Frustrations- und Aggressionstheorie zu geben und in praktischen Übungen aggressionsminderndes Verhalten zu erproben. Der Referent bietet praktische Beispiele aus seiner Tätigkeit als Verhandlungsführer einer Spezialeinheit bei der Polizei an.



Alexander Geyrhofer

Polizist, Gewaltpädagoge, interkultureller Konfliktmanager, Peersupportbeamter der Polizei

Mi. 3. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Alexander Geyrhofer

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SP078

Verdacht auf Gewalt gegen Kinder – was tun?

Pädagoginnen und Pädagogen geraten bei diesem Verdacht in Bedrängnis. Was tun, um weder in tatenlose Hilflosigkeit noch in vorschneellen Aktionismus zu geraten?

Der Workshop unterstützt Sie, solche Situationen besser einzuschätzen, mit Umsicht weitere Schritte zu planen und Schaden für das Kind bei der Aufdeckung von Gewalt zu vermeiden.



Mag. Dagmar Hörmandinger-Chusin

Stabsstelle für Gewaltprävention, Kinder- und Jugendschutz der Diözese Linz



Dr. Gunda Jungwirth, MA

Lehrerin, Beraterin, Kinder- und Jugendtherapeutin, Lehrende an der PH der Diözese Linz

Mi. 3. März 2021, 14:00 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 18

Referent/-in: Gunda Jungwirth, Dagmar Hörmandinger-Chusin
Kooperation: Stabsstelle für Gewaltprävention, Kinder- und Jugendschutz der Diözese Linz

Leiter/-in: Bernhard Hölzl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE

21SL111



Viktor schreit, Susi weint, Eva petzt. Franz ist frech

Umgang mit Konflikten in der Klasse

Es gibt Menschen und auch Kinder, die

- sich nicht anstrengen möchten und durch Einschränkung der Arbeit gerettet werden wollen
- beleidigt sind und Unterstützung und Verständnis durch Zustimmung wollen
- etwas ungerecht finden und entlastet werden wollen
- sich etwas nicht trauen und wollen, dass andere es tun
- auf jemanden böse sind und sich selbst helfen, indem sie verletzen und Recht haben wollen.

Es werden Einblicke in die Dynamik von Konflikten gewährt und Lösungsansätze aufgezeigt. Dabei wird auf die Beleuchtung der eigenen Muster in Konflikten Wert gelegt.



Mag. Barbara Glaser

Supervisorin, Coach für lösungsorientierte Beratung, NLP-Trainerin, Trainerin für individuelle Lernbegleitung

Di. 16. März 2021, 14:30 bis 17:45

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Barbara Glaser

Leiter/-in: Petra Binder

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: AHS, NMS,ASO, VS

21SP090



Herausforderung Unterricht

Was tun gegen Unruhe, Ablehnung und Chaos im Unterricht?

Kinder und Jugendliche, die sich schwer konzentrieren können, den roten Faden im Tun verlieren, leicht aggressiv werden oder immer dagegen sind, fordern uns im Schulalltag oft heraus. Eigene Erklärungsmodelle zu diesen Verhaltensweisen beeinflussen unsere Interaktionen enorm, werden daher hinterfragt und um die Bereiche Lern- und Neuropsychologie sowie Bindungstheorie erweitert. Anhand aktueller Beispiele aus unserem Alltag wird konkretes Handwerkszeug geboten um Kinder und Jugendliche zu unterstützen. Die Seminargruppe besteht aus Lehrerinnen und Lehrern sowie Musikschullehrerinnen und -lehrern.



Anna Maria Hofstätter

klinische Psychologin, Coaching im Bereich Schule und Musikschule, Beratung von Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen

Fr. 19. März 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 15

Referent/-in: Anna Maria Hofstätter

Leiter/-in: Dagmar Öhler

Landesmusikschule Schwanenstadt

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: AHS, NMS, VS

21SP101

Trauma-sensible Sichtweisen

Basiskonntnisse der Traumapädagogik

- Grundverständnis peritraumatischer Situationen
- Grundverständnis Traumadynamik – Traumafolgestörungen
- Verarbeitungsmechanismen des Körpers und der Psyche
- Desorganisiertes Bindungsverhalten bzw. Bindungstraumatisierung mit Verhaltenstypologien
- Grundsätze der Traumaintervention
- mögliche Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnerinnen und Netzwerkpartnern

Ziele: Basiskonntnisse der Traumapädagogik, Verstehen von kindlichen/jugendlichen Verhaltensweisen



Dr. Michaela Mayer

Kindergartenpädagogin, Lehrerin, Psychotherapeutin, Supervisorin

Di. 20. Apr. 2021, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 25

Referent/-in: Michaela Mayer

Leiter/-in: Agnes Scharnagl

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 16 €

Zielgruppe: ALLE

21SP102



Das Mediationsbrett:

Konfliktlösung auf den Punkt gebracht

Konfliktsituationen bringen uns selbst immer wieder in Stress. Das von Viktor Bauernfeind entwickelte und im Leitfaden zu Peermediation empfohlene Mediationsbrett veranschaulicht die Schritte einer Mediation und macht diese sinnlich erfahrbar. Anhand des Mediationsbretts erleben Sie die Bestandteile fairer Konfliktlösung ganz konkret. Sie verfeinern Ihre Kompetenz, den Überblick zu bewahren, sowie Streitpartnern rasch Sicherheit und Vertrauen zu vermitteln. Ein Trainings-Nachmittag, um Ihren persönlichen Handlungsspielraum zu erweitern.



Viktor Bauernfeind

Sozialpädagoge, Entwickler des Mediationsbretts

Mo. 26. Apr. 2021, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 24

Referent/-in: Viktor Bauernfeind

Leiter/-in: Alexandra Pilz

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 8 €

Zielgruppe: ALLE



21SA046

Fronleichnam in Krakau

Studienreise ins christliche und jüdische Krakau sowie nach Auschwitz

Krakau – die ehemalige Königsresidenz und die heutige heimliche Hauptstadt Polens gehört zu den größten europäischen Zentren der Kultur und Wissenschaft. In diese ungewöhnliche Geschichte und reiche Tradition tauchen wir ein, wenn wir an der Fronleichnamsprozession teilnehmen und u. a. den Wawel und die Tuchhallen, die großen Hauptkirchen und das jüdische Viertel besuchen und uns auf die wechselvolle Geschichte einlassen.

Durch einen Besuch im ehem. Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau werden wir mit einem wichtigen Kapitel unserer eigenen Geschichte konfrontiert.



Mag. Christoph Rudinger

Lehrender an der PH der Diözese Linz .

Mi. 2. Juni 2021, 6:00 bis Sa. 5. Juni 2021, 22:00

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 20

Referent/-in: Christoph Rudinger

Leiter/-in: Christoph Rudinger

Krakau

Vorläufiger Preis: 540 € (Doppelzimmer, Nächtigung mit Frühstück, An- u. Rückreise ÖBB, alle Führungen und Eintritte)

Zielgruppe: ALLE

20WL021

Seite 38

Berlin – Politischer Brennpunkt des 20. Jahrhunderts

Seminar-Exkursion nach Berlin in den Herbstferien 2020

21SA042

Seite 76

gehirngefühl! wir.sind.gugging

Exkursion ins Museum Gugging

21FP905

Balsam(ico) für Leib und Seele

Toskana-Studienwoche

Um Belastungen gesund verarbeiten zu können, brauchen wir einen Ausgleich für unser Engagement.

In wundervoller Umgebung wollen wir unsere Potenziale und Stärken bewusst erkennen und als nährnde Quelle wahrnehmen. Wege durch die Natur lassen uns zur Ruhe kommen und helfen uns dabei, unsere „Batterien neu aufzuladen“. Durch lustvolle Methoden und Übungen kommen wir mit unseren Ressourcen und Stärken in Verbindung.

Partner/-innen sind herzlich eingeladen. Sie können beim Kurs mitmachen oder einfach die Umgebung genießen.

Individuelle Anreise



Mag. Agnes Scharnagl



Mag. Margit Zellinger

Sa. 17. Juli 2021 bis Sa. 24. Juli 2021

Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Agnes Scharnagl, Margit Zellinger

Leiter/-in: Alexandra Pilz

Certaldo, Italien

VP: 680 €, EZ-Zuschlag: 80 €, Seminarbeitrag: 120 €

Zielgruppe: ALLE

21FP907

Nordmazedonien – Studienreise ins jüngste Land Europas

mit Abstechern nach Serbien und Albanien

Auf dem Landweg über Belgrad und Leskovac (Besuch der Frauenkooperative Bio-Balkan) erreichen wir die nordmazedonische Hauptstadt Skopje. In Begegnungen mit einer Journalistin, einem Abgeordneten, Lehrer/-innen und Vertreter/-innen der Volksgruppen bekommen wir Einblicke in die gesellschaftlichen Realitäten. Im Dreiländereck Albanien, Griechenland und Mazedonien liegt die beeindruckende und ökologisch wertvolle Seen- und Gebirgslandschaft der Prespa-Ohrid-Region. Hier machen wir Exkursionen in den Bergen und auf den Seen. Auf der Rückfahrt besuchen wir die albanische Hauptstadt Tirana. Mit dem Schiff geht es nach Italien und dann zurück nach Österreich.



Di. 20. Juli 2021, 9:00 bis Mo. 2. Aug. 2021, 17:00

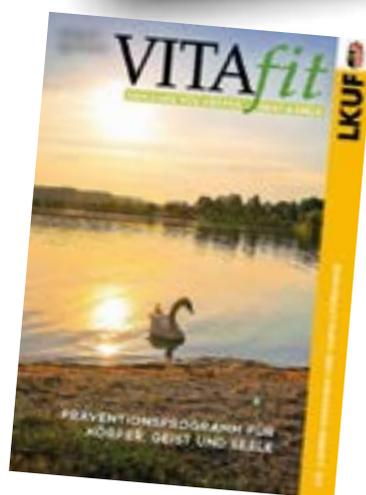
Höchstzahl der Teilnehmer/-innen: 30

Referent/-in: Gerhard Prieler
Christoph Mülleler, Weltanschauen.at

Leiter/-in: Gerhard Prieler

Vorläufiger Preis: ca. 1900 € für Anreise, Unterkunft (DZ), Transport, Reiseleitung, Eintritte

Zielgruppe: ALLE



OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge



Die OÖ. LKUF wurde gegründet, um auf die Bedürfnisse und Risiken der oö. Pflichtschullehrer/-innen besser Bedacht nehmen zu können.

Folgende Prinzipien haben sich durch viele Jahrzehnte bewährt:

- Hohes Leistungsniveau
- Vorbildliches Kundenservice
- Kostenbeteiligung der Mitglieder durch einen Selbstbehalt und da durch eine spezielle Ausformung des Mitverantwortungsbewusstseins
- Qualitätsorganisation nach internationalen Standards

Website
www.lkuf.at

Onlineportal
www.myLKUF.at

VITAbene

VITAFit-Präventionsprogramm
für Körper, Geist & Seele

Newsletter

Kundenservice

OÖ. Lehrer-Kranken- und Unfallfürsorge

Leonfeldner Str. 11, 4040 Linz

Tel.: (0732) 66 82 21, Fax: (0732) 66 82 21-89

www.lkuf.at, kundenservice@lkuf.at



Alles aus einer Hand.

Mein Konto. Ganz persönlich.

Mein Konto ist die finanzielle Drehscheibe für alle Lebenslagen. Daher möchte ich meine Bankgeschäfte nicht nur flexibel erledigen, sondern auch jederzeit einen Berater an der Seite haben, wenn es etwas zu besprechen gibt.

Mein ELBA: Das persönlichste Online Banking mit der Mein ELBA-App für unterwegs.

Mein Berater. In meiner Nähe: Für meine Anliegen rund ums Konto – natürlich auch in Online Fragen – und in allen Geldangelegenheiten.

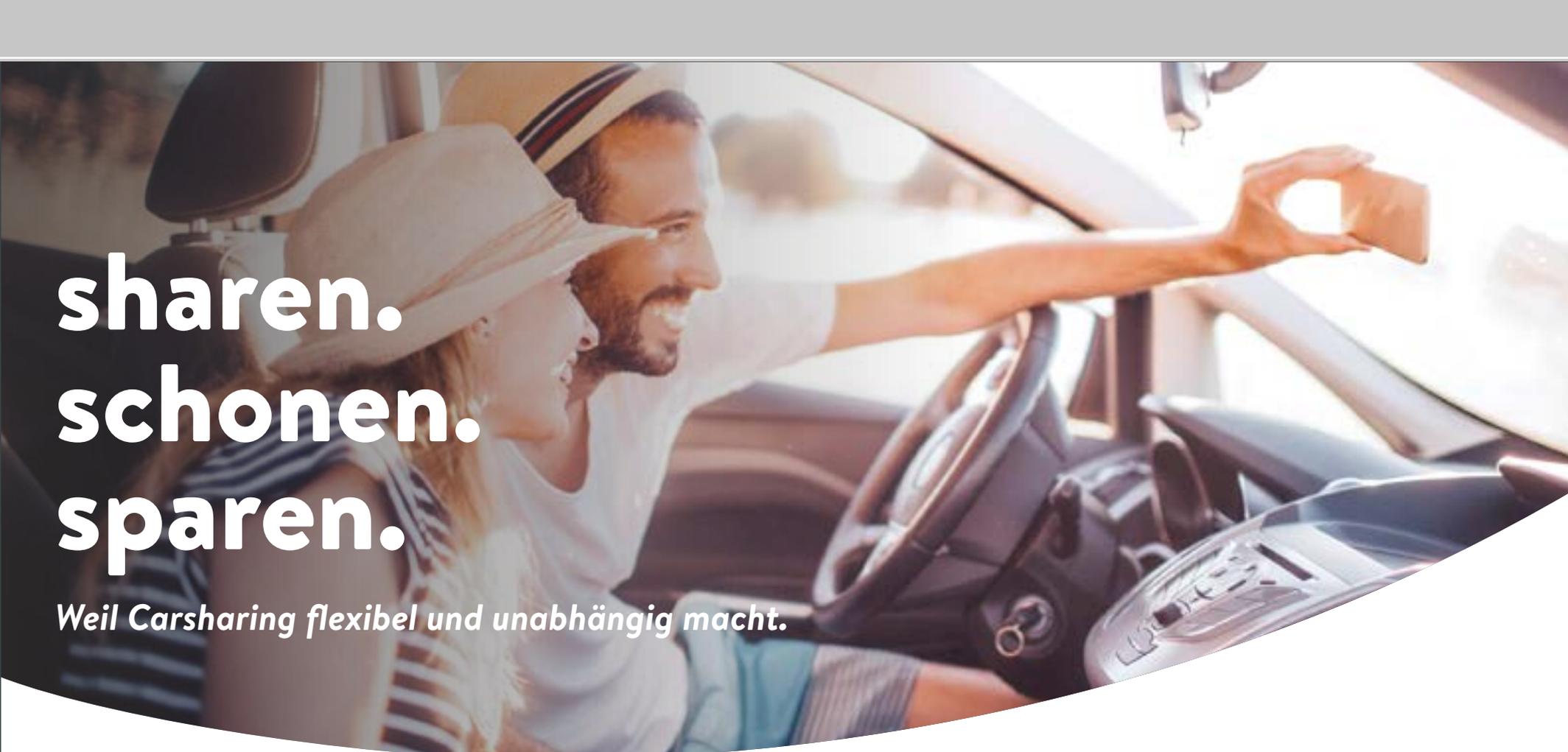
Ein echt beruhigendes Gefühl.

NEU:
Raiffeisen
mit
Apple Pay

www.rlbooe.at/konto



**Raiffeisen Landesbank
Oberösterreich**



sharen. schonen. sparen.

Weil Carsharing flexibel und unabhängig macht.

Täglich, intelligent, mobil – oder einfach **tim**. Das neue Angebot der LINZ AG LINIEN macht Mobilität so einfach wie nie zuvor: Bim, Bus, e-Auto und Co. findest du an einem Ort vereint und kommst so schnell und kostengünstig an dein Ziel. Am besten gleich anmelden, e-Auto oder Mietwagen reservieren und losdüsen. **tim**-Standorte sind Mobilitäts-Hotspots in ganz Linz: am **Hauptplatz**, bei der **LINZ AG/Wiener Straße 151**, bei der **JKU/Altenberger Straße** und bei der **Tabakfabrik Linz/Ludlgasse**.

Alle Infos zu **tim** gibt's auf tim-linz.at, unter office@tim-linz.at oder unter +43 732/3400-7733.



täglich. intelligent. mobil.



Dr. Harald Reibnegger MEd, Carola Schmalzer, Brigitte Neuhauser MA, Mag. Bernhard Mittermayr, MMag. Elisabeth Oberreiter MAS, Dr. Gisela Felhofer, Agnes Buttinger BEd, Martina Weichselbaumer BEd



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ
Beratungszentrum für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung

BERATUNGSZENTRUM

Salesianumweg 3, 4020 Linz, Austria

Sekretariat

Tel.: +43 732 77 26 66 DW 4600

Mo–Do: 08:00 bis 13:00 Uhr

Beratungsteam

Mobil: +43 676 87 76 4605

E-Mail: beratung@ph-linz.at

Web: beratung.ph-linz.at

Bei unseren Angeboten werden Sie von erfahrenen und zertifizierten Beraterinnen und Beratern begleitet.

Einzelcoaching

Einzelcoaching bringt Frischluft in Ihren beruflichen Alltag! Im vertraulichen Vieraugengespräch widmet sich ein professioneller Coach voll und ganz Ihrem Anliegen!

Mögliche Themen:

- ➔ Treffen von Entscheidungen
- ➔ Zusammenarbeit mit Anderen
- ➔ Stärkung, Entlastung, innere Balance
- ➔ Schüler/-innen als Herausforderung
- ➔ etc.

Supervision

Supervision erfrischt, stärkt und eröffnet die Chance, im gemeinsamen Austausch neue Blickwinkel und Lösungsideen zu finden!

Sie können als Direktor/-in bzw. Lehrer/-in für Ihre Schule eine **Teamsupervision** ermöglichen oder sich einer **offenen Supervisionsgruppe** für Lehrer/-innen oder Direktorinnen und Direktoren in Ihrer Region anschließen. Derartige Gruppen bestehen bereits in Linz, Vöcklabruck, Braunau und Ried. Gerne unterstützen wir Sie bei der Gründung Ihrer eigenen Gruppe in Ihrer Region.

Darüber hinaus können Sie an einer Supervisionsgruppe mit Themenschwerpunkt teilnehmen. In der Gruppe **Ab ins Hier und Jetzt!** wird das Thema „Achtsamkeit“ behandelt, in **Leben in Balance** das Thema „Seelisches Gleichgewicht“ und in **Körperorientierte Supervision** das Thema „Der Körper als Ressource“.

Die Supervisorin/der Supervisor kommt gerne zu Ihnen an die Schule, Sie können aber auch das Beratungszentrum kostenlos nutzen.

Wenden Sie sich bitte an unser Beratungsteam:

Mobil: +43 676 87 76 4605

E-Mail: beratung@ph-linz.at

Ansprechpartner am Beratungszentrum:

Mag. Bernhard Mittermayr

Mobil: +43 676 87 76 4605

E-Mail: bernhard.mittermayr@ph-linz.at

Schulentwicklung

Ihre Schule ist in Bewegung und verändert sich. Erfahrene externe Prozessbegleiter/-innen des Beratungszentrums unterstützen Sie bei Ihrer Personal-, Team- und Organisationsentwicklung und tragen damit zur Entwicklung Ihres Schulstandorts bei. In einem ausführli-

chen Erstgespräch werden die Anliegen Ihrer Schule besprochen. Gemeinsam wird ein maßgeschneidertes Konzept für Ihren Schulstandort entwickelt und mit professioneller externer Begleitung umgesetzt.

<p>Schulentwicklung Vielfalt Schulhauskultur</p> <p>Ansprechperson: <i>Brigitte Neuhauser, MA</i> Tel.: + 43 732 77 26 66 DW 4603 E-Mail: brigitte.neuhauser@ph-linz.at</p>	<p>Schulentwicklung Neue Autorität</p> <p>Ansprechperson: <i>Martina Weichselbaumer, BEd</i> Tel.: + 43 732 77 26 66 DW 4604 E-Mail: martina.weichselbaumer@ph-linz.at</p>
<p>Teamentwicklung</p> <p>Ansprechperson: <i>Agnes Buttinger, BEd</i> Tel.: + 43 732 77 26 66 DW 4602 E-Mail: agnes.buttinger@ph-linz.at</p>	<p>Schulentwicklung standortbezogen.individuell.maßgeschneidert</p> <p>/Prozessbegleitungen /Pädagogisches Konzept /Steuergruppen /Schulqualität /Vision /NABE</p> <p>Ansprechperson: <i>Dr. Harald Reibnegger, MEd</i> Tel.: + 43 732 77 26 66 DW 4607 E-Mail: harald.reibnegger@ph-linz.at</p>
<p>Schulentwicklung Gesund.Sein</p> <p>Ansprechperson: <i>Agnes Buttinger, BEd</i> Tel.: + 43 732 77 26 66 DW 4602 E-Mail: agnes.buttinger@ph-linz.at</p>	<p>Mediation und Konfliktmanagement</p> <p>Ansprechperson: <i>Agnes Buttinger, BEd</i> Tel.: + 43 732 77 26 66 DW 4602 E-Mail: agnes.buttinger@ph-linz.at</p>
<p>Schulfusionierung und Clusterbildung</p> <p>Ansprechperson: <i>Mag. Bernhard Mittermayr</i> Mobil: +43 676 87 76 4605 E-Mail: bernhard.mittermayr@ph-linz.at</p>	<p>Schulentwicklung Individuelle Begleitung</p> <p>Ansprechperson: <i>Agnes Buttinger, BEd</i> Tel.: + 43 732 77 26 66 DW 4602 E-Mail: agnes.buttinger@ph-linz.at</p>

Studientag Aufblühen durch Begegnung

Positive Psychologie und Schule

Die Positive Psychologie möchte ein Verständnis dafür schaffen, wie sich Menschen, Teams und Organisationen positiv entwickeln und aufblühen können. Als aktuelle wissenschaftliche Forschungsmethode widmet sie sich unter anderem folgenden Fragestellungen:

- **Wie gelingen positive Beziehungen?**
- **Wie können Menschen ihre Stärken nutzen?**
- **Wie kann Kommunikation konstruktiv gestaltet werden?**

In seinem Einführungsvortrag stellt Dr. Philip Streit die Grundzüge von Positiver Psychologie und Positiver Erziehung dar und erläutert sie anhand vieler praktischer Beispiele. Am Nachmittag werden unterschiedliche Anwendungsbereiche im schulischen Kontext in Form von Workshops erlebbar.

Datum:
11. 3. 2021/ 9.00 bis 17.00 Uhr
Ort:
Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels
Verwaltungsbeitrag: 45 €
Anmeldung: ph-online (FBZ21SX003) oder beratung@ph-linz.at

Nähere Informationen:
Sekretariat: Mo–Do: 8:00 bis 13:00 Uhr
Tel.: + 43 732 77 26 66 DW 4600
Mobil: +43 676 87 76 4605
Mail: beratung@ph-linz.at

Hauptreferent am Vormittag:
 Dr. Philip Streit,
 Klinischer und Gesundheitspsychologe
 Lehrtrainer für Positive Psychologie

Referentinnen und Referenten für die Workshops am Nachmittag:
 Dr. Philip Streit, Dr. Gabriele Sauberer,
 Christian Emberger, Brigitte Wiesner
 Kulovits MA, Mag. Barbara Lamm,
 Mag. Stefanie Stückelschweiger



Dr. Gabriele Sauberer, MBA



Dr. Philip Streit



Christian Emberger



Brigitte Wiesner Kulovits, MA

Impulstag

„Erfolg durch Wertschätzung“

Gesundheitsförderliche Mitarbeiter/-innen-Gespräche führen

Wir unterstützen Sie mit Methoden des systemischen Coachings, Ihre Ziele zu klären und gute Lösungen für Ihre Aufgaben als Direktor/-in zu finden. Dabei legen wir hohen Wert auf Vertraulichkeit und Wertschätzung. Ein wertschätzendes Miteinander ist die Basis für Gesundheit und Leistungsfähigkeit auch in der Schule. Als Schulleiter/-in spielen Sie dabei eine wichtige Rolle! Der Impulstag bietet Ihnen Inputs für gelungene Mitarbeiter/-innen Gespräche. Dabei steht ein anerkennender Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt. Als Schulentwicklungsformat „Gesund Führen“ können in weiterer Folge die Ergebnisse als Grundlage für einen Prozess dienen, in dessen Verlauf wir Sie bei der Auswertung und Umsetzung begleiten.

Termin: 25. 2. 2021/ 9:00 bis 17:00 Uhr

Referentinnen:

MMag. Elisabeth Oberreiter MAS,
Agnes Buttinger, BEd

Ort: Seminarraum Beratungszentrum

Anmeldung: ph-online (FBZ21SX002) oder
beratung@ph-linz.at
Mobil: +43 676 87 76 4605

Impulstag

„Open Mind“

Demokratie leben lernen

Kulturelle, sprachliche oder ökonomische Unterschiede sind im Schulalltag oft wahrnehmbar – teils als Chance, teils als Herausforderung. Dieser Impulstag widmet sich der Frage, wie Schulen vermehrt zu einem Ort werden können, an dem auf Augenhöhe zugehört, diskutiert, verstanden und gehandelt wird. Werte, Haltungen und Fähigkeiten zum Aufbau eines wertschätzenden und gewaltfreien Miteinanders von Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern werden in Form von Workshops erfahrbar. Sie sind Teil des Schulentwicklungsangebotes „Open Mind“, das an diesem Tag vorgestellt wird.

Termin: 20. 10. 2020/ 14.00 bis 17.00 Uhr

Referentinnen:

Mag. Veronika Fehlinger,
Brigitte Neuhauser, MA,

Ort: Priesterseminar Linz, Harrachstraße 7
Verwaltungsbeitrag: 8 €

Anmeldung: ph-online (FBZ20WX001) oder
beratung@ph-linz.at
Mobil: +43 676 87 76 4605

KONTAKT UND INFORMATION

Leitung des Beratungszentrums

MMag. Elisabeth Oberreiter, MAS

Assistenz der Leitung

Carola Schmalzer

Tel: +43 732 77 26 66 DW 4600

Web: beratung.ph-linz.at

Mobil: +43 676 87 76 4605

E-Mail: beratung@ph-linz.at

Wir laden Sie herzlich ein, alle unsere Angebote in einem persönlichen Telefonat mit uns zu besprechen, um das Richtige für Sie zu finden.





In unserer globalisierten und von Mobilität geprägten Gesellschaft finden Lernen und Lehren in einem Umfeld statt, das durch sprachliche, kulturelle, soziale und religiöse Diversität gekennzeichnet ist.

Wir wollen mit diversitätsorientierter Qualitätsentwicklung und Professionalisierung in Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie in Beratung und Forschung einen Beitrag zur Chancengerechtigkeit und zu einem konstruktiven und friedlichen Zusammenleben von Menschen leisten.

Aktuelle Informationen zu unseren Angeboten, Materialien zu den Z.I.M.T.-Arbeitsfeldern, Nachlese zu unseren Veranstaltungen usw. entnehmen Sie unserer Website zimt.ph-linz.at

Z.I.M.T.

Salesianumweg 5, 4020 Linz, Austria
Tel.: +43 (0) 732/77 26 66 DW 4747
E-Mail: zimt@ph-linz.at
Web: <http://zimt.ph-linz.at>

Seit mehr als zehn Jahren werden im Zentrum für Weiterbildung Hochschullehrgänge (mit Masterabschluss) konzipiert und organisiert.

Im Studienjahr 2020/21 dürfen wir Sie speziell auf folgende Bildungsangebote hinweisen:

Hochschullehrgänge mit Masterabschluss: 6 Semester

- Gesundheitsförderung und Prävention

Hochschullehrgänge: 1 bis 4 Semester

- Kulturvermittlung
- Ausbildung zum Praxispädagogen/zur Praxispädagogin für Betreuung der PP-Studien der Lehramtsausbildung für Sekundarstufen I/II
- Ausbildung zum Mentor/zur Mentorin für die Betreuung der Induktionsphase für Sekundarstufen I und II
- Frühe sprachliche Bildung
- Praxisbegleitung professionalisieren
- Professionalisierung im Lehrberuf
- Sinnzentrierte Pädagogik nach Viktor Frankl
- Stimme – Ausdruck – Präsentation – AAP-Anwender/-in in der Erwachsenenbildung
- Sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden
- Qualifizierung zum Training für erwachsenengerechte Basisbildung
- Organisationsentwicklung Kompakt
- Unterstützte Kommunikation

ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG

Salesianumweg 5, 4020 Linz
E-Mail: weiterbildung@ph-linz.at
Web: weiterbildung.ph-linz.at

Leitung

Mag. Katrin Steinherr, Dr. Claudia Pass
Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4650

Administration

Mag. Alexandra Fadanelli, Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4654
Anita Ganser, Tel.: +43 (0)732 77 26 66 DW 4656

Über Ihr Interesse freuen wir uns und stehen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

LEHRER/IN WERDEN

www.phdl.at/studium



für Primarstufe

Religions- und Spiritualitätsbildung
 Inklusive Pädagogik/Fokus Behinderung
 Elementarpädagogik
 Sprachliche Bildung und Mehrsprachigkeit
 Mathematik–Naturwissenschaften–
 Technik
 Soziale Vielfalt: Sozial- und kulturwissen-
 schaftliche Vertiefungen
 Bewegung und Gesundheit
 Schwerpunkt Kreativ!
 MusikTheaterMedien

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 ECTS)
 Master 2 Semester (120 ECTS)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd.)
 Master of Education (MEd.)

für Sekundarstufe

Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbil-
 dung)
 gemeinsam eingerichtetes Studium von
 zehn Hochschulen im Cluster Mitte
 berechtigt zum Unterricht an AHS,
 BM(H)S, (N)MS, PTS, ASO
 zwei Unterrichtsfächer oder ein
 Unterrichtsfach und eine Spezialisierung
 (Inklusive Pädagogik oder Schule und
 Religion)

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 ECTS)
 Master 2 Semester (120 ECTS)

Abschluss

Bachelor of Education (BEd.)
 Master of Education (MEd.)

für Religion

Lehramtsstudium Primarstufe mit
 Schwerpunktwahl
 Religions- und Spiritualitätsbildung
 Zusätzliche Lehrbefähigung!
 Erweiterungsmaster (90 ECTS) mit
 Lehrbefähigung für das Schulfach
 „Katholische Religion“ für 10–15-Jährige

 Lehramt Sekundarstufe
 Unterrichtsfach Katholische Religion in
 Kombination mit einem 2. Unterricht-
 fach oder dem Spezialisierungsfach
 „Schule und Religion“

Regelstudienzeit

Bachelor 8 Semester (240 ECTS)
 Master 2 Semester (120 ECTS)

Elementarpädagogik

Berufsbegleitend
 Abends an 2 Wochentagen, plus 1x
 monatlich am Wochenende (Fr + Sa)
 Studienvoraussetzung: Matura an einer
 BAfEP/BAKIP
 Die Akademisierung der Elementar-
 pädagogik ist ein wichtiger Schritt
 zur Weiterentwicklung der pädago-
 gischen Arbeit in Kindergärten und
 Krabbelstuben sowie notwendig für die
 gesellschaftliche Anerkennung der pä-
 dagogischen Arbeit von Elementarpäd-
 agoginnen und Elementarpädagogen.

Regelstudienzeit

Bachelor 6 Semester (180 ECTS)

Dauer individuell gestaltbar, individuelle
 Anrechnungen von Vorstudien sind möglich

Abschluss

Bachelor of Education (BEd.)

Ferienhefte

Weniger vergessen – besser vorbereitet!



Mehr Infos unter
www.ferienheft.at

Bildnachweis: Fotolia.com/Nikolai Sorokin; Fotolia.com/Max Topchii; Fotolia.com/Fontanis; Fotolia.com/yarlev; Fotolia.com/travnikovstudio; http://www.gettyimages.com/Danil Peshkov

VER  TAS

Gemeinsam besser lernen

DURCHSTARTEN LERNHILFEN

FÜR ERFOLGREICHE SCHULARBEITEN



© bildsta



ISBN 978-3-7058-7132-8



ISBN 978-3-7101-3624-5



ISBN 978-3-7101-3689-4



www.durchstarten.at



informiert

P. b. b.
Verlagspostamt: 4020 Linz/Donau
Vertragsnummer: GZ 02 ZO 32836M
Nr. 236/2020



Katholische Kirche
in Oberösterreich